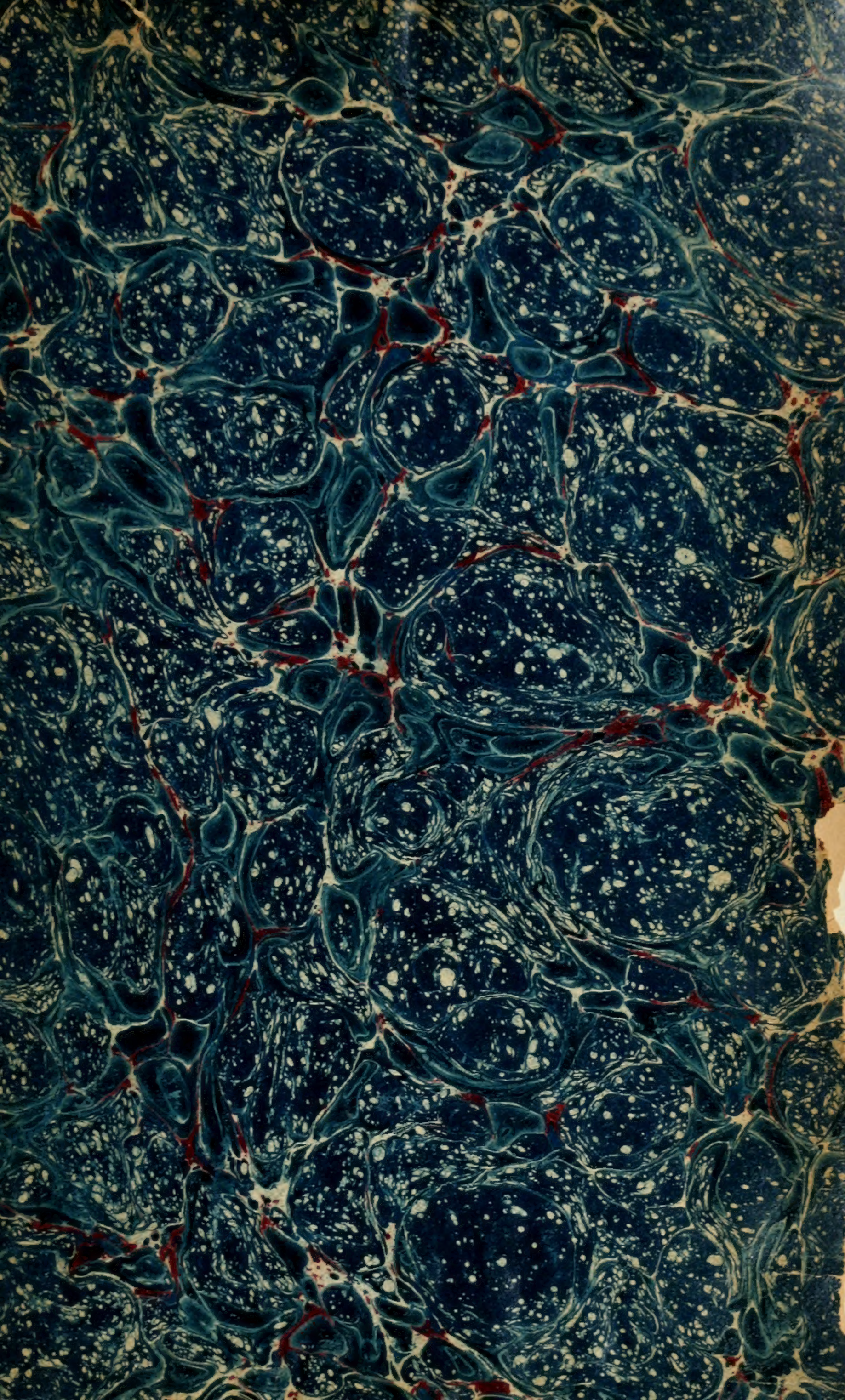




Saadiah ben Joseph

# Kitâb
# al-Amânât wa'l-I'tiqâdât

von

## Sa'adja b. Jûsuf al-Fajjûmî.

Herausgegeben von

Dr. S[amuel]. Landauer,

Docent an der Universität Strassburg.





LEIDEN, E. J. BRILL.
1880.



DRUCK VON E. J. BRILL, IN LEIDEN.

Den Manen

meines unvergesslichen Lehrers,

Marcus Joseph Müller,

weiland Professor an der Universität München.

# EINLEITUNG.

---

Sa'îd b. Jûsuf, bekannt unter dem Namen Sa'adja Gaon, verfasste das Kitâb al-amânât nach seiner eigenen Angabe (p. ٧٢, 6 dieser Ausgabe) im Jahre 933[1]). Circa ein Jahrhundert später citirt ein *spanischer* Autor, Bachja b. Pakuda, unser Buch wie ein allgemein bekanntes. Ein Spanier von Geburt war es auch, Jehuda b. Saul ibn Tibbon, der im Jahre 1186, als das Arabische im südlichen Europa immer mehr an Terrain verlor, dem Werke einen grösseren Leserkreis erschloss, indem er es in's Hebräische übertrug. Um dieselbe Zeit hat dann ein Unbekannter in etwas schwerfälliger, aber zum Theil geistreicher Diction das arabische Original hebräisch paraphrasirt. Während Tibbon's Arbeit in mehrfachen Auflagen durch den Druck Verbreitung gefunden, ist die Paraphrase bloss in einigen handschriftlichen Exemplaren[2]) vorhanden.

---

1) תרצג. Dadurch dass die Buchstaben des Datum's ב, ד, ג in manchen Hss. einander aehnlich sehen, finden wir bei dieser Zahl, in Mss. und Drucken, alle 3 Möglichkeiten vertreten. Nach dem Vorgange von S. L. Rappoport (Bikkûrê ha-'ittîm Tom IX, p. 25 Note 1) wird ג jetzt allgemein als allein richtig anerkannt. Cfr. noch Geiger, Jüd. Zeitschr. Tom. XI, p. 197, Hebräische Bibliographie XIII, p. 69.

2) Mir lagen Codd. hebr. 42, 65 und 120 der Münchener Hof-Bibliothek vor, für deren gefällige Zusendung ich hiemit der stets entgegen kommenden Verwaltung meinen ergebensten Dank ausspreche.

Das Bedürfniss nach Veröffentlichung des arabischen Textes hat sich schon im Anfang des vorigen Jahrhunderts fühlbar gemacht. Ein verdienter Orientalist, Johann Gagnier, versprach in seiner Einleitung zum Josippon, Oxonii 1706, p. XXXVIII, das Original nebst einer lateinischen Uebersetzung zu publiziren. Dass es ihm Ernst um die Ausführung seines Planes war, beweist seine in der Bodleiana zu Oxford verwahrte Abschrift des zu jener Zeit einzigen Codex Pocock, wie auch ein im Jahre 1717 edirtes Specimen[1]) seiner zu veranstaltenden Ausgabe. Aber schon ein flüchtiges Durchblättern dieser Copie zeigt, dass er seiner Aufgabe nicht in vollem Maasse gewachsen war. Der Codex wurde seitdem noch von verschiedenen Gelehrten abgeschrieben und kam schliesslich in den Ruf eines recht „fehlerhaften Originals". Ich selbst verdanke meine Copie der liebenswürdigen Zuvorkommenheit von Dr. Adolf Neubauer, Sublibrarian der Bodleiana, der mir sein Apographon bereitwilligst zur Verfügung stellte. Bei einem Aufenthalt in Oxford hatte ich dann Gelegenheit, das Originalmanuscript genau zu vergleichen. Der Codex Pocock 148 der Bodl. besteht aus 191 Seiten, zu 30 bis 31 Zeilen, in deutlichen hebräischen Characteren. Die Blätter sind durch den Buchbinder in Unordnung gerathen; auf p. 7 sollten pp. 90—93, dann 12—19, 8—11, 20—89, 94 bis Ende folgen. p. 9, 37, 57, 77, 101 etc. hat der Copist mit hebräischen Buchstaben die jeweilige neue Lage bezeichnet. Von p. 102 an steht zum Ueberfluss auch an der oberen Ecke die Lagenzahl in Worten. Leider haben die Seiten 79—101 durch Wasserflecken sehr stark gelitten. Vocale und diacritische Punkte sind nur selten angebracht. In der Mitte von p. 91 und 152 ist je eine Seite übersprungen, eine Lücke,

1) Vgl. Joh. Christ. Wolf, Bibliotheca hebr. III, p. 859. Wolf fügt hinzu: Optandum vero omnino erat, ut liber antiquissimus, et a Judaeis ac Christianis hominibus frequenter allegatus, a tam perito artifice recognitus totus exstaret.

die der Schreiber sicher schon in seiner Vorlage vorgefunden, da er sie durch einige Punkte bezeichnet. Derselbe unterzeichnet sich mit Mûsâ b. ʿAbd al-Muhsin נֹס und gibt an, er habe seine Arbeit am Mittwoch den 19 Nisan אתּבּא 1781 oder 1780 Contract. vollendet. Mit Hülfe der gedruckten hebr. Uebersetzung hatte ich mir nun meinen Text fixirt, als ich von der Existenz einer zweiten, wenn auch unvollständigen, Hs. in der von der Petersburger Bibliothek erworbenen Firkowitschischen Sammlung Kunde bekam. Durch die liberale Verwaltung jener an kostbaren Schätzen reichen Bibliothek wurde mir die Benutzung dieser Hs. in Strassburg ermöglicht. N⁰. 127 der Or. Sammlung Firkow. besteht aus 132 in Quaternen an einander gereihten Blättern, die Seite zu 25—27 Zeilen in vollkommen deutlicher Quadratschrift. (ה und ח sind nicht leicht zu unterscheiden). Die Hs. hat eine Anzahl Blätter ganz eingebüsst, von den erhaltenen sind einige vom Feuer stark beschädigt. So ist bei den ersten 13 Bl. ungefähr je ein ¼ des Blattes, von der oberen, linken Seite an gerechnet, verbrannt, von Bl. 83—89 ist bloss das obere Fünftel oder Viertel gerettet, an der oberen Hälfte von Bl. 106 fehlt circa ein Drittel, bei Bl. 131 ist der Rand der ersten Hälfte, bei Bl. 133 der ganze Rand defect. Wie man aus der Edition ersehen wird, ist die Hs. leider in arger Unordnung. Eine spätere Hand hat durchgehends über gewissen Worten oder am Rande Verbesserungen angebracht, resp. Fehlendes nachgetragen. Ich habe die Seitenzahl der Oxforder Hs. in eckigen Klammern, die Blattzahl der Peterb. in runden angegeben. In den Noten bezeichnet m. den Oxf. Codex, M den Petersburger. Wenn ich mich in den Anmerkungen der lateinischen Sprache bedient habe, so liegt dem das Bestreben zu Grunde, die grösst'mögliche Kürze zu erzielen. Aus demselben Principe habe ich auch ganz unwichtige Varianten von M nicht aufgenommen.

Wer die Noten am Fusse des arabischen Textes näher prüft, wird sich bald überzeugen, dass Codex M und die

Tibbonische hebräische Uebersetzung in ganz auffallender Weise übereinstimmen, so dass es in vielen Fällen gewagt erscheinen dürfte, die letztere aus der Oxf. Hs. zu emendiren, die einer ganz anderen Gruppe der Mss. angehört. Die Paraphrase wiederum nähert sich zuweilen der Bodleiana Hs., häufig aber lässt sich aus ihr gar nichts für die Leseart gewinnen, insofern sie bei ihrer Weitschweifigkeit den präcisen, stricten Ausdruck ganz vermeidet. Wir besitzen jedoch einen sicheren Maassstab zur Beurtheilung der Handschriftengruppen in der jeweiligen Ueberlieferung von Abschnitt VII unseres Buches. Hier divergiren M[1]) und Tibbon vollständig von m. und der Paraphrase. Der Umstand ist für die Gestalt des Textes wichtig genug, um eine etwas mehr detaillirte Darstellung zu rechtfertigen.

Um zuerst eine Analyse der Disposition beider Versionen zu geben, so unterscheidet der Verfasser eine zweifache Auferstehung, eine in der messianischen Zeit, die er auf die Frommen in Israel beschränkt, eine andere im Jenseits, an der die Guten aller Religionen Theil nehmen sollen. Vorwiegend von der ersten handelt unser Abschnitt In M und in der hebr. Uebersetzung ist nun die Anordnung folgende.

Nach einer kurzen Einleitung werden A die *Einwürfe* gegen das *Princip* der Auferstehung unter 4 Gesichtspunkte gebracht und ein jeder derselben zurück gewiesen.

I. Sie sei gegen die *Natur*, welche die Wiederbelebung eines durch den Tod aufgelösten Wesens nicht kenne. Die Antwort lautet: sie soll eben ein *Wunder* sein. Es wird dann gegen den Einspruch polemisirt, als ob man mit dieser Behauptung Gott ein thörichtes Können unterschiebe, insofern *erstens* jeder neu in's Leben tretende Körper Theilchen von früher durch den Tod aufgelösten Organismen zu seiner Constituirung verwende und insofern *zweitens* in dem Kampf um

1) In M fehlt der Anfang des Abschnittes und gegen Ende die Fragen 2 bis 9.

das Dasein — der Löwe verzehrt den Menschen, ertrinkt und wird eine Beute der Fische — die Individuen untergehen.

II. Die Auferstehung sei gegen den *Verstand* und zwar *erstens* sie sei ein thörichtes Können aus den unter I, 1 und 2 erwähnten Gründen; *zweitens* die Bibel habe sie nicht verheissen, wobei auf III verwiesen wird (Hier wird ein Excurs [1]) eingeschaltet über die Fälle, in denen eine Interpretation gegen den Wortlaut der Bibel gestattet sei); *drittens* die Ausführung führe zu Absurditäten, wie sie unter B erwähnt werden.

III. Sie sei unvereinbar mit gewissen Bibelstellen (Ij. 7,7 u. f., ψ 78,39; 103,15 u. a.). Nachdem diese Verse beleuchtet wurden, werden als positive Beweise, um die Auferstehung in der messianischen Zeit zu erhärten, Ez. 37,11 u. f., Jes. 26,19, Dan. 12,2 u. zuletzt noch Deut. 31,19 u. f. in's Treffen geführt. Eine etwaige Interpretation dieser Verse gegen deren einfachen Wortsinn wird in breiter Ausführlichkeit bekämpft.

IV. Beweise aus dem talmudischen Schriftthum.

B. *Zehn* Fragen in Bezug auf das Detail bei der Ausführung der Lehre und deren Beantwortung.

Ganz verschieden hievon ist die Disposition im Oxforder Codex. Nach einer kurzen Einleitung, in der das Princip der Auferstehung motivirt wird, constatirt der Verfasser, dass eine Minorität alle Bibelstellen, die auf eine Resurrectio im Diesseits hinweisen, gegen den klaren Wortlaut anderst deute und sieht sich darum veranlasst, von vorn herein die Fälle zu praecisiren, in welchen ein Verlassen der schlichten Worte gestattet sei. (Diese Regeln sind ähnlich jenen von M

---

1) M. und Editiones stimmen hier wiederum so auffallend überein, dass beide einen und denselben Passus auslassen (p. 139 Zeile 9 v. unten der Ed. vom Jahre 1859), wodurch die Construction ganz unverständlich geworden.

unter II 2). Nach dieser Grund legenden Auseinandersetzung lässt der Verfasser A. seine Beweise für Wiederbelebung im Diesseits folgen.

A. I. Aus der Bibel (*zuerst* Deut., dann Ez. und zuletzt Dan. Gegen eine symbolische Deutung wird in kürzerer Form als in M unter III polemisirt.) Die scheinbar widersprechenden Verse (M III) werden erklärt.

II. Aus talmudischen Citaten.

B. Eine nicht nummerirte, in anderer Anordung als in M zusammengestellte Anzahl von Fragen und Antworten zumeist über das Detail der Auferstehung im Allgemeinen, nicht gerade speciell derjenigen im Diesseits, wobei des Ausführlichen der zeitliche Vorsprung der Israeliten begründet wird. Hier figuriren in erster Linie die bei M unter I, 1 und 2 genannten Einwürfe.

Vergleicht man nun auf Grund dieser Analyse die beiden Darstellungen, so resultirt Folgendes. In m. erkennen wir die lichtvolle, ungekünstelte Exposition Sa-adja's wieder, wie sie den Grundzug des ganzen Buches bildet, nicht aber in M. Während in der Oxforder Version der Hauptnachdruck wie billig auf den positiven Nachweis gelegt ist, kehrt die Petersburger den negativen polemischen Character hervor und benützt die Schablone der vom Verfasser oft verwandten 3 resp. 4 Quellen der Erkenntniss — Sinneswahrnehmung (hier Natur), Verstandes=Urtheil, Bibel und Tradition — zur Gruppirung der gegnerischen Einwürfe gegen die Auferstehung. Dabei kömmt es ihr gar nicht zum Bewusstsein, dass N$^{0}$. II in diesem Falle eine müssige Wiederholung aus den 3 übrigen Fächern ist. Gesucht ist ferner die Zehnzahl bei der Zusammenstellung der Detailfragen, vielleicht auch beeinflusst von der gleichen Zahl im Abschnitt IX. Ganz besonders auffallen muss aber die Verwischung des Hauptzweckes unseres Abschnittes, nämlich der Motivirung der Auferstehung im *Diesseits*, und, was damit zusammenhängen mag, die Unterdrükkung der ausführlichen Begründung, warum sie bloss für die

Israeliten reservirt werde. Füge ich zuletzt noch hinzu, dass es entschieden gegen den Saʿadjanischen Sprachgebrauch ist, wenn in dem einen Abschnitt nach der Version der Editiones und M 6 Bibelverse übersetzt und dabei 4 mal mit dem Ausdruck [illegible] eingeleitet werden, was sonst wohl im ganzen Werke, trotz der zahlreichen Bibelcitate, niemals vorkommen dürfte, so glaube ich mit einem hohen Grade von Wahrscheinlichkeit behaupten zu dürfen, dass die Fassung in M keine ursprüngliche ist. Und wie verhält sich die Paraphrase zu diesen beiden Darstellungen? Während sie bis zum zweiten Theil (B), die Frage I 2 ausgenommen, mit M übereinstimmt, folgt sie von da an in dem Wortlaut des Textes fast vollständig dem Oxforder Codex bis p. 220, schliesst sich aber rücksichtlich der Aufeinanderfolge und Zählung an den Petersburger an. Hier hat also offenbar Jemand den ursprünglichen Text willkürlich geändert.

Hieran schliesst sich wohl am besten die Frage über eine andere Aenderung an, die freilich nicht völlig gesichert ist, nämlich die Umsetzung unseres arabisch geschriebenen Buches in hebräische Charactere. Die gegentheilige Behauptung, dass unsere Urschrift sich nicht der arabischen Lettern bedient habe, findet nicht allein in der bekannten Thatsache eine Stütze, dass wohl alle für jüdische Kreise bestimmten Hss. arabischer Sprache, die in unseren Bibliotheken noch erhalten sind, in hebräischem Gewande erscheinen, sie gewinnt vielmehr noch einen bedeutend höheren Grad von Wahrscheinlichkeit durch den Nachweis, dass unser ganzer textkritischer Apparat auf eine hebräische Vorlage zurückgehen muss. Beginnen wir mit Tibbon. Den arabischen Ausdruck [illegible] (p. ٦٠, 5 v. u) vertirt er נקת המציאה, er las also נאכׄר pro כאבר; صفات التكيف (p. ١٠١, 8) bedeuten ihm (p. 63,18) תארי היראה, durch die Verwechslung von אלכיף mit ארכיף; تلك الامة (p. ١٠٢, 7 v. u.) übersetzt er (p. 64,11) והישות, indem er אלאמה für אלאניה (الانية) nahm; وانما قرب ... من الامكان ان (p. ١٢٥, 9) wird bei

ihm zu אבל ברח יונה משני דברים (p. 78, 13 v. u.), das heisst er las אמרין (امْرين) statt אמכין [1]).

Für die beiden arab. Hss. und die Paraphrase, bei welchen der Beweis nicht so leicht zu erbringen ist, leisten uns die irrigen Angaben in den Zahlbuchstaben gute Dienste. Alle unsere Quellen, auch die Editionen, lesen p. ٣٦, 3 falsch כב (22) statt כ (20); p. ٢٢٧ lesen alle [2]) ד (4) oder ר (200) Parasangen, in Worten oder Buchstaben, statt ך (500): 288 sive (cod. hebr. Monac. 120) 228 pro 221; ٥٧ Anm. 8 lesen M und m. المشبه pro المشوبة, was aus den nicht verbundenen hebr. Buchstaben leichter zu erklären ist; p. ١١٢, ann. 3 M und edd. פאול (فاوّل) pro פאגל (فاجّل) u. Aehnliches.

Soweit wir also den Text verfolgen können, bis in's XII. Jahrhundert, reicht die gegenwärtige Gestaltung desselben, arabische Sprache in hebräischer Schrift. Nichts desto weniger wäre es voreilig, auf Grund solcher Thatsachen unser Urtheil über den Urtext aufzubauen, der in einem anderen Lande, unter völlig verschiedenen Verhältnissen, entstanden ist. Tibbon lebte in Lünel, also einer südfranzösischen Stadt, in einer des Arabischen unkundigen Umgebung, wo ein mit arabischen Characteren geschriebenes Buch einer hebräischen Bibliothek wohl gar nicht einverleibt worden wäre. Der Schwerpunkt der jüdischen Literatur rückte damals schon immer mehr nach Norden, wobei es nothwendige Wechselwirkung war, dass die Kenntniss des Hebräischen im Allgemeinen in stetiges Wachsen die der Schwestersprache in raschen Niedergang kam. So war im XIII. Jahrhundert in der zahlreichen Gemeinde von Barcelona kein Bruchstück von dem arabischen Mischnacommentar des Maimonides zu finden, in

---

1) Die Form ist dann ähnlich der p. ١٠٢ Anm. 1 erwähnten (ארדיל pro ارذل) und ist wohl durch den Einfluss der 'Imâlah zu erklären.

2) In M fehlt dieses Blatt.

Huesca bloss Seder Môëd und Nâschîm, erst in Saragossa konnte man die übrigen Sedârîm, Tohârôth ausgenommen, auftreiben [1]). Vergleichen wir damit die Zustände der Sa'adjanischen Zeit, so zeigt sich uns ein ganz anderes Bild. Was uns die hebr. Uebersetzer [2]) des XII. Jahrhunderts zur Motivirung der Sprache der ihnen vorliegenden Originale melden, dass man zu Zeiten jener Verfasser wenig Hebräisch verstanden, bestätigt uns Sa'adja selbst in der Vorrede zu seinem Sêfer ha-gâlui mit den Worten [3]) »im Volke hat die Liebe zur arabischen und nabatäischen(!) Sprache und deren Feinheiten überhand genommen", wesshalb er sich veranlasst sehe, „zum Studium der eleganten hebr. Sprache" anzuspornen. Die Vertrautheit mit dem *Talmudischen* wich in Folge der lebhaften Betheiligung an arabischer Cultur, wie wir sie zum Theil aus dem Fihrist des ibn abi Ja'qûb al-Nadîm u. Anderen, speciell auch von Sa'adja's Zeitgenossen Mas'ûdî erfahren. Daher kam es ja, dass man bei der Besetzung des Gaonats in Sura zu dem Aegypter Sa'adja seine Zuflucht nehmen musste. Aber auch das Verständniss der *Bibel* muss bedeutend abgenommen haben, indem gerade im X. Jahrhundert das Bedürfniss nach Uebersetzung in die Landes- und Umgangs-Sprache rege wurde, dem dann Jaḥjâ [4]) b. Zakarijjâ aus Tiberias, unser Sa'adja u. A. nachgekommen.

---

1) Cfr. die Einleitungen der hebr. Uebersetzer zu Sabbat, Bâbhâ Kammâ u. s.

2) So Jehuda b. Tibbon in seiner Einleitung zur Uebersetzung von ibn Ganâḥ's Riqmâh: ועד שאין ההמון מבינים אותה [sc. לשון הקודש] כי אם היחידים וכל בני אדם היו מכירין בלשון ערבית.

3) Karmel, N. F. Tom. I, 1871 2 p. 68: ...והעיר את העם לתלמוד מליצות לשון עבר כי ראיתי ושמעתי כי גברה אהבת לשון ערבית ואנבטיה בקרבם ומליצתה. (Unter מליצה könnte man auch Poësie verstehen.)

4) Cfr. de Sacy Chrestomathie. T. I p. 350 u. s.

Und gerade von jener Sa'adjanischen Bibelübersetzung überliefert uns ein Mann der späteren Zeit, in der die arabische Schrift unter Juden sicherlich nicht mehr allgemein gehandhabt wurde, Abraham b. Ezra (1088—1167), dass sie in arabischen [1] Lettern geschrieben war. Wir können daher füglich recht gut annehmen, dass auch unser Buch ursprünglich in arabischer Gestalt auftrat, wobei dann die Bibelstellen möglicherweise aus jener eben genannten Uebersetzung entnommen waren.

Mit dieser Umsetzung in hebr. Schriftcharactere mag auch ein Theil der vielen grammatischen Unregelmässigkeiten zusammenhängen, die beide Hss. aufweisen, während ein anderer, nicht unbeträchtlicher Theil, sich auch bei vielen arabisch schreibenden Schriftstellern nicht selten findet. Ich lasse hier eine kurze Zusammenstellung des Wesentlichen folgen. Die kurzen Vocale u und i werden in M ganz gewöhnlich, in m. zuweilen durch Waw resp. Je ausgedrückt: ארתשבוה (اِنتشبّد), תום (ثُمّ), m. אלתיקי (اِلتقى), m. יצולון (يَصِلُون), יואפיק (يُوافق). תארית (ثُلْث). Der Diphthong ai wird durch Doppelje ausgedrückt: חרפיין (حرفَيْن, כלמתיין (كلمتَيْن) u. s. In M läuft nebenher ein zweites Vocalisationssystem; ein schräger Strich über dem Buchstaben bedeutet u. (cfr. Steinschneider, Catal. der hebr. Hss. in Berlin N⁰. 89) רגי (رُجِى) תבדע (تُبدع) (sehr häufig), Pathach in etwas verlängertem Strich (ober und unter

---

1) Ibn Ezra erzählt in seinem Commentar zu Gen. II, 14, Sa'adja habe die bibl. Eigennamen von Flüssen, Nationen, Ländern etc. willkürlich zu identifiziren versucht: בעבור שתרגם התורה בלשון ישמעאל ובכתיבתם שלא יאמרו כי יש בתורה מצות לא ידענום Schon der gelehrte Pocock hat in der Polyglotta Lond. T. VI p. I auf diese Stelle aufmerksam gemacht und in gesunder philologischer Kritik keine Umdeutung versucht.

der Linie) ist a תְּבִין (تبيّن), מְהַל [1]) (= مهل (على) p. ٢٧ 7 v. u.), Teschdid wird hie und da über dem Buchstaben angebracht, aber auch das Dagesch ist nicht selten אדּי [2]) (= اداء (!) p. ٣٦٥ 8 v. u.), יחַּה (!) يحل M fol. 52 v m.). Während diese Vocalisations-Systeme vorwiegend der Petersburger Hs. eigen sind, gehören die im Folgenden characterisirten Vulgarismen m. und M gemeinschaftlich an. Orthographisch wäre zu bemerken, dass »nach allgemein maghribinischer [3]) Schreibart statt des Je als Elif maqṣûrah" fast ausnahmslos (cfr. Anm. 2) א Alef verwandt wird: יבקא (يبقى), מולא (مولى), יתאמא (يتامى). Nominalformen, die ursprünglich auf ـيّ endigen, behalten stets das Je: صافي, معاني (nomin. und gen. absol.). Zu den mehr grammatischen Unregelmässigkeiten führt uns die häufige Unterlassung der Zusammenziehung von zwei gleichen Consonanten: חדד (حدد), יגננא (يجننا), בננא (ببننا), יכפפ (يكفف Indic.). Vor dem langen û oder î des Perfects und der Participien [4]) der Verba ult. Je erhält sich das Je: بقيوا, مساويين, متفتيين; bei dem Particip pass. wird es in Alef verwandelt: محباوين, مكفايين [5]). Wurzeln ult. Hamza gehen stets in ult. و resp.

1) Wie das Schewa hier für kurzes a vor der Tonsylbe, so steht es auch für kurzes i bei Elif conjunctionis אְמאנאתהם.

2) Zu dem Gebrauch des Sêrê cfr. noch ואתֵי (واتى) p. ١٦٥ 5 v. u.). Vgl. Nöldeke, Gesch. des Qorâns p. 253 und Rödiger, D. M. G. 14,487. Leider habe ich für weitere Beispiele bloss die Blätter von M notirt (98 r m., 111 v m., 105 r u.). Für den Vocal i finde ich nur das eine Wort מִבִין (مبين).

3) Fleischer in D. M. G. XVIII p. 337.

4) Derselbe in D. M. G. I p. 155.

5) Cfr. p. ٣١٤ Anm. 3. Sollte man المكفّون lesen? Die II. Conj. findet sich bei Muḥiṭ unter كفى.

ى über: البارى, ابتدى, ينشو. Am Anfang habe ich zu meinem Bedauern Formen wie die zuletzt genannten passiren lassen. Im Imperf. wechseln die Formen auf ون und وا beliebig mit einander. Der Jussif wird fast nie gebraucht. Hingegen ist die verkürzte Form يكى auch im Indicat. im Gebrauch, die Elidirung des langen a in يزل, يزلوا, يزلا (pro يزال etc.) häufig. ليس steht oft unverändert als Partikel vor allen Personen des Zeitwortes ohne Verschiedenheit des Genus und Numerus"[1]). Zu vulgären Formen wie طلّ I pro IV. Conjug. (p. ۴ 4 v. u., ۲۲ 6 v. u.), ودّى pro ادّى, نوريه اورانا, شوب (p. ۳.۳ 5), كربّة (Nisbet), مبشوم und And. vergl. das Originallexicon Muḥît. Statt Elif Mamdûdah (اء) findet[2]) sich nicht selten ى Je: ابتدى, دعى pro ابتداء etc. (Cfr. p. 17 Z. 3) Der Nomin. plur. ون ist nicht so häufig wie das vulgäre ين, der Dual ان ist rar. Die Diptota werden regelmässig triptot declinirt: كواكبا, دواوينا, اسودا etc. Die Form السمائين (p. ۱۹۹ 1) ist befremdend. Das Feminin.[3]) اوّلة kömmt einmal (p. ۱۳ Anm. 5 und in M im VII. Abschnitt) vor, ebenso اخرتان (p. ۱۴. Anm. 11). ان ist zweimal (p. ۱۸ Anm. 1, ۳۸ 5) gener. femin. In der unrichtigen Construction des Prädikats von ليس und كان zeigt sich eine gewisse Virtuosität. Bei den Zahlwörtern ist die Verwirrung selbstverständlich. Bezüglich des Genus und Numerus des Conjunctivnomens الذى herrscht einige Unsicherheit. In ganz zweifellosen Fällen habe ich das Unrichtige in die Anmerkung gesetzt, dagegen bei

---

1) Berichte über die Verhandl. der sächs. Gesell. der Wiss., phil hist. Cl., Tom. XIX p. 179 und sonst. Ich habe im Texte bezüglich ليس nie corrigirt.

2) Cfr. Fleischer's Bemerkung zu M. Wolff's Maimûn's 8 Kapitel p. 102 und Berichte l. c. T. XV, 1863, p. 114 u. s.

3) Berichte l. c. 1874 (zu de Sacy I 424, 14) u. s.

الشرقين (p. ٣٣ 3) den Plur. des Mascul., nach mehreren sachlichen Subjekten (p. ٦٨ 3) ebenso den Plur. des Masc. stehen lassen, letzteren, ungeachtet der Verfasser bei einem analogen Fall (p. ٢٩٩ 1) richtig التي geswählt hat. P. ٥٧ 5 v. u. lässt sich das Masc. des Sing. الذي leichter rechtfertigen. Nebenbei findet sich auch das vulgäre اللي. Die Praepositionen الى und علي, عن und من sind zuweilen verwechselt. Selbstverständlich habe ich die stylistische Eigenheit 1) des Schriftstellers, Verba wie يمكن, يجوز, ينبغي, يجب, يقدر etc. coordinirt mit dem Imperf. zu verbinden, unberührt gelassen.

Den Ursprung des Fremdwortes تسقّم (p. ٢. Anm. 4, ١٤٧ Anm. 8, ٢٨٢ Anm. 3; man beachte das ق) habe ich in den Noten nachgewiesen. مماسية (p. ١٧ 9 v. u.) ist nach einer gütigen Mittheilung von Herrn Prof. Fleischer das aramäische מכי. Das Wort ארלה (p. ٣٣ und ٥٤) scheint mir gleichfalls entlehnt zu sein, ohne dass ich den Ursprung bis jetzt nachweisen kann. Die hebr. Version hat dafür גוש, die Paraphrase einmal מלא אפונדתו, das zweite Mal גומא (!)

Es folge nun eine kurze Inhaltsangabe der einzelnen Abschnitte.

*Einleitung*. Genesis der Zweifel (p. 2. 3). Veranlassung zur Abfassung des Buches (p. 4—6). Warum Gott die Zweifel zulässt (p. 7—10). Definition von اعتقاد (p. 11). Drei resp. vier Quellen unserer Erkenntniss und Anwendung derselben (p. 12—20). Rechtfertigung der Spekulation (bis p. 24). Die Offenbarung ist dadurch noch nicht entbehrlich (p. 25. 26). Warum Mancher sich ablehnend gegen die Glaubenssätze verhält (bis p. 28). Eintheilung des Buches (p. 29).

*Erster* Abschnitt. Nach einer kurzen Vorbemerkung, dass die Fragen über die Schöpfung durch das Sinnliche nicht ge-

---

1) Cfr. Abu'l-Walid opuscules edd. Joseph et Hartwig Derenbourg p. 388.

löst werden können (p. 30. 31), wird erhärtet, dass alle Dinge entstanden (p. 32—37), nicht aber sich selbst geschaffen (p. 37. 38), sondern aus dem Nicht-Seienden von einem Anderen hervorgebracht wurden (p. 39. 40). Zwölf divergirende Ansichten werden widerlegt (p. 41—70).

*Zweiter* Abschnitt. Die Attribute dieses Schöpfers (p. 79—85). Polemik gegen die Trinität u. a. (p. 86—91). Die in unserer Sprache und in der Bibel von Gott gebrauchten bildlichen Ausdrücke werden an der Hand der Aristotel. Kategorien aufgezählt und erklärt (p. 92—107).

*Dritter* Abschnitt. Ein Ausfluss der Güte Gottes ist es, wenn er uns, um unserer Seligkeit willen, Pflichten auferlegt, von denen die einen auch durch den Verstand dictirt, die anderen dagegen vorwiegend gläubig hingenommen werden (p. 112—118). Die Nothwendigkeit der Sendung von Propheten und deren Stellung (p. 118—125). Wesen und Werth der heiligen Schriften und der Tradition (p. 127). Die Frage über die Abrogation des Gesetzes (p. 128—140). Einwürfe gegen die Bibel (p. 140—145).

*Vierter* Abschnitt. Der Mensch ist das Endziel der Schöpfung, zu seinem Heil ist alles zweckmässig eingerichtet (p. 145—150). Er hat das physische Vermögen zum Handeln und den freien Willen (p. 153). Beantwortung der Einwürfe und Erklärung der scheinbar widersprechenden Bibelstellen (p. 153—164).

*Fünfter* Abschnitt. Nach ihren Tugenden und Lastern, die zumeist nur von Gott registrirt werden, lassen sich die Menschen in 10 resp. 11 Classen eintheilen (p. 165—69, 169—177, 183); Belohnung wie Bestrafung derselben (ibid.). Begriff der Busse und ihr Werth (p. 177—181). Laster und Tugenden, die nothwendig Strafe und Belohnung im Diesseits nach sich ziehen (p. 181—83).

*Sechster* Abschnitt. Wiederlegung der verschiedenen Ansichten über den Begriff der Seele und die Erklärung des Verfassers (p. 188—196). Ursachen ihrer Vereinigung mit

dem Körper (p. 196—200). Lohn und Strafe trifft Beide (p. 200—203). Verlängerung oder Verkürzung der Lebensfrist (p. 203. 204). Der Austritt der Seele aus dem Körper und deren Zustand nach dem Tode (p. 204—206). Refutation der Seelenwanderung (p. 207—210).

*Siebenter* Abschnitt. Vgl. oben p. 11. 12.

*Achter* Abschnitt. Begründung der Erlösung in der messianischen Zeit (p. 229—233). Fixirung des Zeitpunktes (p. 233—237). Detaillirte Beschreibung der messianischen Zeit (p. 237—247). Bekämpfung der jüdischen Partei, welche die messianischen Bibelsprüche für die Zeit des 2 Tempels in Anspruch nimmt (p. 247—252). Wiederlegung der christlichen Ansicht (p. 252—254).

*Neunter* Abschnitt. Die Nothwendigkeit einer Vergeltung im Jenseits wird aus den 3 Quellen unserer Erkenntniss bewiesen (p. 255—265). Nähere Bestimmungen der Vergeltung und Beantwortung von 10 daran sich knüpfenden Fragen (p. 265—279).

*Zehnter* Abschnitt. Wie jede in der Natur uns entgegen tretende Einheit eine Verbindung vieler einzelner Dinge ist, so zerfällt auch die moralische Einheit des Menschen in eine Vielheit von Neigungen und Abneigungen. Ausschliessliche Hingabe an irgend eine derselben ist zu verwerfen (p. 280—286). Der allgemeine Satz wirt für 13 Neigungen ausgeführt (p. 287—316). Auch die angenehmen Eindrücke bei den sinnlichen Wahrnehmungen beruhen auf harmonischen Verbindungen (p. 316—318).

Der innere Zusammenhang in der Aufeinanderfolge der Abschnitte I—IX ergibt sich bei kurzer Betrachtung. Die Entstehung der Welt bedingt einen Schöpfer, der zum Besten der Menschen gewisse Anforderungen stellt, deren Beobachtung ihrem freien Willen anheim steht. Je nach ihrem Verhalten gegenüber denselben ist ihre Rangordnung. Die Verantwortung trifft Körper und Seele, insofern jede Handlung nur in deren Vereinigung denkbar. Im Tode werden sie

momentan von einander getrennt, um zur Zeit der Erlösung, die in lebhaften Farben geschildert wird, zu neuem Leben erweckt zu werden und der Vergeltung im Jenseits entgegen zu gehen. Dagegen will der 10. Abschnitt in diesen Rahmen keineswegs passen, er hinkt dem Ganzen nach, indem er neuerdings Vorschriften für die beste Einrichtung des Lebens gibt. Es ist aber auch der einzige Abschnitt, auf dessen Inhalt der Verfasser in den vorhergehenden Abschnitten niemals hinweist. Wenn er sonst im Buche ein Thema streift, das er früher erschöpfend behandelt oder später an geeigneter Stelle bespricht, ersucht er den geneigten Leser, sich dort weitere Belehrung zu holen. Von dieser Gewohnheit macht er für unseren Abschnitt keinen Gebrauch, so einladend auch die Gelegenheit sein mag, wie z. B. p. 149 unt. u. s.

Auf Grund dieser beiden Thatsachen — dass der Abschnitt X im Vorhergehenden niemals erwähnt wird und, was entscheidender ist, dass er nur in losem Zusammenhang mit dem übrigen Buche steht — ist der Gedanke nahe gelegt, dass dieser Abschnitt bloss ein Annexum zum Ganzen bilde, dass er bei der ursprünglichen Disposition nicht in Aussicht genommen war. Wir werden bei Adoptirung dieser Ansicht kein zu grosses Gewicht dem Argumente beilegen, dass am Ende der Vorrede einer Eintheilung in zehn Abschnitte gedacht wird, da die Abfassung eines Werkes in der Regel der Einleitung zeitlich vorangeht.

Eine überraschende Stütze erhält aber unsere Hypothese an zwei Stellen des Textes. In dem Kapitel über die Busse behauptet der Verfasser (p. ١٧٣, 1), der Gedanke an den Rückfall in die alten Sünden werde am besten dadurch bekämpft, dass „man eine Schrift über die Entsagung im Irdischen schreibe [1]" etc. Ganz mit denselben Worten bezeichnet er

1) انشاء كلام الزهد فى الدنيا. Vgl. meine Note daselbst. Die Ed. übersetzt richtig (p. 111, 2) לחבר דברים בפרישות מן העולם, die Paraphrase umschreibt.

aber den X. Abschnitt »ich nenne das Ganze ein Buch von vollkommener Entsagung« [1], als ob er damit deutlich bekunden wollte, was ich früher für wünschenswerth erklärt, das möchte ich zum Schlusse noch bieten.

Die Erörterung über das Verhältniss unseres Verfassers zu der zeitgenössischen Literatur, die Uebersetzung und Beleuchtung unseres Textes, den Abschnitt VII in der Fassung des Petersburger Ms. und den Index der zahlreichen Bibelstellen wie der in keiner bisherigen Ausgabe noch nachgewiesenen talmudischen Citate, behalte ich mir für eine weitere Publication vor, die hoffentlich in ein bis zwei Jahren erscheinen wird.

1) واسمّى الجامع كتاب زهد تامّ.

# CORRIGENDA.

٢ 3 l. وقوع — ٥ 10 l. فيهما (passim); Anm. 5 l. 280 —
٦ 3 v. unt. l. يكون — ٧ 1 l. ولعلّ متفكّرا; 3 l. البارئ (pass.);
6 l. تبتدئ (pass.); 7 l. يتزالون — ١٤ 9 l. תהלים — ١٥ 3 l.
אי״ג; 1 v. u. l. ذلك — ١٦ 7 l. صور — ٢١ 5 v. u. l. فقد — ٢٥
1 v. u. l. فسبحان — ٣١ 4 v. u. l. شيئًا — ٣٢ 1 v. u. l. وآخر
— ٣٥ 6 l. ينشؤ; 10 l. تكون — ٤١ 2 l. ابتداوا — ٥١ 5 v. u.
l. ويمتزجان — ٦٣ 5 l. وجهه — ٦٠ 1 l. تنفنى — ٦٢ 3 v. u. l.
الحصى — ٦٦ 9 l. حقيقتان; 11 l. بوجبان — ٦٨ 2 l. بقطعوا;
2 v. u. l. معان (pass.) — ٧٠ 12 l. فريق — ٧١ 5 l. يسمن
٧٣ 9 l. مبادئ — ٧٤ 6 l. ويحمى; Anm. 8 l. اجفى — ٧٦ 1 v. u.
l. بكمّيّة — ٧٨ 4 v. u. l. رضى — ٧٩ 9 l. تعمّدا, تركا, نوانيا.
ميلا — ٨٠ 6 l. معان — ٩٢ 9 v. u. l. يومًا; 6 v. u. l. بوصفان —
١١١ 9 l. يصفه — ١١٣ 8 u. besser خلق — ١١٨ 7 l. النُّقي — ١٣٢
11 l. آمنّا — ١٣٦ 4 l. نسخا — ١٣٧ 8 v. u. l. الذين — ١٤٢ 6 l.
هوذا — ١٤٣ 8 l. لاجابة — ١٤٤ 2 l. يقرّب — ١٤٦ 10 l. هو — ١٤٧
7 v. u. l. الجيوش — ١٥٢ 1 v. u. l. لوجبت — ١٥٤ 9 l. فصح —
١٥٧ 6 v. u. l. جميع — ١٦٠ 8 l. يتبيّنون und فيتخيّروا — ١٦٥ 1 v. u.,
١٦٦ 4 l. حاذق — ١٧٥ 3 cj. تلك — ١٧٦ Anm. 7 l. הי — ١٧٧ 10 l.
متيقّنا — ١٨٥ 2 l. واذى — ١٨٧ 6 l. يغاورون — ١٩٢ 6 l. تحقيق;
10 l. بين — ١٩٣ 10 cj. يتب — ١٩٤ 1 v. u. l. آخر — ١٩٨ 11 l. يقل
— ٢٠١ 3 u. l. 31,12 — ٢٠٤ 4 u. l. رآه — ٢١٥ 4 l. بلاد — ٢١٩ 8 l.
المُحْبين (pass.); 6 u. l. وتشبّه und وتمثّل — ٢١٩ 10 u. l. فواسيق
- ٢٢٢ 3 l. يجوز — ٢٢٣ 5 l. المُحَبين (pass.) - ٢٣٢ 5 und 8 l.
بزد, برد — ٢٤٠ 5 l. تنشو — ٢٨١ 3 l. نوبتان نوبتان — ٢٨٤ 3 l.
والتلقيح — ٣٠٥ 6 l. ويرتقي — ٣٠٧ 6 besser تختنون — ٣١١ 11 cj.
حقّ يقين — ٣١١ 4 v. u. l. للآباء; Anm. 5 l. واوضح.

מגבה רוח ومنها ان يعتقد العبد الصالح انّه لم يخل من زنة ليتذلّل بذلك بين يدى ربّه قل فيه (18) טוב אשר תאחז בזה וגם מזה אל תנח את ידך כי ירא אלהים וג׳ وهذا غرضى فقد تبيّن ان الحكيم حين محّص امور العالم اشار بهذه الי״א׳ شيئاً 7 منها سمّاها טוב و3 منها سمّاها טובה والواحد سمّاه יפה وهو استعمال كلّ محبوب ومكروه فى وقته وموضع الذى خلق له على ما بيّنّا وهذه الי״א׳ فنّا انّما تستعمل بعد اخذ القوت[1] من كسب حلال كما شرحنا وبعد تقريبى هذا الباب بجميع ما امكن من ضروب التقريب اقول ان جميع الكتاب انّما ينفع مع اخلاص القلوب وتعمّدها قصد صلاحها كقـ׳ (איוב 13 ,11) אם אתה הכינות לבך ופרשת אליו כפיך وقل الحكيم (תהלים 11/12 ,119) בכל לבי דרשתיך אל תשגני ממצותיך בלבי צפנתי אמרתך فينبغى ان ترقّ القلوب وتذعن لاسم ربّنا جلّ وعزّ كقـ׳ (מלכים II 19 ,22) יען רך לבבך ותכנע מפני י׳ בשמעך אשר דברתי על המקום הזה الا ترى[2] بالمبصر والمسموع والماكول والمشروب تؤثّر مع قصد القلوب افضل ممّا تؤثّر من دونه تمّ الكتاب ولله الحمد

---

1) m. אלוקת. 2) m. ואלא תרן, ed. הלא תראה.

מתת אלהים ويشير الى السبعة المعانى بقوله וראה טוב والג' (5, 17) הנה אשר ראיתי אני טוב אשר יפה לאכול ולשתות والثالث ففيه الـ4' معان التى ذكرناها وزاد عليها אשר יפה ويشير بذلك الى استعمال 1 كلّ واحد من الاخلاق والمحابّ فى وقته الذى ينبغى له لا فى غيره كما قال مشروحهم 2 فى هذا الكتاب (3, 11) את הכל עשה יפה בעתו واما معنى טובה المذكورة فى هذا الفسوق فهى 3 فنون الحكمة كما شرحهم فى كتابه هذا فقال (9, 18) טובה חכמה מכלי קרב (16) טובה חכמה מגבורה (7, 11) טובה חכמה עם נחלה ولكلّ فسوق منها خاصّيّة فامّا טובה — נחלה فيخصّ حكمة الطبائع وبنية العالم لان تمامه ויתר לראי השמש وامّا טובה חכמה מגבורה فيخصّ تدبير الملوك والسياسة لان قصّته (14) ובא אליה מלך גדול וסבב אתה وامّا טובה חכמה מכלי קרב فيخصّ العبادة والطاعة لان تمامه וחוטא אחד יאבד טובה הרבה وامّا شروح السبعة فنون טוב الذى هو من المספר 3 فمنها الاسم الطيّب والثناء الصالح قال فيه (7, 1) טוב שם [191] משמן טוב ومنها ذكر الموت عند الحوادث ولا ينسى قال فيه (7, 2) טוב ללכת אל בית אבל מלכת אל בית משתה ومنها الغضب لله بحيث يمكن وينفع قال فيه (3) טוב כעס משחוק ومنها النظر فى عواقب الامور قال فيه (8) טוב אחרית דבר מראשיתו ومنها مصاحبة العلماء والصالحين قال فيه (5) טוב לשמע גערת חכם ومنها الصبر والأناة قال فيه (8) טוב ארך רוח

1) m. ברלך אלאסתעמאל. 2) ? m. et M משרוחאהם. 3) ed. הספר = אלספר.

ولا سَرَف شجاعة او جبن [190] ولا بزيادة ونقصان في الفرح والسرور وعلى هذا تكون حال الرائحة المفردة لكلّ ذي رائحة منها قوّة خاصّيّة فاذا مزج بعضها مع بعض تركّب [1] حالا بقدر كثرة الامتزاج وقلّته فمن ذلك ان المسك حارّ يابس والكافور بارد لطيف والزعفران حارّ يابس والصندل بارد رطب والعنبر حارّ متوسّط والماءورد بارد لطيف واذا خلط كلّ عين منها بعين اخرى امتزجت خاصّيّتهما وانصلحت لمنافع النفس فاذ قد تبيّن ان الاعتدال في جميع المحسوسات انفع للانسان فبالحرى تعديل اخلاقه ومحابّه ان يكون انفع له وهذه الجملة التي حصلت ان يتكسّب الانسان في دنياه بحيث يصلح ويأكل ويشرب من حلّه بمقدار حاجته ويصرف عنايته فيما فوق ذلك الى الحكمة والعبدة والثناء الحسن الصحيح ويتناول من كلّ واحد من المحابّ المذكورة حسب ما رتّبنا كلّ شيء في وقته وهذا الاختيار المحمود هو زبدة ما ذكره שלמה בן דוד في كتابه في 3 مواضع احدها (קהלת 24 ,2) אין טוב באדם שיאכל ושתה והראה את נפשו טוב בעמלו גם זה ראיתי אני כי מיד האלהים היא فقوله שיאכל ושתה باب القوت وقوله בעמלו باب التكسّب وقوله מיד האלהים يريد به من حلّه من حيث يرزقه ربّه لا ممّا يغلب [2] عليه وق' והראה את נפשו טוב هي سبعة معان وصفها في كتابه انّها טוב والكَ' (13 ,3) וגם כל האדם שיאכל ושתה וראה טוב בכל עמלו מתת אלהים היא فهذا ايضا يضمّ 7 [3] معان القوت من שיאכל ושתה والتكسّب من قوله בכל עמלו ومن حلّه لقوله

1) l. حال; M ב אכת = اكتسب. 2) M conj. V. 3) m. om.

قواها بحسب ذلك وكذلك الصوت المفرد والتنغيم واللحون انّما يحرّك من اخلاق النفس شيئا واحدا فقط وكثيرا ما يضرّها ولكن امتزاجها يعدل ما يظهر من اخلاقها وقواها وقد ينبغى ان تعرف تأثيراتها مفردة حتى يكون المزاج بحسب ذلك فاقول الآن ان الالحان 8 لكلّ واحد مقادير من التنغيم فالاوّل منها مقداره 3 نغمات متواليات وواحدة ساكنة والب 3 نغمات متواليات وواحدة ساكنة وواحدة متحرّكة وهاذان اللحنان يحرّكان قوّة الدم وخلق الملك والسلطان والج مقداره نغمتان متواليتان ليس بينهما زمان (132) نغمة وواحدة ساكنة وبين وضعة ورفعة ووضعة زمان نغمة وهذا وحده يحرّك الصفراء والشجاعة والجرأة وما ماثلها والد مقداره 3 نغمات متواليات لا يكون بينها زمان نغمة وبين كلّ 3 و3 زمان نغمة وهذا وحده يحرّك البلغم ويظهر من النفس قوّة الذلّ والتضرّع والجبن وما اشبه ذلك والهـ مقداره نغمة مفردة واثنتان متباينتان ليس بينهما زمان نغمة وبين رفعة ووضعة زمان نغمة والو مقداره 3 نغمات متحرّكات والز مقداره نغمتان متواليتان ليس بينهما زمان نغمة وبين كلّ اثنتين واثنتين زمان نغمة والح مقداره نغمتان متواليتان ليس بينهما زمان نغمة وبين كلّ اثنتين واثنتين زمان نغمتين وهذه الح كلّها تحرّك السوداء وتظهر من النفس[1] اخلاقا منقسّمة الى السرور تارة والى الغمّ تارة اخرى[2] ومن عادة الملوك ان يمزجوا بعضها مع بعض حتى تتعدّل[3] فيكون ما تحرّك من اخلاقهم اذا سمعوها بمقدار ما يصلح نفوسهم لتدبير المملكة ولا يحيف عليهم بفرط رحمة او قسوة

1) m. sine artic. 2) M om. 3) M conj. VIII.

دانقان ومن آخر دانق ونصف *ومن آخر دانق ومن شىء آخر نصف دانق [1] ولا يجوز ان تؤخذ اجزاء متساوية وارى ان انبرّع فى آخر هذه المقالة بان اثبت ممزوجات المحسوسات بعضها مع بعض لتكون زيادة فى الانموذج والاعتبار لما قدّمنا من امتزاج الاخلاق واقول من المعلوم ان المحسوسات 5 ضروب مذوقة ومرئيّة ومسموعة ومشمومة وملموسة فادع 2 منها وهى الملموسة فانّها [2] لا توقع لذّة الّا بتأليف واحد وهو اللّين ثمّ المذوقة لان تركيبها معروف كما يركّب الفالوذج من نشا وسكّر وعسل وزعفران وغير ذلك وكذاك جميع الوان الاغذية والاطبخة واقبل كلامى على الـ3 المحسوسات الاخر واقول ان اللون المفرد من بياض او حمرة او صفرة او سواد سبيله ان يضعف [189] الحسّ اذا تمّله كما يقمر البصر من الثلج وكما تتاذّى العين من الحمرة ويضعف النور [3] الباصر من السواد وما اشبه ذلك وهى مع ذاك فلا توقع سرورا ولا لذّة كثيرة لكنّها اذا مزج بعضها مع بعض حدث منها ضروب اللذّات وحرّكت كثيرا [4] من قوى النفس فاقول ان الحمرة المختلطة بالصفرة تحرّك قوّة الصفراء واخلاقها فتظهر من النفس [5] العزّ والصفرة المختلطة بالسواد تحرّك قوّة البلغم فتظهر من النفس قوّة الذلّ واذا جمع السواد والحمرة والصفرة والبياض حرّكت [6] قوّة الدم وظهر من النفس [5] المملكة والسلطنة واذا قرنت الخضرة بالصفرة حرّكت قوى السوداء وظهر من النفس قوّة الجبن والاحزان وكذلك ان زيد ونقص فى امتزاج هذه الالوان حدث للنفس من تحريك

1) m. om. 2) m. لانه. 3) M روح الباصرى. 4) M altera manu emend. كثيرة. 5) M add. قوّة. 6) M حركوا.

هذه الו'ג' معنى كان زبد تخيص ذلك[1] ان ينال العاقل من الطعام (131) والشراب والغشيان ما يقيم به جسمه وخَلَفه فاذا وجد ذلك من حلّه بعث عليه الشهوة حتى تاخذ بحظّها فان هى كادت [2] ان تسرف او تتناول منه شيئًا من غير حلّه ضمّها اليه ومنعها[3] فان هى لم تنضبط له كما يريد بعث عليها خلق الزهد حتى تتزهد فى كلّ فنّ ويحفظ ما رزقه الله [1] من المال[4] والبنين [4] بقوّة تحبّتهما ويعمر من الارض بمقدار[5] حاجته فان كاد الشره ان[1] يستولى عليه فيدخله فى حرام او منكر اطلق قوّة الزهد حتى يقف عن ذلك ويحبّ حيوة الدنيا من اجل الآخرة اذ هى دهليزها لا من اجل نفسها ولا يرغب فى شىء من النرؤس [6] ولا التشفّى فان اتى ذلك طوعا تناوله ليقيم به حدود الدين ويحسن الى الناس ولا يستعمل [7] شيئًا من الكسل بتّة وما بقى له من زمانه بعد اقامة الاقوات [8] صرف عنايته فيه الى العبادة والحكمة فاذا جمع هذه الافعال على ما رسمنا كان حميدا فى الدارين وكما قال (משלי 23 ,4) מכל משמר נצר לבך כי ממנו תוצאות חיים وتصير افعاله شبيهة بالاجسام المركّبة من 4 طبائع وبكلّ [9] جسم [10] هو اوصال مؤلّفة وبالادوية [9] التى سبيلها ان يتّخذ [11] من شىء منها وزن 3 دراهم مركّبا[1] فيكون وزن درهم من شىء ما[12] ومن شىء آخر 4 دوانيق ومن شىء آخر نصف درهم ومن آخر

1) M om. 2) edd. תרצה = ارادت, ר et ב simillimis, cfr. infra كاد. 3) M ומנעהא (א superscr.) منه. 4) M sine artic. 5) M مقدار. 6) m. التحريم. 7) m. plur. 8) m. الاوقات. 9) sive وكالادوية , وككلّ. 10) M add. الذى. 11) M يؤخذ. 12) m om.

الصلوة والصوم والقيام والحركة فى الشريعة وفى كلّ فائدة وكذلك عكس هذا الעצל בצדיק لان معنى الעצלות ايضا يقع على الרשעות فقال (26) כל היום התאוה תאוה וצדיק יתן ולא יחשך واين التزعّل والثقل والنفخ[1] والتهبّج ووجع السفل والنقرس وعرق النسا والدوالى وداء الفيل وكثير من الآفات الّا مع البطالة[2] بل المكفيّون[3] لا ينبغى لهم ان يكسلوا ويتبطّلوا כ׳ ק׳ (משלי 31, 27) צופיה הליכות ביתה ולחם עצלות לא תאכל وانّما نجد النفس تسكن الى الراحة لان خالقها جعلها لها تذكيرا بالقرار والطمأنينة الذى فى دار الآخرة وترغيبا فيه כ׳ק׳ (ישעיה 32, 17.18) והיה מעשה הצדקה שלום ועבדת הצדקה השקט ובטח עד עולם וישב עמי בנוה שלום ובמשכנות מבטחים ובמנוחת שאננות فقد تبيّن ممّا بسطته واوضحته لمن يقرأ هذا الكتاب ان كلّ من راى استعمال اىّ فنّ من هذه ال13 انّما صار مذهبه [188] خطاء لا صوابا من اجل انّه اوجب استعماله مفردا وترك اشراك غيره معه فاعوجّ[4] له[5] مراده وقصر عن بلوغ محبّته وكما قدّمت من قول שלמה ان كلّ شىء מעוות והסרון[6] وامّا اذا جمعت هذه الفنون كلّها فهو الصواب المحض وليس الصواب ايضا ان يؤخذ من كلّ فنّ منها جزء من 13 جزءً فتصير اجزاء متساوية لكن يؤخذ من كلّ نوع منها المقدار الذى يصلح كما توجب الحكمة والشريعة فاذا[7] جمعت منثورات

---

1) M add. والجسم. 2) m. אלמטאלבה. 3) m. אלמכפאיין. 4) M conj. VII. 5) M add. عن. 6) M in marg. sec. manu مفرد. 6) M اذا.

تنوسّط [187] الانسان ولكنّه لا يجعله عادة جارية[1] فيغيّر ما طبعه

الباب الي״ג׳ فى قول من زعم ان الراحة افضل ما استعمل[2]

قال قوم ان الراحة سبب لاستفاقة النفس لنفسها وان تنفذ غذاءها[3] وتربّى جسمها وان تتقوّى حواسّها وان الانسان كيف ما تعب فانّما[4] عينه الى راحته وهى مطلوبه الا ترى ان الملوك هم اروح الناس ولولا ان هذا المعنى هو الافضل لم يختر لهم واين سكون الفكر بترك القلق والطيش والهمّ والغمّ بحسبك ان الدين الصحيح اذا اختبر شبّه بها اذ يقول (ירמיה 6, 16) ומצאו מרגוע לנפשכם وشرع راحة فى السبوت والاعياد اشرفت على راى هاؤلاء فوجدتهم اجهل الناس بل قالوا ما لا يعلمونه لان الراحة انّما تنتظم للانسان بعد العناية الوكيدة واحكام حوائجه واصلاح اسبابه ثمّ يستقرّ حـ ويستريح وكق׳ (משלי 24, 27) הכן בחוץ מלאכתך ועתדה בשדה לך אחר ובנית ביתך وامّا الراحة المفردة بلا شىء من هذه فانّما هى راحة بالاسم وحاصل معناها فهو الكسل فلا تسئل عن الكسل الدائم ما ذا يفعل لكن الانسان انّما يغفل غفلة ويكسل مدّة حتى قد واتاه الفقر يعدو عدوا وعدم اكثر مصالحه كق׳ (6, 10/11) מעט שנות מעט תנומות מעט חבק ידים לשכב ובא כמהלך ראשך ומחסרך כאיש מגן فاذا كسل فلم يعدّ له قوتا ولا سترا ولا كنّا[5] فهو فى حسرات طول الزمان حتى ان شهواته ودواعيه تقتله قتلا כ׳ק׳ (21, 25) תאות עצל תמיתנו כי מאנו ידיו לעשות وحتى انّه يدع

1) M om. 2) M add. فى هذه الدنيا. 3) m. وان. 4) m. انما. 5) m. خصا.

والسمعيّة כק' (10, 12) ועתה ישראל מה י' אלהיך שאל מעמך כי אם ליראה את י' אלהיך לשמר את מצות י' فأيّ شيء يقوم[1] به المنفرد من شرائع التبديل والقسط والميزان اذ قال (ויקרא 19, 36) מאזני צדק אבני צדק وايّ شيء يقوم به من شرائع الحكم بالعدل والانصاف اذ قال (דברים 16, 19) לא תטה משפט לא תכיר פנים وايّ شيء يقوم من الحلال والحرام في اكل اللحمان وما اشبهها اذ قال (ויקרא 11, 2) זאת החיה אשר תאכלו وايّ شيء يقوم به من شرائع النجاسة والطهارة اذ قال (47) להבדיל בין הטמא ובין הטהר وايضا (14, 56) להורת ביום הטמא וביום הטהר وكذلك من[2] باب الزروع والعشور والنذور والصدقات وما شاكلها فان قلت فيتعلّم ذلك *ويفتى به قوما آخرين فيمتثلوه[3] فاذن اولائك تمّ العباد لا هو اذ (130) بهم تمّت عبادة الله لا به وامّا ما ذكروا من التوكّل على الخالق في امر صلاح الجسم وصلاح الغذاء فهو كما قالوا وقد بقى عليهم شيء وهو انّه قد جعل لكلّ شيء سببا وعادة ينبغى أن يلتمس[4] من ذلك الوجه فان كانوا صادقين بان التوكّل عمّ فيتوكّلوا[5] عليه في باب العبادة ايضا ليوصلهم الى ثوابه بلا عبادة فان لم يجز ذلك لانّه قد جعل العبادة سببا للثواب لم يكن بدّ من التكسّب والتزويج والعنايات التى جعلها سببا لمصالح النفس الّا انّه قد يفعل في[6] اوقات شيئا من هذا على طريق الآية بلا

---

1) M semper يقيم. 2) m. في. 3) m. et M ويفتى به قوم اخرون فيمتثلونه. 4) M ذلك الشيء من وجهه. 5) m. indicat. 6) M بعض الاوقات.

البيهم[1] هذه لتعضد[2] تلك فتحسن جملتهما[3] ك׳ق׳ (משלי 22, 21) להודיעך קשט אמרי אמת להשיב אמרים אמת לשלחיך الباب الي׳ב׳ العبادة موجود قوم كثير يقولون ان افضل ما يشتغل به العبد فى دار الدنيا عبادة ربّه فقط وذاك بان يصوم النهار ويقوم الليل ويسبّح ويمجد [186] ويدع الدنيا باسرها فان ربّه يكفيه امر قوته ودوائه[4] وسائر حوائجه وهوذا نجد للعبادة لذّة جليلة כ׳ק׳ (תהלים 147, 1) כי נעים נאוה תהלה وفرح وسرور כ׳ק׳ (100, 2) עבדו את י׳ בשמחה وذخيرة عند خالق الكلّ لوقت الثواب כ׳ק׳ (מלאכי 3, 17) והמלתי עליהם כאשר יחמל איש על בנו העבד אתו هاؤلاء ايضا يرحمك الله كلّ شىء وصفوا به عبادة خالقنا حقيقون بل جميع الصفات لا تبلغها וכ׳ק׳ (תהלים 145, 3) גדול י׳ ומהלל מאד ולגדלתו אין חקר ولكن موضع الانكار عليهم الانفراد بها وحدها وقولهم لا يشتغل بغيرها فان لم يعن بالغذاء لم يثبت الجسم وان لم يعن بالولد لم تكن العبادة من اصلها لان اهل جيل باسرهم لو اطبقوا عليها ثمّ ماتوا لمانت العبادة معهم وانّما العبادة لآباء وبنيهم وبنى بنيهم كما قل (דברים 6, 2) למען תירא את י׳ אלהיך לשמר את כל חקתיו ומצותיו אשר אנכי מצוך אתה ובנך ובן בנך כל ימי חייך *ثمّ اوصى[5] ما خفى عليهم وهى ان العبادة هى بجميع الشرائع العقليّة

1) M om. 2) M conj. VI. 3) M جملتها et superscr. litteris emendatum جملتيهما, quod legitur etiam in m. 4) M ودواعيه. 5) M ut edd. واوضح.

[1]وزينة بها **ושקוי לעצמותיך** (ibid.) نق' غذاء تغذّيها ودنّها
كاللؤلؤ والجوهر على الملوك نق' (1, 9) **כי לוית חן הם לראשך
וענקים לגרגרתיך** ومن لم يقصدها ولا فهمها[2] فكأنّه ليس من
الناس ولا مستعدّ به **כ'ק'** (**תהלים** 28, 5) **כי לא יבינו אל
פעלת י' ואל מעשה ידיו** فوجدت جميع ما وصفوا به الحكمة
حقّا يقينه وانّما موضع الزلل فيه ما قالوا الّا يتشاغل[3] معها بغيرها
*فان لم يشتغل معها بالقوت[4] والكنّ والستر بطلت الحكمة[5] اذ لا
قوام الّا بذلك وان القى نفسه في حاجته[6] هذه على قوم اخرين
كان مرفوضا وغير مستعدّ به ولا مقبول قوله **וכ'ק'** (**קהלת** 9, 16)
**וחכמת המסכן בזויה ודבריו אינם נשמעים** فان قنع[7]
بالغليظ من الغذاء واليابس من التدبير غلظ طبعه وجفّ عكره
وبطلت لطافة الحكمة ودقّتها وكقَ' (**משלי** 25, 11) **תפוחי זהב
במשכיות כסף דבר דבר על אפניו** الا ترى ان بني اسرائيل
في البرّ انّما غذاهم ربّنا بغذاء لطيف اعني المنّ ليتعلّموا الحكمة
كقَ' (**שמות** 16, 4) **ויצא העם ולקטו דבר יום ביומו למען
אנסנו הילך בתורתי אם לא** وانظر ايضا ان بني **לוי** انّما كان
نصيبهم من الغلّة جزء من **י'ג'**[8] اذ هم سبط من بين **י'ג'** فجعل
لهم العشر ليلطفوا غذاءهم ولو اطبق[9] الناس على ما قال هؤلاء
لبطلت الحكمة بانقطاع النسل بترك التزويج ولو تشاغلوا بحكمة
البنية وحدها تركوا حكمة الدين والشريعة التي انّما حبّبت

---

1) m. וב הא, M et m. זינה. 2) m. يفهمها, M ولم. 3) M conj. VIII. 4) m. من القوت. 5) M om. 6) M sing. 7) M من الغليظ. 8) m. 14. 9) m. plur.

الكاذب فى مقاومة خالق السماوات والارضين على قول اهل الحقد[1]
وظنّهم انّهم خارجون عن تدبيره كق' (תהלים 64, 6) יחזקו
למו דבר רע יספרו לטמון מוקשים אמרו מי יראה למו
واين شناءة الناس وعداوة الخلق وايداع القلوب ما تحسد نعمته
وتشمت بمصيبته כ'ק' (9) ויכשילהו עלימו לשונם יתנודדו
כל ראה בם فلا يوجد مغتمّ[2] لغمّهم ولا متوجّع[2] لنكبتهم الّا
* الاكل والشرب فرح سار[2] بوقعتهم כ'ק' (נחום 3, 19) אין כהה
לשברך נחלה מכתך כל שמעי שמעך תקעו כף עליך
כי על מי לא עברה רעתך תמיד [185] وربّما كان اصل هذه
العداوة تعدّيا[3] من هذا الذى هوذا يتشفّى فى آخرها כ'ק'
(תהלים 25, 19) ושנאת חמס שנאוני وايضا (59, 6) אל
תחן כל בגדי און סלה وانّما غرس فى النفس محبّة التشفّى
ليؤخذ بحقّ الله من المفسدين فى البلاد وينصلح الناس כ'ק'
(101, 8) לבקרים אצמית כל רשעי ארץ להכרית מעיר
י' כל פעלי און الباب ال11' فى الحكمة من تلاميذ
الحكماء من زعم انّه ليس ينبغى ان يشتغل احد فى دار الدنيا
بشىء سوى طلب الحكمة وقالوا لان بها (129) يوصل الى معرفة
كلّ ما فى الارض من الطبائع والامزجة والى علم كثير ممّا فى السماء
من الكواكب والافلاك ولها لذّة تلتذّ النفس وكما قال (משלי
2, 10) כי תבוא חכמה בלבך ודעת לנפשך ינעם وشفاء
تشفيها[4] من الجهل כ'ק' (משלי 3, 8) רפאות תהי לשרך

1) ed. האמת = الحقّ. 2) cod. accus.; ed. אלא הכל שמחים לשברו.
3) m. nomin. 4) m. suff. masc.; at cfr. infra تغذيها.

مغرورين لان جميع ما وصفوا انّما اثّر في النفس هذا التاثير لانّه
جاءها طوعا لم تعن هي بشيء منه فامّا ان وقعت في التفكّر في
التدبير على العدوّ وقعت في البحر الاسود وكلّ وقت يتجدّد لها
راى بعد راى وكق' (תהלים 140, 3) אשר חשבו רעות
בלב כל יום יגורו מלחמות ووطّن المرء نفسه على ان لا يقبل
شفاعة ولا يرثى لاثه ولا يحنّ حنّة ولا يسمع دعوة כ'ק' (משלי
21, 10) נפש רשע אותה רע לא יחן בעיניו רעהו وعلى
بذل جميع المال والجدّة دون ذلك التشفّي كق' (ישעיה
13, 17) הנני מעיר עליהם את מדי אשר כסף לא יחשבו
וזהב לא יחפצו בו وعلى انّه ان لم يصل الى قتل ذلك العدوّ
الّا بقتل الف صديق او بقتل نفسه لا يابي[1] ذلك وكق' (שופטים
16, 30) תמת נפשי עם פלשתים وعلى انّه ان لم يصل الى
ذاك الّا بترك ربّه وعبادته כ'ק' (תהלים 86, 14) אלהים
זדים קמו עלי ועדת עריצים בקשו נפשי ולא שמוך
לנגדם فاذا احتمل هذه الامور كلّها ربّما لم يصل منها الى مطلبه
וכ'ק' (מלכים II 3, 26) להבקיע אל מלך אדום ולא יכלו
وربّما انقلب عليه المعنى فيلك هو וכ'ק' (משלי 26, 27) כרה
שחת בה יפל וגלל אבן אליו תשוב فان سلم وتمّ له ما
طلب فقد اوقع نفسه في شديد عقاب الله الذي لا يخلصه احد
الّا تحليل من اساء[2] اليه וכ'ק' (28, 17) אדם עשק בדם נפש
עד בור ינוס אל יתמכו בו واين الطمع في مقاومة الزمان على
مذهب اهله والطمع في مقاومة الكواكب على اصحابها والطمع

1) m. יאבו. 2) m. אסי.

תושיה, לכד חכמים בערמם וג' ومن تمّت له الرئاسة والملك فذاك الوقت يظهر حسّاده ويكثرون معادوه وان لم يسيء اليهم بل بديهة كق' (תהלים 59, 5) בלי עון ירצון ויכוננו עורה לקראתי וראה بل من اوّل ما يلوح لهم انّه يروس لهم يحرصون على قتله كالذين قالوا (בראשית 37, 20) ועתה לכו ונהרגהו ונשלכהו فهو دائما لا ياكل الّا مكتوما ولا يشرب الّا محفوظا وكانّه جالس تحت حدّ سيف وكانّ حيوته معلّقة بشعرة كق' (שמואל I 20, 3) כי כפשע ביני ובין המות وحالت الحاشية بينه وبين الحكم بالحقّ وادخلت عليه اللبوس والشكوك واشتدّ عليه انكار الناس وصعبت مطالبة ربّه له וכ'ק' (הושע 5, 1) ובית המלך האזינו כי לכם המשפט כי פח הייתם למצפה ורשת פרושה על תבור وانّما غرس الخالق في النفس محبّة الشرف والشمخ لنشتاق به على ثواب الآخرة كق' (איוב 36, 7) לא יגרע מצדיק עיניו ואת מלכים לכסא ויושיבם לנצח ויגבהו

الباب العاشر التشفّى

وزعم آخرون ان افضل ما يقصده الانسان في دار الدنيا ان يتشفّى من اعدائه فقالوا ان التشفّى يزيل عن النفس غمّا كانت عليه ويفضّ عنها كربا كانت فيه ويلذّذها بما تراه بعدوّها ويسكن الحدّة ويزيل التفكّر الكثير ويمنع عدوّا[1] ثانيا[1] من الاقدام على ما قدم عليه الاوّل الا ترى ان افضل ما قيل للمؤمنين (ישעיה 41, 11/12) הן יבשו ויכלמו כל הנחרים בך יהיו אין ויאבדו אנשי ריבך תבקשם ולא תמצאם אנשי מצתך فتبيّنت جميع ما ذكروه فاذا بهم فيه

1) m. nom.

وينبغى ان اثبت ما غفلوا عنه من ضرر التشامخ والترؤّس[1] فمن ذلك ان المرء اذا شمخ وعظمت نفسه عنده تعدّى طوره وسطا على الاقرباء والاباعد وراى نفسه كانه اوحد الناس وازرى براى كل انسان ونبيّ ومحدّث[2] كل قول וכ׳ק׳ (משלי 18, 1) לתאוה יבקש נפרד בכל תושיה יתגלע وانكر على المشايخ ما جرّبوه فى طول زمانهم واستبعد درايتهم ولم يقبل مشورتهم ووصيّتهم וכ׳ק׳ (12, 15) דרך אויל ישר בעיניו ושמע לעצה חכם فسدت امور دنياه واىّ شىء صلح منها نسبه الى حيلته وقوّته وتدبيره وتمييزه וכ׳ק׳ (ישעיה 10, 12|13) אפקד על פרי גדל לבב מלך אשור ועל תפארת רום עיניו כי אמר בכח ידי עשיתי ובחכמתי כי נבנותי ואסיר גבולת עמים ועתידתיהם שושתי ואוריד כאביר יושבים وصار من ذلك الى معارضة الصنّاع فى صنائعهم فاستجهلوه واستخفّوا به والى الاعتراض على العلماء فى صنائعهم العلميّة ورَوْم كسرها فالجاهل الواقف ارجى منه (משלי 26, 12) ראית איש חכם בעיניו תקוה לכסיל ממנו وصار من ذلك الى الطعن على الملوك والوزراء ولا يرضى لهم رايا ولا يستحسن لهم تدبيرا وفيه يقول (16) חכם עצל בעיניו משבעה משיבי טעם وبالغ فى ذلك الى ان طعن فى حكمة البارئ وعلمه فينكر التدبير منه ويستقبحه כ׳ק׳ (תהלים 78, 11) ואמרו איכה ידע אל ויש דעה בעליון وحمله ذلك على الدخول فى كل مدخل خطر ثقةً منه بان تدبيره يخلصه وذاك هو الذى اوقعه وقت (איוב 5, 12 13) מפר מחשבות ערומים ולא תעשנה ידיהם

1) m. ואלתראס. 2) cj. فى كلّ.

**שנים אשר תאמר אין לי בהם חפץ** فينقص نوره ولونه وحسنه وحواسّه وقواه ويصير غيما[1] قد انحلّ منه المطر وبقى بخاره اليابس الذى لا نفع فيه כ'ק' (2) **עד אשר לא תחשך השמש והאור והירח והכוכבים ושבו העבים אחר הגשם** وسائر هذه القصّة الى آخرها فالعبد الصالح انّما يحبّ حيوة الدنيا لانّها درجة يوصل بها ويرتقى منها الى دار الآخرة لا من اجل نفسها وانّما حبّبت للانسان لئلّا يقتل نفسه اذا وقع فى شدّة كما قال (**בראשית** 9, 5) **ואך את דמכם לנפשתיכם אדרש מיד כל חיה אדרשנו**

الباب التاسع فى الرئاسة

وراى آخرون ان اجلّ ما يستعمله الانسان فى دار الدنيا الشمخ والتعظّم والترؤّس[2] وقالوا ان النفس تنحو نحو الشرف وتراها يصعب عليها الذلّ والتسليم الى انسان آخر والاقرار له وتجد الرئاسة تسرّها وترفعها وتزيدها نشاطا وانبساطا وكذاك الامر والنهى بلذّاتها ولولا الرئاسة ما انضبط العالم ولا تمّت مصالحه فملوك يربّون الحروب والصيانة وقضاة يحكمون فيما بين مستورى الناس وامراء يقوّمون دعارهم بها ومن معانيها دعاء[3] الصالحين لبعض كقـ' (**בראשית** 27, 29) **יעבדוך עמים וישתחו לך לאמים הוה גביר לאחיך וישתחוו לך בני אמך** فامّا ما ذكروه[4] من ضبط الدنيا بالصيانة والحكم والتقويم فليس بمدفوع بل هو قولنا وقصدنا وانّما استعاروه عارية استعانوا به[5] على [183] مذهبهم لان الضبط للعالم انّما يكون بحكمة وهم فاسقطوا فضيلة الحكمة وجعلوها للرئاسة لعينها

1) m. גסם pro גימא. 2) m. ואלתראיס. 3) m. דעי. 4) m. singul. 5) cj. بها.

(ירמיה 35, 7) למען תהיו ימים רבים واسباب الحيوة عند
هؤلاء تعاهد الاكل والشرب والاختصار في الجماع والحرص على[1] طيب
النفس وترك الدخول في الاهوال[2] والمخاوف من امر دين ودنيا
ولعمري ان هذه الاحوال[3] تصلح الجسم للدنيا ليست [182]
اسباب الحيوة لانا نجد كثيرين ثم بهذه الحال قليلي الاعمار واخرين
باضدادها طويلي الاعمار ونرى اجساما وتبقى البنية تنهدّ بسرعة
واُخر ضعفاء[4] البنية *تعمر طويلا ولو كان الامر كما قالوا لكان
الملوك[5] اطول الناس عمرا لتمكّنهم من الاغذية والادوية والرفاهية
وسائر ما وصف ومع ذاك فاذكر ما اجملوه[6] في هذا الباب ان
الانسان كلّما طالت حيوته كثرت همومه وغمومه وشدائده וכ'ק'
(תהלים 25, 17) צרות לבבי הרחיבו ממצוקותי הוציאני
وتزيّدت عليه الذنوب والخطايا وطال حسابها وجملتها وكانّها
تتجدّد في كلّ يوم كق' (צפניה 3, 7) אכן השכימו השחיתו
כל עלילותם فمهما هو في حال الطفوليّة فهو جاهل لا يعلم شيئا
כ'ק' (משלי 22, 15) אולת קשורה בלב נער فاذا صار الى
حال الصبوة انتقل الى الفساد כ'ק' (29, 15) ונער משלח
מביש אמו واذا صار الى الشباب دخل في الكدّ والتعب والشقا
كق' (16, 26) נפש עמל עמלה לו כי אכף עליו פיהו فاذا
بلغ الى الشيخوخيّة زال كلّ ما تمنّاه وصار لا يعيش الّا بضرورة
كق' (קהלת 12, 1) עד אשר לא יבאו ימי הרעה והגיעו

---

1) m. في. 2) M والفزوع والخطور والخوف. 3) M add. مما. 4) M ضعيفي. 5) m. om.; in cod. M desunt duae scidae. 6) m. אהמלה singul.

וכ׳ק׳ (עמוס 5, 11) בתי גזית בניתם ולא תשבו כם כרמי חמד נטעתם ולא תשתו את יינם وان كانت المعمورات ضياعا فان غروسها لا تنبت على ما يتمنّاه الانسان وانّما [1] تنبت بمشيئة ربّه فالغمّ بها دائم فان قلعها واعادتها [2] تضاعف الغمّ واين [3] الاهتمام بحبس المطر بالاوفر وكذاك بالعطش والشوب واليرقا والجراد والسبيل وكق׳ (מלכים I 8, 37) רעב כי יהיה בארץ דבר כי יהיה שדפון ירקון ארבה חסיל כי יהיה כי יצר לו واين جور السلطان وتعدّى اتباعهم حتى يصير المستغلّ مستغلّا [4] لهم [3] ولا يحصل لصاحبه [5] شيء وعلى ما قال (קהלת 5, 10) ברבות הטובה רבו אוכליה ומה כשרון לבעליה כי אם ראית עיניו فان نمى زرعه وارتفعت غلّته فانّما قصده وضميره غلاء الاسعار وضيق الاوقات [6] حتى يصطلم الضعفاء والمساكين כ׳ק׳ (עמוס 8, 6) לקנות בכסף דלים ואביון בעבור נעלים ומפל בר נשביר وانما حبّبت العمارة الى الانسان ليصلح منها مقدار ما يحتاجه فقط كق׳ (תהלים 107, 36/37) ויושב שם רעבים ויכוננו עיר מושב ויזרעו שדות ויטעו כרמים ויעשו פרי תבואה

الباب الثامن للحيوة الدائمة

ورأى آخرون ان افضل ما يلتمسه الانسان فى دار الدنيا العناية بطول العمر فقالوا ان طول الحيوة به يصل الانسان الى كلّ ما يريده من امور الدين وامور الدنيا فان اهملها الانسان فاىّ شيء احرز وبها رغّبت الكتب اذ تقول (שמות 20, 12) למען יארכון ימיך על האדמה

1) M add. غروسها. 2) m. علقها واعادها. 3) m. om. 4) m. מסתגילא. 5) M add. منه. 6) M in rasura الاقوات.

عمارة الدنيا افضل ما[1] ينشغل[2] به الانسان فقالوا امّا عمارة البيوت فانّها ضروريّة اذ لولاها لم يكن للانسان مكان[3] يستكنّ فيه من الحرّ والبرد ويجتمع فيه شمله وامّا عمارة الضياع فضرورتها الغذاء لا بدّ منه والجميع يحدثون للانسان الفرح وسعة الصدر والنشاط والسرور كقو' (קהלת 5, 8) ויתרון ארץ בכל היא מלך לשדה נעבד وبالعمارة والابنية يتباهى الملوك والوزراء كقو' (איוב 3, 14) עם מלכים ויעצי ארץ הבנים חרבות למו وبمثله وعد المؤمنين (דברים 6, 11) ובתים מלאים כל [181] טוב אשר לא מלאת فتصفّحت رايهم هذا فوجدتهم قد تحاملوا فيه بما اوجبوا ترك الكلّ والاخذ في هذا الباب وكيف يعمر شيء من هذا الّا بحكمة وتدبير وهندسة وتقدير وان لم يكن في الوسط علم واسع لم يوصل الى شيء من هذا المطلوب وان كلّف الانسان نفسه باب العمارة وقع في الكدّ والشقاء والغمّ والهمّ وانفاق كلّ ماله له ولغيره حرصا على تمام ما ابتدأه منه كقو' (ירמיה 22, 13) הוי בנה ביתו בלא צדק ועליותיו בלא משפט ברעהו יעבד חנם فان هو تمّ ذلك فرأى فيه ادنى شيء لم يعجبه او لم يستحسنه فقد صار عنده لا يساوى شيئا وذهب كدّه وشقاءه باطلا ونظير ما قل (מלכים I 9, 12) ויצא חירם מצר לראות את הערים אשר נתן לו שלמה ולא ישרו בעיניו واين الحسرة الدائمة وضيق الصدر اللازم الّا معه واين حسد الناس وغضب السلاطين وايقاع النكبات الّا مع ذلك

---

1) M in marg. 'ينبغى ان נ״א. 2) M VIII conj. 3) codd. accus.

الوالديـن وامّا برّهم وكرامتهم فلا يرتجى[1] منهما شىء اذا لم يكن هنالك مقدّمات واين عـذاب الحمل والطـلق والولاد والنفاس وما يعرض من امراضه كـقـ' (בראש' 3, 16) בעצב תלדי בנים وقد تموت فى وقت ولادتها فيصبر الفرح حـزنا كـق' (בראשית 35, 18) ויהי בצאת נפשה כי מתה ותקרא שמו בן אוני واين كدّ الاب وشقاوه وارتكـابه[2] الاخطار الّا لخبز عائلته وصبيانه כ'ק' (איוב 39, 30) ואפרחו יעלעו דם ובאשר חללים שם הוא واين شقاء الـتـربـيـة وسياسة المرض واصلاح الادوية وحفظ ماء الشعير[3] او السكنجبين الّا معهم بالاكثر فكيف ان آل[4] الامر الى الموت والثكل فهو الويل والعويل كق' (הושע 9, 12) כי אם יגדלו את בניהם ושכלתים מאדם כי גם אוי להם בשורי מהם فان عاشوا فخوف ما[5] يحدث الـذكـور منهم ما يسهر العيون כ'ק' (משלי 19, 26) משדד אב יבריח אם בן מביש ומחפיר وفزع ما يحدث على الاناث مـنـهـن يسخن[6] العيون كـق' בן סירא (128) בת לאביה מטמנת שוא מפחדה לא יישן בלילה والجميع فان كانوا[7] عاقرين[8] فذاك قطع الرجاء فكيف ان كانوا مسيئين وفيهم يقول (30, 11) דור אביו יקלל ואת אמו לא יברך وانّما حبّب الولد للانسان ان يتمسّك بما رزقه ربّه منهم ولا يتبرّم به كق' (תהלים 127, 3) הנה נחלת י' בנים שכר פרי הבטן    الباب السابع العمارة    وراى آخرون ان

1) M conj. I. 2) M وغوصه فى كل طناجير. 3) M add. واحراز. 4) m. om. 5) m. وخيف ان. 6) m. אן יסכן. 7) m. sing. 8) M عاقين.

18, 18) אביו כי עשק גזל אח — והנה מת בעונו وخلّفه للابن الميشوم الذى لا يبارك الله له فيه כ'ק (משלי 20, 21) נחלה מבחלת בראשונה ואחריתה לא תברך وانّما حبّب الى الانسان المال ليحفظ ما رزقه الله من حلّه ولا يضيّعه لا لغير ذلك كق' (10, 22) ברכת י' היא תעשיר ולא יוסף עצב עמה

## الباب السادس الاولاد

ورأى آخرون ان يجدّوا فى طلب الولد وقالوا ان فى ذلك مبهجة[1] للنفس وقرّة للعين وفرحا[2] وسرورا[2] ولولا الولد لم يكن الناس ولم يثبت العالم وهم الذخيرة للانسان لوقت الكبر وذاكروه بخير بعد وفاته واين الحنّة والرحمة [180] الّا لهم والبرّ والكرامة الّا منهم وحسبك ان كلّ جليل من الانبياء التمس كونهم كما ترى אברהם يقول (בראשית 15, 3) הן לי לא נתתה זרע وقالت التورה (25, 21) ויעתר יצחק לי' לנכח אשתו כי עקרה היא وقالت רחל (30, 1) הבה לי בנים ואם אין מתה אנכי وقد يعلمهم الاب توراة الله ودينه وحكمته فيكسب فيهم[3] ثوابا כ'ק' (ישעיה 38, 19) אב לבנים יודיע אל אמתך فتبيّنت ما قالوه فرأيت صوابه[4] فى البنين الذين يرزقهم الخالق ليعبده كما يشاء وموضع غلط هؤلاء ايجابهم قصد هذا الباب وحده دون سائر الاشياء فاقول وايّ شىء ينتفع بهم اذ لم يكن لهم قوت وستر وكنّ وايّ خير فى تربيتهم ان لم تكن هناك حكمة وعلم *وما حنّتهم[5] والاشفاق عليهم مع عدم هذه الاشياء الّا زيادة فى الم

1) cfr. supra p. 286 ann. 5. 2) codd. nominatt. 3) M فيها. 4) m. صواب. 5) m. ח'ת הם.

انتى ! لا تشبع بل اعظم من ذلك كما قل فى هذا خاصّة (משלי 27, 20) שאול ואבדה לא תשבענה ועיני האדם לא תשבענה وابين المخاصمة والمناظرة [1] والمعاداة والمصادمة كما تصنع الاسد والضراغمة حتى توعى لها [2] فرائس كما مثل وقل (נחום 2, 13) אריה טרף בדי גרותיו ומחנק ללבאתיו وابين احتمال دعاء اليتامى والارامل والمساكين والمظلومين فلا يلتفت اليهم من القصد لجمع المال كما قل (קהלת 4, 1) והנה דמעת העשקים ואין להם מנחם وابين اخذ المال والقيام للناس وخسر الجاه وذهاب الامانة وهتك الستر الّا فى جمعه كقـ' (הושע 7, 1) ונגלה עון אפרים ורעות שמרון כי פעלו שקר וגנב יבוא פשט גדוד בחוץ وابين المواعيد المخلفة والأيمان الكاذبة حتى يعدم الصدق بالواحدة [3] كقـ' (ירמיה 7, 28) אבדה האמונה ונכרתה מפיהם حتى اذا انتظم له واستوى اعتمد عليه وانسى ذكر ربّه وكفر برازقه وعلى ما قل (דברים 8, 13.14) וכסף וזהב ירבה לך וכל אשר לך ירבה ורם לבבך ושכחת את י' אלהיך وكثيرا ما يكون ماله ذاك سبب قتله وهلاكه امّا بلصوص وامّا بسلطان وما شاكل ذلك ويبقى هو واولاده بغير شىء وعلى ما قل (קהלת 5, 12/15) עשר שמור לבעליו לרעתו כאשר יצא מבטן אמו ערום ישוב ללכת כשבא וגם זה רעה חולה כל עמת שבא כן ילך فان بقى ماله على ولده ومات الاب فقد حمل الاب وزر المال الحرام وتقلّد اثمه كما قل (יחזקאל

1) M والمنازعة. 2) m. توعيها. 3) M באלואחדה [= بواحدة], cfr. p. 40m.

## الباب الخامس فى جمع المال

ورأى آخرون ان افضل ما يستعمله الانسان فى دار الدنيا الانعكاف على جمع المال واغتنام اشياء منها ما قالوا ان الطعام والشراب والغشيان الذين[1] بهم قوام البدن معه يمكنون[2] وكذلك البيع والشرى والتزويج وكلّ ما يدور فيما بين الناس به يتمّ[3] حتى ان الملك[1] لا يعقد عليه الملك ولا يبايع الّا به وانّما تقاد الجيوش وتفتح الحصون ليستفاد[4] وانّما تحفر[5] المعادن والمطالب ليستخرج منها واين القصد واللقاء والدنوّ الّا على ابواب[6] المياسير واين الجود والبرّ والصدقة والدعاء والشكر الّا لهم كما قال (משלי 19, 6) רבים יחלו פני נדיב וכל הרע לאיש מתן وبلغنى فضل الله امّته عند الطاعة كما قال (דברים 28, 14) והלוית גוים רבים ואתה לא תלוה وكذلك (15, 6) והעבטת [179] גוים רבים ואתה לא תעבט ומשלת וג׳ والממשלה انّما تكون بمال كما قال (משלי 22, 7) עשיר ברשים ימשול فتأمّلت كلامهم فاذا المستقيم منه هو فيما يأتى الانسان صفوا وعفوا وامّا من يأخذ فى طلبه فهو فى تعب الفكر وكدّ الروح وسهر الليل وشقاء النهار حتى انّه لو وصل الى ما احبّ منه لم يكن النوم (126) تملّه فى اوقات كثيرة وكما قال (קהלת 5, 11) מתוקה שנת העבד אם מעט ואם הרבה יאכל והשבע לעשיר איננו מניח לו לישון واذ جعله الانسان قصده استكلب عليه وشره اليه كمثل ما ذكرت فى باب الطعام والشراب انّه يصير كالنار وكالصحراء والموت والعقم

1) m. singul. 2) M يكونون. 3) M يدور. 4) M add. منها.
5) M VIII conj. 6) M منازل.

دنيا ولا آخرة سواه كما قال (איוב 36, 13) וחנפי לב ישימו אף לא ישועו כי אסרם وابين [1] التذلّل والتعبّد الّا [2] للمقصود وحاشيته والجلوس على الابواب واللزوم فى كلّ محلّة كقٓ (ירמיה 3, 2) שאי עיניך על שפים וראי איפה לא שגלת על דרכים ישבת وابين السهر بالليل والقيام فى الاسحار والاختفاء [3] ممّن يلقاه والموت موتات عند كلّ خجلة وكقٓ (איוב 24, 15) ועין נאף שמרה נשף לאמר לא תשורני עין וסתר פנים ישים وابين القتل للقاصد او المقصود او لاحدى حاشيتهما او لهما ولحاشيتهما ولربّ كثير من الناس معهما كقٓ [4] (יחזקאל 23, 45) כי נאפת הנה ודם בידיהן ولو ظفر يوما بمطلوبه فحصل للطبيعة بمقدار [5] ما اجتهدت [6] نفسها عادت نادمة باغضة لما كانت احبّته اكثر مقدارا من محبّتها له كقٓ (שמואל II 13, 15) וישנאה אמנון שנאה גדולה מאד כי גדולה השנאה אשר שנאה מאהבה אשר אהבה يتبيّن [7] للانسان انّه باع نفسه ودينه وجميع حواسّه وعقله بعد وقوع السمّ الذى لا مردّ له وكق (משלי 7, 23) עד יפלח חץ כבדו כמהר צפור אל פח وانّما حسنت هذه الحال لموضع زوجة الرجل يألفها وتألفه لعمران العالم كما قال (5, 19) אילת אהבים ויעלת חן דדיה ירוך בכל עת فيبسط الزوج من هواه الى [8] زوجته بعقل ودين ومقدار ما به يأتلفون [9] ويقبضه عن سوى ذلك بمكنة وقوّة

1) M add. التبذّل. 2) M om. 3) M V conj. 4) M على ما قال المثل. 5) m. بمقار. 6) M الزمت نفسها بسببه ذاك الجهد كله رجعت; m. وعادت. 7) M تبين. 8) m. على. 9) M V conj.; cj. مقدار sine و et يأتلفان.

واوضحنا ان نفس كلّ انسان تخلق مع كمال صورته بطل هذا السبب واضمحلّ واما ما (125) ادّعوه من جهة التنجيم ومواقفة السهمين والطالعين فلو كان كما قالوا لم يوجد زيد[1] يحبّ عمرا الّا وعمر ايضا يحبّه لانّهما متساويان ولسنا نجد الامر كذاك وامّا ما ذكروه من ان الابتداء نظر وبعده وقوع طمع في القلب فاقول لذلك امرنا ربّنا عزّ وجلّ ان نصرف الى طاعته بالعين[2] والقلب جميعا كما قال (משלי 23, 26) תנה בני לבך לי ועיניך דרכי תרצנה ونهى عن صرفهما الى معصيته بقوله (במדבר 15, 39) ולא תתורו אחרי לבבכם ואחרי עיניכם אשר אתם זנים אחריהם وما هو الّا ان تتمكّن هذه الخلّة من القلب حتى تقبض عليه فتملكه فيقصر ذلك الانسان عن اكله وعن شربه وسائر مصالحه حتى يذوب جسمه وينحلّ بدنه وتقبل عليه الامراض بحدثتها واين التلهّب والغشيان والخفقان والكرب والغثيان والقلق كق' (הושע 7, 6) כי קרבו כתנור לבם בארבם [178] وقد يرتفع ذلك الى الدماغ فيضعف الخيال والفكر والذكر وقد يبطل الحسّ والحركة وربّما طاش عند ما يرى محبوبه فيغمى عليه فاختنقت روحه[3] زمانا[4] وربّما نظر اليه او سمع ذكره فشهق[5] ومات على الحقيقة وصار المثل حقّ كما قال (משלי 7.26) כי רבים חללים הפילה ועצמים כל הרוגיה وكيف يكون الانسان اسيرا هو وعقله حتى لا يعرف له ربّا ولا حيلا[6] ولا

---

1) m. et M زيدا. 2) M العين. 3) M في جسمه 24 ساعة.

4) M add. ut ed. وربما حسبوه ميتنا فحملوه ودفنوه. 5) M add. شهقة. 6) M حالا.

كذاك نحكى هذا ايضا لنردّ عليه ويتّقى القلب [1] من شبهه وذاك ان قوما يرون ان العشق افضل ما يستعمله الانسان ويزعمون انّه يلطف الروح ويرقّ المزاج حتى تصير النفس رجراجة من لطفها وانّه حال شديد الدقّة ويحيلون به على فعل الطبع انّها مادّة تنصبّ الى القلب اصلها نظر ثمّ طمع [2] ثمّ تمكّن ثمّ تزيدها موادّ أخر فتثبت وارتفعوا من ذلك الى ان احالوا به على فعل النجوم فقالوا اذا كان طالعا [3] انسانين متساويين ان يتناظران من تثليث وتسديس وولى سهما [4] محبّتهما كوكبا واحدا اوجب بينهما المحبّة والالفة *بل ارتفعوا من [5] ذلك حتى احالوا به على فعل الخالق جلّ وعزّ فادّعوا انّه خلق ارواح الخلق كالاكر [6] مستديرة ثمّ قسّمها نصفين وجعل كلّ نصف فى انسان فمن اجل ذلك صارت النفس اذا هى وجدت قسمها [7] تعلّقت به وارتفعوا من ذلك حتى جعلوه كالفرض فقالوا انّما ابلى [8] العباد بهذا الباب ليعرّفهم التذلّل فى المحابّ ليتذلّلوا لربّهم ويعبدوه والقوم فى جميع ما يذكرونه غافلون لا يعقلون فارى فى هذا الباب ان اردّ عليهم اوّلا ردّا واضحا فيما بدوّوا [9] ثمّ ابين لهم مضارّ ما تعلّقوا به واقول امّا ما تقولوه على ربّنا جلّ وعزّ فلا يجوز ان يمتحن بما نهى عنه وعلى ما قل (איוב 24, 12) ואלוה לא ישים תפלה وايضا (תהלים 5, 5) כי לא אל חפץ רשע אתה לא יגרך רע وامّا امر قسمة الاكر التى تعلّقوا به فانّ قد رددنا على من قل بقدم الروحانيات

---

1) M plur. 2) m. سمع? 3) m. او طوالع انسانان متساويان متناظرين רביהמא. 4) m. et M سهمى. 5) m. فى ותנאיו. 6) m. كرى. 7) M قسيمتها. 8) cj. بلا. 9) M كذبوا.

كانت معه مسكة كانت ، ثيابه تقذره ولو تنظف جهده وكما قال (איוב 9, 30-31) אם התרחצתי במו שלג והזכותי בבור כפי אז בשחת תטבלני ותעבוני שלמותי وابن العار والفضيحة والبهتة وما يبقى على غيره¹ الدهر سوء ذكره² الا به וכק׳ (משלי 6, 32-33) נאף אשה חסר לב — [נגע וקלון ימצא וחרפתו לא תמחה] وايضا استعمال الناس لهم واستعمالهم³ حتى يأتى القبيح ظاهرا وان⁴ بظن انهم غير عالمين به כק׳ (ירמיה 13, 27) נאפיך ומצהלותיך זמת זנותך על גבעות בשדה ראיתי שקוציך وايضا جاعل⁵ البيوت الضيقة⁶ ماوى كل داعر وكل قاطع طريق⁷ وفاسق وصاحبها لا يشعر الا هو نق׳ (5, 7) ואשבע אותם וינאפו ובית זונה יתגודדו وقد يطلق فى نفسه⁸ ووالده الا يتبين له ولد حلال كما اطلق فى غيره لنفسه مثل ذلك فانها مقابلة قبيحة وكما قال (איוב 31, 9—11) אם נפתה לבי על אשה ועל פתח רעי ארבתי תטחן לאחר אשתי ועליה יכרעון אחרין כי הוא זמה והיא עון פלילים وانما حسنت هذه الشهوة للانسان ليقيم بها النسل وكما قال (בראשית 9,7) ואתם פרו ורבו שרצו בארץ ורבו בה فيطلقها بعقل فى وقت وجوبها ويحبسها عند تقضى ذلك

الباب الرابع العشق

هذا الباب وان كان ذكره قبيحا فليس اقبح من مذاهب الكفّار وانما [177] كما حكيناها لنردّ عليها فتنقّى القلوب من شبهها

---

1) M masc. (pro بان?) 2) M اخر الى et superscr. غير. 3) M in textu ثمر. 4) M ואכתצאכאהם. 5) M جعل البيت. 6) M om. 7) M افساد. 8) m. حتى كلّ شخص فى يطلق وقد ووالديه نفسه لا . . . بها.

الدنيا وقالوا ان له لذّة اعجب من جميع اللذّات اذ جميعها لها[1] شىء يقوم مقامها وهذه ليس شىء يقوم مقامها وهو يزيد فى فرح النفس وينشطها ويخفّف عن البدن الامتلاء ولا سيّما عن *الراس والدماغ[2] وهو يسكن غضب الانسان ويذهب عنه الافكار الرديئة وينفع من المالنخوليا[3] واجلّ[4] الاشياء انه سبب كون الانسان الناطق الحكيم واين سبب الفة الناس ومصادقتهم[5] الّا به ولو كان شيئًا منكرا لعصم الله تبارك وتعالى انبياءه ورسله عمّ عنه ألا ترى بعضهم يقول (בראשית 29, 21) **הבה** (124) **את אשתי** بغير احتشام وآخر يقول[6] (ישעיה 8, 3) **ואקרב אל הנביאה** بلا محاشاة فتبيّنت كلامهم هذا فوجدت فيه تحاملا *وذاك لانّهم[7] اهملوا امر مضارّه ومقابحه فمن ذلك انّه يضرّ العينين[8] ويذهب الشهوة ويسقط القوّة وكثيرا ما يغلب حمّى[9] الدقّ ووجع الخواصر ومراق البطن ويرخى[10] البدن ويخلقه بسرعة ويعجل الهرم وفى ذلك يقول (משלי 31, 3) **אל תתן לנשים חילך ודרכיך למחות מלכין** واين اشتغال القلوب واعتيام العقل ومزنّة[11] البصر[12] الّا معه كما قال (הושע 4, 11) **זנות ויין ותירוש יקח לב** ومن قصد قصده الهب[13] ناره ولم يطفأ الّا وقت قضاء حاجته فقط كق' (7, 4) **כלם מנאפים כמו תנור בערה מאפה** واين الوسخ والقذر حتى يحسّ *بنفسه ولو[14]

---

1) M له et وهذا, مقامه. 2) m. النفس. 3) M אלמאכוליא. 4) M add. جميع. 5) in textu واصحابهم et in marg. ومصادقته. 6) m. واذ قال. 7) M ut edd. وايضا انهم. 8) M بالعينين. 9) m. om.

10) M ويهدّ. 11) M وزنّة. 12) M add. وخبل النفس. 13) M فان لهيب النار لا يسكن. 14) M ان.

حتى يترك دينه ونفسه وربّه كما قال الهوشع (13, 6) כמרעיתם
וישבעו שבעו וירם לבם על כן שכחוני والملوا من نعيم
الشراب تجفيف الدماغ ان شرب صرفا وترطيبه ان شرب ممزوجا
والاشتمال على العقل وفساد الحكمة كما قال משלי (20, 1) לץ
היין הומה שכר וכל שגה בו לא יחכם وارخاء العصب
والارتعاش وغليان الدم والحمّيات[1] المطبقة[2] واندراج خمل المعدة
ونكس الكبد وتسبيب[3] الاوجاع الشديدة كما قال (23, 29/30)
למי אוי למי אבוי — למאחרים על היין وايضا المعاصي
وارتكاب[4] الفواحش الّا به كما قال (32/33) אחריתו כנחש ישך
וכצפעני יפרש עיניך יראו זרות ולבך ידבר תהפכות
وايضا قتل النفوس *وارتكاب الاخطار[5] والضرب والدفع والحبس
والقيد والعقوبات الّا فيه وايضا ضروب الخديعة والحيل والهلاك[6] الّا به
ومن عوّد نفسه الاعتماد على الطعام والشراب ولم يصل اليهما من
حلّهما تناولهما من حيث ما دنا كما قال (4, 17) כי לחמו לחם
רשע ויין חמסים ישתו وانّما حسنا للانسان ليتناول منهما
قوته الذى يقيم جسمه كما قال (13, 25) צדיק אכל לשבע
נפשו ובטן רשעים תחסר [176] وان رأى بعقله وجد ذلك
اطلق شهوة الطعام[7] واذا حصل له القوت اعتنيا    الباب الثالث
الغشيان    ورأى قوم ان الجماع يجب ان يؤثر على جميع محابّ

---

1) m. والحمّى. 2) M add. والدمامل والخراجات والجراد. 3) M والفواحش وتحسين كل قبيح. 4) M וכואשף אלאגראם. والاوجاع
5) M وتجويز كل منكر يدبّ فى بدن الانسان قليلا قليلا وكما om. 6) M والاهلاك. 7) M add. والشراب.

مهما [1] القى فيها اكلته من غير حسّ كق *(9, 18) ויהי העם כמאכלת אש بل يصير كالموت الذى يقبض الخلق اليه ولا يكتفى كما قال [2] (הבקוק 2, 5) אשר הרחיב כשאול נפשו והוא כמות ולא ישבע بل يصير كاربعة اسباب العدم وهى النار والماء والموت والعقم كق' (משלי 30, 15/16) לעלוקה שתי בנות הבהב שלוש הנה לא תשבענה ארבע לא אמרו הון שאול ועצר רחם ארץ לא שבעה מים ואש לא אמרה הון حتى انّه يشحّ على [3] ان يؤكل له رغيفا *وان كان هو غنيّا [3] وان بذل [4] ذلك كان بغير نيّة كق (23, 7) כי כמו שער בנפשו כן הוא אכול ושתה יאמר לך ולבו בל עמך واذا ظهرت هذه من اخلاقه [5] رفضه الملوك وخيار الناس وعقلاؤهم فلا يجالسونه * لانه ان اكل استعجل وان راى بضعة وافرة ظفر عليها فهو اوّل من يمدّ يده وآخر من يرفعها وعينه الى ما اتى من الطعام ممّا قلبه اليه [3] وفى ذلك يقول الكتاب (23, 1/2) כי תשב ללחום את מושל בין תבין את אשר לפניך ושמת שכין בלעך אם בעל נפש אתה نعم *ويتأمّل للتبرّز حتى يمكنه اعادة الاكل من شوقه اليه [3] وكانّه [6] يصبّ فيه من فوق وينزل من اسفل كق' (ישעיה 28, 8) כי כל שלחנות מלאו קיא צאה בלי מקום * او يقذفه الى فوق [7] كما قال (משלי 23, 8) פתך אכלת תקיאנה ושחת דבריך הנעימים واين غلظ القلب

---

1) M ما. 2) m. om. 3) m. om. 4) M عرض. 5) M suff. fem. 6) M add. بربّك. 7) M وقد يستعمل القذف ايضا من كثرة الغذاء ما لا يحتمل المعدة.

له اللذّة العجيبة وهو سبب نموّ الاجسام وتربيتها واقامة النسل وهوذا نرى الانسان يصوم يوما فيضعف سمعه وبصره وفكره وذهنه وخاطره فاذا تغذّى عادت قواها الى حالها فقد يجوع وقتا فيكفر بربّه ولا يعقل ما يصلّى[1] ونرى العمارة كلّها انّما هي موضوعة في اماكن الانهار لموضع الزرع وسقى الماء وبذاك خراج الملوك وبذاك عطاء الجند واليه ينتهى المثل اذ يقول كلّ انسان هذا خبزى وتجد الكتب رغّبت به الصالحين اذ تقول (שמות 23, 25) ועבדתם את יי׳ אלהיכם וברך את לחמך ואת מימך وكذاك (ויקרא 25, 19) ונתנה הארץ פריה ואכלתם לשבע وامثال هذا كثير وان كلّ ملاك وعرس وختان ونفاس *وعيد لا يتمّ مسرّة[2] شيء منها الّا به وكذاك الالفة والصداقة فيما بين الناس والاصدقاء وقالوا والشراب حسن [175] اللون طيّب الرائحة لذيذ الطعم يجعل المحزون فرحا واللئيم سخيّا والجبان شجاعا وقد جمعهما[3] الكتاب في المديح اذ يقول (תהלים 104, 15) ויין ישמח לבב אנוש להצהיל פנים משמן ולחם (123) לבב אנוש יסעד فتامّلت قولهم هذا فوجدته بل اكثره محتملا وايضا انّهم نظروا الى محاسنه واغفلوا مقابحه وذلك ان[4] كثرة الطعام تكثر[5] التخم وتثقل الاعضاء وتملأ الراس والعينين وتحرك الغشيان باسراف وتورث القلب بلاهة[6] وتغيّر خلق الانسان الى الشره والنهم حتى لا يذكر الشبع فيتشبّه[7] باخلاق الكلاب وكما (ישעיה 56, 11) והכלבים עזי נפש לא ידעו שבעה بل يصير كالنار[8] التى

1) M add. له. 2) M وبيعة وعيد وولادة يتمّ. 3) m. suff. singul. 4) M انى وجدت. 5) M تحدث. 6) M بلادة. 7) M VI conj. 8) M add. المحرقة.

لان تركهم التزويج يقطع النسل فلو كان هذا صوابا لاستعمله[1] الناس اجمعين *واذا استعملوه[2] بطل جنس الناطقين وببطلانه تبطل الحكمة والشريعة والقيامة والسماء والارض واين المخاطرة بالنفس عند الوحوش والسباع والحيّات والحرّ والبرد والآفات واين غلظ الطبع والجفاء والوسواس والهذيان الّا[2] بفقد الطعام اللطيف والماء البارد وفساد الدم وهيجان السوداء حتى يلتجؤون الى مداواة اهل العمارة لهم[3] فربّما نفع فيهم وربّما لم ينفع وقد يستوحشون من الناس حتى يظنّون انّهم سيقتلونهم وقد يبغضونهم ممّا صاروا[4] عندهم اشرارا[5] عصاة حتى يستحلّون اذاقة دمائهم وقد يصيرون الى[6] اخلاق البهائم فيخرجون عن الانسانيّة كما قال (איכה 4, 3) בת עמי לאכזר כיענים במדבר وقال (איוב 30, 6 7) בערוץ נחלים לשכן חרי עפר וכפים בין שיחים ינהקו תחת חרול יספחו فخسروا انفسهم بالجملة وانّما حسن للانسان خلق الزهد[7] فى الدنيا ليستعمله فى موضعه وذاك اذا حضر له الطعام الحرام والغشيان الحرام والمال الحرام اطلق له هذا الخلق حتى يكفّه عن ذلك كما قال (קהלת 2, 22) כי מה הוה לאדם בכל עמלו וברעיון לבו שהוא עמל תחת השמש

## الباب الثانى فى الاكل والشرب

وراى بعض الناس ان الذى يجب ان يستعمله الانسان[8] الاكل والشرب فقالوا[9] ان الغذاء قوام الابدان والنفوس ومع ذلك فان

1) M in marg. emend. فاستعملوه, cfr. ann. sequ. 2) M om. 3) m. لها. 4) M هم. 5) m. nomin. 6) M على. 7) M الزهادة. 8) M add. باب. 9) M لان الغذاء; m. الاغذية.

יחזיק בו ולא יקום وما[1] الامر فيها الّا في كذب وغش وزور
ما عاش كما قال (תהלים 90, 10) ורהבם עמל ואון
فكم من جبابرة هدّتهم ونطحتهم كما قال (76, 6) אשתוללו
אבירי לב נמו שנתם وكم من اعزّاء اذلّتهم وعنّفتهم (ישעיה
9 ,23) לחלל גאון כל צבי להקל כל נכבדי ארץ وكم من
رجا خيرها فبدلت له شرّها وفتح عينه لينظر نورها فظلمت * في
وجهه[2] كما قال (איוב 30, 26) כי טוב קויתי ויבא רע
ואיחלה לאור ויבא אפל ورمت حميمها[3] على هذا الانسان
والقت حدّتها[4] على ضعفه كما قال (תהלים 88, 8) עלי סמכה
חמתך وابن الذنوب والخطايا وابن الحساب والعذاب وابن الايحاش
بينه وبين ربّه حتى يصير له كالمفترس بغضبه[5] كما قال (איוב
16 ,10) ויגאה כשחל תצודני ותשב תתפלא בי وقال ايضا
(ישעיה 9 ,13) הנה יום י' בא אכזרי ועברה וחרון אף
فقالوا يجب رفض هذه الدنيا فلا[6] يبنى فيها عقل ولا يغرس
ولا يتزوّج ولا ينسل ولا يسكن فيما بين من[7] اختاروا هذه
الافعال لئلّا يُعدوه ويبزّ[8] انيه من اخلاقهم بل ينفرد في الجبال
[174] ياكل ما يجد من النبات الى ان يموت كمدا وحزنا[9] فتاملّت
ما قالوه فوجدت اكثره صحيحا لكنّهم تحاملوا في ترك العمارة[10] فانّهم
تركوا[11] ما لا بدّ منه من القوت والستر والكنّ بل اهملوا ذكر انفسهم

---

1) M add. زال. 2) M عليه. 3) m. חמימהא, M [ואתכת!] واتّكأت بهمومها على. 4) M حذافيرها. 5) M add. ut edd. وكقاس بعد رجز. 6) M الّا. 7) M الناس. 8) m. et M יעדונה ויבז. 9) M repet. וכמדא. 10) M add. والناس. 11) M اهملوا.

واقول ان عيون المحابّ ثلاث عشرة وهي الزهد والاكل والشرب والغشيان والعشق وجمع [1] المال والاولاد والعمارة والحيوة والرئاسة والتشفّي والحكمة والعبادة والراحة ثمّ اعرض على العقل واحدا [2] واحدا [2] واذكر له وجوه ترغيبه واثبت ما يراه [3] الزهد فيه وابين موضعه المستحقّه    الباب الاوّل في الزهد    اقول انّه راى قوم ان الذي يجب ان يستعمله الانسان الزهد في دار الدنيا والسيح في الجبال والبكاء والحزن [4] والنوح على هذه الدار فقالوا اوجبنا هذا لانّها دار فناء منتقلة [5] باهلها غير ثابتة لاحد [1] أَسَرُّ ما كان الانسان فيها واقرّ [6] عينا حتى قد انقلبت عليه فصار فرحه حزنا وعزّه ذلّا وسعادته شقاء وعلى ما قال (איוב 27, 19—21) **עשיר ישכב ולא יאסף עיניו פקח ואיננו תשיגהו כמים בלהות ישאהו קדים וילך** ولو اجهد الانسان فيها جهده ليتحكّم لغلبه جهله وان يتنظّف لغلبه وسخه وان يتصحّح لامرضه مزاجه وان يتلبّب لاوعظه [7] لسانه كما قال (9, 20) **אם אצדק פי ירשיעני תם אני ויעקשני** ولا احد يعلم فيها ما يحدث عليه من مرض ونكبة وثكل وغمّ وخسران وسائر الآفات كما قال (משלי 27, 1) **אל תתהלל ביום מחר כי לא תדע מה ילד יום** فكلّما *زاد منها وازداد [8] رواء اشتدّ عطشه وكلّما اكدّ [9] في التمسّك بها قطعت بيده العرى والمواثيق وكما قال (איוב 8, 14.15) **אשר יקוט כסלו ובית עכביש מבטחו ישען על ביתו ולא יעמד**

---

1) M om. 2) m. nominn.; obs. mascc. 3) M add. من. 4) m. add. والنوح. 5) M منقلبة. 6) M واقرّ. 7) M et m. لاوعضه. 8) M ازداد. 9) sive اخذ.

واللهو[1] بهاجنة وقبح وقد دخل فى اخلاق البهائم ذاك قوله (2) לשחוק אמרתי מהולל ולשמחה מה זה עשה ثمّ ثلث بعمارة الدنيا فعرّف ان الاشتغال[2] فيها ايضا غرور بقوله (4) הגדלתי מעשי בניתי לי בתים נטעתי לי כרמים עשיתי לי גנות وسائر *القصّة وما وصف[3] من اوّله الى آخر القصّة واعطى العلّة فى رفض ذلك اجمع وهو[4] انّه يخلّفه لمن يكون بعده ويذهب تعبه باطلا كما قال (18) ושנאתי אני את כל עמלי שאני עמל תחת השמש שאניחנו לאדם שיהיה אחרי فلمّا عدّد هذه الثلاث الابواب قطع ان يذكر سائر مهنة[5] العالم لئلّا يشغله ذاك عمّا يحتاج اليه[6] لكن فيما بين هذه الابواب اشار بالتعديل بين الثلثة وذاك بان يتّخذ شيئا من الحكمة ومن النعمة ولا يترك النظر فيما هو الاصلح كما قال (2, 3) תרתי בלבי למשוך ביין את בשרי ולבי נהג בחכמה وقد سنح لى ارشدك الله انّى اجمع من *هذه الابواب[7] ״ג׳ عينا واذكر ما علمته ممّا دعا كلّ قوم الى ايثار استعمال واحد منها مفردا طول زمانهم ثمّ ابين اىّ شىء اهملوا واغفلوا من ذلك الامر واشبع كلّ باب منها بذكر الموضع الصالح[8] استعماله فيه الذى له خلق ووضع وان اجمع *جميع ما اذكره[9] ممّا تركه كلّ راغب فى كلّ باب *من هذه الי״ג׳ (173) بابا واسمّى الجامع[10] له كتاب زهد ثمّ فحصى اوّلا عددها

1) m. sine artic., quem M in utroque nom. omittit. 2) m. conj. IV. 3) M ما وصفه. 4) m. add. فى. 5) cfr. p. 300 l. 8. 6) M et edd. addunt ان يعبد به ويوصى به. 7) M et edd. تخبّ هذه عيون. 8) M الذى يصلح له. 9) M [ما؟] جمعة ذكروه. 10) M ut edd. صار ذلك المجموع.

جلّ وعزّ نصبها وقوّمها وحكيم مثل هذا لا يقول [172] لما
نصبه خالقه جلّ وعزّ הכל הבל ولكنّه اراد انّ عمل اخذه
الانسان على الانفراد اى ان كلّ واحد من اعمال الناس اذا فرّده
وحده كان غرورا له كمصاحبة الريح وفى التفريد ايضا قال (15)
מעות לא יוכל לתקן וחסרון וג׳ وكل واحد منها معوّج عن
الانصلاح ومقصر عن التمام لان اجتماعها لا يكون חסרון بل
تماما[1] وكمالا ويؤيّد هذا التفسير انّه هكذا اذ اعرض[2] ثلثة ابواب
من محابّ الدنيا فقطع كلّ واحد انّه הבל وتفسيره غرور مثل
قوله (ירמיה 23, 16) מהבלים המה אתכם يغرّونكم وقو (תהלים
63, 11) אל תבטחו בעשק ובגזל אל תהבלו فاوّلها الانفراد
بالحكمة فقط وترك سائر المحابّ قال فى ذلك (קהלת 1, 17) ואתנה
לבי לדעת חכמה ודעת הללות ושכלות ידעתי שגם זה
הוא רעיון רוח * واعطى لنا[3] العلّة فيه ان الانسان كلّما كثر
علمه (121) كثر المه اذ ينكشف له من عيوب الاشياء ما كان
منه[4] فى راحة[5] قبل ظهوره له[6] ذاك قو (18) כי ברב חכמה
רב כעס ויוסיף דעת יוסיף מכאוב ثمّ ثنّى بالفرح والسرور
فقط فقال ان جعل الانسان ميله بعنايته اليها كان ذلك ايضا
غرورا له كما قال (2, 1) אמרתי אני בלבי לכה נא אנסכה
בשמחה וראה בטוב והנה גם הוא הבל واعطى العلّة فى
ذلك ما هو لان الانسان ح يحسّ من نفسه فى حال الضحكة

1) cod. nominn. 2) cod. اذا عرض. 3) cod. ואיצא לאן, cfr. infra. 4) M om. 5) M cum artic. 6) M عليه.

טוב ארך אפים מגבור ומשל ברוחו מלכד עיר. قد كنت
قدّمت ان للنفس ثلث قوى الشهوة والغضب والتمييز فامّا قوّة
الشهوة فهى التى تشوّق الانسان للطعام والشراب والتلقيبة (؟)
والاستحسان المناظر[1] الحسنة والمشامّ الطيّبة والملابس البيّنة وامّا
قوّة الغضب فهى التى تحمل الانسان الى الجرأة والاقدام والترؤّس
والتعصّب والتشفّى والتصلّف وما نحا نحو ذلك وامّا قوّة التمييز
فهى التى تحكم على القوّتين الآخرتين بالعدل وايّتهنّ[2] هاج منها
نوع من فروعها اخذت قوّة التمييز فى اعتباره وامتحانه فان رأت
ابتداءه وعاقبته سليمين[3] اشارت به فكيف ان رأت عاقبته محمودة
وان رأت فى حاشيتيه او فى حاشية من حواشيه آفة من الآفات
اشارت بتركه فاىّ انسان امتثل هذا الباب وحكّم تمييزه على
شهوته وغضبه كان اديبا **במוסר חכמים** كما قال (15, 33) **יראת
י׳ מוסר חכמה** واىّ انسان حكّم شهوته او غضبه على تمييزه
لم يكن اديبا فان تعدّى بتسمية هذا الحال ادبا فهو **מוסר
אוילים** كما قال (1, 7) **ומוסר אוילים בזו** وقال ايضا (7, 22)
**וכעכס אל מוסר אויל** واذ قد قدّمت هذا القول ان[4] الحاجة
تضطرّ الى حكيم يرتّب[5] لنا هذه المحابّ والمكاره كيف نعمل فى امرها
اقول انّى وجدت الحكيم سليمان بن داود عليهما السلام قد
خاض فى هذا ليحصّل لنا ما الاصلح فقال (קהלת 1, 14) **ראיתי
את כל המעשים שנעשו תחת השמש והנה הכל הבל
ורעות רוח** ليس[6] يعنى اجتماع الاعمال وايتلافها لان الخلق

1) m. ואלמנאטר. 2) l. فروعهما . . وايّتهما هاج منهما. 3) m. סלימן. 4) cod. אי. 5) cj. ترتّب. 6) supplevi.

به سائر الموجودات فكانت على هذه الحال الا ترى ان جزئيّات الاعمال ليس يصلح لها استعمال شىء واحد[1] *فكيف كلّيّاتها فمن ذلك لو ان بانيا بنى بيتنا من حجارة فقط او ساج فقط او بوارىّ فقط او مسامير فقط لم يكن صلاحه كما يكون اذا هو بناه من هذه مجتمعة ونظير هذا يقال فى المطبوخ والماكول والمشروب والملبوس والمستخدم وسائر الحوائج افلا يفتح عينيه الانسان اذ يرى هذه الجزئيّات لا تكون من شىء واحد[2] وهى فانّما اعدّت له لخدمته ومصلحته[3] فكيف احوال نفسه واخلاقنا وينبغى ان ابين [171] ان حوادث هذا الاختيار ليست بقليلة الآفة بل عظيمة كما امثل فاقول منهم من اختار السيح فى الجبال فاخرجه ذاك الى الوسواس ومنهم من اختار الاكل والشرب فاخرجه ذاك الى الطاعون ومنهم من اختار جمع المال فاقمه للناس ومنهم من اختار التشقّى فشفى هذه الامور من نفسه وما اشبه هذه الامور كما سابينه فى توسّطى هذه المقالة بعون الله لكنّى اقدّمها ههنا فاقول ولذلك يحتاج الى حكمة تدبّر الانسان وتسيّره دائما كما قال (משלי 6, 22) בהתהלכך תנחה אתך والاصل فى هذا الباب ان الانسان يملك اخلاقه ويتسلّط على ما يحبّه ويكرهه فان لكلّ واحد منها موضعا ينبغى ان يستعمله فيه فاذا راى الموضع الذى فيه استعمال ذلك اطلقه اطلاقا بمقدار ما ينبغى حتى يستوفى ذلك الصنوع[4] واذا راى الموضع الذى يجب فيه حبس ذلك الخلق حبسه الى ان يجوز عنه ذلك اللائح وكلّ ذلك بتمييز واستطاعة ان يبسط متى شاء ويقبض متى شاء وكما قال (16, 32)

1) M accus. 2) m. om. 3) in M deest scida. 4) cj. المصنوع.

רבות מחשבות בלב איש ועצת י' היא תקום فكما ان
الاجسام ليس بعنصر واحد من الاربعة تثبت وجسم (127 r.)
الشجر ليس بجزء واحد ممّا ذكرنا يقوم والانسان ليس بعظم
واحد او بلحم فقط يعيش بل السماء ليس بكوكب واحد
تستنير كذاك الانسان ليس بخلق واحد يجب ان يتدبّر طول
زمانه لكن[1] من اجتماع ما وصفنا فى كلّ باب على كثرة *من شىء
وقلّة من آخر يتمّ كلّ مذكور كذاك من اجتماع اخلاق الانسان
فى المحبّة والكراهة على كثرة[2] وقلّة يتمّ له صلاح امره فيكون كانّه
احضرها الى الحاكم فيحكم عليها كقول (תהלים 112, 5) טוב איש
חונן ומלוה יכלכל דבריו במשפט او دقّه وزنها وزن فسقمها[3]
تسقيما وكما قال (משלי 4, 26) פלס מעגל רגלך فاذا هو
فعل ذلك اعتدلت[4] اموره وانصلحت والذى اوجب ان اجعل
هذا الباب ابتداء هذه المقالة هو انّى رايت قوما يحسبون وعندهم
انّهم يتيقّنون ان الواجب ان يتدبّر الانسان بخلق واحد طول
حيوته يؤثر محبّة شيئًا ما على سائر المحبوبين وكراهية شىء ما على
سائر المكروهين فتبيّنت هذا الراى فاذا[5] فى غاية الخطاء من وجوه
احدها ان المحبّة لشىء واحد وايثاره لو كان اصلح[6] لم يغرس
الخالق فى خلق الانسان محبّة سائر الاشياء ولو كان الامر كذاك
لجاز ان يخلقه من عنصر واحد وان يخلقه قطعة واحدة ولا لحق

---

1) M add. in marg. (secunda manu) كما. 2) m. om. 3) M او سقّمها; cfr. gr.-aram. ܣܩܡܐ et supra p. 20 ann. 4, ubi lectio codicis M praeferenda est. 4) M V conj. 5) M فاذا به. 6) M femin.

## المقالة العاشرة منه فيما هو الاصلح ان يصنعه الانسان في دار الدنيا

مقدّمة هذه المقالة التى خاض فيها كثير[1] من الناس وقلّ من بلغ فيها الى الراى المحمود اقول مفتتحا ان خالق الكلّ عزّ وجلّ لمّا كان واحد[2] الذات وجب ان يكون المخلوقون[3] من اشياء كثيرة على ما بيّنت فيما تقدّم فاقول هاهنا حتى ان الواحد المرئىّ اىّ واحد [170] كان انّما هو واحد فى باب العدد وامّا المعتبر اذا اعتبره[4] وجده معانى كثيرة وابسط من هذه الجملة ان الموجودات كلّها اذا حُصّل كلّ جسم منها وُجد فيه حرارة وبرودة ورطوبة ويبوسة واذا حصّل جسم الشجر وجد فيه مع ذلك اغصان[5] وورق وثمر وما انضمّ اليها واذا حصّل جسم الانسان وجد فيه مع تلك[6] لحم وعظام واعصاب وعروق وعضل وما انضمّ الى ذلك وهذا ما لا يشكّ فيه[6] ولا يدفع وجدانه وهذا كله كان برسم الخليقة اذ الخالق جلّ وعزّ واحد واعماله كثيرة وهو[7] ما قلت الكتب (תהלים 24 ,104) מה רבו מעשיך י' כלם בחכמה עשית وحتى السماء فيها من الاجزاء المختلفة والاقدار والصور والالوان والحركات ما لا نحصيها وبذلك فى سماء كما قلت (איוב 9 ,9) עשה עש כסיל וכימה וחדרי תימן فاذ قد قدّمت هذا القول اقول الآن وكذلك فى الانسان محابّ لاشياء كثيرة ومكاره[8] لاشياء كثيرة كما قال (משלי 21 ,19)

1) M cum artic. 2) M واحدىّ. 3) M للمخلوقين اشياء. 4) M add. ut edd. على التحرير, cj. فوجده. 5) m. اجزاء? 6) M ut edd. فى علمه, m. et M legunt تلك. 7) M وكما, m. وفى. 8) M وكراهة.

لئلّا يطول الخطاب[1] ويتّسع القول وتعظم الكلفة وايضا لئلّا نختار[2]
بعض الطاعات اذ حدّ لنا ما جزاء كلّ واحدة وايضا لان اعظم
شغل قلوبنا بالحديث القريب منّا اعنى امر הישועה ولذلك
اتّسعت[4] فيه الكتب وشرحته ولكنّا نرجو ان يكون[5] تصنيف[6]
الثواب لكلّ طاعة وتفصيل ضروب العقاب على كلّ معصية يشرح[7]
لنا في زمان הישועה اذا تكون هذه الجماعة قد اجلت والقلوب
قد خلت لطلب الحكمة والاخلاط[8] قد تلطّفت لقبول التفهيم
ان في قريبة بل معدّة لخروج الى دار الآخرة فقول ولذلك قال
ان النبوّة تعمّ الكلّ اذ قال (יואל 3, 1) והיה אחרי כן אשפוך
את רוחי על כל בשר ונבאו בניכם ובנותיכם فانما يتنبّؤون
بما هو مستقبل ح * والذى هو مستقبل ح[5] انّما هو ثواب الآخرة
وعقابها فاذا عرّفهم ذلك اعطاهم عليه آيات وبراهين كما قال (3)
ונתתי מופתים בשמים ובארץ דם ואש ותמרות עשן
ثمّ اتبعه بان هذه الاشياء تكون قبل يوم القيامة اذ قال (4)
השמש יהפך לחשך והירח לדם לפני בוא יום י' הגדול
והנורא فمن عقل لنفسه كان من המשכילים ومن استصلح
الناس لطاعة ربّهم وعلّمهم (127 v.) ما يصلون به اليها[9] كان من
מצדיקי הרבים وهذا السبب الذى يحثّ كلّ عالم على العناية
بتبصير الناس وارشادهم

كملت المقالة التاسعة من كتاب الامانات

---

1) M الخطب. 2) M conj. V. 3) m. femin. 4) M اجمعت. 5) m. om. 6) M add. انواع. 7) M يشرحان. 8) M والاخلاق. 9) m. suff. masc.

והיה מדי חדש בחדשו ומדי שבת בשבתו יבוא כל בשר להשתחות לפני * فاذا قضوا ذلك خرجوا ونظروا الى المعاقبين فانّما قال ויצאו וראו من حيث قال قبله יבוא כל בשר [1] وجاءت الآثار انّهم لا يخلون من طاعة فى دار الآخرة كما فى الدنيا تقول (ברכות 64 r u) תלמידי חכמים אין להם מנוחה לא בעולם הזה ולא לעולם [2] הבא وامّا المعاقبون فليس يكلّفون طاعة لموضع الالم ولانّهم [3] تنقلهم عن حالهم * اعنى التخليد كما [4] قدّمنا وامّا جواب المسئلتين الآخرتين التى احديهما [5] فان هم اطاعوه فما جزاؤهم والاخرى فان لم يطيعوا ما يكون من حالهم فقد اجبت عنهما فى آخر [1] المقالة الثامنة [6] وقلت انه لم يضمن [7] لهم الثواب الدائم الّا لعلمه انّهم يختارون طاعته لا غيرها وانّهم اذا اختاروها زادهم فى [8] السعادة المتفاضلة على ما شرحنا فاذا خرجت [169] هاتان مع الاولى المقدّم شرحها [9] بقى ال٩' بواق [10] فقط وينبغى ان ألحق هذه * بهذا [11] الوصف واقول ان تشخيص الثواب على كلّ سنّة وشريعة واجتهاد ما هو وكذلك تشخيص العقاب على ترك [12] كلّ شريعة وسنّة واجتهاد ما هو فانّه لم يحدّه [13] فى هذه الدار لوجوه من الحكمة احدها لان اصل [14] العين التى بها يكون الثواب والعقاب لم نشاهدها وانّما حصلت لنا بالتقريب والتفهيم فكيف نقف على فروعها التى هى اغمض وادقّ وايضا

---

1) m. om. 2) m. בעולם. 3) M ولانه, cj. ولانها. 4) M الدائمة على ما. 5) M masc., m. אחת סעא. 6) l. السابعة; cfr. p. 228. 7) m. يضف. 8) M add. مقدار. 9) M ذكرها. 10) m. الباقى, M عشرة. 11) M بما اصف المقالة. 12) m. om. 13) M يحدد هكذى. 14) M cum. artic.

פחדו בציון חטאים אחזה רעדה חנפים מי יגור לנו אש אוכלה מי יגור לנו מוקדי עולם ويتعجّبون من الصالحين كيف يجاورون تلك النار المحرقة فلا تضرّهم شيئا ويتحسّرون كيف فاتهم ذلك الثواب وعلى ما شبّههم عندك بقوم مدعبّين[1] في وليمة وقوم احضروا للعذاب فهم يرونهم ويتحسّرون ذاك قوله (65, 13 14) הנה עבדי (119) יאכלו ואתם תרעבו הנה עבדי ישתו ואתם תצמאו הנה עבדי ישמחו ואתם תבשו הנה עבדי ירנו מטוב לב ואתם תצעקו מכאב לב ומשבר רוח תילילו وامّا الصالحون بعضهم مع بعض[2] فمن كانت منزلته قريبة من منزلة الآخر التقى معه وان كانت بعيدة لم يلتق ويقع لي ان المعاقبين ايّ اثنين منهم[3] ناسبت منزلة احدهما منزلة الآخر لم يلتقوا لما يقطعهم من الآلام[4] واشتغالهم بانفسهم وامّا المسئلة الاخيرة وهي هل لربّهم عزّ وجلّ عليهم طاعة فنقول اجل[5] اذ لم يجز ان يُعرى عقلا[6] سليما من امر ونهي ولو جاز ان يفعل مثل هذا في الآخرة لفعله في الدنيا ولكن يجب له[7] عليهم ان يعتقدوا ربوبيّته ولا يشتموه ولا يصفوه بالدناة وما اشبه ذلك من طريق العقليّات المحضة فهذا ما لا بدّ منه ونطقت الكتب بطاعة اخرى سمعيّة وهو ان ينتصب لهم مكانا من ارضهم يلزمهم المصير اليه في كلّ مدّة هي لهم كيوم السبت او كرأس الشهر عندنا الآن فيعبدوه[8] عنده بشيء يحدّه لهم حتى لا يخليهم من طاعة كما قال (66, 23)

1) pro مدعوّين. 2) m. فان .. منزلة الواحد. 3) M كانت منزلتيهما قريبتين لم, m. احدها. 4) M الالم et به. 5) m. om. 6) m. nomin. 7) m. لهم. 8) codd. indicat.

والمشركون *واصحاب الكبائر الذين لم يتوبوا فاما الكفّار والمشركون فهم[1] الذين فصح فيهم بقول (ישעיה 66, 24) ויצאו וראו בפגרי האנשים הפשעים בי [כי תולעתם לא תמות] واما اصحاب الكبائر فهي[1] التي كتب فيها כרת או מיתות ב״ד׳ فهو ان انقطاعه[2] من دار الدنيا اخرجه الى القطع من بين الصالحين في الآخرة ايضا لانّه لم يتب وان هو لم يقطعه بل تمّم له عمره على جهة الامهال ومع ذلك لم يتب فالعقوبة عليه اشدّ والقطع له من بين الصالحين اوجب لانّه قد امهله ولم يتب فان لم يكن ممّا وصفنا شيء ثمّا سوى ذلك فهي صغائر وهي مغفورة فان قال قائل فبايّ شيء تغفر وليس توبة قلنا أليس قد وضعنا الامر على ان ليس للقوم الّا الصغائر[3] هذا يدلّ على انّهم قد توقّوا الكبائر ولا يكون توقّيها الّا بامتثال اضدادها فلم يكفروا بل آمنوا ولم *يصلّوا[4] بل هدوا[5] ولم يقتلوا ولم يسرقوا ولم يزنوا بل فعلوا الحقّ والعدل والانصاف فمن هذا سبيله فاكثر عمله[6] حسنات فتلك السيّآت القليلة بالاضافة الى هذه يكافا بها في دار الدنيا ويخرج نقيّا على ما بيّنت في المقالة الخامسة واما المسئلة العاشرة هل يجتمع بعضهم الى بعض فاقول على ما تاملت فوجدت اما الصالحون والطالحون فانّما ينظر بعضهم الى بعض بالنظر فقط كما قال عن الصالحين (ישעיה 66, 24) ויצאו וראו בפגרי האנשים فكلّما تبيّنوا عذابهم قالوا سبحان من خلّصنا من هذا [168] العذاب وفرحوا وسرّوا بحالهم وعلى ما قال عن الطالحين (33, 14)

1) m. om.; codd. الذي. 2) M قطعه. 3) M فقولنا هذا يوجب. 4) m. יטלו. 5) M ولم يشركوا بل وحّدوا. 6) M plur.

מהודך עליו ثم يقل *את הודך ولا[1] כל הודך ووجود
ע' זקנים دونهما[2] لانّه قال (11, 25) ויאצל מן הרוח אשר
עליו ויתן על שבעים איש הזקנים واذا كانت علّة מהודך
(27, 20) למען ישמעו כל עדת בני ישראל فلزم זק' في
جملة القوم وممّا يدلّ على ان [167] المعقبين ايضا تتفاضل
مراتبهم وجودنا في الكتاب ذكر[3] 7 منازل في لفح النار فمنهم من
تلفح وجهه النار فيحمرّ وفي مثلهم يقول (ישעיה 13, 8) פני
להבים פניהם ومنهم من يسودّ وجهه كسواد القدر وفي مثلهم
يقول (יואל 2, 6) כל פנים קבצו פארור ومنهم من يناله منها
كما تشوى وتنضج وفيهم يقول (מלאכי 3, 19) כי הנה היום
בא בער כתנור ومنهم ينله كما تاكله النار وفيهم يقول (איוב
20, 26) תאכלהו אש לא נפח ومنهم من يناله كما تاكل الحطب
وفيهم يقول (ישעיה 30, 33) מדרתה אש ועצים הרבה ومنهم
من يناله كما تاكل التراب والحجرة وفي مثلهم يقول (דברים 32, 22)
ותאכל ארץ ויבלה ותלהט מוסדי הרים ومنهم من يناله
كما *تاكل الى عمق الارض وكما[4] تفعل الصواعق وفيهم يقول
(איוב 31, 12) כי אש היא עד אבדון תאכל وكما علمنا ان[5]
آفت مصر كانت عدّة ونال كل شخص منها *بحسب استحقاقه[6] كما
قال (תהלים 78, 50) יפלס נתיב לאפו وتفسير יפלס يزن
ذلك وزنا كما قال (משלי 16, 11) פלס ומאזני משפט לי'
وامّا الجواب التاسع من الذى يستحقّ هذا العذاب فنقول انّ الكفّار

1) M om. 2) M suff. plur. 3) M add. ذكر, cfr. supra p. 275 l. 8. 4) m. om. 5) m. من. 6) M بقسطه.

את הרשע ובחבלי חטאתו יתמך وآخرون قيل فيهم (איוב
36, 8) ואם אסורים בזקים ילכדון בחבלי עני وآخرون (ירמיה
23, 30) סער מתגורר על ראש רשעים יחול وامّا المسئلة
الثامنة وهى هل بين الصالحين تفاضل وكذلك[1] الطالحين فقد
دخل اصل جوابها فى هذا القول المتقدّم لكنّى ارى ان افرّع من
اصل المتفاضلين سبعة فروع واقول ممّا يدلّ على ان للصالحين
مراتب فى ثوابهم تتفاضل * اوّلا ما[2] يوجبه العقل ثمّ ما[2] وجدناه
فى الكتب يذكر[3] 7 مراتب متفاضلة[4] الاولى[5] بعض ياتيه[7] نور
* كاشراق نور[6] الشمس قال فيه[7] (מלאכי 3, 20) וזרחה לכם
יראי שמי שמש צדקה وبعض يكون له مع[8] ذلك (103) لذّة
فى شعاعها كما قال (ibid.) ומרפא בכנפיה وبعض يثبت له النور
كالشىء المغروس فيه[7] كما قال (תהלים 97, 11) אור זרע לצדיק
وبعض يتزايد له[7] النور كما قال (משלי 13, 9) אור צדיקים
ישמח وبعض يكون نوره كصفاء جرم[9] الفلك كما قيل فيهم
(דניאל 12, 3) והמשכילים יזהרו כזהר הרקיע وبعض يكون
نوره كنور الكواكب ما خلا الشمس كما قال (ibid.) ומצדיקי
הרבים ככוכבים לעולם ועד وبعض يكون نوره كنور جرم
الشمس كق' (שופטים 5, 31) ואהביו כצאת השמש בגברתו
وكما علمنا من وجه משה ר' ע'ה' الذى كان مملوّا[10] نورا ووجه
יהושע الذى كان دونه كما قال (במדבר 27, 20) ונתתה

---

1) M add. بين. 2) M secunda manu ممّا. 3) cj. تذكر.
4) m. om. 5) m. masc. 6) M om. 7) m. suff. plur.
8) m. فى. 9) M نور. 10) m. et M nomin.

كذاك حسنة واحدة ثوابها لا ينقضى وكما ان الف سيّئة عقابها لا ينقضى كذاك سيّئة واحدة عقابها *لا ينقضى[1] الّا ان الثواب والعقاب وعلى انهما سرمدان لعمل واحد والالف عمل فانّ حال ذ واحد يكون على قدر عمله فمن اتى بحسنة واحدة او بعشر او بمائة او بالف كانت حالته[2] فى الثواب على قدر ما اتى به الّا انّه مؤبّد كما نشاهد فى هذه الدار قوما مقدار نعمتهم[3] [166] الراحة فقط وقوم[4] مع ذلك ياكلون ويشربون *وقوم مع ذلك فى كنّ مكنون[5] وقوم مع ذلك يلبسون الثياب الفاخرة وقوم مع ذلك يرتّبون المراتب الجليلة فكذاك فى دار الآخرة قوم قيل فى سعادتهم (תהלים 16, 9) אף בשרי ישכן לבטח وقوم قيل فيهم (36, 8) בצל כנפיך יחסיון وقوم آخرون (9) ירוין מדשן ביתך وآخرون (זכריה 3, 4) והלבש אתך מחלצות وآخرون (7) ונתתי לך מהלכים בין העמדים האלה يومى به الى الملائكة الذين قيل فيهم (ישעיה 6, 2) שרפים עמדים ממעל לו وكذاك من اتى بسيّئة واحدة او عشر او مائة او الف[6] كانت حاله فى العقاب على قدر ما اتى به الّا انّه مؤبّد كما نشاهد فى هذه الدار قوما مقدار عذابهم ان يحبسوا وقوم مع ذلك يجرّون بالحبال وقوم مع ذلك يقيّدون وقوم مع ذلك يجلجلون وقوم مع ذلك يضربون بما يؤلمهم كذاك فى دار الآخرة قوم قيل فى عذابهم (ישעיה 24, 22) ואספו אספה אסיר על בור וסגרו על מסגר وقوم آخر قيل فيهم (משלי 5, 22) עוונותיו ילכדנו

---

1) m. om. 2) M حاله. 3) m. راحتهم. 4) nominn. sequentes suspecti mihi videntur. 5) M om. 6) M add. كما.

בימינך נצח وايضا (49, 20) עד נצח לא יראו אור ولمّا قال (102, 28) ואתה הוא ושנותיך לא יתמו اتبعه بقول (29) בני עבדיך ישכונו וזרעם לפניך יכון فاوجب بهذا القول انّه جلّ وعزّ كما ان بقاءه دائم لا انقطاع له كذاك بقاء الصالحين دائم لا انقطاع له فان اعترض[1] معترض هاهنا فقال كما جاز ان يبقى الخلق معه فى آخر الزمان بلا نهاية جاز ايضا ان يكون الخلق لم يزل معه فى اوّل الزمان بلا نهاية فانّى ابيّن الفرق بين القولين واقول انّما استحال ان يكون الخلق لم يزل مع خالقه بلا نهاية لان كلّ صانع فبالاضطرار[2] من القول يجب[3] ان تقدّمه على مصنوعه ذاك[4] فاذا تقدّمه صانعه[5] فكلّ يوم نراه بعقولنا يقدر على ان يبقيه فيه فنراه ايضا قادرا على ان يبقيه يوما آخر فاذا ضمن انّه يفعل ذلك فهو لا يزال[6] يوصل[7] ذلك بكلّ يوم يوما وبكلّ وقت وقتا لا ينكر العقل شيئًا من هذا بل يسوّغه فان قال فما الفصل حـ بين الخالق والمخلوق فنقول هذا القول لا يستحقّ الجواب عنه واىّ شىء يشبه الروح والجسم المحتاج[8] الى زمان ومكان المتلذّذ المامور المنهىّ المحتاج الى تبقية يبقى بها ممّن هو اعلى من هذه الامور كلّها وما اشبهها وانّما هو بين يديه كمن عينه ونفسه الى ما يجدّده له وعلى ما نصّ וזרעם לפניך יכון

وامّا جواب المسئلة السابعة وهى هل يتساوى ثوابهم وعقابهم فى الحال فاقول ان الف حسنة كما ان ثوابها لا ينقضى

---

1) M V conj. 2) M sine artic. 3) M يتقدم مصنوعه. 4) M واما اذا. 5) M r. صنعه. 6) m. et M يزل. 7) M يصل له بكل. 8) observa singulares.

فاذا جعل ثوابهم بلا نهاية ولا انقطاع ونعمتهم لا تزول لم يبق موضع للمعتذر ان يعتذر ولعلّ قائلا يقول فكذلك ارى هذا في[1] الثواب امضى اذ هو نعمة وسعادة واحسان وامّا في العقاب والتخليد في النار فانّي اراه ترك[2] رحمة وقسوة وما لا يشبه صفته فاقول في هذا ايضا القول البليغ انّه كما وجب ان يرغّبهم ترغيبا لا ترغيب اكثر منه كذلك يجب ان يرهّبهم[3] ترهيبا لا ترهيب اكثر منه لانّهم[4] ان رهّبهم بعذاب مائة سنة *او مائتي سنة[5] ولم ينزجروا امكن القائل ان يقول لو جعلها الف سنة لهالتهم وكذلك لو جعلها الفين امكنه ان يقول لو جعلها ربوة لفزعوها[6] فلذلك جعل العذاب بلا نهاية ليكون رهّب باعظم الترهيب بما لا يبقى معه عذر لاحد فلمّا خوّفهم باكثر التخويف ولم يقبلوا لم يجز ان يخالف ما تواعدهم به فيكذّب قوله ولكن ليصدّق قوله وخبره وجب ان يخلّدهم[7] دار العذاب واللوم عليهم [165] لانّهم عصوا وكذبوا وله الاحسان اذ كان قصده بتهديده العقاب استصلاحهم للطاعة وهذا الامر يشبه سائر الاشياء الذي في دار الدنيا التي خلقها[8] هو بحكمة وانّما تصير شرّا بخطاء الانسان بان يخرج بالليل وبان ينزل في بحر وبان ياكل (102) الطعام في غير وقته وبان يتداوى بما يضرّ وما اشبه ذلك ثمّ اقول في هذا الباب من المكتوب انّه مؤبّد اوّلا من قوله (דניאל 12, 2) **אלה לחיי עולם ואלה לחרפות לדראון עולם** وقال ايضا (תהלים 16, 11) **נעמות**

---

1) M suff. sing. 2) m. كثير الرحمة قليل אלקסאה. 3) M يتهددهم تهددا. 4) M لانه. 5) M om. 6) M لفزعها. 7) M add. secunda manu في. 8) m. الذى خلقه.

بذلك انّ الجو المتوسّط بينهما غير هذا الجوّ وخلاف طبع هذا الهواء وامّا كيف يكون الزمان الذى هو جواب المسئلة الرابعة [164] فنقول انّه زمان كلّه نور لا ظلام فيه اعنى لا تكون نوبتين نوبتين تتعاقب من ليل ونهار لان الليل والنهار انّما كان وجه الحكمة فى ان اسكن الناس من الارض فى موضع يكونان بانتقال الشمس وحركتها ليكون نهارهم للتصرّف[1] فى معاشهم وطرقهم وليلهم للراحة والقرار والغشيان وتدبير الانفراد وما اشبه ذلك وامّا[2] دار الآخرة اذ ليس فيها شىء من هذا فستغنى فيها لا محالة عن الليل والنهار وكذلك عن تقطيع الشهور والسنين اذ ذلك انّما هو فى دار الدنيا للحساب والاجرة ونبات الارض وما مثل ذلك اللهمّ الّا قطعة ما من الزمان لا[3] علامة فيه يكون عليهم فيها طاعة كما سأبين وامّا المسئلتان الخامسة والسادسة الّتى هما[4] وجوب تأبيد ثواب[5] الصالحين وعقاب الطالحين فانّى اتكلّم فى ذلك من طريق المعقول واقول ان لمّا اوجب الله على الانسان طاعته وجب ان يرغّبه فيها بافضل الترغيب لانّه ان رغّبه ببعض الترغيب ولم يطعه امكن القائل ان يقول لعلّه ان[6] لو رغّبه[7] باكثر من هذا قد كان اطاعه فاذا رغّبه بالكلّ لم يبق له عذر وشرح ذلك لو جعل مدّة ثواب الصالحين الف سنة كان فى الممكن[8] ان يقال انّما زهدوا فيه قوم لقلّة مقدارها وكذلك الفين وكذلك ثلاثة آلاف وكلّ ما هو محدود قد يوجد فى العقل فوقه مقدار آخر

---

1) M للتصريف فى معايشهم. 2) m. وانما. 3) M ut edd. لها sine فيه. 4) m. التى لها جواب فى. 5) m. om. 6) M om. 7) M conj. IV. 8) M الممكنة.

الدار الى هذه الفصول كلّها لحاجتنا الى الغذاء والتكسّب واما دار الآخرة اذ لا غذاء فيها ولا تكسّب فلا معنى لرياض ولا لنبات[1] ولا للانهار ولا للجبال ولا للاودية ولا لشيء من هذه وما اشبه ذلك وانّما يحتاج العباد ح الى مركز ومحيط فقط يخلق لهم لطيف شاء ولا يشبه تفسير قوله כי כאשר (101) השמים החדשים لتفسير قوله (65, 17) כי הנני בורא שמים חדשים וארץ חדשה لان ذاك في وقت الישועה لامته فانّه قد جدّد لهم الدنيا مثلا ولا سيّما انّه قال بعده (18) כי הנני בורא את ירושלם ولم يرد انّه يجدّد خلق بيت المقدس وانّما يجدّد لهم الفرح لتمام[2] القول כי אם שישו וגילו עדי עד אשר אני בורא כי — גילה ועמה משוש فكانّه قد خلقهم خلقا من فرح واما قوله כי כאשר השמים החדשים اذ هو في دار الآخرة فهو مكان ومحيط على الحقيقة يخلقهما للعباد ويلاشى هذا المركز والمحيط كما شرح عندك (תהלים 102, 26) לפנים הארץ יסדת ומעשה ידיך שמים המה יאבדו בני עבדיך ישכונו فقوله ישכונו بعد تلاشى السماء والارض يوجب خلق مكان ثان يسكنون فيه وايضا من اجل هذا الهواء الذى بين هاتين الحاشيتين قد صحّ لنا انّه يجذب من ابداننا ما يحوجنا الى تعويض[3] بدله من الغذاء ولمّا كان الناس في دار الآخرة لا يتغذّون[4] وجب ان يكون الجوّ لهم بخلاف طبع هذا الجوّ حتى لا يحتاجون الى غذاء واذا كانت الحاشيتان بخلاف هاتين استقام

1) l. للرياض et للنبات. 2) M لان تمام. 3) m. cum artic. 4) M conj. VIII.

תפתה وهو اسم موضع في[1] واد بحضرة بيت المقدس يقال له (ירמיה 7, 32) התפת וגיא בן הנם ويقال له ايضا גי הנם في سفر יהושע (15, 8) والى بستان[2] ארם ينتهى المثل الجليل ان يقول (יואל 2, 3) כגן עדן הארץ לפניו والى موضع התפת ينتهى المثل الخسيس[3] كما قال (ירמיה 19, 13) והיו בתי ירושלם ובתי מלכי יהודה כמקום התפת הטמאים واذ قد بيّنت [163] المعيّنين فاجيب عن المسئلة الثالثة وهو القول في مكان[4] هاؤلاء المثابين والمعاقبين اذ هم ناس اجسام وارواح فلا بدّ لهم من مكان يستقرّون عليه ومحيط يحيط بهم[5] فيخلقهما الخالق جلّ وعزّ ويسكنهم فيه[6] وهذا القول ضرورة الخلق تدفع الى القول به ومع ذلك فالكتب[7] قد ذكرته لكنّها سمّته سماء وارضا[8] *تقريبا الى فهمنا اذ ليس نشاهد الّا سماء وارضا[9] ذاك قوله (ישעיה 66, 22) כי כאשר השמים החדשים והארץ החדשה אשר אני עשה וג׳ واقول في باب التحرير وما وجه الحكمة في שמים חדשים וארץ חדשה وهلّا جازهم في هذا المكان المعلوم فابين من اجل ان هذه الارض انّما اعدّت لحوائج الغذاء على الاكثر[10] ولذلك فيها رياض للزروع ورياض للبساتين وانهار ورواضع[11] لسقى الشجر والنبات[12] وجبال واودية للامطار والسيول وصحارى فيها مراعى الوحوش[13] ومفاوز فيها طرقات للسالكين احتجنا في هذه

---

1) m. om. 2) m. والبستان. 3) M في الخسة. 4) M cum artic. 5) M يحويهم. 6) M فيها, cj. فيهما. 7) m. الكتب. 8) m. et M nomin. 9) m. om. 10) m. الاثار. 11) significatio hujus vocis est obscura; M והאצע; cj. ومواضع (cfr. p. 290). 12) M والغنم. 13) M للوحش.

نقيس عليه حيوة الصالحين بنور لا غذاء وكذلك قال له (10)
נגד כל עמך אעשה נפלאות אשר לא נבראו בכל הארץ
ובכל הגוים وهذا لقوله للصالحين (ישעיה 64, 3) ומעולם
לא שמעו לא האזינו עין לא ראתה אלהים זולתך יעשה
למחכה לו واما كيف يحيى المعاقبين[1] المخلدين دائما في النار
فلم نجد في من تقدّم من ناله مثل ذلك فنمثّل به فلمّا لم
نجد[2] مثل ذلك جدّد له الكتاب نصّا فقال عن الكفّار (66, 24)
כי תולעתם לא תמות ואשם לא תכבה وهذا القول يوجب
ان يحفظ ارواحهم في اجسامهم بمعنى لطيف سوى الحرّ المؤلم حتى
يكون[3] المؤلم عقابا لهم ويحتملونه ويستقيم ايضا ان يحفظ
ارواحهم[4] اعنى المثابين في اجسامهم بمعنى لطيف حتى يكون النور
الواصل اليهم لذّة دائمة سوى المعنى الذى به يبقون الّا ان
الحاجة في الاعتقاد للمعنى اللطيف الحافظ[5] للمعاقبين اوكد منه في
المثابين الا ترى ان الملوك اذا قصدت عقوبة انسان مدّة طويلة
تعاهدته بالطعام والشراب لئلّا يهلك من قبل ان تتمّ فيه عقوبتهم
لانّهم انّما يفعلون ذلك من تحت الطبع وامّا[6] الخالق جلّ جلاله
فيفعله من فوق الطبع[7] يبقى ويحفظ بلا طعام وانّما سمّى
الثواب גן עדן اذ لم يوجد في الدنيا اجلّ من ذلك البستان
الذى اسكنه אדם[8] عم وسمّى العقاب גיהנם لان الكتاب سمّى

---

1) M دائما المعاقب et المخلد. 2) M يجد! 3) M add. الحرّ; cj. ويحتملوه. 4) M ارواح الصالحين بمعنى. 5) M هي في باب المعاقبين. 6) m. وانما et يفعله, M in marg. فانه يفعل. 7) M add. يفعل ذلك; cfr. annot. praeced. 8) M לאדם.

36, 10) כי עמך מקור חיים באורך נראה אור وايضا (97, 11) אור זרע לצדיק ולישרי לב שמחה وايضا (משלי 13, 9) אור צדיקים ישמח ונר רשעים ידעך وقال (איוב 33, 30) להשיב נפשו מני שחת לאור באור החיים وما ماثل هذا الفنّ (100) وتقول فى العقاب (ישעיה 1, 31) והיה החסן לנערת ופעלו לניצוץ ובערו שניהם יחדו ואין מכבה وايضا (33, 11) תהרו חשש תלדו קש רוחכם אש תאכלכם وايضا (26, 11) אף אש צריך תאכלם وايضا (30, 33) כי ערוך מאתמול תפתה גם הוא למלך הוכן העמיק הרחיב מדרתה אש וג׳ وايضا (איוב 15, 34) כי עדת חנף גלמוד ואש אכלה אהלי שחד وايضا (22, 20) אם לא נכחד קימנו ויתרם אכלה אש وايضا (20, 26) כל חשך טמון לצפוניו תאכלהו אש לא נפח وايضا (תהלים 11, 6) ימטר על רשעים פחים אש וגפרית وايضا (140, 11) ימיטו עליהם גחלים באש יפלם وما اشبه ذلك فان التمس ملتمس ان نمثّل له كيف يعيش جسم وروح بلا طعام[1] دائما مثّلنا له במשה ר׳ ע״ה׳ الذى احياه الله ית׳ ע״מ׳ 40 يوما و40 ليلة ثلث دفعات بلا طعام كما قال (שמות 34, 28) ויהי שם עם י״ ארבעים יום וארבעים לילה לחם לא אכל ומים לא שתה وانّما يقيم[2] حيوته النور الذى خلقه الله[3] وكسا به[4] وجهه كما قال (29) ומשה לא ידע כי קרן עור פניו فجعل ذلك آية وتقريبا[5] الى عقولنا

1) M superscr. وشراب ut edd. 2) M كان حيوته بالنور. 3) M add. له. 4) M وكساه. 5) M et m. nomin.

النار محرقة مضيئة فهى تضىء للصالحين لا للطالحين وتحرق الطالحين لا الصالحين وفى ذلك نصّ[1] الكتاب (מלאכי 3, 19–21) כי הנה היום בא בער כתנור והיו כל זדים וכל עשה רשעה קש ולהט אתם היום הבא וג׳ וזרחה לכם יראי שמי שמש צדקה וג׳ ועסותם רשעים כי יהיו אפר תחת כפות רגליכם וג׳ وما[2] اجود ما مثّل[3] بفعلى الشمس لان حموّ[4] النهار بها يكون والنور البصرة[5] بها يكون كقو׳ היום בער وقو׳ שמש צדקה هو من شىء واحد الا ترى ان اللغة تشير الى الشمس بلفظة יום اذ تقول (שופטים 19, 11) הם עם יבוס והיום רד מאד وقالت ايضا (ibid. 9) הנה נא רפה היום לערוב فصل هذه العين[6] يحدثها الخالق جلّ وعزّ مشبهة بالشمس الّا ان بينها[7] وبين الشمس فرقا لان الشمس حرّها ونورها[8] مشتركان لا يتميز احدهما من الآخر وهذه العين فبقدرة الخالق جلّ جلاله ينحصر نورها للصالحين ويجتمع حرّها للطالحين امّا بخاصّيّة تخصّها بها وامّا بعرض يوقّى[9] به هاؤلاء من الحر ويحجب هاؤلاء من الضوء والاعتقاد الثانى اقرب وقد رايته فعل مثل ذلك بمصر حاز النور للمؤمنين والظلمة للكفّار بعرض عن امره فذ قد وضعت هذه القاعدة فاقول[10] ولذلك تسمّى الكتب[11] ثواب الصالحين نورا وجميع عقاب الطالحين نارا *فاولا[12] فى الثواب (תהלים

---

1) M ينصّ. 2) m. وكان. 3) M شبههما. 4) M חמא. 5) m. والباعر, M منها. 6) M add. التى. 7) m. بينهما. 8) M add. منبتّان = מנבתין. 9) m. יקוּ. 10 M add. الآن. 11) M add. جميع. 12) M كما تقول.

الثواب والعقاب فى دار الآخرة اقول ان امّتنا مجمعة عليه اجماعا منقولا [1] بكلام لا يحتمل التاويل [2] على احكم ما يكون كما قلت فى نسخ الشرع     واذ قد بيّنت هذه الاصول واحكمتها فاقول بعد ذلك امّا الثواب والعقاب على الجسد والنفس جميعا [3] اذ هما [4] فاعل واحد فقد شرحته وبيّنته وكذلك كيف يحيى الله الموتى وكيف يجمع بين كلّ نفس وجسمها فقد اوضحته ايضا وبيّنته واجبت عن المسائل المتّصلة به وكشفت عن [5] الشكوك التى لعلّها ان تقع فيه فينبغى ان آخذ الآن ههنا فى شرح ما هو [6] الثواب وما هو [6] العقاب وفى وضع [7] المكان الذى يكون ح' وفى وصف الزمان [8] الذى يكون لهم وفى وجوب التابيد [9] للمثابين وعلى المعاقبين وهل يتساوى ثوابهم وعقابهم فى الحال وهل [10] يكون بينهم تفاضل ومن الذى يستحقّ العقاب الدائم وهل يجتمع بعض المثابين والمعاقبين الى بعض وهل [116] عليهم لربّهم اداء طاعة او هل يجوز ان يختار معصيته واذا هم اطاعوه فما [11] ذا يكون جزاؤهم فاذا اتيت على هذه ال١٠ معان بشرح واحد واحد فقد كمل ما يحتاج اليه فى هذه المقلة فابتدئ [12] اوّلا بتعريف ماهيّة الثواب والعقاب وقد كنت ذكرت [13] منهما طرفا فيما تقدّم لكنّى ازيدهما ههنا شرحا واقول ان الثواب والعقاب معنيان لطيفان يخلقهما ربّنا جلّ وعزّ فى وقت المجازاة فيوصل منهما الى كلّ عبد حسب مستحقّه [14] وهما جميعا من عين واحدة وهى عين تشبه خاصّيّة

1) M add. عنهم. 2) M تاويل ولا تبديل. 3) m. nomin. 4) m. هم. 5) m. عنه. 6) M ماهيّة. 7) M وصف. 8) m. المكان. 9) m. الثواب. 10) m. وهم. 11) m. ما. 12) m. פאתרי. 13) M شرحت; m. منها et ازيدها. 14) M استحقاقه.

אין בו לא אכילה ולא שתיה ולא משא ומתן ולא פריה ורביה אלא צדיקים יושבין ועטרותיהן בראשיהן ונהנין מזיו השכינה وساعد[1] على كيفيّة ثواب الصالحين بشرح وبيان ومن التمسّك بهذا الخال الشريف نقلوا ان كلّ من لا يعتقد ثواب الآخرة وتنزيل الתורה وصدق الناقلين ليس له ثواب في دار الآخرة وعلى ان كلّ اعماله صلاح ذلك قولهم ז"ל (סנהדרין XI, 1) ואלו שאין להם חלק לעולם הבא האומר אין תחית המתים ואין תורה מן השמים ואפיקורוס واحصوا سبعة نفر من الناس حصل لهم ان لا ثواب لهم في دار الآخرة من اجل انّهم افسدوا قوما فاخرجوهم عن طاعة الله ولم يمكنهم ان يصلحوا ما افسدوه ذلك قولهم (ibid.) שלשה מלכים וארבעה הדיוטות אין להם חלק לעולם הבא שלשה מלכים ירבעם בן נבט ואחאב ומנשה ארבעה הדיוטות בלעם ודואג ואחיתופל וגיחזי وايضا حين ترجموا لنا التوراة عن الانبياء ע"ס صرّحوا في תרגום عـ باحيء משה ר' ע"ה وترؤسه[2] انّ ترجموا (דברים 33, 21) וירא ראשית לו (118) ויתקבל בקדמיתא דיליה ארי תמן באחסנתיה משה ספרא רבא דישראל קביר وفصحوا ايضا بحيوة الآخرة في תרגום (ibid. 6) יחי ראובן ואל ימת فقالوا יחי ר' בחיי עלמא ומותא תנינא לא ימות واما تراجيم الנביאים ففيها ما لا يحصى بسرعة[3] من[4] ثواب الآخرة وبعد شرحي ما نطقت به[5] الג' مواد المعقول والمكتوب والمنقول من

1) m. וכואעד. 2) m. ותראסה. 3) M om. 4) M add. شرح 5) M in marg. هذه.

ظنّ ظانّ انّها تحتمل هذه تاويلات أخر ممّا يفسد الاحتجاج بها لدار الآخرة بيّنّا له ان الامر ليس كما ظنّ انه قد اوجب العقل المجازاة فى الدار الآخرة[1] فكلّ تفسير يوافق ما فى العقل فهو صحيح وكلّ ما يصرف الى ما يخالف العقل فهو المنكسر الفاسد فهذه باختصارٍ دلائل المكتوب المنصوص وامّا المنقول فالامر فيه واسع ممّا يحاط باثبات كلّيّته لكنّا نذكر ممّا جاء فيه عيونا ونقول نقل سلفنا ז'ל' الانبياء ע'ה' ان مثل الدنيا عند الآخرة كدهليز عند قصر الملك الذى ينبغى ان يتشكّل المرء فيه بما يصلح قبل الدخول الى القصر الى حضرة السلطان وهذا فصيح من قولهم (אבות IV, 16) העולם הזה דומה לפרוזדור בפני העולם הבא התקן עצמך בפרוזדור כדי שתכנס לטרקלין وقالوا ايضا (ibid. 17) ساعة توبة فى الدنيا انفع من جميع دار الآخرة اذ لا توبة فيها كما شرحنا انّه ممّا حصل على النفس من كدر وسواد فى الدنيا لا سبيل الى ان يخلص منه الّا بالتوبة وساعة راحة فى دار الآخرة افضل من جميع حيوة الدنيا اذ النفوس اليهم[2] لم تزل متطلّعة ونحوها شاخصة على ما بيّنّا יפה שעה אחת בתשובה ומעשים טובים בעולם הזה מחיי העולם הבא יפה שעה אחת קורת רוח בעולם הבא מכל חיי העולם הזה ونقلوا ايضا ان دار الآخرة انّما الحيوة فيها بالنور ولبس مع ذلك لا طعام ولا شراب ولا غشيان ولا تناسل ولا شرى ولا بيع ولا سائر الامور التى فى الدنيا [160] وانّما ثواب من نور الخالق جلّ وعزّ ذاك قولهم (ברכות r. u. 17) הע'הב'

1) m. תאניה נ'א (ثانية). 2) l. اليها.

און وايضا (איוב 35, 12) שם יצעקו ולא יענה ويجيء بكل
قول من هذه ايضا شرح كثير والاصل الخامس اتّساع[1] الكتب في
ان الله عز وجلّ حاكم عدل يكافي كلّ انسان بما يصنعه قلت في
ذلك (דברים 32, 4) הצור תמים פעלו כי כל דרכיו משפט
וג׳ [159] وايضا (תהלים 145, 17) צדיק י׳ בכל דרכיו وايضا
(9, 8.9) וי׳ לעולם ישב כונן למשפט כסאו והוא ישפט
תבל בצדק[2] وايضا قو׳ (119, 91) למשפטיך עמדו היום
وايضا (איוב 34, 21) כי עיניו על דרכי איש وايضا (משלי
5, 21) כי נכח עיני י׳ דרכי איש وايضا (ירמ׳ 17, 10) ולתת
לאיש כדרכיו כפרי וג׳ وايضا (קהל׳ 12, 14) כי את כל
מעשה האלהים יבא במשפט وينطوي مع كلّ فسوق ببيان
كثير والاصل السادس تحذير بيوم لله معدّ للمجازاة قال فيه
(צפניה 1, 14) קרוב יום י׳ הגדול (15) יום עברה היום
ההוא (17) והצרתי לאדם והלכו כעורים וג׳ (18) גם כספם
גם זהבם לא יוכל להצילם ביום עברת י׳ (2, 1) התקוששו
וקושו הגוי לא נכסף وكلّ فسوق من هذه شرح أختصر دون
ذكره لئلّا يطول شرح الكتب والاصل السابع تسمية الثواب طيب
وان الصالحين ينتفعون منه كقو׳ (דברים 5, 26) למען ייטב
להם ולבניהם לעלם وايضا (תהלים 31, 20) מה רב טובך
אשר צפנת ליראיך وايضا (קהלת 8, 12 13) כי גם יודע אני
אשר יהיה טוב ליראי האלהים אשר ייראו מלפניו וטוב
לא יהיה לרשע ולא יאריך ימים وكلّ فسوق منها شروح فن

1) m. اتّصال. 2) scida sequens deest in M.

فيها وجب ان يومأ بها الى حيوة الآخرة وتحت كلّ فسوق[1] كلام واسع والفصل الثانى التعريف ان ذخرا صالحا باق بين يدى الله للصالحين وذخرا سوءً للطالحين قل فى ذلك (משלי 10, 7) זכר צדיק לברכה ושם רשעים ירקב وقل נחמיה (5, 19) זכרה לי אלהי לטובה وقل فى الاشرار (ibid. 6, 14) זכרה אלהי לטוביה ולסנבלט כמעשיו אלה وهذا بعد ما قل فى التורה (דברים 6, 25) וצדקה תהיה לנו כי נשמר לעשות وايضا (24, 13) ולך תהיה צדקה לפני י״ אלהיך وايضا (ישעיה 58, 8) והלך לפניך צדקך وتحت كلّ فسوق من هذه شرح كثير[2] والثالث تعريف ان لله كتبا ودواوين محفوظ فيها اعمال الصالحين والطالحين كقول משה ר׳ ע׳ה׳ (שמות 32, 32) ואם אין מחני נא מספרך אשר כתבת وقل (תהלים 69, 29) ימחו מספר חיים ועם צדיקים אל יכתבו وايضا (מלאכי 3, 16) אז נדברו יראי י״ איש אל רעהו ויקשב י״ וישמע ויכתב ספר זכרון לפניו ליראי י״ ולחשבי שמו وايضا (ישעיה 65, 6) הנה כתובה לפני לא אחשה כי אם שלמתי ושלמתי על חיקם ويحيط[3] بكلّ قول من هذا شرح واسع والرابع الانذار بان لله عزّ وجلّ موقفا يجازى فيه كلّ[4] من عمل خيرا او شرّا كقو׳ (בראשית 4, 7) הלא אם תיטיב שאת ואם לא תיטיב וג׳ وايضا (קהלת 3, 17) כי עת לכל חפץ ועל כל המעשה שם وايضا (תהלים 14, 5) שם פחדו פחד وايضا (תהלים 36, 13) שם נפלו פעלי

1) M in marg. منها. 2) M واسع. 3) M ויחוט כל — بشرح (cfr. p. 255 ann. 5). 4) M عمل خيرا كان ام.

فى الدنيا كان كلّ من اسرف يناله مثاله على الكثرة والقلّة على قدر جناياته[1] ولسنا نجد شيئًا من مثل ذلك ومنها ان בני ישראל حين عبدوا غيره سلّط عليهم قوما من الامم عقبهم بهم فسباهم واجلاهم وهوذا نشاهد فى هذا الزمان كثيرا من الامم يعبدون غيره وهم لا مسبيّون ولا مجلون فلو كان العقاب فى دار الدنيا لنالهم مثل ذلك ومن ذلك ايضا ان[2] العدل امر بقتل اطفال מדין واخترام اطفال דור המבול وهوذا نرى دائما ايلامه للاطفال وقد يخترمهم وجب ان يكون بعد الموت حال يصلون بها الى تعويض ما [158] أومئوا به على ما شرحنا واذ قد ذكرت هذه الستّة معان فينبغى ان اتبعها بسبعة الاخر التثنية واقول انّها 7 عيون لكلّ عين فى التوراة اشارة وايماء وفى سائر كتب الانبياء شرح وبيان فالفصل الاوّل تسمية ما تكسبه الحكمة والشريعة للانسان حيوة كقو' (יחזק' 20, 21) אשר יעשה אותם האדם וחי בהם وتسمّى ما يناله الجاهل ممّا تكسبه الجهالة موتا كقو' (ibid. 18, 20) הנפש החטאת היא תמות وايضا (משלי 8, 35.36) כי מצאי מצאי חיים — וחטאי חמס נפשו وايضا (15,24) ארח חיים למעלה למשכיל وايضا (7, 27) דרכי שאול ביתה وايضا (תהלים 27, 13) לולא האמנתי לראות בטוב י״ בארץ חיים وايضا (16, 10/11) כי לא תעזב נפשי לשאול תודיעני ארח חיים وايضا (משלי 11, 19) כן צדקה לחיים فلمّا لم يجز ان يوما يهذه[3] الى حيوة الدنيا اذ الصالح (120 r.) والظالم متّفقان

1) M sing.  2) M انه العدل لما امر الله.  3) M add. العين.

حال بلد الشام الذى[1] هم صائرون اليه اوسعته لهم شرحا وبما فيه من ثمر طاعتهم ومعصيتهم ولذلك بدأت بالمطر وعلى ما فى قصّة (דברים 11, 10) כי הארץ אשר אתה בא שמה לרשתה לא כארץ מצרים הוא — אשר תזרע את זרעך והשקית ברגלך الى آخرها واومات الى البعيد بقول مختصر دون شرح واسع ومن احجّ الاقوال على ذلك انّا وجدنا משה ר' ע'ה' اجلّ الطائعين والصالحين لم يحصل له من عيون الجزاء الدنيوىّ الكبير[2] شىء[3] مثل (ויקרא 26, 4) ונתתי גשמיכם בעתם (5) והשיג לכם דיש (6) ונתתי שלום בארץ (9) והפריתי אתכם והרביתי אתכם (10) ואכלתם ישן נושן اذ لم يدخل[4] الشام فلو كان ليس للصالحين الّا ما فى אם בחקתי لوجب ان يكون اوفره למשה ר' ولكن هذا اصل[5] يدلّ على ان اعظم الجزاء فى دار الآخرة وانّما هذه الامور على سبيل الآيات والعلامات على ما بيّنت قبل هذا ومن ذلك ما اخبرنا به אליהו ע'ש' اذ دعا ربّه فبارك فى الدقيق والدهن لانسان غيره بدعائه وهو فيطلب رغيف خبز فلا يصل اليه ואלישע ע'ה' وهو ميت احيا الله بسببه الرجل الذى القوه فى قبره فلو كان الثواب انّما هو فى الدنيا كان ان لم يستحقّ[6] حالا يصل اليه لم يستطع ان يوصل غيره الى[7] شىء منه ومن ذلك ما اخبرنا عن[8] اهل סדם انهم حين اسرفوا (v. 120) قلب الله عليهم بلدهم وامطره نارا وكبريتا فلو كانت لا[9] عقوبة الّا

1) M plur. 2) m. sine artic. 3) m. om. 4) M add. الى بلد. 5) M ايضا. 6) M ان يصل. 7) M اليه. 8) m. ان. 9) m. om.

انفسهم للنار لئلّا يعبدوا الصنم من دون ربّهم فلو كان عندهم ان الجزاء انّما هو فى الدنيا اىّ شىء بقى لهم[1] بعد احتراقهم[2] ممّا يرجونه فيرغبوا[3] فيه ووجدت דניאל ע'ה' بذل نفسه للسباع على الصلوة لربّه فلو كان عنده ان الجزاء ليس هو الّا فى الدنيا اىّ شىء بقى له بعد ان ياكلوه السباع[4] هذه الامور يرحمك الله دالّة على ان الانبياء ע'א'ס' مجمعون على ان الجزاء ليس هو فى الدنيا لكنّه فى الدار التى بعدها فان قال قائل فلسنا نجد المفصوح به فى التوراة من المجازاة الّا فى دار الدنيا فقط وذلك ما هو مكتوب فى פרשת אם בחקותי وفى فصل והיה אם שמוע תשמעו قلنا ان الحكيم لم يخلّها من ذكر الثواب فى الآخرة وعقابها كما سنبيّن وانّما صار فصيح ذلك بسعادة الدنيا وشقائها فقط لسببين احدهما ان ثواب الآخرة لما كان ممّا يستدلّ عليه بالعقل على ما شرحنا اختصرت التورية فى شرحه كما اختصرت فى قول (בראשית 2, 16) ויצו י' אלהים על האדם לאמר ولم تقل [157] אנכי י' אלהיך לא תרצח לא תנאף לא תגנב اذ العقل يدلّ على هذه كلّها وانّما اثبتت ומעץ הדעת טוב ורע לא תאכל لان العقل لا يدلّ عليه كذلك اثبتت الجزاء الدنيوىّ لان العقل لا يدلّ عليه *واختصرت شرح الجزاء الاخيرة[5] اتّكالا على ان العقل يدلّ عليه[6] والثانى ان النبوّة من شانها ان تتّسع فى الحوادث القريبة الحاجة اليها وتختصر الحوادث البعيدة فلمّا كان اقرب[7] حاجة القوم فى وقت كتبت لهم التورية الى معرفة

1) M om. 2) M تحرّقهم النار. 3) codd. indicat. 4) M singul., m. אלכלאם. 5) M الاخيرى. 6) m. om. 7) M اكثر.

انّه سيثيب عليه ثوابا جزيلا ومن ذلك ايضا ما[1] نرى من تعدّى[2] الناس بعض على بعض فينعم الظالم. والمظلوم او يشقيان ثمّ يموتان اذ هو جلّ جلاله قائم بالقسط فالواجب ان يكون قد اعدّ لهما دارا ثانية يعدل فيها بينهما فيصرف الى هـذا من الثواب [156] بازاء ما لقى من الم المتعدّى ويورد على هذا من العقاب بازاء ما[2] لـذّ طبعه من تعدّيـه وظلمه ومن ذلك ايضا انّه نشاهد كفّارا منعّما[3] عليهم فى دار الدنيا ومؤمنين قد شقوا فى دار الدنيا فانّه ممّا لا بـدّ منه ان يكون لهاؤلاء ولهاؤلاء دار ثانية يجازون فيها بالحقّ والانصاف ومن ذلـك ايضا انّا نجد من قتل نفسا واحدة يُقتل ومن قتل י׳ انفس يقتل وكذاك من زنا مرّة واحدة *يعاقب مرّة واحـدة عقوبـة السلطان[4] ومن زنا כ׳ مرّة *يعاقب بضرب او بغرامة دراهم او ما شاكل ذلـك[4] فوجب ان يكـون باقى ما استحقّه كلّ واحد من المسرفين سيلقاه فى دار ثانية وكـذلـك كلّ ما جرى هـذا المجرى فان قال قائل فهلّا خـلـق الحكيم جـلّ جلاله هـذا الانسان فى دار الآخرة من اوّل شىء وكفاه هـذه الآلام (117) مع تعـويضها اجبناه بما[5] كنّا قدّمـنـا شرحه فى المقالة الثالثة واختصر من الامـور المكتوبة لهذا المعنى ״ג׳ وجها واقول اوّلها خبر יצחק عليه السلام رايته قد بذل نفسه للזבח والקרבן ليطيع ربّه فلو كان عنده ان الجزاء انّما هو فى الـدنيا[6] اىّ شىء كان يرجو ان يكافا به بعد موته بل الحكيم جلّ جلاله لم يكن يكلّفه ذاك اذ لا جزاء له عليه ووجـدت חנניה מישאל ועזריה ע׳אם׳ بذلوا

---

1) M ممّا. 2) m. om.; m. et M לדר. 3) m. nomin. 4) M om. 5) M بمثل ما. 6) M add. فقط.

واحسانه الى مخلوقيه ليس يجوز ان يكون مقدار السعادة التى قصد بها هذه النفس هو ما تجده فى هذه الدار من نعمة الدنيا ولذّتها من اجل ان كلّ نعمة فى دار الدنيا مقرونة بآفة وكلّ سعادة بشقاء وكلّ لذّة بالم وكلّ فرح بحزن فأجد جزئيّاتها هذه امّا متساوية وامّا ان يكون الرجحان للامور الغامّة على السارّة فاذ هذا[1] لا شكّ فيه فمحال ان يكون الحكيم جلّ جلاله جعل غاية[2] نفع هذه النفس هذه الاحوال المتضادّة بل يجب ان يكون قد اعدّ لها محلّا فيه الحيوة المحضة والسعادة الخالصة ينيلها ايّاه[3] ومن ذلك انّى اجد ايضا جميع نفوس المخلوقين التى عرفتها غير قارّة فى هذه الدار ولا مطمئنّة ولو وصلت الى اجلّ ملك واعلى مرتبة فيها وليس هذا من بنيتها الّا لعلمها ان لها محلّا افضل من جميع فضائل هذا المحلّ فهى نحوه نازعة[4] وعينها اليه متطلّعة لولاه لقرّت وهدأت ومن ذلك انّه قبّح فى عقل الانسان امورا يشتهيها طبعه كالزنا والسرق والصلف والتشفّى بالقتل وما اشبه ذلك فاذا امتثل ذلك ناله من الحسرات والغموم والاحزان ما يؤلمه ويوجع قلبه وما كان ليفعل به ذلك لولا انّه يعوّضه عليه[5] وكذلك اذا حسّن فى عقله الصدق والعدل والامر بالمعروف والنهى عن المنكر فاستعمال[6] ذلك لحقته العداوة والبغضة ممّن انصف الناس من يده وممّن امر عليه[7] ونهى اذ حال بينه وبين شهواته وربّما شتم وضرب وقتل وما كان ليوقعه فى ذلك بالتحسين فى عقله لولا

1) M add. بيّن.  2) m. גזא (جزاء).  3) m. et M suff. masc.  4) M شاخصة, et superscr. ut m.  5) M add. خيرا.  6) M فاذا استعمل.  7) M in textu بالنها اذ حال بينه, et in marg. ونها اذا احال נ'א'.

## المقالة التاسعة فى الثواب والعقاب فى دار الآخرة

عرّفنا ربّنا تبارك وتعالى انّه قد اعدّ زمانا لمجازاة الصالحين وفيه يفصّل بينهم وبين الكافرين كَقَ׳ (מלאכי 3, 17/18) והיו לי — ליום אשר אני עשה סגלה וחמלתי עליהם וג׳ ושבתם וראיתם בין צדיק לרשע واقام لنا[1] على ذلك الآيات والبراهين فقبلناه[2] فينبغى ان اذكر موجبات هذا الزمان المسمّى دار الآخرة من الحجج[3] المعقولة والمكتوبة والمنقولة على الرسم الذى قدّمت فى صدر الكتاب من وجود[4] الامور النبويّة فى حجّة العقل فاقول اوّلا قد صحّ بما تقدّم من القول فى المقالة الثالثة والرابعة والسادسة ان السماء والارض وما بينهما انّما خلق ذلك اجمع بسبب الانسان ولذلك جعله فى الوسط وجميع الاشياء تحيط[5] به ولذلك رزق النفس فضل[6] الشرف بالعقل والحكمة ولذلك الزمها الامر والنهى وعرّضها به[7] (116) الى الحيوة الدائمة وان هذه [155] الحيوة تكون اذا استكملت اشخاص الناطقين التى[8] اوجبت الحكمة خلقهم فيسكنهم دارا ثانية ليجازيهم[9] فيها واقمنا على ذلك من الدلائل المعقولة والمكتوبة والماثورة[10] هناك ممّا هو مهاد وتوطئة لهذه المقالة بما فيه كفاية وارى ان اتبع[11] ذلك ههنا بما يؤيّده ويقوّيه ويزيده شرحا اكثر من الثلاث موادّ المذكورة     واقول ممّا يوجبه العقل ايضا ان الخالق جلّ وعزّ على ما ظهر لنا من حكمته وقدرته[12]

---

1) M add. الانبياء ut edd. 2) m. suff. femin. 3) m. sing. 4) m. — وجود موجود امور. 5) M conj. I. 6) M secunda manu — والفضل. 7) M بهما. 8) M masc. 9) M ويجازيهم. 10) M والمنقولة. 11) M اثبت. 12) m. وقدمته.

יכרת اذا كانت قتلا فليس تقال الّا على من يقتل باستحقاق ذلك (ויקרא 14 ,17) כל אכליו יכרת وايضا لان هذه الحادثة مع خراب القدس كما قرن بها (26) והעיר והקדש ישחית עם נגיד הבא וקצו בשטף وابين من[1] ذلك انّه ان[2] من وقت قبل هذا לדניאל الى الوقت الذى زعموا انّما يكون רפה[3] سنة والجملة فهى ת׳ץ׳ منها ע׳ قبل بناء البيت الثانى ومنها ת׳כ׳ عمارة[4] ووجدت الناس لم تكن لهم حيلة الّا ان يدّعوا[5] زيادة فى التاريخ فزعموا ان مملكة فرس اقامت على الشام قبل مملكة اليونانيّة شبيه 300[6] سنة وان عدد ملوكهم فى هذه[7] المدّة دنوا י״ ملك فردّدت عليهم من نصّ كتاب דניאל انّه لا يجوز ان يكون بين مملكة بابل وبين مملكة اليونانيّة من ملوك الفرس على الشام اكثر من ד׳ ملوك لقول الملاك לדניאל ע׳ה׳ (11, 1.2) ואני בשנת אחת לדריוש המדי עמדי למחזיק ולמעוז לו ועתה אמת אגיד לך הנה עוד שלשה מלכים עמדים לפרס והרביעי יעשיר עשר גדול מכל וכחזקתו בעשרו יעיר הכל את מלכות יון ففسّر هذا القول من كلّ وجه هذه الردود عليهم سوى ما عليهم فى نسخ الشرع وسوى ما عليهم فى باب التوحيد وسوى امور[8] اخر لا يصلح[9] ايرادها فى هذا الكتاب

تمّت المقالة الثامنة

---

1) m. ان.  2) m. كان.  3) m. תפח (M ר׳פ׳ה׳).  4) M عمرانه.
5) M اتّعوا.  6) m. 60.  7) m. الي׳ז׳.  8) M cum artic.
9) M — هذا اوردها ان تصلح.

רחב וחרוץ וג׳ وهذا ما ذكرناه فى قصّة (עזרא 4, 24) באדין בטלת עבידת בית אלהא والاسبوع الاخير بعضه هدنة بين الامّة وبين بعض الملوك وبعضه نقض[1] وحرب بينهم كلهم كقـ׳ (דניאל 9, 27) והגביר ברית לרבים שבוע אחד וחצי השבוע ישבית זבח ומנחה ويوحش البلد ويفنى كثير من اهله كـقـ׳ ועל כנף שקוצים משמם ועד כלה ונחרצה תתך על שומם فهذه المدّة التى هى سبعون اسبوعا تجمع نعمة وصلاحا[2] (115) وزوال الملك والكهونה والانبياء لانّه يجعل فى صدرها (24) לכלא הפשע ולחתם חטאות ולכפר עון ולהביא צדק עלמים ולחתם חזון ונביא ולמשח קדש קדשים وهذا كقول القائل اقمت فى العدم[3] وفى المرض وفى التجارة خمسين يوما مجموعة خير وشرّ ثم يفصّلها واخبر ان فى آخرها ينقطع كلّ כהן مسوح ولا يوجد اذ يقول (26) ואחרי השבעים ששים ושנים יכרת משיח ואין לו وليس يعنى بهذا القول شخصا واحدا بعينه وانّما يريد بهذا كلّ כהן משוח كقـ׳ فى التורה (ויקרא 4, 3) אם הכהן המשיח (16) והביא הכהן המשיח (6, 15) והכהן המשיח תחתיו وما اشبه ذلك فانقطع من القوم כהן גדול بعد هذه المدّة على ما[4] عرّفنا ربّنا عزّ وجلّ فزعم هاولاء القوم ان قو׳ יכרת משיח ואין לו يعنى به رجلا واحدا[4] بعينه وهذا فاسد[5] من وجوه شتّى منها ان لفظة משיח لا تخصّ انسانا بعينه بل تقع على كلّ כהן ומלך وايضا لان [154] لفظة

1) M نقض عهد وحرب منه لهم. 2) M وصلاح حال. 3) sive العرس ut M et edd. 4) m. om. 5) m. فساد.

الناس الاعفاء[1] منهم فما الامر الا خلاف هذا وفي الآن اشد ظلما وتعدّيا من القوى على الضعيف والخمس عمران بلد סדום وقد الى ما كان عليه كقوله (יחזק' 16, 53/55) ושבתי את שביתהן את שבות סדם ובנותיה [153] وقال (55) ואחותיך סדם ובנותיה תשבן לקדמתן وقد نصّت التوراة ان حجرتها كانت حلوة يسقى منها سيحا كقوله (בראשית 14, 10) וישא לוט את עיניו וירא את כל ככר הירדן כי כלה משקה וג' وكانت כגן י' على ما نصّ (בראשית 2, 11) ונהר יצא מעדן להשקות את הגן وكانت כארץ מצרים كقوله (דברים 11, 10) לא כארץ מצרים היא — אשר תזרע את זרעך והשקית ברגלך כגן הירק وهوذا في بلد خراب معدن ملح وحجرتها مالحة زعقة على حالتها فهذه الاحوال دالّة دلالة تامّة على ان هذه הנחמות لم تكن بعد وكلّ ما رددنا به على هاؤلاء فهو ردّ على النصارى ما خلا ما ذكرنا من بناء בית שני فانّهم ليس يزعمون ان المواعيد ابتدات من ذلك الوقت وانّما يجعلونها من قبل خراب הבית הב' בקל"ה' سنة ويخصّ هاؤلاء اعني النصارى ردّ آخر وهو ما ذكر النبيّ ע"ה في قصّة (דניאל 9, 24) שבעים שבעים وذلك ان تفسيرها عندنا انّها ת"ן منها מ"ט منذ جلا القوم الى ابتداء في بناء البيت הב' كقوله (25) ותדע ותשכל מן מצא דבר להשיב ולבנות ירושלם עד משיח נגיד שבעים שבעה ومنها ת"לד' مدّة بناء البيت يكون في بعضها عطلة وانبتار[2] وتقطيع البناء كقوله (25) ושבעים ששים ושנים תשוב ונבנתה

1) M للاعفاء. 2) m. وانتبار.

הבית קדימה الى آخر القصّة (5) וימד אלף נחל אשׁר לא אוכל לעבר وعلى شطّى ذلك النهر من كلّ شجر مطعم دائم ثمرُه ثابت ورقُه منه الغذاء ومنه الدواء כמ׳ק׳ (12) ועל הנחל יעלה על שפתו מזה ומזה ولم يرد خبر بكون (114) شىء من هذه الה׳ بل خبرنا يوجب انّه لم يكن منها شىء بتّة والה׳ الأخر الذى يدركه العيان اوّلها ايمان الخلق كلّهم وتوحيدهم لله كما قال (זכריה 9 ,14) והיה י׳ למלך על כל הארץ وهوذا نشاهدهم فى ضلالهم وكفرهم والב׳ صيانة من هو من المؤمنين من اداء الخراج وحمل المال والطعام الى غيره כ׳ק׳ (ישע׳ 8 ,62) נשבע י׳ בימינו — אם אתן את דגנך עוד מאכל לאיביך وهوذا نرى كل امّة تؤدّى الخراج وتسمع وتطيع لكل امّة صارت تحت يدها والג׳ ارتفاع الحروب من بين الناس حتى لا يحمل بعضهم على بعض سلاحا כק (ישעיה 4 ,2) וכתתו חרבותם לאתים וחניתותיהם וג׳ والذين[1] هوذا نراهم اشدّ ما كانوا فى المحاربة والمسايفة فان تاوّل هذا متاوّل فقال انّما يعنى انّهم لا يحاربون[2] فى الدين فما هم فى المجادلة والمناظرة فى اديانهم الّا على[3] اشدّ ما كانوا والرابع مسالمة الحيوان بعضه بعضا حتى يرعى الذئب والحمل وياكل الاسد التبن ويلعب الصبىّ[4] بالحيّات والافاعى כק׳ (ישעיה 9—6 ,11) וגר זאב עם כבש (7) ופרה ודב תרעינה (9) לא ירעו ולא ישחיתו[5] ونراهم على طباعهم وشرّهم لا يتغيّر منهم شىء فان تاوّل متاوّل ايضا مثال هذا فقال انّه انّما يعنى ان يسالم الشرّيرون من

1) M sing. 2) M VI conj. 3) m. om. 4) M plur.
5) M والذى نراها فعلى طبعها وشرّها فلم . . منها . .

مفتّحة نهارا وليلا من الامن والدخول والخروج (113 v.) כ'ק' (ישע'
60, 11) ופתחו שעריך תמיד יומם ולילה ووجدناه في בית
שני يغلقونها قبل مغيب الشمس ولا يفتحونها الا نحو النهار
כ'ק' נחמיה (7, 3) ויאמר להם לא יפתחו שערי ירושלם
עד חם השמש والهـ' انّه لا تبقى امّة [من امم in marg.] لا
تكون تحت طاعة ישראל كما قال (ישע' 60, 12) כי הגוי
והממלכה אשר לא יעבדוך יאבדו وما لم يشكّ فيه انّهم
ورياضتهم مستعبدون للملوك في בית שני כמ'ק' (נחמ' 9, 36)
הנה אנחנו היום עבדים והארץ וגו' فهذا شرح الهـ التي
من جهة النصّ والهـ' التي من جهة الخبر اوّلها ان القوم يستجرون
من الخشب الذي يكون في سلاح גוג 7 سنين כ'ק' (יחזק' 39, 9)
ויצאו יושבי ערי ישראל ובערו והשיקו בנשק ומגן וצנה
בקשת ובחצים والب' ان نيل مصر يجفّ في موضع واحد
والفرات يجفّ في سبعة مواضع لمسير القوم כ'ק' (ישע' 11, 15.16)
והחרים י' את לשון ים מצרים והניף ידו על הנהר והיתה
מסלה לשאר עמו والج' ان הר הזתים ينشقّ من نصف[1]
شرقيّة وغربيّة حتى ينقسم فيصير نصفه ممّا يلي الشمال ونصفه
ممّا يلي الجنوب وبينهما وادٍ عظيم כ'ק' (זכריה 14, 4) ונבקע
הר הזתים מחציו מזרחה וימה والد' بناء بيت المقدّس على
ما في צורת הבית من اوّلها الى آخرها والهـ ان عينا[2] ما تخرج
من بيت المقدّس ثمّ تتّسع الى ان تصير نهرا عظيما لا يقدر
احد يعبره כ'ק' (יחזק' 47, 1) והנה מים יצאים מתחת מפתן

---

1) cj. نصفه; cfr. locum laudatum. 2) cod. nomin.

فلا بدّ من كونها على ما بيّنّا وحتم وقال (דברים 43—40 ,32)
כי אשא אל שמים ידי ואמרתי חי אנכי לעלם (41) אם
שנותי ברק חרבי (42) אשכיר חצי מדם (43) הרנינו גוים
עמו فعند هذا البيان يبطل ما تشبّه لهم او ما موّهوا به من
باب الشرط والاستثناء    وان قد قلعت اساس ما بنوه اردّ
عليهم بعد ذلك 15 جوابا[1] منها خمسة بحجّة النصّ وה׳
بحجّة الخبر[2] وה׳ منها تدركها البصائر[3] فامّا الה׳ التى من النصّ
فاوّلها[4] ان هذه النחמות اوجبت ان ישראל كلّهم يجتمعون الى
البيت المقدّس ولا *ينبقّى منهم احد فى غربة כ׳ק׳ (יחזק׳
28 ,39) וכנסתים אל אדמתם ولم يرجع منهم فى בית שני
الّا מ׳ב׳ الفا ש׳ס׳ كما قل (נחמיה 66 ,7) כל הקהל כאחד
ארבע רבוא אלפים שלש מאות וששים والב׳ انهم يجمعون
من جزائر البحر كما قل (ישעי׳ 11 ,11) ומעילם ומשנער
ומחמת ומאיי הים ولم يصيروا فى الجلوة الاولى الى شىء من
الجزائر فضلا على ان يرجعوا اليها[5] والג׳ ان الامم يبنون سور بيت
المقدّس كقـ׳ (60, 10 ibid.) ובנו בני נכר חמתיך ומלכיהם
ישרתונך فما كفى انهم لم يبنوا لنا شيأ فى בית שני حتى
كانوا يمانعونا فكنّا فى حرب دائم مع البناء كما قل (נחמיה
4, 11/12) הבונים בחומה והנשאים בסבל והבונים איש
חרבו אסורים על מתניו ובונים والד׳ ان ابواب المدينة تكون

1) M باب! 2) m. النظر, sed cfr. infra. 3) M العيان ut infra. 4) M فى هذه النחמות ان ישר׳ يجمعون كلهم — ولا ينتبقى [m. تنبقى]; inde deest scida una in m. usque ad p. 251m. حروب. 5) l. عنها.

ואם שמוע وجعلهم في العكس على عقلهم فتدلهم انهم[1] ان لم يفوا لم يوف[2] لهم حتى عكسه هو وبيّن [152] لهم انهم ان لم يفوا انعكس الامر عليهم كقه (ibid. 8, 19.20) והיה אם שכח תשכח את י' אלהיך וג' כגוים אשר י' מאביד מפניכם כן תאבדון وقال ايضا (ibid. 4, 25.26) כי תוליד בנים ובני בנים וג' העידתי בכם היום וג' وقال ايضا (ibid. 30, 17) ואם יפנה לבבך ולא תשמע وما مثل ذلك وفي هذه הנחמות لم يستثن بشيء فضلا[3] ان يعكسه ومنها انه جعل سبيل هذه المواعيد سبيل الطوفان في ايام נח ע"ה *انه كما ان العباد لو[4] اخطأوا *غاية الخطأ[5] لم آتهم بطوفان لما قد حلفت عليه *انه لا يكون بل كنت أعاقبهم بغيره كذاك انتم حلفت انّي لا ازيل ملككم' وذاك قو' (ישעיה 54, 9) כי מי נח זאת לי אשר נשבעתי מעבר מי נח עוד על הארץ כן נשבעתי מקצף עליך ומגער בך فلو حتى يخطىء القوم لعاقبهم بما شاء لا بزوال الملك ومنها انه[6] اخبر بان[7] القوم يختارون طاعته لا معصيته على ما شرحنا وهو عالم بكل ما يكون كما قدمنا (113) فبطل ان يكون هناك ذنب او خطأ لم يعلم به فاذا لم يكن خطأ *فلام استثنى وايضا[5] لو كان استثنى لم يضرهم[8] فكيف اذ ليس استثنى وايضا ان في التورية قد جعل[9] مثل الذي يحتم عليها

---

1) m. om. 2) M יופא, m. יף. 3) M add. على. 4) m. كما انه لولا ان العباد. 5) M om. 6) m. بانه, M add. قد. 7) M ان. 8) m. suff. femin. 9) M ut edd. جعله مثل الحوادث الذي قد حتم علينا [على هذه הנחמות .scil] فلا بدّ من كونها كما بيّنا [בינא .M et m] في المقالة السادسة [السابعة .l] كذاك قسم وحتم فقال

אשר בנינו כנטעים (13) מזוינו מלאים מפיקים מזן אל זן
(14) אלופינו מסבלים אין פרץ ואין יוצאת ثمّ اتكلّم
بعد هذه الشروح فيما اتّصل بى ان قوما ممّن يتسمّون باليهوديّة
يزعمون ان هذه المواعيد والנחמות كانت كلها فى בית שני
وانقضت ولم يبق منها شىء وذلك انّهم يضعون[1] اصلا فاسدا
يبنون[1] عليه كلامهم ان هذا التاكيد الذى نراه للישועה مثل
قو' (ישעיה 60, 20) לא יבוא עוד שמשך وقو' (ירמיה 31, 40)
לא ינתש ולא יהרס עוד לעולם كلّ ذلك باستثناء ان تمّت
طاعة القوم قلوا وهذا نظير ما قل משה רבנו ע״ה לישראל
(דברים 11, 21) למען ירבו ימיכם וימי בניכם فلمّا اخطأوا
انقضت[2] دولتهم وزال ملكهم كذاك فى בית שני بعض هذه
المواعيد كان وزال وبعضها لم يكن لان القوم اخطأوا فاخذت
ارشدك الله قاعدة كلام هاؤلاء القوم التى هى الاستثناء[3] فادخلتها
صناعة التحرير فوجدتها[4] باطلة لوجوه شتّى احدها ان مواعيد
משה רבנו ע״ה فصحّ فيها انّها باستثناء اذ يقول (ibid. 22)
כי אם שמר תשמרון את כל המצוה הזאת אשר אנכי
מצוה וג' وايضا (שמות 23, 22) כי אם שמוע תשמע בקלו
ועשית — ואיבתי את איביך ويقول (דברים 7, 12) והיה
עקב ר' שמעון وما مثل ذلك وامّا هذه הנחמות فليس فيها من
هذه الاستثناءات شىء بتّة وانّما هى مواعيد مجرّدة وايضا ان[5]
משה ר'ע'ה' ما كفاه ان يستثنى على اصحابه[6] بقول אם שמר

---

1) M وضعوا et بنوا. 2) m. قصرتهم. 3) m. sine artic. 4) M add. ut edd. فاسدة. 5) m. لان. 6) M قومه.

عندهم انّه من القوم كذلك (ישעיה 61, 9) ונודע בגוים זרעם
וצאצאיהם בתוך העמים ويقيم المؤمنون على هذا الحال ما
اقامت الدنيا لا تتغيّر لهم حال كذلك (45, 17) ישראל נושע
בי׳ תשועת עולמים לא תבשו ולא תכלמו עד עולמי עד
فيقع لى انّه لم يقل هذه اللفظة עד עולמי עד فى هذا الموضع
من بين المواضع الّا ليحقّق لنا تابيد الישועה باوكد ما يجب
فى اللغة وليزول قول من قال انّها منقضّية او فنية [151] وعرّفنا
ان القوم يختارون الطاعات لا المعاصى على ما هو مشروح فى قصّة
(דברים 30, 6) ומל י״ אלהיך את לבבך وفى قصّة (יחזק׳
36, 26) ונתתי לכם לב חדש ורוח חדשה וג׳ (112) ويكون
اختيارهم[1] ذلك لعلل[2] لمشاهدتهم نور השכינה وورود الوحى
عليهم[3] وكونهم فى الدولة والنعمة ولا بد[4] نفيرهم ولا فقر[4] يحوجهم
وسائر امورهم[5] مشمولة بالسعادة وعرّفنا ان الوبأ[6] والامراض والقصف
يزول كلّه وكذلك الاحزان والاشجان[7] بل يكون لهم عمر كلّه فرح
وسرور حتى يرون كانّ سماءهم وارضهم قد جدّدت[8] لهم كما شرحت[9]
فى قصّة (ישעיה 65, 17—19) כי הנני בורא שמים חדשים
וארץ חדשה וג׳ (18) כי אם שישו וגילו עדי עד (19)
וגלתי בירושלים וששתי בעמי ולא ישמע בה עוד קול
בכי וקול זעקה فيا لك من دهر كلّه فرح وسرور كلّه طاعة
وعبادة كلّه ثواب وذخيرة وفى ذلك يقول (תהלים 144, 12—14)

1) m. תאכידהם, sed conf. infra. 2) m. אלעלל. 3) M اليهم.
4) m. بدا et فقرا. 5) M السعيدة. 6) M. plur. 7) M والاضغان.
8) M تجددا. 9) M om.

תכלאי הביאי בני מרחוק וג׳ فلمّا[1] اجتمع الاحياء مع
الاحياء من المؤمنين على ما وصفت كانت ح׳ תחית המתים
على ما بيّنت فى المقالة التى قبلها وكان בן יוסף فى صدرهم
ومقدّمهم لانّه عبد صالح ممتحن معوّض كثيرا ح׳ يحدث ربّنا جلّ
وعزّ قدسه على ما وصفنا (תהלים 102, 17) כי בנה י׳ ציון
נראה בכבודו فتنقطبع والהיכל كما شرح יחזקאל وقل (40)
בעשרים וחמש שנה לגלותנו وفيها الجواهر واليواقيت كما قل
ישעיה (54, 12) ושמתי כדכד שמשתיך ושעריך לאבני אקדח
ويعمر جميع البلد حتى لا يبقى فيه موضع خراب ولا قفار كق׳
(35, 7) והיה השרב לאגם וצמאון למבועי מים ح׳ يظهر نور
השכינה مشرقا على البيت المقدّس حتى تصير جميع الانوار
بالاضافة اليه مقصرة او خامدة لانّى قد شرحت فى المقالة الב׳
انّه اضوأ من كلّ نور كق׳ (60, 1.2) קומי אורי כי בא אורך
וכבוד י׳ עליך זרח כי הנה החשך יכסה ארץ — ועליך
יזרח י׳ וג׳ حتى يكون من لا يعرف طريق البيت المقدّس يسير
على ضوء ذلك النور لانّه ممتدّ من[2] السماء الى الارض كق׳ (3)
והלכו גוים לאורך ומלכים לנגה זרחך ح׳ تكثر النبوّة
فيما بين امّتنا حتى اولادنا وعبيدنا كق׳ (יואל 3, 1.2) והיה אחרי
כן אשפוך את רוחי על כל בשר ונבאו בניכם ובנותיכם
וג׳ וגם על העבדים ועל השפחות حتى ان واحدا اذا صار
الى بلد من البلاد فقال انا من المؤمنين قلوا له قل لنا ايش كان
امس وايّ شىء يكون غدا فيما هو سرّ لهم فاذا قل لهم صحّ

1) cod. פאמא. 2) cod. בין pro מן.

المشيح ان يحملوا اليه من كان عندهم من امته هدية كق
(ישעיה 14, 2) ולקחום עמים והביאום אל מקומם وقال
(66, 20) והביאו את כל אחיכם מכל הגוים מנחה לי״
فكل امة تفعل فى ذلك على قدر مكنتها فباسبرهم يحملون ישראל
على الخيل والبغال وفى المحامل والعماريات على اجل حال كق
והביאו את כל אחיכם — בסוסים וברכב ובצבים ובפרדים
ובכרכרות وضعفاوهم يحملونهم على اكتافهم وبنيهم فى أحضانهم كق
(49, 22) כה אמר י׳ אלהים הנה אשא אל גוים ידי ואל
עמים ארים נסי והביאו בניך בחצן ومن كان فى البحر تحملوه
فى السفن مع الفضة والذهب كق (60, 9) כי לי איים יקוו
ואניות תרשיש وان كان فى بلاد الحبشة تحملوه فى قوارب من بردى
حتى يصل الى مصر لان فى اعلى النيل جبالا[1] نابتة فى الماء ولا
يمكن الخرائف مسيره لئلا تنكسر ولان القوارب البردى المقيرة
تنطوى ولا تنكسر كق [150] (18, 1) הוי ארץ צלצל כנפים
אשר מעבר לנהרי כוש השלח בים צירים ובכלי גמא
על פני מים ومعنى צלצל כנפים ان اقلاعها مظللة ومستترة
عن كثير من الناس كق آخر القصة (7) בעת ההיא יובל שי
לי׳ وقول عنك (צפניה 10, 3) מעבר לנהרי כוש עתרי בת
פוצי יובלון מנחתי ومن بقى من الاسرائيل فى البرية ولبس من
الامم من يأتى به يأتى به ربّنا بسرعة كان الغيم شاله فحمله كق
(ישעיה 60, 8) מי אלה כעב תעופינה וכיונים אל ארבתיהם و
كان الريح تحملته كق (43, 7) אמר לצפון תני ולתימן אל

1) cod. nomin.

באחיו תהיה وبعض يتهرّأ لحمه وتتحلّل عظامه كق׳ (זכריה 14, 12) וזאת תהיה המגפה — המק בשרו והוא עמד על רגליו حتى ان احدهم يمدّ يده الى يد الآخر ليمسكها فتجيء بيده كق׳ (13) והיה ביום ההוא תהיה מהומת י׳ רבה בהם והחזיקו איש יד רעהו ועלתה ידו על יד רעהו والباقون تكون فيهم آثار تقع بهم من قلع عين او جدع انف او قطع اصبع فيخرجون من الآفاق ويخبرون بما شاهدوا كق׳ (ישעיה 66, 19) ושמתי בהם אות ושלחתי בהם פליטים אל הגוים תרשיש וג׳ والمتصلحون ايضا فهم على ד׳ ضروب بعض يخدم בני ישראל في منازلهم وهم الاجلّاء כק (ibid. 49, 23) והיו מלכים אמניך וג׳ وبعض يخدم في خدمة المدن والقرى وفيهم يقول (14, 2) והתנחלום בית ישראל על אדמת י׳ לעבדים ולשפחות והיו שבים לשביהם ורדו בנגשיהם وبعض يخدم في الروض[1] والصحارى כק (61, 5) ועמדו זרים ורעו צאנכם ובני נכר אכריכם וג׳ والباقون يرجعون بلادهم وهم في الطاعة כק (זכריה 14, 16) והיה כל הנותר מכל הגוים הבאים על ירושלם ועלו מדי שנה בשנה להשתחות למלך י׳ וג׳ فايّة امّة لم تحجّ لم ينزل عليها غيث כק (17) והיה אשר לא יעלה מאת משפחות הארץ אל ירושלם להשתחות — ולא עליהם יהיה הגשם[2] ح׳ ترى الامم ان افضل ما تقرّبوا به الى

---

1) m. אלריץ. 2) ed. add. ואם יאמרו המצרים אנחנו אין אנחנו צריכים למטר כי יאורנו משקה את ארצנו לא יעלה יאורם כמו שאמר (18) ואם משפחת מצרים לא תעלה וג׳.

פאר תחת אפר ويعمرون البلد ويسكنونه كق׳ (4) ובנו חרבות עולם ح׳ يسمع جوج ومجوج خبر בן דוד وجودة قومه وبلده وكثرة مالهم واطمئنانهم بلا اغلاق ولا حصون ولا ما شابه ذلك فيطمع[1] بهم كق في قصّة جوج (יחזק׳ 38, 11) ואמרת אעלה על ארץ פרזות אביא השקטים יושבי לבטח כלם יושבים באין חומה ובריח ודלתים אין להם فيجمع معه قوما[2] من امم شتّى ويشتقّ البلدان حتى يوافيهم كق (15) ובאת ממקומך מירכתי צפון وجعل القوم المجتمعين معه صنفين احدهما معروفون[3] ليهلكوا والآخر قوم منصلحين ليدخلوا في الدين فامّا الذين للهلاك قال فيهم (יואל 4, 2) וקבצתי את כל הגוים והורדתים אל עמק יהושפט وقال ايضا (9—14) קראו זאת בגוים קדשו מלחמה העירו הגבורים (10) כתו אתיכם לחרבות (11) עושו ובאו כל הגוים מסביב [149] (12) יעורו ויעלו הגוים אל עמק יהושפט (13) שלחו מגל כי בשל קציר (14) המונים המונים בעמק החרוץ وامّا المنصلحون فهم الذين قيل فيهم (צפניה 3, 9) כי אז אהפך אל עמים שפה ברורה לקרא כלם בשם י׳ فيحلّ بالمسرفين في ذلك اليوم 3 ضروب من الآفات بعض يهلك ممّا عليه من نار وكبريت وحجارة من سجّيل كق׳ (יחזק׳ 38, 22) וגשם שוטף ואבני אלגביש אש וגפרית אמטיר עליו وبعض يهلك بسيف[4] بعض في بعض كق׳ (ibid. 21) וקראתי עליו לכל הרי חרב — חרב

1) codd. فيطمعوا; cfr. singull. sequentes. 2) codd. nomin.
3) edd. רשעים גדולים, cj. مسرفون, cfr. infra. 4) m. באלסיף.

فتؤيّسنا وفي حدوثها قال ايضا (ישעיה 24, 16) מכנף הארץ
זמרת שמענו צבי לצדיק الى آخر القصّة ثمّ اقول على[1] الحالين
جميعا اعني ان لم نتب وكنت حوادث משיח בן יוסף *وان
تبنا فاستغنينا عنها يظهر لنا משיח בן דוד بغتة فان كان
משיח בן יוסף قد[2] تقدّمه صار[3] كالرسول له والمصلح للامّة
والمنجل للطريق كق' (מלאכי 3, 1) הנני שלח מלאכי ופנה
דרך לפני وكالسبّاك[4] بالنار لذوي المعاصي الكبائر منها وكالغاسل
بالاشنان لذوي الصغائر منها كق' بعده (2) כי היא כאש מצרף
וכברית מכבסים وان كان لا يجيء واتانا משיח בן דוד غفلة
كق' (ibid. 1) ופתאם יבוא אל היכלו האדון אשר אתם
מבקשים وساق معه قوما[5] حتى يوافي البيت المقدّس فان كان[6]
في يد ארמליוס[7] قتله وتسلّمه[6] منه وهو ما قال (יחזק' 25, 14)
ונתתי את נקמתי באדום ביד עמי ישראל وان كان[6] في يد
غيره فهو ايضا من אדום وان[8] كان لا يجيء בן יוסף فيلحقون[9]
من בן דוד ما يقوّي قلوبهم ويجبر كسورهم[10] ويعزّي نفوسهم كق'
(ישעיה 61, 1/2) רוח י' אלהים עלי יען משח י' אתי לבשר
ענוים שלחני לחבש לנשברי לב לקרא לשבוים דרור וג'
לקרא שנת רצון לי' وفتح هاهنا بانواع التعويضات[11] من الشرف
والعزّ والفخر اذ قال بعده (3) לשום לאבלי ציון לתת להם

1) M وعلى et in marg. add. اىّ. 2) m. om. 3) m. om., M add. له كالمقدّم. 4) M وكالسابك. 5) m. nom., M secunda manu قومه. 6) M femin. 7) cfr. p. 239 ann. 5. 8) M اذ et لم pro لا. 9) m. subj., M فيتلقّون. 10) m. sing. 11) M sing.

الخ' وان[1] الرجل المرؤوس[2] يكون من المقتولين ويبكون عليه وينوحون وفيه يقول (ibid. 12, 10) והביטו אלי את אשר דקרו וספדו עליו כמספד על היחיד وسائر القصة وان شدة عظيمة تلحق الامة في ذلك الوقت كذا (דניאל 12,1) והיתה עת צרה אשר לא נהיתה وان عداوة تنشو *بينهم وبين كثير من الامم[3] حتى ينفوهم الى البرارى الكثيرة قق' (יחזק' 20, 35) והבאתי אתכם אל מדבר העמים وانهم يجوعون ويعطشون ويشقون كما قال[4] الاولين قق' بعده (36) כאשר נשפטתי את אבותיכם במדבר ארץ מצרים כן אשפט אתכם وانهم يصفون وينقدون *كتصفية والذهب حتى يعلم[5] كيف صبرهم وكيف[6] اعتقادهم قق' (37) והעברתי אתכם תחת השבט והבאתי אתכם במסרת הברית وان هذه الامور تسبب[7] لمن كان ضعيف اليقين الخروج من دينه ان[8] يقول هذا الذى[9] كنا نرجوه وهذا ما حصل منه قال فيه بعده (38) וברותי מכם המורדים והפושעים בי وان الباقين يظهر لهم אליהו הנביא[10] قق' (מלאכי 3, 23/24) הנה אנכי שלח לכם את אליה הנביא — והשיב לב אבות על בנים فعين[11] هذه الامور مشروحة كلها في המקרא[12] وزادتنا الآثار ترتيبها ونظامها شيئاً بعد شيء على ما نسقت فسبحان من منّ علينا بتقديم ذكر هذه الشدائد لئلا توافينا[13] غفلة

1) m. لان. 2) m. الرجل يقتله ארמליוס ويكون. 3) M بين كثير منهم وبين الامم. 4) m. om. 5) M om. 6) M قوة. 7) m. V conj. et الى الخروج. 8) cj. اذ. 9) m. ما لا. 10) M add. ut edd. غيرة غلبتهم. 11) M فعيون. 12) m. add. وان, M زادنا. 13) M. تاتينا.

وقالوا ايضا ان سبب ذلك يكون ظهور رجل من ولد יוסף في
جبل الجليل[1] ويجتمع اليه قوم شواذّ من الامّة ويكون مصيره الى
البيت[2] المقدّس بعد ما تكون الروم قد *حازتها ومقامه[3] بها
مدّة ثمّ يغزوه[4] رجل يقال له ארמיליוס[5] فيحاربهم ويفتح المدينة
ويقتل ويسبى ويهتك ويكون الرجل الذى من ولد יוסף في
جملة المقتولين فتلحق الامّة شدّة عظيمة في ذلك الوقت
واصعبها فساد الحال بينهم وبين الممالك حتى ينفوهم الى[6] البرارى
فيجوعون ويشقون وممّا يمرّ بهم يخرج كثير منهم عن دينه[4] ويبقى
الباقون المصفّون فيظهر لهم אליהו النبىّ ويأتى الفرقان (108) فبعد
ما سمعت[7] هذه الخطوب تامّلت المكتوب فوجدت فيه مواضع[8]
تكل نكتة منها فاوّل ذلك ان الروم تاخذ البيت[2] المقدّس عند
*وقت الישועה لقوله[9] (עובדיה 21) ועלו מושעים בהר
ציון לשפט את הר עשו وان حربها يتولّاه بعض ولد רחל
لقـ' (ירמיה 49, 20) לכן שמעו עצת י' אשר יעץ אל אדום
ומחשבותיו אשר חשב אל ישבי תימן אם לוא יסחבום
צעירי הצאן وان احدا[10] من الامّة يجتمعون اليه لا كثير[11] كقـ'
(ibid. 3, 14) ולקחתי אתכם אחד מעיר ושנים ממשפחה
והבאתי אתכם ציון وان الغازى يظفر بهم ويسبيهم ويهلكهم[12]
كقـ' [147] (זכריה 14, 1—2) הנה יום בא לי' וחלק שללך
בקרבך وقال ואספתי את כל הגוים אל ירושלם למלחמה

---

1) m. الجلائل. 2) M sine artic. 3) m. אחאזתה למקאמה, M add. معهم. 4) M suff. plur. 5) M priore manu ארמילוס. 6) M add. الصحارى. 7) m. تاملت. 8) M sing. 9) M الفرقان يقال فيه. 10) m. اوحادا. 11) M cum artic. 12) m. ويهتكهم (sed. cfr. supra).

والآخر 70 سنة قو׳ (דניאל 9, 2) לכלאות לחרבות ירושלם שבעים שנה يكون[1] بين اوّل ملك בבל وبين חרבות ירושלם 18 سنة لق׳ (מלכים II 25, 8) ובחדש החמישי בשבעה לחדש היא שנת תשע עשרה שנה למלך נבכדנאצר وسائر القصّة فمقدار 52 سنة كان الى آن ملك כורש واذن لهم[2] ببناء البيت فبنوا تلك السنة وتعطّلوا 17[3] سنة الى تمام السبعين سنة لقو׳ (עזרא 4, 24) באדין בטלת עבידת בית אלהא די בירושלם והות בטלא עד שנת תרתין למלכות דריוש מלך פרס فاما ان *لم يصحّ الקץ الא׳ اختلاف ג׳ مقادير ת׳ ת׳ל׳ ור״י ولم يصحّ الקץ الב׳ اختلاف الב׳ مقدارين נ׳ב׳ וע׳ كذلك[4] لا يصحّ الקץ الג׳[4] اختلاف الג׳ مقادير الف ק״ן والف ר״ץ والف ש״ל״ה لما رزق الحكيم امّته من الحكمة ما تميّز به[5] الجميع [147] واذ قد شرحت هذه الקצים وبيّنتها اقول الآن قد علمنا ان توبتنا ان لم تتمّ انتهينا الى تمام الקץ فان تمّ الקץ ولم نتب يجوز[6] ان تكون الישועה ونحن على خطايانا[7] فلمّا نزل مقامنا ولم نرجع ردّنا بلا انصلاح فيكون ذلك بالعبث[8] ولكن آثار الانبياء حملت انّه يلحق[4] بنا شدائد وضرورات نختار معها التوبة فنستحقّ الفرقان وذلك قول اسلافنا[9] (סנהדרין 97 b) אם ישראל עושין תשובה נגאלין ואם לאו הקב״ה מעמיד מלך[10] שקשין גזרותיו כהמן והן עושין תשובה ונגאלין[11]

1) M وكان. 2) M فى. 3) m. 12, m. et M تعطل. 4) m. om. 5) M بد. 6) M لم يجز 7) M add. ut edd. فيكون طردنا لموضع خطيئة. 8) m. بالبعث. 9) M سلفنا. 10) M שגזרותיו קשות כהמן. 11) M מיד secunda manu add.

تشابه الג' مدد في هذا الקץ المؤجّل الשעבורنا هذا جعل ربّنا
في اجل[1] الשעבורين الاوّلين تشابها ايضا لئلّا نتوهّم ان التشابه
انّما وقع في هذا الקץ وحده لانّه ليس صحيحا فاذا راينا الاجلين
المتقدّمين الذين قد عرفنا صحّتهما (99) موجودا فيهما مثل هذا
زال الشكّ من قلوبنا فبيّن ذلك واقول امّا الاشكال[2] في שעבור
מצרים فهو[3] مدّة[4] في 400 سنة غربة זרע אברהם وذلّهم
وتعبّدهم[5] ك'ק' (בראשית 15, 13) ידע תדע כי גר יהיה
זרעך בארץ לא להם ועבדום וענו אתם ארבע מאות שנה
وذلك مذ ولد יצחק ومدّة[4] ת'ל' שנה تدخل فيها[6] غربة
אברהם ל' سنة لان خروج אברהם من حرّان الى الشام
مشروح وخروجه من كوثى الى حرّان غير مشروح فتكون الל' سنة
سفر אברהם[7] كق' (שמות 12, 40) ומושב בני ישראל אשר
ישבו במצרים שלשים שנה וארבע מאות שנה *واما كيف
صار אברהם يسمّى בני ישראל[7] وكيف صارت حرّان والشام
يقال لها[8] מצרים فلها شروح ليس هذا موضع ذكرها ومع ذلك
فجميع ما اقاموا[9] في مصر 210 سنين لا يقدر احد يزعم انّهم
اقاموا ת' سنة لممانعة عمر קהת ועמרם ומשה وليس هذا موضع
شرحه فقد صارت 3 مقادير *ת' سنة[7] ת'ל' سنة ور'י' سنين
فمّا שעבור בבל فله مقداران احدهما 52 سنة وهو قو' (ירמיה
29, 10) כי לפי מלאת לבבל שבעים שנה אפקד אתכם

---

1) M اجلى. 2) M IV conj. 3) M add. ان. 4) edd. مرّة. 5) M وتعبّدهم. 6) m. في. 7) m. om. 8) M لهم. 9) M add. الاباء.

הכהן ע'ה' (4, 5) ואני נתתי לך את שני עונם למספר שלש מאות ותשעים יום وجمع لفظة שנים ولفظة ימים دلّ بذلك ان ימים هي שנים وكذلك في هذا الموضع פרניאל فثمّ كيف[1] صار تفسير מועד מועדים וחצי الف سنة 335 سنة فمسك ونحن ارشدك الله נגד הד אלראי[2] في تمام מועד מועדים וחצי ففحصنا ووجدنا يوافق اذا اعتقدنا انّه يعني بقو' מועדים زمان دولة بني ישראל فيكون الزمان مثل سنة[3] ملكهم [146] وكنصفها لا محالة وذلك ان جملة اوقات الملك 890 سنة *لا زيادة ولا نقصان وذلك[4] 480 قبل بناء البيت و410 عمران البيت ونصفها 445 يجيء[5] الجميع الف 335 لا زيادة ولا نقصان ويكون قو' (12) ומעת הוסר התמיד ולתת שקוץ שמם ימים אלף מאתים ותשעים من[6] وقت الحادثة[7] التي حدثت في בית שני في اوّل بنائه يكون بعد الوقت الذي قيل فيه هذا القول לדניאל 45 سنة ويكون قو' (8, 14) עד ערב בקר אלפים ושלש מאות ונצדק קדש يجب ان يؤخذ منه النصف لانّه بسط الايّام فجعلها ليلة ونهارا فيكون النصف الف و150 سنة ويكون هذا الوقت بعد الوقت الذي قيل فيه לדניאל هذا القول קפה حتى تنتهي اواخر الג' مدد الى سنة بعينها ثمّ اقول والموضع

---

1) m. om. 2) l. تجتهد الراى; his obscuris verbis praeferenda est lectio codicis M quae cum edd. congruit: تحتاج ان تجتهد الراى في التماس تفسير المועד מועדים וחצי حتى يوافق ان يجيء الف ש'ל'ה' سنة لانه قوله למועד انما هو يخدم الكلام كقولك למועד חדש האביב والعمل [والاصل ? edd.] فعلى מועדים וחצי ففحصنا. 3) M plur. 4) M om. 5) M يصير. 6) m. ومن. 7) M sine artic.

האיש לבוש הבדים אשר ממעל למימי היאר וירם ימינו ושמאלו אל השמים וישבע בחי העולם כי למועד מועדים וחצי فالملكان سمعا منه מועד מועדים וחצי (110) وقنعا بذلك لانّهما[1] عرفا تفسيره لكن דניאל ما علم[2] تفسير מועד מועדים וחצי فسال الملاك المتعلّق فوق الماء[3] فقال ואני שמעתי ולא אבין فتبرّع الملاك بان قدّم له ذكر السبب الذى من اجله ادغم الجواب[4] من قبل ان يفسّره فقال له انّى انّما ادغمته حتى لا يقف عليه العوامّ والجهّال فيضجرون[5] اذ ليس يرغبون ويرهبون من الطريق الذى يرهب به العلماء ويرغبون منه وهو ثواب الآخرة والحيوة الدائمة وانّما يرغبون[6] فيما يكون بالسرعة من ملك الدنيا وعزّها لكنّ العلماء يقفون عليه לך לך דניאל כי סתמים וחתמים הדברים עד עת קץ יתבררו ויתלבנו ויצרפו רבים ثمّ فسّره له انّه الف ש׳ל׳ה׳ سنة بق׳ אשרי המחכה ויגיע לימים אלף שלש מאות שלשים וחמשה ولفظة ימים حول من السنين كق׳ (ויקרא 29 ,25) ימים תהיה גאלתו واتبعه (30) עד מלאת לו שנה תמימה فوجدنا كلّ קץ جعله ربّنا لمملكة فانّما جعله سنينا لا ايّاما فربّما فصح بالسنين كق׳ (ישעיה 17 ,23) והיה מקץ שבעים שנה יפקד י׳ את צר وقوله ايضا (יחזק׳ 13 ,29) מקץ ארבעים שנה אקבץ את מצרים وربّما حكاها بلفظة الاحوال[7] وهي שנים واسماءها ימים كق׳ للسيّد יחזקאל

1) M ولكن ,وبانهما. 2) M add. ايش. 3) M add. عن ذلك.
4) M in textu الثواب. 5) l. conjunct. 6) M فى سرعة على.
7) M بلفظ احوال.

והיה כי יבאו עליך כל הדברים האלה וג׳ وسائر الـ10
فواسيق وان قصرت[1] افهمنا الى زمن[2] הקץ فيكون بعضنا معاقبين
وبعضنا ممتحنين كما هو معلوم من حدوث كل آفة عامّة على
جزئيّات الزمان مثل جوع وسيف ووباء ان يكون بعض الناس
بها[3] معاقبين وبعضهم ممتحنين حتى الطوفان لا يخلو ان يكون
فيهم[4] صبيان واطفال ممتحنين[5] معوّضين[5] وكما لا نشكّ فى ان
آباءنا بمصر كان فيهم الصلحاء الكثيرون واقاموا فى المحنة[6] الى ان تمّ
ذلك הקץ فلا يقل قائل[7] انّه[8] لو كان فيكم صالح[9] [145] لجاءكم
الفرقان فانّ *سادتنا وتجتنا[10] משה ואהרן ומרים قد اقاموا
فى השעבוד ما ينيف على 80 سنة الى ان[11] הקץ ومثلهم كثير
من الصالحين وينبغى ان اذكر مدّة הקץ واقول ان ربّنا جلّ وعزّ
قد اظهر لنبيّه דניאל 3 ملائكة احدهم مستعل[12] على ماء الدجلة
والاثنان واقفان على الشطّ[13] يسألان المستعلى[14] فوق الماء متى
يكون الفرقان وذلك قو׳ (דניאל 12, 5) וראיתי אני דניאל והנה
שנים אחרים עמדים אחד הנה לשפת היאר ואחד הנה
לשפת היאר فتبرّع الملاك المتعلّق فوق الماء بان حلف له على
حدّ حدّه وعلى انّه لم[15] يسمه اليمين فقال דניאל ואשמע את

---

1) M repetit توبتنا. 2) M تمام. 3) m. فيه. 4) aut legendum est فيه aut cum cod. M لم يخل قومه من ان. 5) m. nomin. 6) M sine artic. 7) M add. لنا. 8) M om., m. فى انه; m. et M يقول. 9) M. plur. 10) M om. 11) M add. (ان) تمّ. 12) M متعلّق فوق. 13) M الشطين. 14) M المتعلّق, m. et M يسلون. 15) m. om.

المكال[1] لا يقدر على[2] احضارنا من اقاصيها ومن جبالها عنده كالموزون[3] كيف لا يقرب عنده بناء جبل قدسه ولذلك[4] يقول فى صدر هذه الנחמות (ibid. 40, 12) מי מדד בשעלו מים ושמים בזרת תכן וכל וג' ومن جميع الامم بين يديه كنقطة[5] من دلو او كعين ميزان[6] الّا يذلّلهم لنا كق' (ibid. 15) הן גוים כמר מדלי וכשחק מאזנים נחשבו ومن نفض الارض منهم كما نجمع نحن[7] اطراف السفرة وننفضها كق (איוב 38, 13) לאחוז בכנפות הארץ וינערו רשעים ממנה ولو قلتُ من خلق الاشياء لا من شىء لكفانى اعتبارا لكنّى بسطت هذه المعانى من حيث بسَطها هو فلا يجوز ان نخطر ببالنا شيئًا من انّه غير عالم بما نحن فيه ولا غير منصف[8] ولا رحيم وكما وبّخنا (ישעיה 40, 27) למה תאמר יעקב — נסתרה דרכי מי' וג' ولا انّه غير قادر على مغوثتنا واجابة دعائنا كق' (ibid. 59, 1) הן לא קצרה יד י' מהושיע ולא כבדה אזנו משמוע ولا انّه قد رفضنا واطّرحنا[9] بل كق (דברים 4, 31) כי אל רחום י' אלהיך לא ירפך ולא ישחיתך ولكن يرحمك الله الذى نعتقده انّه[10] جعل לשעבודנו[11] مدّتين احديهما مدّة النوبة والاخرى مدّة الקץ فايّتهما[12] سبقت وجب لها[13] الفرقان فان تمّت توبتنا لم يلتفت الى الקץ بل يكون على ما قال فى التورية (דברים 30, 1

---

1) M sine artic. 2) M الا يسهل عليه. 3) M الا بشىء موزون. 4) M فى يقدم et ويقول. 5) M add. ماء. 6) M cum artic. 7) m. om. 8) M add. لنا. 9) M واضطرحنا. 10) M add. قد. 11) M add. هذا. 12) m. masc. 13) m. om.

ضمنه[1] لنا فى فرقان مصر لم يفصح به فى هذا الفرقان فهو داخل تحت قو' (מיכה 7, 15) כימי צאתך מארץ מצרים אראני נפלאות ولذلك تجدنا صابرين له منتظرين[2] *لا نشكّ به[3] ولا نضجر ولا تضيق صدورنا بل نزداد تأيّدا وتمسّكا كق' (תהלים 31, 25) חזקו ויאמץ לבבכם כל המיחלים ליי' ومن يرانا على هذه الحال فانّما يتعجّب منّا او يستجهلنا من اجل انّه لم *يجرّب كما جرّبنا[4] ولم يصدّق كما صدّقنا وهو مثل من لم[5] ير حنطة تزرع فمن[6] يراه يلقيها فى شقوق الارض لتنبت يستجهله وسيتبيّن[7] له انّه هو الجاهل عند البيدر اذا صار لكلّ كيل 20 كيلا او 30 كيلا وكذا مثّل[8] لنا الكتاب كق' (ibid. 126, 5) הזרעים בדמעה ברנה יקצרו ومقام من [144] لم ير ولدا يربّى فهو يهزأ بمن يراه يربّى ولدا ويحتمل جميع اموره فيقول اىّ شىء يرجو (109) هذا[9] فاذا كبر وتعلّم العلم[3] والحكمة وصار ملكا وقاد الجيوش علم ذلك الانسان انّه بنفسه استهزأ وفى تشبيه حال ما نرجوه بولد ذكر قو' (ישעיה 66, 7) בטרם תחיל ילדה בטרם יבוא חבל לה והמליטה זכר ثمّ اقول ومن مقدار السماء عنده كمقدار شبر بالتقريب فكيف يصعب[10] عليه الوحى الينا منها ومن مسافة البحر[11] عنده كبسطة راحة كيف يعسر عنده[12] جمع شملنا منه ومن مقدار[13] تراب الارض عنده كشىء

1) M صنعه ut edd. 2) M add. ما وعد به. 3) M om. 4) m. ירגב et נרגב. 5) m. om. 6) m. فانه يراه et فيستجهله. 7) M وما يتبين... الّا. 8) m. مثلنا. 9) M يرجا من. 10) M كيف يستصعب. 11) M مساحة البحار. 12) M يستعسر عليه. 13) M مقام.

ان تكون بلا نهاية فاذا انتهت[1] وجب ان[2] يكون يعاقب هاؤلاء وان يعوّض هاؤلاء وعلى ما قال (ישעיה 2 ,40) כי נרצה עונה כי לקחה מיד י׳ כפלים בכל חטאתיה ومنها انّه[3] صادق الوعد كلامه يثبت ويدوم امره كق׳ (ibid. 8) יבש חציר נבל ציץ ודבר אלהינו יקום לעולם ومنها انّا مقيسون[4] هذه المواعيد على وعده الاوّل حين كنّا بمصر الذى انّما كان وعدنا بابيّن[5] ان يحكم لنا على ظالمنا وان يعطينا مالا كثيرا[6] ذاك قو׳ (בראשית 14 ,15) וגם את הגוי אשר יעבדו דן אנכי ואחרי כן יצאו ברכש גדול وقد نظرت عيوننا اىّ شىء فعل بنا من شقّ البحر والمنّ والسلوى وموقف הר סיני وردّ الشمس وما اشبه ذلك فكيف فقد[7] وعدنا بالامور العظيمة الواسعة من النعمة والسعادة والاجلال[8] والعزّ والشرف التى جعلها اضعاف ما نالنا من الذلّ والشقاء كق׳ (ישעיה 7 ,61) תחת בשתכם משנה וכלמה ירנו חלקם לכן וג׳ وشبّه ما مرّ بنا بطرفة عين يسيرة وما يعوّضنا عليه رحمة[9] واسعة اذ قال (ibid. 54, 7) ברגע קטן עזבתיך וברחמים גדולים אקבצך فعلى هذه المحنة والاعتبار بما مضى فسيفعل بنا من الاضعاف المضاعفة فوق ما وعدنا بما لا نحصيه بسرعة وجملة[10] كما قال (דברים 5 ,30) והיטבך והרבך מאבתיך ولهذه العلّة يعيد علينا ذكر خروج مصر فى مواضع كثيرة من التورية يذكرنا ما شاهدناه وان كان تبقّى شيئا ممّا

1) M VI conj. 2) M ان يكفّ عن ut edd. 3) M لانه. 4) M نقيس. 5) M ببايين, m. add. احدها. 6) M add. فقط. 7) M اذ. 8) M والجلالة. 9) M رحمته. 10) M وجملته.

الارض ومغربها ويأتى بنا الى قدسه ويسكننا ايّاه فنكون صفوته
وخاصّته كق׳ (זכריה 8, 7, 8) כה אמר י׳ צבאות הנני מושיע את
עמי מארץ מזרח ומארץ מבוא השמש והבאתי אתם ושכנו
בתוך ירושלם וג׳ واتّسع الانبياء في هذا المعنى [1] حتّى تنبّوا
فيها سفرا كثيرة وليس من انبيائه الآخرين [2] وصل الينا هذا
العلم بل من الرسول السيّد [3] משה רבינו وقفنا على هذا [4]
الموعد من قبل اذ يقول في التورية (דברים 30, 3) ושב י׳ אלהיך
את שבותך وسائر ما قل في تلك القصّة الى آخرها واقاموا لنا
على ذلك آيات وبراهين [5] فقبلناه [6] وانّي اخذت ان انظر في *هذا
الامر وفى [7] هذا الباب من طريق النظر فلم يكن فيه شيء يحتاج
الى التحرير وتستقيم [8] كلّها [7] الّا [9] معنى واحدا [10] وانا ذاكره عند
توسّطي هذه المقالة [143] فامّا اصل الفرقن فواجب لوجود منها
صحّة [11] آيات موسى الذي [9] ابتدأ القول وللآيات التي قمت לישעיה
النبيّ وغيره من النبيّين الذين بشّروا به وان راسلهم [12] لا شكّ
فيه [7] كق׳ (ישעיה 44, 26) מקים דבר עבדו ועצת מלאכיו
ישלים ومنها انّه [13] عدل لا يجور وقد ابتلى هذه الامّة ببلوى
عظيمة طويلة [14] ولا شكّ [15] ان بعضها نحن [7] به معاقبون وبعضها
نحن [7] به ممتحنون ولكلّ واحد من الحالين مدّة بنهاية ولا يجوز

---

1) m. plur., sed. هذا, M ذلك الى ان. 2) M superscr. فقط. 3) M الاول. 4) m. هذه, M الموعود. 5) M cum articc. 6) m. suff. femin. 7) M om. 8) M وتسقيم. 9) m. الى. 10) m. et M. nomin. 11) M لصحّة. 12) M متمّمهم ut edd. 13) M لانه. 14) M mascull. et cum articc. 15) M add. في.

ولا يعيشون الى وقت النقلة الى دار الآخرة والاقرب عندى على طريق الاختيار هذا [142] القول الثالث واولائك القوم الذين ماتوا من الامّة انّما ضمن لهم البعث ليشاهدوا اليشועה واما الذين وافتهم وهم احياء فقد شاهدوها وهم احياء ولا معنى لاحيائهم وقت دار الآخرة ومن الدليل على ان الاعمار طويلة فى وقت اليشועה قوׄ (ישעיה 22 ,65) לא יבנו ואחר ישב לא יטעו ואחר יאכל כי כימי העץ ימי עמי וג׳ وهذا الذى ترى الكتاب يقول (ibid. 20) כי הנער בן מאה שנה ימות והחוטא בן מאה שנה יקלל انّما هو على التقريب وعلى طريق النسبة وذلك ان العمر فى دهرنا هذا يقارب ק׳ سنة صار عندنا من مات בן כ׳ سنة نقول انّه مات صبيّا فاذا كان العمر فى ذاك الدهر يقارب 500 سنة يصير بالنسبة لو مات فيه احد בן ק׳ يقال انّه مات صبيّا وامّا החוטא ليس هو الخاطئ لله لان من يخطئ لربّه لا فرق فى امره بين ان يكون בן כ׳ سنة وبين ان يكون בן ק׳ سنة وانّما هذا الחוטא على الناس لان الناس من عادتهم ان يحتملوا الشيخ اذا اخطأ عليهم فابن ק׳ سنة عندهم بالاضافة الى الתק׳ ليس بالشيخ ولا يستحون منه بل يلعنونه ويستخفّون به لانّه عندهم فى حال الصبا فيا لك من هذا الوعد ما اشرفه اذ يجتمع فيه جميع النبيّين والصالحين وسائر الامّة

كملت المقالة السابعة بتوفيق الله

## المقالة الثامنة فى الفرقان

عرّفنا ربّنا جلّ وعزّ على يدى انبيائه انّه ينقذنا جماعة بنى اسرائيل من هذه الحال التى نحن عليها ويجمع شملنا من مشرق (98)

اخر الא' عن اهل الثواب فى الآخرة هل يستطيعون ان يعصوا ام لا والב' عن الانبياء هل يقدرون ان يبدلوا فى الرسالة وينقصون منها ام لا والג' عن الملائكة هل يقدرون ان يعصوا ربّهم ام لا وجواب تلك الג' مسائل مع هذه الד' واحد وهو ان نقول لمّا صحّ للعقول ان خالق الاشياء يعلم ما يكون منها قبل ان يكون وجب ان نعتقد انّه لم يخلق ملكا الّا من علم منه انّه سيطيعه ولا يعصيه ولا يصطفى[1] نبيّا الّا من علم منه انّه يختار الصدق فى الرسالة لا الكذب ولم يضمن الثواب للآخرة للمبعوثين الّا وقد علم انّهم ح' يختارون طاعته لا معصيته ولم يضمن الاحياء لامّته فى وقت الישועה الّا وقد علم انّها تختار بعد البعث طاعته لا معصيته اذ ليس يخفى عليه شىء ممّا يكون على حقيقة كونه وان سال فقال هل لهم ثواب على تلك الطاعات التى يكسبونها فى وقت الישועה قلنا نعم كما اوجبت العقول ان اهل دار الثواب لهم ثواب على الطاعات التى يكسبونها فى دار الآخرة وتكون تلك زيادة يزادونها على ما يستحقّونها من قبل ذلك ولا يحتشم ان يقال ان فى الآخرة اكتساب طاعة فكيف ان يقال ان فى دار الآخرة اكتساب ثواب فان سال عن القوم الذين توافيهم الישועה وهم احياء ما ذا تكون حالهم هل يموتون ام لا فنقول لمّا دفع اهل النظر فى هذا الى رايهم صاروا فيه على ג' امّا بعضهم فقال يعيشون ولا يموتون بل ينقلون الى دار الآخرة كما ينقل المحيون وبعض يقولون[2] يعيشون عمرا قليلا ويموتون ثمّ يحيون[3] فى وقت الישועה ليساووا اولائك المحيين وبعض قالوا يعيشون عمرا طويلا

1) cj. ولم يصطف. 2) l. قالوا. 3) cod. cum suff. هم.

طول الزمان بالتقريب فى 32 جيلا هو عدد الاجيال بلغ ذلك 3 الاف ربوة 840 ربوة واذا قطعنا لهم من الارض ך[1] فراسخ فى ך[1] فراسخ التى هى جزو من 150[2] وبسطناها اذرعا كلّ فرسخ 3 اميال وكلّ ميل 4000 ذراع بالذراع الاسود الذى هو ذراعان ونصف وثلث لكلّ نفس منهم اتّساع فى المكان רפח[3] ذراعا فما هذا ليخفى الّا على من ليس هو من تلاميذ العلماء وان سال سائل فهل يعرّفهم اعلمهم واقرباءهم وهل يعرف بعضهم بعضا تبيّنت ذلك فوجدته كذلك لان הרועים والנסיכים والانبياء لا بدّ ان يكونوا معروفين فيما بين الامّة كان خواصّها وعوامّها معروفين حتى يكون الفرق بين هاؤلاء وهاؤلاء ولا سيّما ان الكتاب قد قال ان كلّ امرء يلحق بسبطه كما هو مشروح فى فصل ואלה [שמות] השבטים (יחזקאל 48, 1) حتى المتهوّدون ينسب كلّ واحد الى السبط الذى [141] جاوره כ׳ק׳ (ibid. 47, 23) והיה בשבט אשר גר הגר אתו שם תתנו נחלתו נאם י׳ יהוה فان سال عن المعيوبين هل يبعثون بعيوبهم ام يبرؤون اجبنا بانّهم يبرؤون على ما قال السلف (סנהדרין 91 v.) עומדין במומן ואחר כך מתרפאין وعلى ما هو مضموم الى القول (דברים 32, 39) אני אמית ואחיה מחצתי ואני ארפא وعلى ما قال (ישע׳ 35, 5.6) אז תפקחנה עיני עורים — אז ידלג כאיל פסח ותרן וג׳ فان قال افيقدرون ان يعصوا فى وقت הישועה ام لا فان لم يقدروا على ذلك فهم اذن مجبورون فان قدروا على ذاك فكيف تكون حالهم هل يموتون ويعاقبون ام لا فجوابنا فى امثال هذه المسألة معروف وهى 3 مسائل

1) l. ך = 500 (et فرسخ). 2) cod. קב pro קנ. 3) l. רכא = 221.

עוני אתה وقال قدماؤنا حين عدّدوا صنوف المحسنين עבר על מצות עשה ועל מצות לא תעשה [110] ועל כריתות ועל מיתות ב״ד ומי שנתחלל שם שמים בו אי [1] יכול שלא כפרה לו מיתתו ת״ל (יחזק׳ 37, 12) הנה אני פתח את קברותיכם فعرّفنا ان كلّ من تاب من كلّ معصية حتّى من الكفر فهو فى هذا الموعد متضمّن ثمّ اقول قولا عامّا أليس نحن معشر الموحّدين مقرّين بان الخالق جلّ جلاله يحيى جميع الموتى فى دار الآخرة للمجازاة فاىّ شىء المنكر ان يكون فضل هذه الامّة بمدّة زيادة يحيى فيها موتانا قبل دار الآخرة حتّى يتّصل حيوتهم تلك بحيوة الآخرة واىّ شىء السبب المانع من ذلك والدافع له او ليس هو عدلا يعوّض كلّ ممتحن حسب محنته وامّتنا هذه قد امتحنها بالامور العظيمة كقـ׳ (תהל׳ 66, 10) כי בחנתנו אלהים צרפתנו فبالاحرى ان يزيدها هذه المدّة من قبل الدار الآخرة فتكون افضل من جميع المحسنين كما كان صبرها ومحنتها افضل منهم وان سال فقال اذا احيا الله موتى هذه الامّة اجمعين كيف تسعهم الارض فنقول ان اخذنا الحساب فوجدنا منذ اخرجت امّتنا الى الناس الى وقت الישועה الفين و٦′ سنة وسنين تكون 32 جيل [2] بالتقريب مائة وعشرين ربوة رجل ونساء فلو سلّمنا الامر على انّهم كلّهم صالحون يتوبون حتّى يستحقّوا فى وقت الישועה لوجدناهم انّما يملؤون من الارض جزء من 150 جزء هذا بعد ان نفرض لكلّ انسان منهم اكثر من 200 ذراع لمسكنه وزرعه وحوائجه ومبسوط ذلك انّا اذا ضربنا مائة وعشرين ربوة الذى هو مقدار عدد الامّة على

1) m. אין. 2) l. جيلا كلّ جيل.

ثم اقول وما¹ وجه الحكمة على ما تبلغه عقولنا فى ان الفرقان الاوّل لم يضمن فيه ذلك وضمن فى هذا الاخير لان الשעבוד الاوّل كان اخفّ من هذا وكانت مدّته اقصر من هذا ولم يتبدّد فيه الشمل كما تمزّق فى هذا بل كانوا كلّهم فى موضع واحد فاقنعهم اليسير من الوعد وصبروا له وامّا هذا שעבודنا فلصعوبته وطول مدّته وتمزيقنا فيه علم ربّنا عزّ وجلّ انّا لا نصبر فيه الّا بالمواعيد الجليلة والبشارات الكثيرة فلذلك جعل الفرقان الב' يفضل على الא' باشياء هذا احدها اعنى احياء الموتى وأتبرّع باضافة آخر الى هذا واقول ان الاوّل كان בחפזון وعجلة والآخر ليس كذاك بل قال فيه (ישעיה 52, 12) כי לא בחפזון תצאו وايضا ان الاوّل كان فيه الوحى وصل الينا من لسان الانبياء وفى هذا يوحى الى كلّ واحد منّا حتى يستغنى بعضنا عن بعض فى امر الدين كما قال (ירמיה 31, 33) ולא ילמדו עוד איש את רעהו وايضا ان الفرقان الاوّل كان بعده שעבוד والآخر لا يكون بعده שעבוד כק' (יואל 4, 17) וזרים לא יעברו בה עוד وما اشبه ذلك من الزوائد فان سال سائل فقال هاؤلاء تحيون مَن ومَن هم فنجيبه بانها الامّة كلّها الصالحون منها ومن مات على توبة واستملاء ذلك من ق' (יחזק' 37, 12) והעליתי אתכם מקברותיכם עמי فكلّ من يسمّى עמי فهو داخل فى هذا الوعد ووجدت الصالحين يسمّون עמי كق' (ישע' 51, 16) ולאמר לציון עמי אתה والمخطئون من لم يتب لا يسمّى עמי كق' (הושע 1, 8) כי אתם לא עמי والتائبون يسمّون עמי כ'ק' (הושע 2, 25) ואמרתי ללא עמי

1) m. ומה.

ככגר תכלה וישביה כמו כן ימותון וישועתי לעולם תהיה
וצדקתי לא תחת ونحن نعلم ان الישועה ليس في جوهرها
فتبقى بذاتها وانّما يعنى بالישועה اهل الישועה كما يعنى بقول
(משלי 14, 1) חכמות נשים בנתה ביתה اهل الحكمة ولعلّه
يتفكّر فيقول كيف ينقلون الى دار الآخرة فينبغى ان نعلم ان
سبيل هؤلاء المحيّين كسائر الناس يخلق لهم المدن الב׳ فيحوّلون
من المكان الاوّل فى اسهل سعى ولعلّه يقول فهؤلاء اكلوا وشربوا
وتزوّجوا وبعدا ان احيوا ينتقلون الى دار الآخرة بتلك البنية
فيصيرون لا ياكلون ولا يشربون فنقرّب الى فهمه ونقول كما علمنا
ان משה רבינו كان ياكل ويشرب فاقام 40 يوما فى الجبل لا ياكل
ولا يشرب وبنيته بحالها ولعلّه يقول فاذا كانوا يتزوّجون فهل تعود
زوجة كلّ رجل اليه ان هي عاشت معه ام قد حلّ الموت [139]
التزويج قلنا هذا ايضا كما سال بعض العلماء هل يحتاج هؤلاء
المحيّون الى نضح מי נדה ام لا فاجيب وقيل له اذا كان معهم
משה רבינו فقد استغنينا عن ان نجهد لهم فكرنا وكذلك اقول
فى باب التزويج لان افكارنا انّما تلحق تحصيل احوالنا وامّا حرام
وحلال فيما لم يكن مثله قط هل ينسخ للاحياء التزويج ام لا
فقد كفينا مؤونته اذ هناك انبياء ووحى وهدى ولعلّه يقول فان
الفرقان الא׳ اعنى ישועת מצרים لم نجد ان ميّتا عاش فنقول
اجل لان الخالق لم يضمن لهم مع الفرقان الاحياء وهو ضمنه لهم
لفعله وانّما قال (בראש׳ 14 ,15) ואחרי כן יצאו ברכוש גדול
فقط وامّا فى هذا الفرقان الاخير فانّه ضمن ذلك ولا بدّ من تمامه

1) m. בער.

فى [130] الارض وان رايناه نحن كانّه قد اختلط وخفى عنّا فلن يخفى على الخالق ذاك الامر على هذا البيان فلذلك الانسان الماكول ان لم يفن شىء من اجزائه فكلّها معزونة اينما حصلت فى البرّ او فى البحر حتى تعاد باسرها وليس ذلك باعجب من اختراعها الاصلىّ ولعلّه يتفكّر فيقول فهاؤلاء المحيّون فى دار الدنيا هل ياكلون ويشربون ويتزوّجون ام لا فينبغى ان نعلم انّهم ياكلون ويشربون مثلنا ويتزوّجون على ما بان من ابن הצרפית وابن השונמית المحيّين فى هذه الدنيا اكلا وشربا وصلحا للتزويج وقال بعض العلماء (סנהדרין 92 v. m.) انّه من ولد بعضهم وتلك الآية التى شاهدها السيّد יחזקאל הכהן المشهورة فى اوّل قصّة (37, 1) היתה עלי יד יי׳ الى آخرها هى البرهان الدالّ على احياء الموتى فى الدنيا وظهورهم للنبىّ כך (ibid. 10) ותבוא בהם הרוח ויחיו ויעמדו על רגליהם חיל גדול מאד מאד كانت حجّة على النبىّ ובקי[1] سائر الامّة تكون الحجّة عليها عند مشاهدتها لمن تعرفه منهم قد عاش واستقامت حيوته ويكون مقدار حيوة هاؤلاء الذين احياهم الله على يد יחזקאל كمقدار حيوة ابن הצרפית وابن השונמית بالتقريب وامّا هاؤلاء المحيّون فى وقت הישועה فان الآثار حملت الينا انّهم لا يموتون لقول سلفنا (סנהדרין 92 r. u.) מתים שהקב״ה עתיד להחיות שוב אינן חוזרין לעפרן واذا تامّلنا الكتاب رايناه يقوّى ذلك لانّه يقول ان السماء والارض تفنيا والישועה تبقى ذلك قوله (ישעיה 51, 6) שאו לשמים עיניכם והביטו אל הארץ מתחת כי שמים כעשן נמלחו והארץ

1) pro וכרי? = وكذى.

نعلم ان ليس فى العالم جسم يفنى جسما حتى النار التى هى سريعة الاحراق انّما تفرق بين اجزاء الشىء ويلحق كلّ جزء بعنصره ويصير الجزء الترابىّ رمادا وليس يفنى شىء وليس يجوز ان يقدر على افناء شىء حتى يتلاشى الّا خالقه الذى اخترعه لا من شىء فان هذا القول صحيح لا محالة فكلّ حيوان اكل جسما ما فلم يفنه وانّما فرق بين اجزائه فقط واقول والسبب الذى احوج كلّ حيوان الى غذاء هو ما يجذب الهواء من جسمه الـ٣ اجزاء الحرارة والرطوبة والبرودة وليس من الحيوان وحده يجذب الهواء ذلك بل كلّ نام [1] والدليل على ذلك ان لو وضعنا رغيف خبز فى بيت مدّة طويلة لوجدنا الهواء قد جذب منه الـ٣ اجزاء ولم يبق فيه الّا الجزء الترابىّ فقط فاحتاجت ابدان الحيوان الى غذاء دائما لتكون [2] مادّة موضوعة فيها لم يجذبها [3] الهواء لانّه ان لم يجد ما يجذبه من اجزاء الاغذية جذب من العناصر الاصليّة وتلف البدن واقول ان اذا اكل الانسان تفّاحة فان الهواء يجذب من بدنه ما كان فى التفّاحة من الحرارة والرطوبة والبرودة وتبقى الترابيّة تصير ثفلا يرمى به فقد تبيّن ان اجزاء التفّاحة تتفرّق وتحصل ٣ فى الهواء والرابع فى الارض فلان التفّاحة لم يَعِدْ خالقها باعادتها [4] تختلط اجزاؤها فى المعادن العظيمة فيلحق كلّ جزء بعنصره وامّا الانسان فلموضع ما وعده خالقه بجمع اجزائه وردّها الى ما كانت عليه فلذلك يعزلها ناحية لا تختلط بالعناصر العظيمة بل تبقى متفرّقة الى وقت الاعادة حتى الجزء الترابىّ الذى حصل

1) m. נאמי. 2) m. לתכן cfr. p. 212 ann. 1. 3) m. suff. masc. 4) m. באערתהא.

التى قد اختلطت بها اجزاء الطبقة الاولى ثمّ توفّيت الطبقة الב'
من الناس واختلطت اجزاؤهم فى معادن العناصر ايضا ثمّ ركب
الخالق منها طبقة ثلثة وكان من حالها كالاثنتين المتقدّمتين
وكذلك الג' والד' فكيف يجوز ان يعيد الطبقة الاولى كملا والב'
كملا والג' كملا وقد دخل بعض كلّ طبقة فى بعض فابين فى ذلك
بيانا شافيا واقول انّما كان يحتاج الى استعمال محلولات اجسام الطبقة
الاولى فى تركيب اجسام الثانية لولم يبق فى الموجود الّا تلك
الاجزاء فقط فكانت تتكرّر ابدا مثلا اقول كمن له آنية فضّة من
الف درهم ليس غيرها كلّما تكسّرت اعادها الى السبك والصياغة وامّا
من له بيوت مال وضمن ان كلّ آنية تنكسر يرفع كسورها حيث
يعيدها تلك الآنية بعينها فهو كلّ شىء يصوغه جديدا ياخذه
من بيت ماله ولا [137] يخلط معه كسر المنكسر بل يعزلها حتى
يعيدها كما وعد كذاك فحصت فوجدت معادن الهواء والنار
التى بين الارض وبين اوّل جزء من السماء مثل مقدار جملة جرم
الارض وجبالها وبحارها الف مرّة و8 مرّة![1] واذ الامر على هذه
السعة فليس لا بدّ من ان يركب الخالق اجسام طبقة ثانية من
محلولات الא' بل يعزلها حتى يتمّم لها ما وعد ولعلّه يتفكّر ايضا
فيقول فان اكل اسد انسانا ثمّ غرق الاسد فاكله السمك ثمّ اصيد
السمك فاكله انسان ثمّ احترق الانسان فصار رمادا من اين يردّ
الخالق الانسان الاوّل امن الاسد ام من السمك ام من الانسان
الב' ام من النار ام من الرماد فيقع لى ان هذا ممّا يحيّر المؤمنين
فارى ان اقدّم قبل الجواب عن ذلك مقدّمة واقول ينبغى ان

1) l. 89 ut ed. p. 60 r.

המתים לפיכך אין לו חלק בו שכל מדותיו של הב״ה
מדה כנגד מדה שנ׳ (מלכים 11, 2, 7) ויען השליש אשר
למלך [136] נשען על ידו את איש האלהים ויאמר הנה י׳
עשה ארבות בשמים היהיה הדבר הזה ויאמר הנכה ראה
בעיניך ומשם לא תאכל وجاء فى الاثر ايضا (סוכה ב 52) فى
تفسير (מיכה 4 ,5) והקמנו עליו שבעה רעים ושמנה נסיכי
אדם ان الשבעה דור באמצע אדם שת מתושלח מימינו
אברהם יעקב משה משמאלו وان الח׳ נסיכים ישי שאול
[שמואל[1]] עמוס צפניה חזקיהו אליהו ומשיח وحملت الاثر
ان الموتى اذا احياهم خالقهم يعيد الثياب عليهم وليس ذاك بعظم
من رد الموتى انفسهم وان هذا الخبر لمّا فشا فيما بين امتنا بالغ
الناس فى اكفان موتاهم فثقلت عليهم المؤونة حتى حلّها بعض
العلماء بما سهّل فى كفن له وذاك قولهم (מועד קטן ב 27)
בראשונה היתה יציאת המת קשה על בעליו עד שהיו
מניחין אותו ובורחין עד שבא רבן גמליאל ונהג קלות
בעצמו ויצא בבגדי פשתן המגוהצין ונהגו כל העם אחריו
وبعد ما شرحت هذه الاقوال اقول على سبيل التقصّى بالنظر فى
باب احياء الموتى الذين فى وقت הישועה والذين فى دار الآخرة
جميعا لعلّ متفكّرا يتفكّر فيقول اذا[2] كانت الطبقة الاولى من الناس
لما توفّيت تحلّلت عناصرها فصار كلّ جزء منها الى معدنه اعنى
لحقت الحرارة بالنار فخالطتها والرطوبة بالهواء والبرودة بالماء واليبوسة
بقيت ترابا ثمّ ركب الخالق اجسام الطبقة الثانية من المعادن

1) suppl. 2) m. repet.

وهذا نظير اعجاب الكتاب بموقف הר סיני فقو' (דברים 4, 32)
כי שאל נא לימים ראשו' אשר היו לפניך — הנהיה כדבר
הגדול הזה או הנשמע כמהו וג' وانّما تتبيّن قدرة الله بالاكثر
فيما يعجز عنه المخلوقون والفنّ الג قول الكتاب (קהלת 9, 4—6)
כי מי אשר יבחר אל כל החיים יש בטחון כי לכלב חי
הוא טוב מן האריה המת כי החיים יודעים שימתו והמתים
אינם יודעים מאומה וג' גם אהבתם גם שנאתם גם קנאתם
כבר אבדה וג' فان هذه الג' فواسيق وعلى انّها قول الحكيم
فليس هو قوله عن نفسه وانّما قوله حكاية عن قول الجهّال لانّه
قدّم قبله ما يختلج فى قلوب الجهّال من هذه الحال فقال (3) וגם
לב בני האדם מלא רע והוללות בלבבם בחייהם ואחריו
אל המתים فلمّا قدّم ان فى قلوب الناس רע והוללות بسبب
حيوتهم وبسبب الموت شرح بعد ذلك ما فى قلوبهم فقال الג'
فواسيق وغرضهم انّهم يقولون كلب حىّ خير من اسد ميّت وان
الاحياء يعلمون ما يصيرون اليه والموتى لا يعلمون شيئًا وقد بادت
جميع اعمالهم ولم يبق لهم نصيب فى دار الدنيا فان الحكيم لم
يقل هذه الاقوال حتى قدّم قبلها انّها وسواس الجهّال وشرورهم فمن
تعلّق بها فهو جاهل غير ملتفت اليه ولا مستعدّ به بل لا يقرب
من جوار نور ربّه لان اهل רע והוללות يبعدون عنه كقو'
(תהלים 5, 5/6) לא יגורך רע לא יתיצבו הוללים לנגד עיניך
ثمّ نظرت فى ما حملته الآثار فاذا فيه مثل هذا انّه كلّ من لا يعتقد
احياء الموتى فى دار الدنيا فغير محشور فى جملة الامّة فى وقت
הישועה وذاك قولهم (סנהדרין 90 r.u.) הוא כופר בתחיית

עוד שמשך וירחך לא יאסף ولكن القول الصحيح هو الّا ينقل فسوق عن ظاهره ومشهوره الّا بحجّة من الד' التى وصفت فما [1] لم تكن فيه حجّة منها فهو على مسموعه فان قمت لانسان هذه الشبه التى فى هذه الفواسيق فظنّ انّها تمنع ان يكون احياء الموتى فى دار الدنيا فقد رايت ان اذكرها واوضح الغرض المقصود فيها واقول انّها ג' فنون من الشبه ولكلّ فنّ منها ضرب من البيان فالא' منها على قول العبد (איוב 7, 7/10) זכר כי רוח חיי וג' לא תשורני עין רואי עיניך בי ואינני כלה ענן וילך כן יורד שאול לא יעלה לא ישוב עוד לביתו (איוב 14, 14) אם ימות גבר היחיה (ibid. 12) ואיש שכב ולא יקום فانّ الاولياء لم يريدوا بهذه الاقوال [2] ان الخالق لا يقدر على احياء الموتى وكيف يجوز ان يستقباه بذلك وهو يعلم انّه يقدر على كلّ شىء ولكن ارادوا بذلك وصف عجز الانسان بعد وروده القبر وضعفه ان يقيم نفسه او ينتبه من نومه او يرجع الى [135] منزله ويقولون اللهمّ ارحم عبدا هو بهذه الصورة من عجز وفقد الى رأفتك والفنّ الב' على قول الكتاب (תהלים 78, 39) ויזכר כי בשר המה רוח הולך ולא ישוב (103, 15/16) אנוש כחציר ימיו כציץ השדה כן יציץ כי רוח עברה בו ואיננו فانّ غرض هذه الفواسيق ان احد اسباب رحمة الله لعباده علمه بضعفهم وعجز ارواحهم عن الرجوع الى اجسامهم او الى منازلهم من ذاتهم ولا يريدون بذلك ان خالقها لا يقدر ان يردّها بل كلّما زادوا وصف هذه الحال من جهة الناس بعدا ازدادت قدرة الخالق عليها ايضا

1) m. כמא. 2) m. repet. אן אלאקואל.

كلّ ما احتمل من التاويل الّا لاحد الد' اسباب التى قدّمناها وامّا
اذا لم يكن سبب منها فالفواسبيق على نصّها ولو كان من الواجب
ان يحتمل كلّ فسوق ما احتمله من التاويل بلا حجّة لم تثبت
لنا شريعة سمعيّة بتّة اذ كلّها تحتمل التاويل واعرض من ذلك
جزئيّات فاقول بان قول التورية (שמות 35, 3) לא תבערו אש
لا تعبّؤوا عساكر[1] للحرب فى يوم السبت نظير ما قال هناك
(במדבר 21, 28) כי אש יצאה מחשבון להבה וג' وقو'
(שמות 13, 3) ולא יאכל חמץ يكون معناه المنع من الزنا نظير
ما قال هناك (הושע 7, 4) כלם מנאפים כמו תנור בערה
מאפה ישבות מעיר מלוש בצק עד חמצתו وقو' (דברים
26, 6) לא תקח האם על הבנים لا تقتل فى الحرب الشيخ
واولاده كقو' יעקב (בראשית 32, 12) פן יבוא והכני אם
על בנים وقال هناك (הושע 10, 14) אם על בנים רטשה
ولو وجب هذا فى الشرائع لوجب ايضا فى الاخبار فكان قول
التورية (שמות 14, 22) ויבאו בני ישראל בתוך הים يحتمل
ان يتاوّل انّهم دخلوا فيما بين الجيوش اذ اللغة تشبّه الجيوش بالماء
وتقول (ירמיה 47, 2) הנה מים עלים מצפון והיו לנחל שוטף
וישטפו ארץ ומלואה وقال ايضا (ישעיה 8, 7) ולכן הנה י"
מעלה עליהם את מי הנהר העצומים והרבים את מלך
אשור ואת כל כבודו وكان قو' (יהושע 10, 13) וידם השמש
וירח עמד עד יקם גוי איביו يحتمل ان يتاوّل ان الدولة
تثبت والملك يقف نظير ما قال هناك (ישעיה 60, 20) לא יבוא

1) m. תעבו עסאכרא.

من (36) ויעשה כרצנו המלך ויתרומם ויתגדל الى (12, 1)
ובעת ההיא יעמד מיכאל השר הגדול والـ3 فواسيق الاخيرة
فى امر الישועה وواحد منها (2) ורבים מישני אדמת עפר
יקיצו אלה לחיי עולם ואלה לחרפות وانّما قال ורבים מישני
ولم يقل וכל ישני אדמת עפר لان כל ישני אדמת עפר
هم جميع بنى اسرائيل[1] ولم يضمن هذا الوعد الّا لبنى اسرائيل
فقط فلذلك قال רבים وقال אלה לחיי עולם ואלה ليس يعنى
مخبّين ان منهم للثواب ومنهم للعقاب اذ ليس يحيى فى وقت الישועה
من عليه عقاب وانّما يعنى بقسمة القول ان هؤلاء الذين יקיצו
לחיי עולם وهؤلاء الذين לא יקיצו هم לחרפות לדראון
עולם اذ كلّ صالح وتائب يعيشون ولا يبقى الّا[2] الكافر ومن مات على
غير توبة وكلّ ذلك فى وقت الישועה فان ذهب ذاهب الى تأويل
هذه الفواسيق وصرفها على غير احياء الموتى بان يقول قد وجدنا
اللغة تقول عن دنى رفع الله شانه كانّه اقامه من التراب كق
(תהלים 113, 7/8) מקימי מעפר דל — להושיבי עם נדיבים
وتقول عن وضيع جعل له رياسة كق (מלכים I 16, 2) יען אשר
הרימתיך מן העפר وتشبه كثرة المصائب والنكبات بالموتى اذ
تقول (תהלים 88, 6) במתים חפשי כמו חללים שכבי קבר
وتمثل اخراجه عن نكباته بالاحياء كقو' (תהלים 71, 20) אשר
הראיתנו צרות רבות ורעות תשוב תחיינו [134] وقال ايضا
(85, 7) הלא אתה תשוב תחיינו ועמך ישמחו בך فبيّنّا له
ان ذهابه هذا خطاء من اجل انّه ليس يجوز ان يحمل الفسوق

---

1) l. آدم; cfr. ed. 62 v°. 2) m. אלכאפר.

ישראל ليحقّقه انّه فى هذه الدنيا ووصل به ان كلّ واحد منّا
يكون اذا احياه الله يذكر انّه هو الذى كان حيا [1] وانّه هو الذى
مات وانّه هو الذى احيى ذلك قو' (13/14) וידעתם כי אני י'
בפתחי את קברותיכם واعاد ذكر سبع بلد الشام ثانية ليؤكّده
عندنا انّه فى هذه الدنيا كقو' ונתתי רוחי בכם וחייתם והנחתי
אתכם על אדמתכם וידעתם כי אני י' דברתי ועשיתי
נאם י' ثمّ اقول ان النبىّ قد بشّر بمثل هذا الوعد فقال (ישעיה
26, 19) יחיו מתיך يشبه ما قال ثمّ יבשו עצמותינו אבדה
תקותנו وتمثيله لهذه الحال بمن ينتبه من نومه كقو' הקיצו
ורננו يشبه ما قال ثمّ וידעתם כי אני י' בפתחי את קברותיכם
وتشبيهه للاحياء בטל אורת لان بنيته من ד' عناصر فالتراب
موجود والرطوبة ياتى بها ربّنا من معنى טל ثمّ ياتيه بالروح من
معنى אורת لان النفس كذاك منيرة كما شرحنا וארץ רפאים
תפיל يعنى الكفّار يقعون الى الارض وينحطّون على ما شرحنا
والذين يجهلون امر ربّهم ونهيه فذاك قو' (משלי 21, 16) אדם
תועה מדרך השכל ثمّ اقول ووجدت דניאל قد عرّفه ربّنا
ما يكون فى آخر الزمان [فى [2]] 47 فسوقا منها فسوق واحد فى ما
يكون فى آخر مملكة الفرس وهو الاوّل ومنها 13 فسوق اخبار المملكة
اليونانيّة من (דניאל 11, 3) ועמד מלך גבור ומשל ממשל
רב ועשה כרצונו الى (16) ויעש הבא אליו כרצונו ومنها 20
فسوقا اخبار مملكة الروم من (16) ויעש הבא אליו כרצונו الى
(36) ועשה כרצנו המלך ومنها 10 فواسيق اخبار مملكة العرب

1) l. حىّ. 2) suppl.

ימות עולם בינו שנות דר ודר (8) בהנחל עליון גוים (9)
כי חלק י' עמו ثمّ تثنّى بنعمته علينا فتقول (10) ימצאהו
בארץ מדבר ثمّ تثلث بخطرنا وخطايانا فتقول (15) וישמן ישרון
ויבעט وتربّع بعقوبتنا فتقول (19) וירא י' וינאץ وما يليه ثمّ
تخمّس بعقوبة اعدائنا فتقول (34) כי מגפן סדם גפנם ثمّ
تسدّس بفرجنا ومغوثتنا من (39) ראו עתה כי אני אני הוא
الى آخر השירה فعلى هذا النظام يفسّر قوله (39) אני אמית
ואחיה מחצתי ואני ארפא في ايّام הישועה ولئلّا نتوهّم معنى[1]
يعنى اماتة قوم واحياء غيرهم على بنية العالم فلذلك قال מחצתי
ואני ארפא ليعرّفنا انّه كما كان الجسم الممرض هو بعينه المشفى
كذلك الجسم الممات هو الجسم المحيى وان ذلك اجمع[2] يكون في
وقت הישועה تقو' بعقبه (40) כי אשא אל שמים ידי (41) אם
שנותי ברק חרבי (42) אשכיר חצי מדם (43) הרנינו גוים
עמו على معنى (ירמיה 31, 6) רנו ליעקב שמחה ثمّ اقول
ان من علم الخالق بما يوسوس في صدورنا من استصعاب[3] احياء
الموتى عندنا تقدّم الى نبيّه יחזקאל بذلك فقال له (37, 11) בן
אדם העצמות האלה כל בית ישראל המה הנה אמרים
יבשו עצמותינו ואבדה תקותי כי נגזרנו לנו ثمّ امره بان
يبشّرنا باصعادنا من قبورنا واحياء موتانا كافّة بقوله بعده (12) לכן
הנבא ואמרת אליהם – הנה אני פתח את קברותיכם
והעליתי אתכם מקברותיכם עמי ولئلّا نظنّ ان هذا الموعد
انّما هو لدار الآخرة[4] زاد في آخر القول והבאתי אתכם אל אדמת

---

1) m. אעני׳. 2) m. אנתמע. 3) m. אצתצעאב. 4) m. masc.

**אמרו היוכל אל לערך שלחן במדבר** وعنهم قال **אשר נסיתם במסה** وانّما ليمتحن العبد قدرة ربّه هل يقدر ان يحدث له آية معجزة ام لا مثل ما سال **גדעון** (שופט' 6, 39) **אנסה נא רק הפעם בגזה** ومثل ما سال **חזקיהו** (מלכים II 20, 8) وغيرهما فجائز وما جاءت به الآثار بشريطة عليه فنفسّره تفسيرا يوافق الآثار الصادقة كما جاءنا بان الجلد 39 جلدة ومكتوب (דברים 25, 3) **ארבעים יכנו** فاعتقدنا ان مجاز ذلك ان تكون 39 فجبرها النصّ كما جبر (במדב' 14, 34) **במספר הימים אשר תרתם את הארץ ארבעים יום לשנה וג'** وانّما كانت 39 اذ[1] السنة الاولى غير داخلة فى هذه العقوبة فلمّا كانت الاسباب المظهورة[2] الى تاويل الفواسيق في[3] هذه الد' وليس لها خامس ورابنا احياء الموتى ولا شاهد يدفعه لانّه ليس نقول يحيون من ذواتهم وانّما نقول انّما خالقهم يحييهم ثمّ لا العقل يردّه من اجل ان اعادة شيء قد كان [132] فتفرّق اقرب من المعقول من اختراع شيء لا من شيء ثمّ لا نصّ آخر يمانعه بل النصّ يقويه لما نصّ في هذه الدنيا على احياء ابن المراة **הצרפית והשונמית** ثمّ لا اثر يوجب تاويله بل الآثار جميعها مؤيّدة له وجب تركه بحاله على فصيح النصّ ان الله يحيى موتى امّته فى وقت **הישועה** ولا يتاوّل على وجه فكيف اذا كانت مواضع احياء الموتى تدلّ على انّه فى دار الدنيا خاصّة وقد قدّمت هذا القول ابتداء فاقول ان **שירת האזינו** نظامها على احوال **בני ישראל** فنبتدئ من اوّل اصطفاء ربّنا لنا فنقول (דברים 32, 7) **זכר**

---

1) m. מן. 2) cj. المشهورة. 3) cod. في.

اليسير من الامّة كلّ فسوق يجدونه في ذكر احياء الموتى وقت الישועה يتاوّلونه على احياء الدولة وانعاش الامّة وما لا يكون موقّتا في وقت الישועה فيصرّفوه الى دار الآخرة فقرّرت هذه المقالة لهذا الباب اقول فيها انّي نظرت وحرّرت فتحقّق لي ما عليه جمهور الامّة من ان احياء الموتى يكون في وقت הישועה فرايت اثباته ليكون[1] رشدا وهدى مثل ما تقدّم واقول اوّلا ان من المعلوم عن حقائق الامور ان كلّ قول يوجد في המקרא فهو على ظاهره الّا ما لا يجوز ان يؤخذ له بالظاهر لاحد ד׳اسباب امّا ان يكون الحسّ يدافعه كقو׳ (בראשית 3, 20) ויקרא האדם שם אשתו חוה כי הוא היתה אם כל חי وهوذا نشاهد الثور والاسد ليسا من ولد النساء فيجب ان نعتقده في القول بل هو من الناس وامّا ان يكون العقل يردّه كقو׳ (דברים 4, 24) כי י׳ אלהיך אש אכלה הוא אל קנא والنار محدثة ومحتاجة وقد تنطفئ ولا يجوز في العقول ان يكون كذاك فيجب ان نضمر في القول ان عقابه كالنار[2] تاكل وعلى ما قال (צפניה 3, 8) כי באש קנאתי תאכל כל הארץ وامّا ان يكون من نصّ فصيح يمنعه فيجب ان يتاوّل منه ما الذي ليس بفصيح كق׳ (דברים 6, 16) לא תנסו את י׳ אלהיכם כאשר נסיתם במסה وقال (מלאכי 3, 10) ובחנוני נא בזאת — אם לא אפתח לכם את ארבות השמים فالذي يوافق بين القولين الّا نمتحن ربّنا هل يقدر على كذى ام لا مثل الذين قالوا (תהלים 78, 18. 19) וינסו אל בלבבם לשאל אכל לנפשם וידברו באלהים

---

1) m. ליכן.  2) m. כלנאר.

اىّ شىء فى هذا ممّا يدلّ على الكرّ وانّما قيل هذا من اجل ان الارواح قرارها فى اقطار العلو والسفل فاينما كانت من الحاشيتين بل فى 4 جهاتها تقبل اذا دعا ربّها وعلى ما قال الولىّ (איוב 14, 15) תקרא ואנכי אענך למעשה ידיך תכסף

كملت المقالة السادسة

المقالة السابعة

فى احياء الموتى فى دار الدنيا

قال صاحب الكتاب امّا احياء الموتى الذى عرّفنا ربّنا انّه يكون فى دار الآخرة للمجازاة فذلك ممّا امّتنا مجمعة عليه واصل اجماعهم للمعنى المقدّم ذكره [1] فى المقالات الاوائل لان المقصود من جميع المخلوقين هو الانسان وسبب تشريفه الطاعة وثمرتها الحيوة الدائمة فى دار الجزاء وقبل ذلك ما راى ان يفرّق بين روحه وجسمه الى وقت استكمال النفوس حتى يجمعها الجميع [2] على ما بيّنت فلا نعلم يهوديّا يخالف على هذه الامانة ولا يستصعب عند عقله كيف يحيى ربّه الموتى اذ قد صحّ له انّه خلق شيئًا لا من شىء فلا يجوز ان يستعسر له ان يعيد شيئًا من اشياء متفرّقة او متحلّلة ثمّ كتب لنا احياء الموتى فى وقت الישועה واقام لنا انبياؤه عليه البراهين ففى هذا وجدت الخلف فى الراى وقع فى احياء الموتى الذى فى [3] دار الدنيا فالجمهور [4] من امّتنا يقولون انّه كائن فى وقت الישועה ويفسّرون كلّ ما وجدوه فى המקרא من فواسيق احياء الموتى على ظاهره ويوقّتونه وقت [131] الישועה لا محالة ورايت

---

1) m. suff. fem. 2) m. للجميع. 3) suppl. 4) m. ופי אלגמהור

كما اوجبوا العقوبات على السيّآت الماضيات لا الآتيات من قوله
אשרי — אשר לא הלך ولم يقل אשר לא ילך ومنها (איוב
14 ,38) תתהפך כחמר חותם ויתיצבו כמו לבוש فتاولوا
(89 r.) תתהפך على النفس وقلوا هذا يدلّ على انّها تتقلّب في
الناس والبهائم ابدا ولم يفهموا الغقل انّه انّما قبل عن الارض
ان قدّم قبله לאחוז בכנפות הארץ וינערו רשעים ממנה
فنه ما قل انّها تتقلّب באלרשעים بالآفات كطين الخاتم وهم
ملازمون لها [130] كانّهم لباسها لا يستطيعون الانتقال عنه[1] حتى
يتمّ حكم الله فيهم ومنها قول الولىّ (תהלים 3 ,23) נפשי ישובב
فحسبوا هذا التزادّ[2] من جسم الى جسم ولم يابه الجهّال انّه راحة
النفس وسكونها وقرارها عن قلق كانت عليه وليس هو ردّا بعد
خروج وهذا في لغة آبائنا بيّن واضح ان يقول عن שמשון حين
عطش فسقاه ربّه ماء (שופטים 19 ,15) ותשב רוחו ויחי ولم
تكن خرجت ويقولون عن المصرىّ الذى جاع فاطعمه דוד ע׳ה׳
(שמואל I, 12, 30) ותשב רוחו אליו وقل في الرسول الناصح
(משלי 13 ,25) ציר נאמן לשלחיו ונפש אדניו ישיב وقل
في الشريعة (תהלים 8 ,19) תורת י׳ תמימה משיבת נפש
وانّى لاصون كلامى عن خطّة مذهبهم واحق[3] به عن رداءته[4]
لولا خوفي من الاغراء[5] وآخر ذلك يقولون انّه قل (יחזקאל 9 ,37)
מארבע רוחות באי הרוח ופחי בהרוגים האלה ויחיו فقول

---

1) cj. عنها. 2) cod. אלתראדד. 3) = واحقّ?; cj. ואחיק واحيق.
4) m. רואתה. 5) m. אל אגרא; in cod. M pauca tantum verba ex hac scida incolume relicta sunt.

جسمهم وفى هذا ردود كثيرة الا' لانّهم اغفلوا بعض التعويض الذى ذكرناه وايضا لانّا نسئلهم عن الحال الاولى نعنى اوّل ما خلقت هل كلّفها ربّها طاعة ما ام لا فان قالوا لم يكلّفها سقطت العقوبات كلّها اذ لم تكن كلفة من الاصل وان انعموا بالكلفة والنفس ح' لم توضع بعد ولم توعظ [1] فقد اقرّوا بانّه يكلّف العباد لما يستأنف لا لما مضى خاصّة ورجعوا الى قولنا بالتعويض وتركوا اصرارهم على لا الم الّا لما سلف واذ' تعلّقهم بشبه من المקרא ارى ان اذكر منها بعضا واقول من ذلك قول משה רבי' ע'ה' (דברים 14 ,29) כי את אשר ישנו פה עמנו עמד היום לפני י' אלהינו ואת אשר איננו פה עמנו היום فقالوا هذا يدلّ على ان ارواح الآخرين هى ارواح الاوّلين ولذلك هى الحاضرة وهى الغائبة ونصّ الפסוק يبطل ما ظنّوه لانّه يفصح بان الحاضر غير الغائب وانّما حاصله لانّه [2] يوجب على من نقل اليهم خبر موسى ان يقبلوه كقبول الحاضرين له ومنها قو' (תהלים 1, 1) אשרי האיש אשר לא הלך בעצת רשעים فقالوا لمّا قال לא הלך ولم يقل לא ילך دلّنا ان العقوبة على شرّ فعلته فى الجسم [الاوّل [3]] وهذا منهم فى غاية الغلط لان الكتاب انّما اوجب للمذكور אשרי بعد ما לא הלך ولم يوجب له قبل ما לא ילך فاظهر النصّ الردّ عليهم وايضا لو كان على ما ذكروا لكان الثواب انّما هو على الحسنات الآتيات لا الماضيات لقو' بعده ובתורתו יהגה ولم يقل הגה

---

1) m. לם תֿצע בער ולם תועט, M ut edd. לא קבלה ולא מרתה (لم تطع بعد ولم تعص לם תטע בער ולם תעץ). 2) cj. انّه. 3) suppl. ex. v. h.

ويسمّونه التناسخ ومعناه عندهم ان روح ראובן تصير في שמעון
وبعد ذلك في לוי وبعد ذلك في יהודה ومنهم ان اكثرهم[1]
يقولون وقد تكون روح انسان في بهيمة وروح بهيمة في انسان
وشيء كثير من هذا الوسواس والتخليط وتبيّنت ما يزعمون انّه
دفعهم الى هذه المقالة فوجدتها ٦' شبه ورأى ان اذكرها وارد
عليها فاوّل ذلك تمسّكهم بمذهب الروحانيّة والب' مذاهب الاخر او
من لم يعلم من واضعي مذهب التناسخ اشتقّوه من مذهب الاثنين
الروحانيّين وقد كشفت ما على الجميع واثبتّه والج' استعمالهم[2]
اخلاقا كثيرا من الناس فوجدتها[3] تشابه اخلاق البهائم بما هو
عفيف كخلق الغنم وشديد كخلق السباع وشرير ومهين[4] كخلق
الكلاب وخفيف كخفّة الطائر وما اشبه ذلك فعوّلوا من هذه الامور
على ان هذه الاخلاق انّما صارت في الناس لان فيهم من ارواح
البهائم وهذا يرحمك الله يدلّ على فضل جهلهم لانّهم يحسبون ان
جسم الانسان يقلب النفس عن جوهرها حتى يجعلها نفس انسان
بعد ما كانت نفس بهيمة ثمّ هي ايضا تقلبه عن جوهره حتى
تجعل خلقه كالبهائم وعلى ان صورته كالناس فما كفى انّهم جعلوا
[129] جوهر النفس ينقلب ولم يثبتوا لها جوهرا حقيقيّا حتى
ناقضوا اقوالهم فجعلوها تقلب الجسم وتحيله والجسم يقلبها ويحيلها
وهذا هو الخروج من المعقول   والد' اجراءه[5] كلامهم على طريق
الحجّة فيقولون ان الخالق عادل فما كان ليؤلم (v. 88) الاطفال الّا
على ذنب اقترفته انفسهم حيث كانت في الجسم الذي من قبل

---

1) m. אכתרתהם, M او اكثرهم يقول.  2) edd. שראו.  3) cj. פוגדוהא = فوجدوها.  4) edd. ורעבתן.  5) m. אגראם.

البارئ خلقها وذلك يكون الى آخر مقام الدنيا فاذا تمّ عددها واجتمعت جمع بين النفوس واجسامها على ما اشرح فى المقالة التى بعد هذه وجازاهم بما يستحقّون وهذا معما بيّنّاه فيما تقدّم من [128] القول يتبيّن ايضا *من قول الحكيم لانّه بعد ما قال (קהלת 12, 7) והרוח תשוב אל האלהים אשר[1] נתנה عرّفنا ان آخر امرها الى المجازاة بقوله[2] بعد ذلك (13,14) סוף דבר הכל נשמע — כי את כל מעשה האלהים[3] יבא במשפט فقوله את כל מעשה يعنى به الجسم والنفس جميعا وقوله על כל נעלם يريد به ما خفى عنّا من التزوير ואלהמויה[4] للنفس يظهر له فح' يأتى بها من السماء وبالجسم من الارض ويجازيهما كقو' (תהלים 50, 4) יקרא אל השמים מעל ואל הארץ לדין עמו فسبحان الحكيم وتبارك ونسأله ان يقدّمنا على خير وامّا ما يكون من الثواب والعقاب فانا اشرحه فى المقالة التاسعة بتوفيق الرحمن    وارى ان اتبع هذه الاقوال بذكر ما اختلف فيه الذين اختلفوا فى جوهر النفس ما هو وقالوا الى اين تصير فوجدت الذين قالوا بانّها جسم هوائىّ او نارىّ واكثر الذين قالوا انّها عرض الجميع يزعمون انّها تنحلّ وتنفسد وتتلاشى وامّا الذين قالوا انّها من الروحانيّات ومن خالقها وحده ومنه ومن[5] شىء آخر ومن اصلين قديمين فيزعمون اجمعون انّها تعود الى معدنها الذى منه اقتطعت وقد بيّنت فساد جميع هذه الاقوال وابطلتها لكنّى اقول ان قوما ممّن ينتسبون باليهوديّة وجدتهم يقولون (88 r.) بالكرّ

---

1) m. om. 2) m. لقول, M بقوله. 3) seqq. deperierunt in M. 4) l. ואלתמויה = والتمويه. 5) m. מן.

لنفوذ النور[1] فى اجرامها ونفوذ البصر فى النور وهذا واضح ثمّ اقول واىّ شىء يكون حالها بعد خروجها من الجسم فاجيب بما قدّمت ذكره انّها تحفظ الى وقت المجازاة كقول (מישלי 24, 12) ונצר נפשך הוא ידע והשיב לאדם כפעלו وتكون الصوافى منها موضع[2] حفظها فى علو والكوادر فى سفل على ما قدّمت من قول (דניאל 12, 3) כזהר הרקיע ومن قول (קהלת 3, 21) העלה היא למעלה وعلى ما قال الاوّلون (שבת 152 b.) נשמתן של צדיקים גנוזה תחת כסא הכבוד ושל רשעים משוטטת בעולם فهذا وما اشبهه الفصل بينهما وفى اوّل زمن المفارقة تقيم مدّة لا تستقرّ مقرّها الى ان يبلى الجسم ومعنى ذلك الى ان تفترق اجزاؤه فتكون فى هذه المدّة يصعب عليها ما تعلمه ممّا يمرّ بالجسم من الدود والرمّة وما اشبه ذلك كما يصعب على الانسان علمه بان بيتا كان يسكنه قد خرب ونبت فيه الشوك والحسك وهذه صعوبة تكون على النفس بالاقلّ والاكثر حسب استحقاقها كما ان منزلته[3] بالسفل تكون بالاقلّ والاكثر فتصعب عليه حسب استحقاقها وفى ذلك يقول اوائلنا (שבת 152 a.) קשה רמה למת כמחט לבשר החי ويسندون ذلك الى قول الكتاب (איוב 14, 22) אך בשרו עליו יכאב ונפשו עליו תאבל وهذا الذى اعلمه ممّا يسمّى דין הקבר او חיבוט הקבר ثمّ اقول ان مدّة (v. 87) مقامها متفرّقة[4] تكون الى ان تجتمع جميع[5] النفوس التى اوجبت الحكمة من

---

1) M אלנאר. 2) quod sequitur desideratur in M usque ad ult. hujus pag. vers. 3) cj. suff. femin. 4) M مفترقين. 5) M سائر et الذى.

**בידו נטויה על ירושלם** فلمّا دعا وقرّب قال بعد ذلك (27) **ויאמר י' למלאך וישב חרבו אל נדנה** [1] واستدللت على ان جثّة الملائكة من نار صفراء كق' (יחזקאל 1, 13) **ודמות החיות מראיהם כגחלי אש בערות כמראה הלפידים** وعلى ان جملتها مملوّة عيون كق' (ibid. 10, 12) **וכל בשרם וגבהם וידיהם וכנפיהם והאופנים מלאים עינים סביב** وعلى ان نور الاعين زرقة لانّها [لو[2]] كانت صفرة مثل الجثّة لم تتبيّن انّها اعين وانّما تتبيّن بتبديل لونها ولون الزرقة في عين **החשמל** المذكور بالنصّ[3] وقد علمت ان رويا النار [127] العظيمة كان آباؤنا يموتون منها كق' (דברים 5, 22) **ועתה למה נמות** فكيف اذا قصد الانسان بها مع سيف مشهور[4] وقد علمت ان السيّد **דוד ע'ה'** لمّا راى ذلك الملاك وعلى انّه لم يقصده باذى[5] خاف واعتلّ وارعده كق' (ד'ה' I 21, 30) **כי נבעת מפני חרב מלאך י'** ولم يزل من ذلك اليوم مرتعدا الى ان مات كق' (מלכים I 1, 1) **ויכסהו בבגדים ולא יחם לו** فكيف المقصود به فان قال قائل فلسنا نرى النفس اذا خرجت من الجسم قلنا لصفائها[6] ومشابهتها للهواء في رقّته (87) كما انّا ليس نرى الافلاك لنقاء جرمها وصفائها[7] وكما عادتي ان امثل ان انسانا لو اخذ عشرة قناديل من زجاج صاف فجعل كلّ واحد في الآخر وجعل داخلها سراجا لكان من يراه من بعيد لا يعلم انّه داخل י' قناديل

---

1) deest in M usque ad finem hujus pag. 2) suppl. 3) m. באלכאץ. 4) sive مشرع, m. משהור (רע above). 5) m. באדא. 6) cj. لصفائها. 7) m. suff. masc.

قو' (משלי 10, 27) יראת י' תוסיף ימים ושנות רשעים
תקצרנה وقال في بعض الصالحين (מלכים II 6, 20) והספתי
על ימיך חמש עשרה שנה وقال في كثير من الخيرات למען
יאריכון ימיך وما اشبهها وقال في بعض الطالحين (שמות 12, 29)
וי' הכה כל בכור בארץ מצרים (במדבר 25, 9) ויהיו המתים
במגפה وما مثاله ولو دنوا ماتوا على قوّة آجالهم لا מגפה دنت
بسبب خطاياهم ولا شيء ارتفع بفعل פנחס وقد جعل النبي
המגפה غير الاجل اذ قال (שמואל I 26, 10) כי אם י' יגפנו
או יומו יבא ומת או במלחמה ירד ונספה ولذلك اقول ان لا
كلّ صالح يزاد على عمره ولا كلّ طالح ينقص ولكن بحسب اختيار
الخالق وبحسب الصالح فمن لم يزد[1] في الصالحين فثواب الآخرة
بين يديه ومن لم يخترم من الطالحين فعقاب الآخرة بين يديه
ك'ق' (קהלת 3, 17) כי עת לכל חפץ ועל כל המעשה שם

واذ قد بيّنت هذه الامور فينبغي ان اشرح كيف تكون
حالة النفس في وقت (86 v.) خروجها من الجسم واقول ان الآباء
عرّفونا ان الملاك الذي يبعث به الخالق ليفرق بينهما يظهر
للانسان بصورة نار صفراء مملوّة عيونا[2] من نار زرقاء وفي يده سيف
مصلت يقصده به فاذا راه كذاك انزعج لذلك وفارقت روحه
جسمه فلمّا تامّلت المكتوب وجدت الحال فيه مثل ما عرّفونا لقوله
في وقت המגפה (ד'ה' I 21, 16) וישא דויד את עיניו וירא
את מלאך י' עומד בין הארץ ובין השמים וחרבו שלופה

---

1) m. יזאד. 2) M عيون; cfr. infra.

انّهما فاعل واحد ونضيف الى ذلك من جهة الآثار ما قال (סנהדרין 91r. a.) אם בא אדם לומר יכולין גוף ונשמה לפטור עצמן מן הדין מ״ל למה הדבר דומה למלך שהיה לו פרדס והושיב בו שני שומרים אחד חגר ואחד סומה وسائر القصّة ثمّ اتكلّم فى امر الاجل فاقول ان خالقهما قد جعل لاجتماعهما مدّة ما محصاة كق׳ (שמות 23, 26) את מספר ימיך אמלא وقال لسيد الخليقة (דברים 31, 14) הן קרבו ימיך למות وقال لبعض الاولياء (שמואל II 7, 12) כי ימלאו ימיך ושכבת את אבתיך ثمّ اقول انّه قد يزيد فى تلك المدّة وينقص وليس[1] (86) تلك المدّة عندى ما علمه انّه يبقى النفس فى الجسم اذ علمه لا يخالف حقيقة الشىء وانّما تلك المدّة عندى التى تحتمل الزيادة والنقصان مدّة القوى[2] التى اعطى الجسم[3] ان يبقى وذلك انّه من اوّل خلقه لا شكّ فى[4] انّه قد [126] بناه على قوّة ما كثيرة ام قليلة فمدّة بقاء تلك القوّة هى المسمّاة اجلا وهو يقدر ان يزيد فيها[5] فتبقى مع الا׳ ل׳ اخر ويقدر ان يضعفها ويرخيها[6] فتنحلّ فى د׳ فعلى هذا البيان نعتقد[7] زيادة ونقصانا فالذى يحصل للعبد من العمر بعد الزيادة او النقصان هو الذى يعلمه[8] خالقه انّه يبقى على الحقيقة وشرح ذلك انّه يعلم ان اصل قوّة الجسم بناها على لا׳ وانّه سيزيدها ل׳ او ينقصها ل׳ ومن اين وجبت الزيادة والنقصان من

1) M add. فى et leg. عندما. 2) M singul. 3) m. om. 4) M om. 5) M add. ويؤيّدها. 6) M ويحلّها. 7) M الزيادة فى الاجل والنق׳. 8) hinc usque ad خروجها deperiit in M.

يقول (שמות 13, 19) ויקח משה את עצמות יוסף עמו من بدن احرق جثته ويا ليت شعري من احرق جثته (מלכים I 13, 21) איש האלהים אשר בא מיהודה حتى يقول (ibid. 31) אצל עצמתיו הניחו את עצמתי (v. 85) وانما قوله וישרפו אתם שם مقام וישרפו עלידם שם كقوله (ירמיה 34, 5) ובמשרפות אבותיך המלכים — כן ישרפו לך وفي اللغة (בראשית 37, 35) ויבך אתו אביו مقام ויבך עליו وبالجملة لم يعلم من نسب الاعمال الى النفس وحدها ومن نسبها الى البدن وحده ومن نسبها الى العظام وحدها رسم اللغة وعادتها وذلك انه[1] من شانها اذا كان فعل ينفعل بג' اشياء او בד' او בה' تنسبه تارة الى الاوّل وحده وتارة الى الב' وحده وتارة الى الג' وحده كما نعلم ان الكلام يتمّ[2] بה' آلات פה ולשון ושפה וחך וגרון فاللغة تقول (תהלים 71, 15) פי יספר צדקתך (ibid. 35, 28) ולשוני תהגה צדקך (63, 4) שפתי ישבחונך (הושע 8, 1) אל חכך שפר (ישעיה 58, 1) קרא בגרון אל תחשך[3] فهى الى الה' ذكرت فالד' الاخر معه وكذلك ههنا قد ذكر النفس وحدها او البدن او العظام او الجلد وهى تريد الكلّ بل ربّما نسبت فعلا لا يقع الّا للجسم والنفس الى عضو وحده كقوله (משלי 7, 11) בביתה לא ישכנו רגליה (ibid. 31, 13) ותעש בחפץ כפיה (איוב 17, 2) ובהמרותם תלן עיני (ibid. 6, 30) אם חכי לא יבין הוות وما اشبه ذلك فقد اوضحناه من جهة العقل ومن جهة الكتاب

1) m. om. 2) M superscr. ينسب. 3) hinc usque ad وليس تلك deperiit in M.

يحسبه على البدن فقط وبعضهم [ي]توهّمه على العظام فقط وهو
בנימן وانّما اغلط جميعهم قلّة البصر باللغة وذاك ان واجدا
منهم وجد اللغة تقول (ויקרא 4, 2) נפש כי תחטא (ibid. 5, 15)
נפש כי תמעל מעל (יחזקאל 18, 4) הנפש החטאת היא
תמות فاعتقدوا ان الافعال للنفس خاصّة ولم يتبيّنوا انّه يقول
(ויקרא 7, 21) ונפש כי תגע בכל טמא (ibid. 20) והנפש
אשר תאכל בשר وانّما هو الجسم وواجد آخر راى اللغة تقول
(ישעיה 66, 28) והיה מדי חדש בחדשו — יבוא כל בשר
להשתחות לפני (תהלים 45, 21) ויברך כל בשר שם[1] קדשו
وما اشبه ذلك فاعتقد ان الاعمال للجسم ولم يتبيّن ما معه ان الكلام
والعبارة في للنفس وבנימן وجد (יחזקאל 32, 27) ותהי עונתם
על עצמתם وايضا (תהלים 35, 10) כל עצמותי תאמרנה י׳
מי כמוך فاعتقد ان المعوّل من الكلّ على العظام ولعمرى ان كتب
التشريح تقول ان جثّة الانسان في العظام وانّما اللحم والعروق
والعصب والعضل تخدمها وتحفظها الّا انّى اعلم انّه لم يقل ذلك
على هذا الطريق لقلّة [125] بصره بان لكلّ صناعة ماخذ سبيلها
غير الصناعة الاخرى وليس صناعة الشريعة من صناعة التشريح
بشىء بل لم يتبيّن ان قوله י׳ מי כמוך لم يجى بالعظام ولم
يكفه ذلك حتى ضمّ اليه ان ابدان שאול واولاده احرقوهم اهل
יבש على ما قال (שמואל 13, 12, I,) ויבאו יבשה וישרפו
אתם שם وان عظامهم وحدها دفنت كقـ׳ (שמואל 31, 13, I,)
ויקחו את עצמתיהם ויקברו תחת האשל ביבשה فقراه اذ

1) cfr. p. 200 ann. 2.

ראה זה מצאתי אשר עשה האלהים את האדם ישר והמה
בקשו חשבנות רבים وامّا ما انكره من الاوساخ والنجاسة * فنقول
له جسم الانسان ليس فيه شيء نجس بل كلّه طاهر اذ النجاسة [1]
ليست شيئا محسوسا ولا ما يوجبه العقل وانّما وجب بالشريعة
والشريعة نجّست بعض رطوبات [2] الناس بعد انفصالها منهم ولم
تنجّس وهي فيهم اللهمّ الّا ان يضع لنا قائل هذا شرائع يشرعها
من عنده ويلزمنا شناعته فانّا لا نسوّغه ذلك وامّا الآلام [3] التي
ركّبها [4] ليس تعدى احدى منزلتين ان كانت الآلام [5] اكتسبتها
هي في خروجها في وقت الظلام وفي وقت الحرّ والبرد فالذنب لها
ولا ربّها لانّه قد جعل فيها عقلا وامرها بتوقّي هذه المؤذيات [6]
فخالفته وعلى ما قال (משלי 27, 12) ערום ראה רעה נסתר
פתאים עברו נענשו وان كانت الآلام احدثها فيها ربّها فانّه
لعدله ورحمته لم يحلّ بها الّا على طريق التأديب ليعوّضها بها
خيرا على ما قال (דברים 8, 16) למען ענתך ולמען נסתך
להיטבך באחריתך وقال (תהלים 94, 12/13) אשרי הגבר אשר
תיסרנו יה וג׳ להשקיט לו מימי רע ثمّ ابيّن ان النفس
والجسم لهما فاعل واحد على ما تقدّم في اوّل الخليقة (בראשית
2, 7) וייצר י״ אלהים את האדם עפר מן האדמה ויפח באפיו
נשמת חיים وكذلك هما جميعا واحد مثاب وآخر معاقب
وهذا الذي نجد الناس متحيّرين كثيرا منهم في هذا الباب
فبعضهم يظنّ (85) ان الثواب والعقاب على النفس فقط وبعضهم

---

1) m. om. 2) quod sequitur deperiit in M. 3) m. singul.
4) edd. זכרם. 5) cod. nomin. 6) sive المودّآت.

سقط مع سقوطه خلق السماء والارض وما بينهما[1] ان الكلّ انّما خلق من اجل الانسان وعلى ما قلنا فى صدر المقالة الثالثة وعلى ما قدّم ههنا (זכריה 12, 1) נטה שמים ויסד ארץ [من اجل ויצר רוח אדם בקרבו][2] وعلى ما وصفنا فى מעשה בראשית ان الكلّ لحال נעשה אדם فان قال فيدعها على حالها منفردة ويعطها[3] الطاقة على العمل حتى تصل به الى ما ابداه اليها[4] اوضحنا ان سومه هذا مثل سومه الاوّل الذى ذكرناه فى جسم الانسان ان يكون مثل جوهر الكواكب والملائكة واجبنا بانّه اذًا سام ان تكون النفس لا نفسا[5] لان النفس المعقولة هى التى لا تفعل الّا مع جسم الانسان فان كانت فاعلة لا فى جسم الانسان فهى امّا كوكب وامّا فلك وامّا ملاك[6] فقد بطلت حقيقتها فانّما التمس ابطالها بغير لفظ الابطال وهو كمن التمس النار تهبط سفلا والماء يصعد علوا بالطبع الذى ذلك ابطال معانيهما او حاول[7] ان تكون النار تبرد والثلج يسخن الذى ذلك ابطال معناهما وطالب هذا متعدّ على الحكمة [لان الحكمة كون الاشياء على][2] (84 v.) * حقائقها المعلومة وليس الحكمة[8] ان تكون الاشياء على تمنّى متمنّ ولا شهوة مشته وعلى ما قال الكتـ' (ישעיה 45, 9) הוי רב את יצרו ثمّا [124] مجاورة الذنوب التى انكرها فانّما يكون ذلك بسوء اختيارها اذ خالفت ما قصد بها خالقها وعلى ما قال (קהלת 7, 29) לבד

---

1) in cod. M sequentia deperierunt. 2) suppl. ex. vers. hebr. 3) cod. ويعطيها. 4) l. ابدأها له. 5) cod. nomin.; edd. add. והאדם לא אדם. 6) edd. add. ועל איזה דבר שיהיה. 7) cod. חאל. 8) m. om.

מצרף לכסף וכור לזהב ואיש לפי מהללו وايضا (זכריה
13, 9) וצרפתים כצרף את הכסף ובחנתים כבחן את הזהב
فالنفوس الزكيّة الصافية التى خلصت تجلو[1] وتنكشف كق' (איוב
23, 10) כי ידע דרך עמדי בחנני כזהב אצא والشبيه [123]
بالستّوق والاشبية[2] منها تحطّ وتخسّ كق' (ירמיה 6, 29,30)
לשוא צרף צרוף ורעים לא נתקו כסף נמאס קראו להם
ومع ذلك[3] والدنسة منها ما دامت فى الجسم يمكنها ان تعود
فتصفو وتنقى ولذلك التوبة مقبولة ما دام الانسان حيّا فاذا
خرجت عنه لم يمكنها ان تنقى ممّا[4] قد حصل فيها بل لا يرجى
لها شىء من ذلك كق' (משלי 11, 7) במות אדם רשע תאבד
תקוה فمن يقول كان الاصلح لها لو تركها منفردة كانت تستريح
من الكدر[5] والاوساخ والآلام ‖ *فبيّن له وكشّف[6] ان الانفراد لو كان
اصلح لها لصنعه بها خالقها ثمّ ممّا علمناه انّه لو تركها مفردة
(84) لم تصل الى نعمة ولا الى سعادة ولا حيوة دائمة اذ وصولها
الى هذه كلّها انّما هو بطاعة ربّها ولا سبيل لها على رسم البنية
الى الطاعة الّا بالجسم لانّها معه تفعل كلّ فعل كما ان النار لا
سبيل[7] الى صورتها الّا مع[8] تعلّقها بشىء واشياء كثيرة من الجزئيّات
لا يتمّ فعل احدها الا مع الآخر فلو بقيت النفس وحدها فلم
تفعل شيئا فبالحرى ان الجسم لم يكن يفعل شيئا واذا عريا جميعا
من الافعال لم يكن لخلقهما معنى *واذا لم يكن لخلقهما معنى[9]

---

1) M تجلّ وتنشرف. 2) m. באלסתי אלאשיא. 3) M add. اقول. 4) m. منه اذ. 5) M الآثام. 6) M فانا نبين له ونكشف. 7) m. repetit, M لا سبيل لها الى الظهور ut edd. 8) m. الى ما. 9) m. om.

والغ' جهلا منه بموضع الحقّ فالخالق الذى لا يقال عليه ان يخاف ولا يجهل[1] شيئًا من المعلوم فقد ارتفعت عنه الاسباب كلّها ثمّ تصفّحت الكتب فوجدتها تحتجّ لعدله بهذه الغ' وذلك قول الولىّ (איוב 34, 19) אשר לא נשא פני שרים ולא נכר שוע לפני דל כי מעשה ידיו כלם فقوله אשר לא נשא פני שרים يشير به الى باب الخوف وقوله ולא נכר שוע לפני דל يشير به الى باب الرغبة وقوله כי מעשה ידיו כלם يومئ[2] به الى باب العلم اذ هو بصير بخلقهم فبالحرى ان يكون بصيرا بافعالهم[3] وبما يجب لهم وعليهم فاذ قد وضعت هذا العدل له اصلا فكلّ مسئلة يتساءلها الناس فى امر النفس يجب ان اردّها الى هذا الاصل واحملها عليه واقول لمّا كانت غير فاعلة على الانفراد ببنيتها اوجب ان تألّفها[4] مع شىء تصل به الى الافعال لصلاحها لان الافعال توصل الى النعيم الدائم والسعادة التامّة وذلك على ما شرحنا فى المقالة الخامسة ان الطاعات تزيد فى جوهرها نورا وان المعاصى تكدر جوهرها وتسوّده على ما توضح[5] الكتاب (תהלים 97, 11) אור זרע לצדיק وايضا (משלי 13, 9) אור צדיקים ישמח ונר רשעים ידעך وان الممتحن ذلك ربّ العالمين فهو بصير باعمالها وشبّهه بسبك النار لما سمّى ذهبا او فضّة فيتبيّن بها حقيقة جوهره[6] فالذهب والفضّة اصلان[7] يبقيان والمشوبة[8] بهما من الاكاسير[9] فبعض يحترق وبعض يتطاير كق' (משלי 27, 21)

---

1) M repetit يخاف ولا. 2) M يشير. 3) M باعمالهم. 4) M الفها. 5) M تصف. 6) m. suff. fem. 7) M الاصلين. 8) m. et M אלמשבה. 9) m. فى الافساد.

ليس لها نظير فى جميع المخلوقين لا فى السمائين ولا فى الارضين ثمّ تبيّنت ان مسكنها من الانسان القلب وعلى ما هو واضح[1] ان الشرايين الذين يفيدون الجسم الحسّ والحركة منشأهم كلّهم من القلب ومع ما انّى اجد الشعب الكبار ليس مخرجها من القلب وانّما منشأها من الدماغ فانّى علمت ان تلك الشعب ليست للنفس وانّما هى اوتار البدن ورباطاته ولذلك يقرن الكت' ابدا القلب والنفس بقوله (דברים 6, 5) בכל לבבך ובכל נפשך (דברים 11, 13) בכל לבבכם ובכל נפשכם وما اشبهها

فان قد قدّمت هذه الاقوال فاخبر بانّى وجدت بعض الناس يقول ما وجه الحكمة (97) فى ان جعل الخالق جلّ وعزّ هذه النفس الشريفة التى هى اصفى من الفلك فى هذا الجسم المكفّر[2] فاخذوا [122] ان يخطروا ببالهم انّه قد اساء اليها فوجبت ان اتمكّن فى هذا الموضع واشرحه شرحا بيّنا واقدّم فى اوّل القول ان[3] الخالق جلّ جلاله الذى وصفنا معناه فى[4] ما تقدّم من[5] غاية المحال ان[6] يقال عليه بانّه[7] يسىء على مخلوقه او يجور عليه اوّلا لان جميع الاعراض مدفوعة عنه ثمّ لان افعاله كلّها حسنى واحسان ثمّ لانّه انّما خلق الخلق لينفعهم لا ليضرّهم فهذه اقوال[8] مجملة مفذلكة ثمّ انبعها من الاقوال الجزئيّة المفردة بان الجور له ج' اسباب لا رابع لها وثلثتها منفيّة عن البارئ فاوّلها يجور الجائر خوفا ممّن جار عليه والب' رغبة الى شىء ينالهٔ منه

1) m. add. الا.   2) m. المكفر.   3) m. بان.   4) M بما.
5) M superscr. الفضل من.   6) M بان.   7) M انه et الى.
8) M cum artic. et من جملة.

כי על כל אלה יביאך האלהים במשפט ثمّ تبيّنت ان هذه النفس عالمة لذاتها من جهات احديها[1] لانّه[2] لا يجوز ان تكون استفادة[3] العلم من الجسم اذ[4] ليس ذاك من شانه وايضا لما صحّ ان الاعمى قد يرى فى منامه كانّه يبصر فاذ لم يدرك ذلك من قبل جسمه فانّما ادركه من قبل نفسه وفى هذا غلط ايضا من اعتقدها ارتباط الحواسّ وتشبّكها[5] ومداناتها وذلك انّها معطية آلات الحسّ فكيف يعطونها هم الذات ولكن قائل هذا عكس القضايا وقلب الحقائق ثمّ تبيّنت انّها لا تفعل الّا بالجسم اذ فعل كلّ مخلوق يحتاج الى آلة ما فاذا جامعت النفس ظهرت لها ג׳ قوى قوّة التمييز وقوّة الشهوة وقوّة الغضب ولذلك سمّتها لغتنا בג׳ اسماء נפש ורוח ונשמה فاومات باسم נפש الى ان لها قوّة مشتهية كقولها[6] (דברים 12, 20) כי תאוה נפשך (איוב 20, 33) ונפשו מאכל תאוה واومات باسم רוח الى ان لها[7] قوّة جرئة غاضبة كق׳ (קהלת 7, 9) אל תבהל ברוחך לכעוס (משלי 29, 11) כל רוחו יוציא כסיל واشارت[8] باسم נשמה الى ان لها قوّة عالمة كق׳ (איוב 32, 8) ונשמת שדי תבינם (26, 4) ונשמת מי יצאה ממך وفى[9] هذه القوى غلط من جعلها جزئين احدهما فى القلب والآخر فى سائر البدن بل الג׳ للنفس وحدها[10] واضافت اللغة الى ذلك اسمين آخرين وهما חיה ויחידה *فاما تسميتها חיה فلانّها باقية بتبقية خالقها لها واما יחידה[11] فلان

---

1) m. احدها. 2) M لانها. 3) M plur. 4) m. الذى. 5) M VI conj. 6) M كقولك. 7) m. masc. 8) M واومت. 9) M add. امر. 10) M واحده. 11) m. om.

وقفت على ذلك من الاصلين الجليلين اوّلهما المعقول[1] وذاك *ما شاهدت[2] من آثار حكمتها وتدبيرها من لدن الجسم ورايت الجسم عاريا من جميع ذلك عند مفارقتها له فلو كانت مثل الاجزاء الارضيّة لم تفعل شيأ من هذه الافعال الجليلة ولو كانت من الاجزاء الفلكيّة لم يكن لها نطق[3] كما ليس لشيء من الافلاك فوجب ان تكون (104) جوهرا لطيفا اصفى واخلص وابسط من جوهر الافلاك والב' من قول الكتاب ان النفوس الزكيّة تستنير كاستنارة الافلاك من الكواكب ذاك قو' (דניאל 3 ,12) והמשכילים יזהירו כזהר הרקיע والنفوس الشريرة لا تستنير بل هي ادون من حال الافلاك[4] المرسلة كذ (איוב 15 ,15) הן בקדשו לא יאמין ושמים לא זכו בעיניו אף כי נתעב ונאלח — فعلمت ان الكتب لم تشبّه هذه بالافلاك المنيرة وهي[5] بدون الافلاك المرسلة الّا لانّها[6] مثل هذا الجوهر وهذان المثالان يؤيّدان ما قال الحكيم העלה היא למעלה — הירדת היא למטה ثمّ اقول على طريق التقصّى ان قول الحكيم في آخر كتابه (קהלת 7 ,12) והרוח תשוב אל האלהים אשר נתנה [121] اثبات[7] وتحقيق[7] يدلّ على صحّة التفسير الذى[8] فسّرت به מי יודע فان لجّ لاجّ في انّه شكّ من الحكيم فعلى قوله هذا[9] فقد صار الحكيم من شبه الاولى[10] الى يقين آخر فقال והרוח תשוב אל האלהים وكلامه في רוח الانسان[11] في آخر القصّة (9 ,11) ורע

1) m. sine artic. 2) M بما نشاهد. 3) m. om. 4) M singul. 5) M وهذه. 6) M انها et ل secunda manu add. 7) M et m. accuss. 8) m. אל. 9) M ايضا et قد. 10) m. الاوّل. 11) M add. لقوله, edd. كقوله.

البهائم بالامور التى يطول شرحها من استعباده لها وركوبه اياها وتصريفه لها كما يشاء [120] لكنّه انّما اراد بهذا القول ان جسم الانسان لا يفضل على جسم البهيمة بشىء اذ هو مركّب من ד׳ عناصر مثلها على ما قال بعده (20) הכל הולך אל מקום אחד וג׳ لكن الفضيلة מי יודע רוח בני האדם وهذا ايضا كقول القائل ان الياقوت والحجر الصلد *فى الحجريّة لا فرق بينهما[1] فى ان هذا حجر وذا حجر فمن[2] يعلم النور المضىء الذى فى الياقوت والغبس الذى فى الحجر الصلد فقد بلغ واقول ايضا ويستقيم ان يكون معنى מי יודע اثباتا כנ هناك (יואל 2, 14) מי יודע ישוב ונחם من يعلم انّه خاطىء يتوب كذلك قال هاهنا الذى يعلم يفهم ان هذه متعالية وهذه متدانية فاذ قد قدّمت هذه الاقوال فيجب ان آتى[3] بالقول الז׳ واقول الذى *يصحّ فى النفس انها[4] مخلوقة على ما قدّمت من حدث الموجودات والفساد[5] ان يكون شىء ازليّا[6] سوى الخالق ولقول الله (זכריה 12, 1) ויצר רוח אדם בקרבו وانّما يخلقها ربّنا مع كمال صورة الانسان لقوله בקרבו كما لم يزل الآباء يحلفون (ירמיה 38, 16) חי י׳ את אשר עשה לנו את הנפש הזאת وان רויאהא[7] جوهرا نقيّا على نقاء الافلاك وانّها تقبل النور كما يقبل الفلك فتصير مضيئة فضلا كما يصير به جوهرها الطف من الفلك[8] ولذلك صارت ناطقة وانّى[9]

1) M بالسواء فى معنى الحجريّة. 2) m. الا من. 3) M ابتدى.
4) M صحّ ان النفس. 5) M ولفساد. 6) sive nomin. cum. m.
7) cj. היאהא = هيّأها; M ذاتها جوهر نقىّ. 8) M plur. 9) M om.

تعزيز لمن يعرفها كذاك واقول للسامع هذا كقولك من يعرف ראובן العالم ومن يعرف שמעון العابد فانّك بقولك هذا تثبّت العلم לראובן والعبادة לשמעון لا محالة وانّما[1] مسئلتك عمّن يعرفهما تعزيز[2] له او[3] تفضيل له او ما اشبه ذلك كذاك قول الحكيم من يعرف النفس الشريفة المرتفعة والنفس الدنيّة الهابطة[4] هو تحقيق[5] للنفسين انّهما لذلك لا محالة وموضع قوله מי יודע يريد به ان من يقف على هذا فقد بلغ وقد[6] فاز *واقول ايضا[7] ان قوله هذا اعنى מי יודע انّما وقع بتعجّب وتعزيز عند اضافة النفسين الى[8] احوال الجسمين فيقول امّا احوال الجسمين فقد وجدناهما متساويين[9] بالحسّ اجسامنا واعراضنا ونسنا نشكّ في ان بين الروحين فرقا[10] لمن يعرفه ويقف عليه ذات قوله قبل هذا (19) כי מקרה בני האדם ומקרה הבהמה מקרה אחד להם כמות זה כן מות זה ורוח אחד לכל ثمّ قال بعده מי יודע רוח בני האדם העולה ويؤيّد هذا القول انّه على ما فسّرنا زيادته فيه ומותר האדם מן הבהמה אין وليس يجوز ان يكون الحكيم[11] اراد بهذا انّه *فضل نفس[12] الانسان على نفس البهائم אולא[13] لان الحكيم لا يقول هذا لانّه يبطل الحكمة وايضا لان العامّيّ[14] من الناس ممّن معه مسكة من عقل لا يقول هذا وهو يشاهد نفسه اشرف من

1) m. واما. 2) M accus. sed infra تفضيل. 3) m. لا. 4) M المنهبطة. 5) m. V conj. 6) m. وقوى وفاز. 7) m. om. 8) m. في. 9) codd. وجدناه متساوين. 10) codd. nomin. 11) m. אלחקים. 12) M لا فضل لنفس. 13) M in textu الا et in marg. ut m.; si lectionem in annotat. praeced. memoratam approbes, emendare possis אצלא [اصلا] pro אולא. 14) m. sine artic.

فى كتابه واغلطه فى ذلك قول التورية (ויקרא 11, 17) כי הדם הוא בנפש ولم يأبه الى ما قالت قبله כי נפש הבשר בדם הוא بل هذا مشاهد ان[1] الدم مسكنها ومركزها[2] فبقوّته تظهر[3] قوّتها وبضعفه يظهر[3] ضعفها واذا هى فرحت واخذت فى الظهور استبشارا بفروحها اظهرت الدم واذا هربت خوفا من شىء تحذره [119] اخذته معها الى داخل وانّما قالت التورية כי הדם הוא בנפש على رسم اللغة لان[4] قد تسمّى الشىء باسم محلّه كما تسمّى الحكمة לב كقولها (משלי 7, 7) נער חסר לב لان القلب محلّها وتسمّى اللغة[5] שפה كقولها (בראשית 11, 1) ויהי כל הארץ שפה אחת لانّها بالשפה تكون والمذهب الز' وهو المذهب الصحيح وانا مبينه بعون الله وانّما قدّمت قبله هذه الو' مذاهب[7] المذكورة ليتبيّن من يقرأ هذا الكتاب ان الخوض فى معرفة النفس هو خوض فى امر عميق دقيق لطيف على ما وصفت من الخوض فى صحّة شىء لا من شىء وفى معنى خالق الموجودات كذاك هذا[8] ايضا بمعناها من التدقيق ما تحيّر فيه كثير من الناس واقول ولذلك تجد الحكيم يعزّز من يقف على حقيقة معنى النفس المنطقيّة التى فى الانسان بقوله (קהלת 3, 21) מי יודע רוח בני האדם העלה היא למעלה ורוח הבהמה הירדת היא למטה לארץ فينبغى ان ابين ان قوله מי יודע ليس هو تشكيكا فى ان بعض النفوس علويّة شريفة وبعضها سفليّة دنيّة وانّما هو[9] (82)

1) m. لان. 2) M ومركبها. 3) M add. لنا. 4) M انها. 5) m. اسم. 6) M om. 7) m. om. 8) M in textu فى, in marg. هذه. 9) M اثبات للنفوس انها كذاك واما قوله מי יודע فانما هو.

ان لها محبّة وكراهة ورضى وسخطا وسائر الاخلاق [1] المتعارفة فليس يجوز مع هذه الاحوال ان تكون عرضا بل نراها بهذه الحال من قبولها [2] هذه المتضادّات اولى ان [3] تكون جوهرا والج' رايت قوما يتوهّمون انها ريح والد' رايت [4] قوما يتوهّمون [5] انّها نار فوجدت هذين ايضا قولين فاسدين لانّها لو كانت ريحا كان طبعها حارّا رطبا ولو كانت نارا لكان طبعها حارّا يابسا وليس [6] نجدها كذلك واله' من قال بانّها جزءان احدهما عقلىّ منطقىّ وليس يفنى وهو يسكن القلب والآخر حيوانىّ وهو منبثّ فى سائر البدن [7] ويفنى وحقّقت [8] ان هذا ايضا خطأ لان الجزء المنطقىّ لو كان غير الجزء المنبثّ فى البدن لم يجز ان يمتزجا اذ هذا قديم وهذا حديث هذا فان وهذا ليس بفان واذا [9] كان الجزء المنطقىّ لا يسمع ولا يبصر ولا يحسّ سائر الحواسّ وليس فى هذا الردّ الذى رددت بان الحواسّ يحصل بعضها لبعض وينطق المنطق [10] عن جميعها كما شرحت فى المقالة الاولى بل اقول ان فصيح هذا القول هو انّهما نفسان اذ كلّ جزء على حدة والو' من قال بانّها هواءان احدهما من داخل والآخر من خارج والجأه [11] الى هذا القول انّه وجدها لا تثبت الّا باستنشاق الهواء من خارج فظنّ انّه بنصفها وانّما ذلك ليروّح على [12] الحرارة الغريزيّة التى تسكنها النفس فى القلب كما يروّح على النار لنفى [13] البخار الردىّ عنها اعنى عن النار والز' من ظنّ بها انّها دم محض وهو **לאלן** وحده كما صرح بهذا

---

1) m. الاعراض. 2) M للمتضادات. 3) M بان. 4) M om. 5) M يحسبونها نارا ut paulo antea ريحا يتوهّمونها. 6) M ولسنا نجده. 7) M وهو. 8) m. وحققته. 9) M وايضا ان. 10) M النطق. 11) M ולגיה. 12) m. عن. 13) M لينفى.

مذاهب سوى الـ4 الاوّل المقدّم ذكرها فتصير 11 فانّ تلك الـ4 مذاهب قد امتحنتها وحرّرتها ففسدت اربعتها وبطلت وهي مذهب الروحانيّات ومذهب ان الاشياء من ذات الخالق ومذهب انّها منه ومن شيء آخر ومذهب اصحاب الاثنين فاذا النفس احد الاشياء المعلومة فكما ادخلوها في جملة تلك الاشياء فقد دخلت هي ايضا في جملة الردّ على تلك الاقوال وكفينا اعادتها ولكن نذكر هذه الـ7 فاقول اوّلا وجدت قوما يحسبون النفس عرضا من الاعراض ويقع لي ان الذى حملهم على هذا انّهم لم يروها وانّما رأوا فعلها فوقع لهم للطفها عن الحسّ انّها عرض للطف الاعراض ودقّتها ومع ذلك اختلفوا *فيها على[1] 5 فنون بعضهم حسبها عرضا[2] محرّكا[3] نفسه وبعضهم حسبها كمالا للجسم[4] الطبيعيّ وبعضهم توهّمها تأليف الاربع طبائع وبعضهم تخيّلها ارتباط الحواسّ وبعضهم قدّر بها انّها عرض يتولّد من الدم فلمّا تمكّنت من تأمّل هذه الاقوال التى يجمعها كلّها القول بأنّها عرض اذ العرض[2] والكمال والتأليف والارتباط والتولّد اعراض وجدتها كلّها باطلة من جهات احديها لان الشيء العرضيّ لا تجيء منه هذه الحكمة العظيمة وهذه [118] الافهام الجليلة التى بها قوام الدنيا على ما ذكرت في المقالة التى قبل هذه وايضا لان العرض لا يكون معترضا بعرض آخر لما (81) في ذلك من الفساد وهوذا نجد النفس معترضة باعراض كثيرة كما[5] يقال نفس جاهلة ونفس عالمة وتقول نفس زكيّة ونفس شريرة وتقول

---

1) M om. 2) M in marg. عددا et infra العدد quod legit etiam paraphrastes (codex Monac. 42 fol. 429 r a.) והוא מספר נירת הגוף: והמספר ההוא מניר את עצמו. 3) m. et M nomin. 4) M sine artic. 5) M فتقول.

הרעות למדתי את דרכיך واقول فى مستصلحى الناس ان خطأهم[1] لا يتمّ بالعادة כך (איוב 23, 11.12) באשרו אחזה רגלי דרכו שמרתי ולא אט מצות שפתיו ולא אמיש מחקי צפנתי אמרי פיו وانا اعلم انى لو جمعت الفنون الكثيرة لم استوف ما احتاج[2] اليه من تنبيه الناس على دينهم ولكن هذه جمل قريبة ينتفع[3] بها الناس[4] بعون الرحمان

كملت المقالة الخامسة

## المقالة السادسة

### فى جوهر النفس والموت وما يتلو ذلك

عرّفنا ربّنا تبارك وتعالى انّه مبتدأ نفس الانسان فى قلبه مع كمال صورة جسمه كقوله (זכריה 12, 1) משא דבר י' על ישראל נאם י' נטה שמים ויסד ארץ ויצר רוח אדם בקרבו وانّه جعل اجلا لمقامهما مجتمعين فاذا انقضى فرق بينهما الى ان يتمّ عدد النفوس التى اوجبت[5] حكمته خلقها فاذا استتمّها جمع بينها وبين اجسامها وجازاهم[6] واقام لنا انبياؤنا[7] على هذه المعانى الآيات والبراهين فقبلناها بالسرعة[8] ثمّ اخذنا فى ان تتحصّل لنا هذه الامور من طريق النظر على الرسم الذى سلكناه فى سائر المقالات المتقدّمة فاوّل ما وجب ان افحص[9] عنه[10] ذات النفس ما هى وذلك انّى وجدت الناس يختلفون فى ذاتها اختلافات عجيبة ممّا تشغل القلوب ارى ترك[11] اكثرها واثبت من عيونها ٧

---

1) M plur. et تتمّ. 2) M يحتاج. 3) M plur. 4) M om. 5) M اوجب فى ذلك. 6) M وجزاهما. 7) M اقامت لنا انبياؤه على. 8) M sine artic. 9) m. repet. 10) m. عن. 11) M add. ذكر.

بفعلوا ذلك فغير معذورين وفيهم يقول (ibid. 15, 12) לא יאהב
לץ הוכח לו אל חכמים לא ילך واقول فى المساكين الذين
يلحقهم التقصير فى صلواتهم وطاعاتهم كلّ ما *كان مقصّرا عن القوت[1]
فمعذورون عليه وما كان فوق ذلك فطالبون به كـق' (איוב
36, 15) יחלץ עני בעניו واقول فى المؤلمين انّهم غير معذورين
فى ما يجاوزون[2] به القضاء فى مرضهم كـق' (הושע 7, 14) ולא
זעקו אלי בלבם כי ייללו על משכבותם واقول فى السكارى
انّه لا عذر لهم اذا[3] جنوا جناية فى سكرهم ان الحكم يقول
(עירובין 65 r. o.) שכור מקחו מקח וממכרו ממכר עבר
עבירה שיש בה מיתה ממיתין אותו מלקות מלקין אותו
واقول فى المستضامين من بنى ישראל بيد الגוים انّهم غير
معذورين على[4] ضجرهم بل يصبروا كق (איכה 3, 30) יתן
למכהו לחי ישבע בחרפה واقول فى المردّدين فى المعاصى ان
توبتهم اصعب كق' (משלי 26, 11) ככלב שב על קאו כסיל
שונה באולתו وقل الاوّلون (יומא 85 v. m.) האומר אחטא ואשוב
אחטא ואשוב אין מספיקין בידו לעשות תשובה واقول عن
المتّكلين على غفران י'הכ' انّه لا ينفعهم بلا توبة כק القدماء (80)
(שבועות 13 r. m.) יכול יכפר על השבין ועל שאינן שבין ת'ל'
אך בעשור הא אינו מכפר אלא על השבין[5] واقول فى
مستفسدى الناس ان توبتهم لا تتمّ الاّ[6] بالاعادة وعلى ما قل
(ירמיה 2, 33) מה תיטבי דרכך לבקש אהבה לכן גם את

---

1) m. ... قصر عنه אל. 2) M يجورون. 3) M على ما. 4) m. om.; codd. يصبرون. 5) M add. בדבר. 6) M om. et leg. بالعادة.

נזרו מעלי בגלוליהם כלם وان من المتأوّلين من يتأوّل[1] الفواسيق
على ד׳ ضروب من يتأوّل فيوافق بين فسوف وبين[2] ما فى الشاهد
او ما فى العقل او ما فى النصّ الآخر[3] او ما فى الآثار وتمّ[3a] له ذلك
فله ثواب عليه وفيه يقول (משלי 2, 4.5) אם תבקשנה ככסף
— אז תבין יראת י׳ ודעת אלהים תמצא فمن[4] لم يتمّ له
ذلك فلا ثواب له ولا عقاب عليه والمتأوّل فى المצות[5] فهو لاحق
כנביאי השקר الذين قال فيهم (יחזקאל 13, 3) אשר הלכים
אחר רוחם ולבלתי ראו والمتأوّل فى[6] المعانى التى للبارى فبدع
فهو لاحق بالكافرين كالذين[7] تأوّلوا قصّة נעשה אדם בצלמנו
فاعتقدوا ان ملكا خلق آدم[8] وكذلك سائر العالم وفيهم يقول
(תהלים 139, 20) אשר ימרוך [116] למזמה נשוא לשוא עריך
واقول والحاكم الذى يؤلم ويعاقب من تلقاء نفسه فان كان قصده
حفظ[9] الدين واحكامه فمثاب كقول القدماء (סנהדרין 46 a)
בית דין מכין ועונשין שלא מן התורה ולא לעבור על
דברי תורה עושין[10] אלא אפי׳[11] כדי לעשות סיג לתורה
وان قصد بذلك ميلا او رغبة فهو مهلك نفسه كق׳ (משלי
17, 26) גם ענוש לצדיק לא טוב להכות נדיבים על ישר
واقول ان الامّيين اعنى الذين يقرؤون التورية ان كان ذلك لم
يمكنهم وهم يستفتون اعلم اهل جيلهم واديهم ويعملون[12] بذلك
فدينهم تمّ כך (משלי 10, 21) שפתי צדיק ירעו רבים فان لم

---

1) M متأوّلو. 2) m. الفسوفيين, M فيوفق. 3) M sine artic. 3a) cj. فمن تمّ. 4) M فان. 5) M add. فبدع. 6) M معانى البارى. 7) m. الذين, M emend. 8) M وخلق. 9) M حوط. 10 M in marg. addito הן. 11) M om. 12) M in marg. ويعلمون נ״א.

זלות לבני אדם والظلم[1] للفقير اصعب[2] كق׳ (משלי 30, 14)
לאכל עניים מארץ ואביונים מאדם واذاء العالم ومن ينتفع
به الناس اشدّ كق׳ (עמוס 5, 12) כי ידעתי רבים פשעיכם
ועצמים חטאתיכם צררי צדיק وكثرة المظلومين اشدّ بانّ[3]
الف انسان يظلمون بالف درهم اصعب من ان يظلم[4] واحد بالف
درهم كق׳ (איוב 35, 9) מרוב עשוקים יזעיקו والخطيئة في
اليوم العظيم[5] اشدّ كق׳ (ישעיה 58, 3) הן ביום צמכם תמצאו
חפץ والصدقة من المسكين افضل כק (משלי 15, 16) טוב מעט
ביראת י׳ وصوم الرغبة افضل كق׳ (יואל 2, 16) יצא חתן מחדרו
וכלה מחפתה (79) وكما امرنا باقداس البكر والاثمار المبكرة وصلوة
الغدوة عند طلوع الشمس لان هذه اشياء عزيزة عندنا كق׳
(דברים 12, 11) וכל מבחר נדריכם אשר תדרו לי׳

واذ قد تقدّمت هذا المعنى[6] فينبغى ان اتكلّم فى الافكار واقول
ان لوائحها التى تطلع[7] للانسان فيدافعها له على ذلك ثواب
كثير كق׳ (ישעיה 55, 7) יעזב רשע דרכו ואיש און מחשבתיו
فمن انقاد معها حتى يدبّر ما يفعله *ثمّ لا يفعله[8] فعليه اثم عزم
لا اثم فعل كق׳ (משלי 15, 26) תועבת י׳ מחשבות רע
وليس فى الاشياء ما يعاقب العبد فيه[9] على نيّته واعتقاده الّا
الكفر بالله اذ هو شىء لا يوصل[10] اليه الّا بالاعتقاد فقط وفيه يقول
(יחזקאל 14, 5) למען תפש את בית ישראל בלבם אשר

---

1) M وظلم الفقير. 2) M اشدّ. 3) m. et M كان. 4) M بها خمس مائة. 5) M جليل. 6) M plur. 7) M تطالع الناس فيدافعوها et in marg. נ״א׳ الانسان فيدافعها. 8) M ولم יתם لا فعله. 9) M suff. fem. 10) M ينال الا.

שאם היתה שקולה מכרעת ولذلك لا يحصل من العباد[1] في وقت الجزاء الّا فريقان لا ثالث لهما صالحون وطالحون فقط كقٌ (מלאכי 3, 18) ושבתם וראיתם בין צדיק לרשע בין עובד וגו وارى ان اجعل في آخر هذه المقالة هذا القول[2] واقول ان الطاعة من الخواصّ افضل نق' (תהלים 33, 1) רננו צדיקים בי' לישרים נאוה תהלה والخطيئة منهم اعظم نق' (ירמיה 23, 11) כי גם נביא גם כהן חנפו والطاعة في المكان الخاصّ افضل كق (יחזקאל 20, 40) כי בהר קדשי בהר מרום ישראל נאם יי יהוה שם יעבדני والمعصية في المكان الخاصّ اعظم ذنبا كق (ירמיה 23, 11) גם בביתי מצאתי רעתם والنسك في الشابّ افضل كق (עמוס 2, 11) ואקים מבניכם לנביאים ומבחוריכם לנזרים والفتك في الشيخ اقبح كق (הושע 7, 9) גם שיבה זרקה בו והוא לא ידע والامانة في الفقير افضل كق (משלי 28, 6) טוב רש הולך בתמו מעקש דרכים והוא עשיר والخيانة في الغنيّ اعظم كق (שמואל II, 12, 4) ויבא הלך לאיש העשיר وسائر القصّة [115] ومعونة العدوّ افضل كق (שמואל I, 24, 20) וכי ימצא איש את איבו ושלחו בדרך טובה واذيّة الصديق اصعب[3] نق' (תהלים 55, 21) שלח ידיו בשלמיו חלל בריתו والخشوع في[4] الجليل افضل كقّ (במדבר 12, 3) והאיש משה ענו מאד والعجب في الوضيع اصعب نق' (תהלים 12, 9) כרם

---

1) M للعباد. 2) M plur. 3) M اعظم. 4) M من.

اشخاص معاصيه وفيه يقول (ישעיה 31, 6) **שובו לאשר העמיקו סרה בני ישראל** والج' من لم يتب حتى سمع التهدّد بآفة تحلّ به كق' لاهل **נינוה** (יונה 3, 4) **עוד ארבעים יום ונינוה נהפכת** والد' من لم يتب حتى حلّ به بعض الآفة التى توعّد بها كق' (ד"ה II 30, 6) **בני ישראל שובו אל י' אלהי אברהם יצחק וישראל וישב אל הפליטה הנשארת לכם מכף מלכי אשור** والهـ' من تاب عند خروج نفسه هو ايضا يسمّى تائبا كق' (איוב 33, 22) **ותקרב לשחת נפשו וחיתו לממתים** وقل بعده (26) **יעתר אל אלוה וירצהו** ولذلك سبيلنا ان نتوّب العليل عند قرب موته فنقول له قل **חטאתי עויתי פשעתי תהא מיתתי כפרה על כל עונותי** فاذ قد استوفيت شرح اولائك الـ' الذين قدّمت اسماءهم اقول الآن[1] ان العبد المتوازن وهو الذى مقدار سيّآته كمقدار حسناته هذا العبد مع بعد وجوده مرحوم محسوب مع الصالحين وذلك ان الرحمة المذكورة للخالق جلّ وعزّ لمّا استحال ان تحلّه او تداخله اذ لا عرض فيه على ما قدّمنا وجب ان يكون معناها مردودا الى الخلق[2] فتصير من اسماء الفعل فحصل لنا انّها ג' معان قبول[3] التوبة كق' (ישעיה 55, 7) **וישב אל י' וירחמהו** واجابة دعاء المضرور كق' (חבקוק 3, 2) **ברגז רחם תזכור** والحاق المتوازن بالصالحين كق' (תהלים 116, 5) **חנון י' וצדיק ואלהינו מרחם** وجاءنا[4] فى الآثار شرح (ראש השנה ١٧ ا) **ורב חסד מטה כלפי חסד**

---

1) M فى (pro ان). 2) m. الخالق, M in rasura. 3) m. لقبول. 4) m sine suff.

الظلم مثل هذا الاستغفار انّى قد اخطأت على فلان ג' مرّات بحضرة י' نفر حتى يكون مقدار ما لو كان حيّا وسأله مثل ذلك ولم يجبه كان مغفورا له وابين ايضا[1] الحسنات التى لا بدّ لها من جزاء فى الدنيا ولو كفر العبد فنقول انّها ו *اوّلها برّ[2] الوالدين كقو' (שמות 20, 12) כבד את אביך ואת אמך ورحمة الحيوان كقو' (דברים 22, 7) שלח תשלח את האם واخذ الحق واعطاء[3] الحقّ كقو' (ibid. 25, 15) אבן שלמה וצדק יהיה לך وينضاف اليها الوعد بالنعمة اذا كان بحتم בנך לירוא (מלכים II, 12, 15) בני רביעים ישבו לך על כסא ישראל حتى فعصى[4] هو واولاده ولم يكن بدّ من تمامه ولا يظنّ ان قو' והיה בך חטא[5] ذنوب ما يوجب انّه لا بدّ عليها من عقوبة فى الدنيا لان هذا القول انّما هو فى ג' اشياء فى تاخير النذور وهو لله يجوز ان يغفر تاخيرها وفى الامتناع من القرضة وهو يغفر بالتوبة وفى[6] مطل الاجير فى اجرته وهو داخل فى باب الظلمات وابين ايضا ان للتوبة ה' منازل كلّ منزلة متقدّمة[7] افضل من المؤخّرة الاولى ان يتوب العبد وهو (78) على تلك السنّ[8] التى اخطأ وفى ذلك البلد واشخاص معاصيه موجودة له وفى ذلك يقول (יחזקאל 18, 31) השליכו מעליכם את כל פשעיכם אשר פשעתם בם ועשו לכם לב חדש ורוח [114] חדשה وגו' اذا حال عن تلك السنّ وظعن عن ذلك البلد وزالت عند

1) conjunctio أن quae legitur in cod. m. non sine causa erasa est in M. 2) m. ב. 3) m وعطاء. 4) m. om. 5) M add. فى. 6) m. هو ... ومطل. 7) M II conj. addito verbo منها. 8) m. السنى; cfr infra.

مؤمن בעם רעו¹ فلا يمكنه ارتجاع ذلك وفيه يقول (ibid. 25, 10)
פן יחסדך שמע ודבתך לא תשוב ومن تحت يده ظلامة
ولبس يردّها على² صاحبها كقـ' (ויקרא 5, 23) והיה כי יחטא
ואשם והשיב את הגזלה وقل (יחזקאל 33, 15) חבל ישיב
[113] רשע גזלה ישלם — לא ימות فان توفّى المظلوم فليردّها³
على ورثته كقـ' (ויקרא 5, 24) לאשר הוא לו יתננו فان لم
يعرفه فليسبّلها فتصير من المباحات وابين ايضا ما وعدت به
من شرح المعاصى التى لا بدّ عليها من عقوبة دنياويّة وعلى ان
العبد قد تاب واقول انّها ד' الא' الايمان الكاذبة قل فيها (שמות
20, 7) כי לא ינקה י' את אשר ישא את שמו לשוא والב'
سفك دم البرئ قل فيه (יואל 4, 21) ונקיתי דמם לא נקיתי
والג' من زنا באשת איש قل فيه (משלי 6, 29) כן הבא אל
אשת רעהו לא ינקה כל הנגע בה والד' شهادة الزور قل فيها⁴
(ibid. 19, 5) עד שקרים לא ינקה ويلحق بها ما وقع عليه
الحتم مثل (דברים 3, 26) רב לך אל תוסף דבר אלי على ما
شرحنا فالتوبة مع هذه الה' مقبولة لكن لموضع⁵ לא ינקה لا
بدّ من آفة فى الدنيا تحلّ بذلك العبد ومن اساء الى صاحبه
فى غير⁶ المال ايضا لكن بشتم او ضرب فالامر متعلّق بصفحه عنه
فان صفح⁷ زالت العقوبة كقـ' (בראשית 50, 17) כה תאמרו
ליוסף אנא שא נא וג' وينبغى ان يسأله ג' مرّات كقـ' אנא
שא נא — ועתה שא נא فان مات المظلوم *او المضروب⁸ فليقل

---

1) M لا اذ. 2) M الى. 3) m. يردها. 4) M suff. masc. 5) m. موضع. 6) M add. اخذ. 7) M add. عنه. 8) M om.

الامر ولو تابوا فى الرابعة لن تنفعهم توبتهم لحرف[1] ذلك الامر عنهم فى الدنيا بل تنفعهم ليخلصوا من عذاب الآخرة  واذ قد شرحت هذا القول اتبعه بسائر الامور التى لا تقبل معها الصلوة واقول انّها 7 الأ' اذا صلّيت بعد الختم على العبد فى شىء كما علمت من قول משה (דברים 3, 23) ואתחנן אל י' واجابه (ibid. 26) רב לך אל תוסף דבר אלי — والب' الصلوة من غير نيّة وعلى ما قيل (תהלים 78, 36) ויפתוהו בפיהם ובלשונם יכזבו לו ולבם לא נכון עמו والج' من لا ينصت الى كلام التورية كق' (משלי 28, 9) מסיר אזנו משמע תורה גם תפלתו תועבה والد' من يتغافل عن سؤال المساكين كق' (משלי 21, 13) אטם אזנו מזעקת דל גם הוא יקרא ולא יענה واله' من يستحلّ المال الحرام كق' (מיכה 3, 3/4) ואשר אכלו (77) שאר עמי — אז יזעקו אל י' ולא יענה אותם والو' من يصلّيها[2] بغير طهارة كق' (ישעיה 1, 15) גם כי תרבו תפלה אינני שמע ידיכם דמים מלאו والز' من كثرت معاصيه[3] وهو يصلّيها[4] بلا توبة كق' (זכריה 7, 13) ויהי כאשר קרא ולא שמעו כן יקראו ולא אשמע وينبغى ان اشرح فى هذا الموضع ان جميع الذنوب[5] لها توبة الّا ג' من اضلّ قوما بمذهب سوء نصبه[6] او فتوى[7] سوء افتاهم اذ لا يمكنه[8] يتلافى ما صنعه وفيه[9] يقول (משלי 28, 10) משגה ישרים בדרך רע בשחותו הוא יפול ومن شنّع على[10]

---

1) m. להדף. 2) M على. 3) M ذنوبه. 4) M غير [على]. 5) M تغفر بالتوبة. 6) M add. لهم. 7) M بفتوى. 8) M add. ان. 9) M اذ. 10) M — ال اخيه.

اعتقاد المعاودة من القلوب فاقول انشاء كلام או יזכר[1] فى الدنيا ويذكر الانسان حال ضعفه وشقائه وكدّه وغروره وموته وتفرّق اجزائه والدود والرمّة والحساب والعذاب وما ينضمّ الى كلّ فنّ من هذا حتى يزهد فى الدنيا فان زهد فى جملتها دخلت معاصيه[2] فى جملة المزهود وجوّد الاعتقاد فى تركها[3] فاقول ولذلك اجد العلماء سنّوا ان يقال فى הכפור مثل هذه التواليف אתה מבין שרעפי לב אל אם תבוא בתוכחות אדון כל פועל وما اشبهها ولهذه الـ4 توابع ثلاث وهى الزيادة فى الصلوة والصدقة [112] واستتابة الناس فامّا الصلوة والصدقة قال فيهما (משלי 6 ,16) בחסד ואמת יכופר עון وامّا الاستتابة قال فيها (תהלים 51, 15) אלמדה פושעים דרכיך وابين ايضا ان على العبد اذا جوّد[4] فى وقت توبته اعتقادَ ترك المعاودة[5] لن تفسد توبته لكن تسقط عنه الذنوب التى[6] قبل توبته ويكتب عليه ما استأنفه بعدها وكذلك اذا جرى على مثل هذا مرّات شتّى من التوبة والمعاودة ليس عليه الّا ما بعد توبته اذ كان فى كلّ مرّة صحيح الاعتقاد الّا يعاود وهذا الذى تجد الكتاب يقول (עמוס 6 ,2) על שלשה פשעי ישראל ועל ארבעה לא אשיבנו ليس هو فى قبول التوبة وانّما هو فى دفع العقوبة بعد مراسلة كان يبعث الى قوم توبوا والّا اجزيتكم ?سيفا واحللت بكم جوعا فان تابوا بعقب الرسالة الـא' او الـב' او الـג' زال عنهم التهدّد والّا حتم عليهم ذلك

---

1) cj. الزهد. 2) m. מעאציה. 3) m. suff. masc. 4) m. גיר. 5) sive deest aliquid sive emendandum est, ان العبد على ... اعتقادَ [cfr ann. 4] انه غيّر. 6) m. masc.

باب ترك المعاصى وهو כי כשלת בעונך يريد بعد الندم يعنى اعتقدوا[1] ان تلك الذنوب كانت معاثر[2] وشرا وقوله קחו עמכם דברים يريد بها[3] الاستغفار وفيه[4] لفظة غريبة כל תשא עון וקח טוב مقابلة ما تغفر لنا نشكر ونقول טוב וישר ה׳ על כן יורה חטאים בדרך ومثل هذه اللفظة (ישעיה 30, 5) כל הבאיש על עם לא יועילו למו واصل اشتقاقها من כל קבל الذى هو مقابلة بلغة התרגום وشارك العبرانى فى قوله (קהלת 5, 15) כל עמת שבא כן ילך وفيه ايضا ונשלמה פרים שפתינו *يحتمل التمثيل ונשלמה כפרים שפתינו[5] ويحتمل اضمار ונשלמה פרים אשר פצו שפתינו وقوله אשור לא יושיענו باب اعتقاد ترك المعاودة وانما عدّ هذه الـ3 فنون אשור וסוס וע״ז[6] لانها انواع خطا اظهر القوم كما هو مشروح فى اول السفر (הושע 8, 9) כי המה עלו אשור פרא בודד לו وايضا (ibid. 11) כי הרבה אפרים מזבחות לחטא وكذلك ايضا لو كان اظهار خطئهم ברצוח וגנוב ונאוף كان يقول דם נקי לא נשפך נאפה[7] לא ננאף גנבה לא נגנוב فهذا כמא[8] هذه الـ4 فهى حدود التوبة ولست بخائف على كثير من امتنا ان يسقطوا حدود التوبة الا هذا الباب الرابع اعنى المعاودة لانى اثق فى اوقات الصوم والدعاء بانهم يتركون ويندمون ويستغفرون غير انه يقع لى انهم عازمون على المعاودة ثم اقول ما الحيلة فى قلع

1) M يعتقد. 2) m. et M معاثرا. 3) M add. باب. 4) m. suff. fem. 5) m. om. 6) in M deest scida quae complectitur pag. 179 et 180 usque ad verba ex מיכה 3,3 prolata. 7) edd. נאוף. 8) edd. ישלמו = تتمّت.

وبذلك [1] عرفنا انّها عظائم ذلك مثل الעריות وبذل السبت وفطر الכפור וחמץ בפסח وما جرى هذا المجرى فهو فى هذه المنزلة واما الكافر فهو التارك الاصل [2] اعنى الواحد المحيط بالكلّ تبارك وتعالى وتركه له على 3 اصول [3] امّا ان يكون عبد سواه من [4] مثال الممثّل او انسان او شمس او قمر وكق' (שמות 3 ,20) לא יהיה לך אלהים אחרים על פני وامّا يكون لم يعبد سواه ولم يعبده فهو غير عابد لشىء حقّ ولا باطل وكق' فى قصّة (איוב 14 ,21) [ויאמרו] האמרים לאל סור ממנו ודעת דרכיך לא חפצנו وامّا ان يكون فى شكّ من دينه فهو يتسمّى باسم الديّن وربّما صلّى ودعا وليس قلبه ثابتا ولا ميقّنا فهو يكاذب ويخادع فى قوله واعتقاده على ما قل فى قوم (תהלים 35/36 ,78) ויפתוהו בפיהם ובלשונם יכזבו לו ולבם לא נכון עמו ולא נאמנו בבריתו فهو يسمّى מי שנתחלל [5] שם שמים בו وهو فى هذه المنزلة وهاؤلاء كلّهم اذا تابوا مغفور لهم [111] فى الدارين جميعا الّا ما كتب الله فيه לא ינקה فانّه لا بدّ ان يحلّ فيه آفة دنيويّة [6] على ما سابين والعاشر هو التائب المقيم بحدود التوبة وحدود التوبة 4 الترك والندم والاستغفار وضمان الّا يعاود والـ4 مجموعة [7] فى المקרא فى موضع واحد [8] اذ يقول (הושע 2—5 ,14) שובה ישראל עד י' אלהיך ,קחו עמכם דברים ושובו., אשור לא יושיענו על סוס וג' فقو' שובה ارجع ممّا انت [9] عليه وهو

1) M et m.? كذلك. 2) M للاصل. 3) M ضروب. 4) m. او مثل, M in marg. مثل sine artic. 5) M בו שמים. 6) m. et M דניאייה (l. دنياوية). 7) m. مجمعة. 8) M التوبة. 9) M كنت.

الاختلاف [110] ثمّ وامّا الكامل فهو الذى قد استقام له ان
قام[1] بجميع الامر والنهى حتى لم يقصر فى شىء منهما وهو الذى
يسمّى צדיק גמור وعلى ان الناس يظنّون ان كون مثل هذا
بعيد ان تسلم له جميع اسبابه فارى انّه يستقيم لان ذلك لو
لم يكن كذاك لم يشرعه الحكيم فان قال قائل لمّا وجدنا فى اصل
الشريعة (במדבר 22 ,28) ושעיר חטאת אחד לכפר עליכם
علمنا انّه لا بدّ من خطا قلنا هذا موضوع على الامكان فان كان
خطأ غفر (76) به[2] والّا كان لنا ثواب[3] فان قال فكيف قال (קהלת
7, 20) כי אדם אין צדיק בארץ אשר יעשה טוב ולא
יחטא قلنا انّما قال[4] على الاستطاعة انّه ليس احد من الصالحين
يقدر ان يفعل *خيرا الّا وهو يقدر ان يفعل شرّا لكنّه يؤثر الخير
على الشرّ[5] وامّا المقصر فهو المتهاون بشرائع العمل وهو الذى يقال
عنه[2] עובר על מצות עשה وكذلك كمن[6] يتهاون بالציצית
والתפלין والסוכה والלולב والשופר وما اشبه ذلك فهو فى هذه
المنزلة من الخطا وامّا المذنب فهو المتجاوز شرائع النهى لكن[7] ممّا
ليست كبائر اذ لم تعظم عقوبتها فى الدنيا وهو المسمّى[8] עובר
על מצות לא תעשה وذلك كمن يسامح فى נבלה וטרפה وفى
لبس שעטנז وفى الفال والطيرة وما اشبه ذلك فان حاله فى هذه
المنزلة من الخطا وامّا الفاسق فهو المرتكب[9] الكبائر وهى التى فيها
כרת בידי שמים ומיתה בידי שמים וארבע מיתות ב״ד

1) m. IV conj. 2) M له. 3) M ثوابه. 4) M قبيل عن.
5) m. om. excepto verbo شرا. 6) M وذلك الذى. 7) M ליכן
ליסת ממארי. 8) M يسمّى. 9) m. sine artic.

(10, 1) **זבובי מות יבאיש יביע שמן רוקח וגו׳** انّما هو على طريق التسمية فقط كانّ العبد يكون له مائتا عمل وعمل واحد فمن ذلك مئة حسنة ومائة سيّئة فامره متوازن فان كان العمل المفرد حسنا[1] سمّى به صالحا وان سيّئا[2] سمّى طالحا

وامّا المطيع فهو الذى قد رسم له شريعة واحدة لم يتجاوزها طول عمره فهو وان تقلّب فى الموافقة فى غيرها والمخالفة فامّا تلك لم يقصر فيها البتّة[3] كانّه جعل له ان الصلوة لا تفوته او ان كرامة الوالدين[4] لا تفوت[5] او كانّه[6] لم يستحلّ مالا قطّ او لم يكذب[7] وما اشبه ذلك وعلى ما جاء فى الاثر[8] (קידושין 39 b) **כל העושה מצוה אחת מטיבין לו ומאריכין את ימיו ונוחל את הארץ** وشرحوا ذلك **כגון שייחד לו מצוה לעשותה כגון כבוד אב ואם** وامّا من لم يبق[9] وصيّة حتى تركها مرّة من المرار فلن[10] يسمّى طائعا وامّا العاصى فهو من رسم له شريعة واحدة يستحلّ المخالفة عليها ابدا والاثر تسمّيه **משומד** وصورة ذلك كانّى احسب ان فى الناس من يرى ان هذه الشريعة *قد اسرف فيكفّ[11] هو منها وان هذه الشريعة[12] قد قصر[13] فيها فيستظهر هو فى حفظها[14] كانّه يستثقل شريعة الربا او شريعة الماكول فيستعمل احديهما كيف[15] كانت ولذلك يقال ان لكلّ انسان شريعة *على حدة[12]

---

1) M حسنة, بها. 2) m. سيّئة, M add. كانت. 3) M in marg. נ״א אבתדי (ابتداء). 4) M sine artic. 5) M تفوته. 6) M او كمن ... كمن. 7) M حراما (ע) يركب, ע eraso. 8) m. singul. 9) M תבקא. 10) M فلم. 11) m. et M פיכפף. 12) M in marg., m. in textu, ed. om. 13) m. add. hoc loco verbum هو quod postea om. 14) M فيحفظها. 15) m. وكيف.

سيئوب فيمهل بمهله لتتمّ توبته كما وجدناه امهل מנשה 22 سنة حتى تاب 33 سنة وعلى ان توبته لم تتمّ له ومنهم من امهله ليخرج منه ولد[1] صالح كما امهل אחז ليخرج منه חזקיהו وامهل אמון ليخرج منه יאשיהו ومنهم من يمهله[2] ليكافيه بيسير من الحسنات التى صنعها بين يديه على ما شرحنا ومنهم من [109] يمهله لينتقم به من قوم مفسدين[3] اكثر منه كقـ' عن אשור (ישעיה 10, 6) בגוי חנף אשלחנו ועל עם עברתי אצונו לשלל שלל ולבז בז ومنهم من يمهله لمسئلة صالح لشىء يصلح شانه كقـ' ללוט (בראש' 19, 21) הנה נשאתי פניך גם לדבר הזה ومنهم من يمهله ليشدّد عليه العقوبة كما خلّص פרעה من 10 מכות[4] وغرقه فى البحر كقـ' (תהלים 136, 15) ונער פרעה וחילו בים סוף وعلى هذه الفنون سأل ירמיהו ربّه عن اولائك القوم العصاة ان يعرّفه على اىّ وجه هوذا يمهلهم لا على سبيل الانكار عليه اذ قال (ירמיה 12, 1) מדוע דרך רשעים צלחה שלו כל בגדי בגד فعرّفه انّه للوجه الآخر[5] ليعاقبهم عقوبة شديدة كقـ' فى الفصل الذى بعده (4) עד מתי תאבל הארץ ועשב כל השדה ייבש מרעת ישבי בה واذ قد شرحت ما يحتاج[6] اليه فى باب الصالح والطالح اضمّ اليه واقول[7] ان هذا الذى نرى الكتاب يقول (קהלת 9, 18) וחוטא אחד יאבד טובה הרבה ويمثّله بذبابة وقعت فى دهن طيّب كقـ' بعده

---

1) M accus. 2) M ينعم عليهم ليكافيهم بحسنات يسيرة صنعوها.
3) M مسرفين. 4) M حتى. 5) m. אלאוכר. 6) M احتاج.
7) M وهوذا اقلت'.

והיה כי תאמרו תחת מה עשה י׳ אלהינו לנו את כל אלה ואמרת אלידם — وفى ذلك صلاح لانّه يكسبه الاقلاع عن ذنبه واذا كان العبد بانه ممتحنا وسأل ربّه ان يعرّفه لم احلّ به ذلك رسم ان لا يعرّفه كقـ׳ משה רבינו (במדבר 11, 11) למה הרעת לעבדך ולמה וג׳ فلم يبيّن له وسأل איוב (10, 2) הודיעני על מה תריבני ولم يشرح له وفى هذا ايضا صلاح لئلّا يضعف عند الناس صبر الصالح[1] ويقول انّما صبر لمّا عرف عظيم جزائه واقول حتى الكامل ايضا يجوز ان يبلى ويعوّض لانّى اجد الاطفال يؤلمون ولست[2] اشكّ فى تعويضهم فيكون ايلام الحكيم لهم[3] كتاديب ابيهم لهم بالضرب والحبس ليكفّهم عن الاذى وكسقيه[4] لهم الادوية الكريهة المرّة ليزيل مرضهم وكقـ׳ فى التورية (דברים 8, 5) וידעת עם לבבך כי כאשר ייסר איש את בנו י׳ אלהיך מיסרך وقال[5] فى مثل ذلك (משלי 3, 12) כי את אשר יאהב י׳ יוכיח וכאב את בן ירצה فان قال قائل فهو[6] قادر ان ينعم عليهم بمقدار هذا العوض من غير الم اجبناه بجوابنا الاوّل الذى فى[7] ابتداء الخلق فى نار الآخرة وقلنا انّه مال بنا[8] الى القسم الاوفر لان النعمة على طريق التعوّض[9] اكثر منها على طريق التفضّل[10] ثمّ اقول واما نعمة الكفّار فى دار الدنيا وامهالهم فيكون على 6[11] ضروب منهم من علم الله منه انّه (75)

1) M plur. 6) M وليس. 3) M add. الخير لهم. 4) m. وكاسقائه. 5) M ايضا فى هذا المثل. 6) m. هو. 7) m. فيه, M هو et in marg. هلّا. 8) M بهم. 9) M II conjug., m. التعرّض. 10) M II conjug. 11) M وجوه 7 quem numerum edd. sequuntur, dum quinque tantum causas commemorant.

التصنيفات اجلّت عنهم الشكوك وقويت قلوبهم لطاعة كق' (איוב
17, 9) ויאחז צדיק דרכו וטהר ידים יוסיף אמץ فلا يقل
قائل ان *سيّئة واحدة تفسد كثيرا من الحسنات فانها انما تفعل
ذلك اذا كان معها ندم لعلّة الندم لا لذاتها ولا ان حسنة
واحدة تصلح سيّآت كثيرة فانها انما تفعل ذلك مع التوبة لسبب
التوبة لا لذاتها وانما لجّأت الحاجة الى هذا الشرح[1] لانّى الفيت
قوما يلبسون الكلام ويقولون ان كان فى مقدار كفر واحد ان
يسقط كثيرا من الايمان لم يجز ان يكون[2] مقدار ايمان واحد
يسقط[3] كثيرا من الكفر وان كان فى قوّة ايمان واحد ما يزيل كثيرا
من الكفر لم يجز ان يكون فى قوّة كفر واحد ما يزيل كثيرا من
الايمان فيتحيّرون المؤمنون بذلك ثمّ اقول انّى اجد ايلام الصالحين
فى دار الدنيا على ضربين احدهما على الزلّات اليسيرة [108] كما
قدّمت الشرح والثانى[4] ابتداء محنة يبليهم الله بها اذا علم منهم
انّهم يصبرون عليها[5] ثمّ يعوّضهم عليها[6] خيرا كق' (תהלים
11, 5) ״ צדיק יבחן ורשע ואהב חמס שנאה נפשו ولم يعد
ان يفعل مثل هذا بمن لا يحتمله اذ لا فائدة فى ذلك بل
الفائدة فى صبر الصالحين ليعلم الخلق ان الله لم يختبرهم مجانا
وعلى ما علمت من[7] איוב وصبره الّا ان العبد اذا كان بالمه معاقبا
وسأل ربّه ان يعرّفه[8] ذلك رسم ان يعرّفه كق' (ירמיה 19 ,5)

---

1) m. طاعة واحدة تفسد كثيرة من السيّآت فانها انما تفعل ذلك اذا احتجت الى هذه الشروط. 2) M add. فى. 3) M ما يزيل. 4) M add. هو. 5) M عليه. 6) M على ذلك. 7) M add. قصّة. 8) M لم احلّ به ذلك.

وسيّآت ففى حال عمله للحسنة لم يندم على السيّئة وفى حال
عمله للسيّئة لم يندم على الحسنة فامّا من عمل الحسنات[1] الكثيرة
فندم عليها فقد ضيّعها كلّها بندامته[2] وفيه يقول[3] (יחזקאל
18, 24) ובשוב צדיק מצדקתו ועשה עול — כל צדקתו
אשר עשה לא תזכרנה ومن عمل السيّآت الكثيرة فندم عليها
واقام بحدود التوبة فقد ازالها عن نفسه وفيه يقول (ibid. 18, 27)
ובשוב רשע מרשעתו אשר עשה — ثمّ قال (18, 22) כל
פשעיו אשר עשה לא יזכרו לו وجاءت الآثار فى تحرير هذا[4]
(קדוש' v°. 40) בתוהה על הראשונות وعلى هذا الاصل قد
يكون عبد صالح معدّة حسناته لدار الآخرة فيندم عليها فتسقط
من الدفع لدار الآخرة ويجازى على بعضها فى الدنيا فيراه الناس
كما اخذ فى الكفر ابتدات[5] نعمته فيغترّون[6] بذلك وتلك ليست نعمة
بها[7] ابتداه من الكفر وانّما هى نعمة ما كان مدفوعا له فقد ضرب
بها[8] وجهه وقد يكون عبد صالح معدّة سيّآته لدار الآخرة فيندم
عليها ويتوب فتسقط من ان يعذّب عليها فى الآخرة فيقتصّ
منه فى دار الدنيا بما لا بدّ منه[9] من قصاص دنيوىّ كما (74)
ساشرح فيراه الناس كما اخذ فى الرجوع من خطئه ح' تلقّته
الآلام والمصائب فيتعجّبون[10] وليس يعلمون ان هذا الذى يناله
ليس ممّا ابتداه بل من بقايا ما اقلع عنه فاذا تفهّم الناس هذه

---

1) M sine artic. 2) M بندمه. 3) M قال. 4) M כתוהא vocalibus appositis, et הראשנות sine waw, m. add. כתובה.
5) m. אבדת (l. اخذت). 6) sive فيجترؤون. 7) M من ابتدائه. 8) M به. 9) M له. 10) M add. الناس.

ان ينقلهم فى دار الآخرة من مرتبة الى مرتبة لان كلّ فريق من الجازين تخلّد فى ما هو فيه كقو' (דניאל 12, 2) אלה לחיי עולם ואלה לחרפות לדראון עולם فجعل الجازاة على الاقلّ فى هذه الدار وعلى ما شرح ان جملة الحسنات للزمان البعيد ويسير الحسنات[1] للدنيا اذ يقول[2] (דברים 7, 9/10) וידעת כי י אלהיך הוא האלהים האל הנאמן שמר הברית והחסד לאהביו — ומשלם לשנאיו אל פניו להאבידו ومن جزئيات ذلك ان السيّدين משה ואהרן زلّا زلّة[3] خفيفة فكوفيا عليها فى الدنيا كقو' (במדבר 20, 12) יען לא האמנתם בי להקדישני — לכן לא תביאו את הקהל הזה — وان אביה בן ירבעם عمل حسنة واحدة كوفى عليها فى الدنيا كقو' (מלכים I, 14, 13) כי זה לבדו יבא לירבעם אל קבר יען נמצא בו דבר טוב فعلى هذا الاصل ربما كان للصالح زلّات[4] كثيرة ما يستحقّ ان يكون بها فى اكثر زمنه [معذّبا وربّما كان للطالح حسنات كثيرة ما يستحقّ ان يكون بها فى اكثر زمنه][5] منعما وفى ذلك تقول الآثار (קדושין v. m. 39) כל שעונותיו מרובין מזכיותיו מטיבין לו ודומה כמי שקיים את [107] התורה כלה וכל שזכיותיו מרובין מעונותיו מריעין לו ודומה למי ששרף את התורה כלה[6] وهذا القول فى من يعمل حسنات

1) m. السيّآت. 2) M قال. 3) M om. 4) M سيّآت. 5) m. et M omittunt. 6) edd. talmudicae inverso ordine manente sententia, M [superser. כל שזכ׳ מרובין לו מעו׳ מטיבין [מריעין לו ודומה כמי שקיים [sup. ששרף] את [sup. כל] וכל מי .. מרובין לו .. מריעין [sup. מטיב׳] .. כמי ששרף [sup. שקיים] את [sup. כל].

العباد فى ضروب حسناتهم وسيّآتهم[1] كم هى ممّا علمناها من الكتاب والآثار وأضع كلّ واحد فى موضعه كما علمته ليهتدى بذلك الكثيرون [106] من العباد واقول ان ترتيب العباد فى باب الحسنات والسيّآت عشر منازل صالح وطالح ومطيع وعاص وكامل ومقصر ومذنب وفاسق وكافر وتائب وههنا المتوازن معزول على حدة لنتكلّم على معناه وينبغى ان اشرح كلّ باب منها وما فيه واقول يسمّى صالحا من كان اكثر عمله[2] حسنات وطالحا من كان اكثر عمله سيّآت هذه الحال شبيهة بالامور الطبيعيّة وذلك ان العلماء يسمّون الشىء حارّا اذا كانت الحرارة فيه اكثر من البرودة ويسمّون الشىء باردا اذا كانت البرودة فيه اكثر من الحرارة ويقولون[3] ان الجسم صحيح اذا كانت الصحّة فيه اكثر وسقيم اذا كان (73) السقم فيه اكثر فكذلك[4] هذا اتت الاسماء النبويّة ان تسمّى العبد صالحا اذا كان اكثر عمله[5] صلاحا كما سمّت יהושפט ויחזקיהו صالحين وعلى ان امرهما[5] قد شابه الخطأ كما قال[6] ליהושפט (ד״ה 2 ,19 II) הלרשע לעזר[7] ולשנאי י׳ תאהב ובזאת עליך קצף מלפני י׳ وقال[6] عن יחזקיהו (ibid. 32, 25) ולא כגמול עליו השיב יחזקיהו כי גבה לבו ויהי עליו קצף[8] وسمّت יהוא طالحا وقد ابطل הבעל وسمّت צדקיהו طالحا وقد خلّص ירמיהו وممّا[9] رسمه الحكيم فى هذا الباب ان يكافى فى دار الدنيا عباده على القليل من اعمالهم[10] حتى يبقى لهم الاكثر الى دار الآخرة اذ لم يجز

---

1) m. om. 2) M plur. 3) M للجسم صحيحا et postea سقيما. 4) m. sine ف. 5) M plur. 6) M pass. 7) M תעזור. 8) M وكما. 9) m. הו מא? 10) M singul.

جميع اعمالنا بغير كتاب ولا ديوان وانّما شبّه ذلك بالكتاب من حيث عنده قريب[1] الى افهامنا على ما بيّنّا وعرّفنا ايضا انّه[2] مهما نحن مقيمون فى دار العمل هو حافظ على كل واحد عمله وقد اعدّ الجزاة عليها للدار الثانية التى فى دار الجزاء وتلك الدار يخترعها اذا استتمّ[3] جميع عدد الناطقين الذى اوجب فى حكمته ان يخلقهم هناك يجازى الكلّ حسب اعمالهم كقول النبى وקהלת (3, 17) אמרתי אני בלבי את הצדיק ואת הרשע ישפט האלהים وقال ايضا (ibid. 12, 14) כי את כל מעשה האלהים יבא במשפט על כל נעלם אם טוב ואם רע وسنتكلّم فى ذلك وقت الجزاة فى المقالة التاسعة من هذا الكتاب بما يصلح ومع ذلك لن يخلو عباده فى هذه الدار من جزاء على الاحسان وعقوبة على الآثم ما يكون علامة وانموذجا تدلّ المدفوع لوقت اجتماع اعمال العباد ولذلك نراه يصنّف فى التورية البركות التى فى فصل אם בחקתי ويقول عن مثلها (תהלים 86, 17) עשה עמי אות לטובה ويصنّف الקללות التى فى[4] فصل והיה אם לא תשמע يقول عنها (דברים 28, 46) והיו בך לאות ולמופת ובזרעך עד עולם فعينها وانموذجها فى هذه الدار وجملة الحسنات مخزونة للصالحين كالذخيرة كقو' (תהלים 31, 20) מה רב טובך אשר צפנת ליראיך وجملة السيّآت مخزونة للطالحين مختومة كقو' (דברים 32, 34) הלא הוא כמס עמדי חתום באוצרתי واذ[5] قدّمت هذه الاقوال فارى ان اصف مراتب

---

1) M عهدنا للحساب تقريبا الى .... بينت. 2) M انه. 6) m. אחתתם. 4) m. והיה אם שמוע. 5) M add. قد.

والفضّة فى الكور وتصفيهما كق' (ibid. 17, 3) מצרף לכסף וכור לזהב יבחן לבות י' فقلت ما اعجب هذا ان الانسان ياكل اكلين حلالا وحراما فيجدهما[1] يغذيانه ويغشى غشيانين احدهما حلال والآخر حرام فيجدهما يلذّذانه فيحسبهما شيأ[2] واحدا والناقد[3] ينتقد ما يؤثران فى الروح على ما بيّنّا وعلى ما قل (ibid. 21, 3) כל דרך איש ישר בעיניו ثمّ تبيّنت ان الحسنات اذا كثرت للنفس (72) صفت واستنارت وعلى ما قيل[4] (איוב 33, 28) וחיתו באור תראה (30) לאור באור החיים وان السيّآت اذا كثرت [105] للنفس كدرت[5] واظلمت وعلى ما قل فى من هم كذاك (תהלים 49, 20) עד נצח לא יראו אור ثمّ عرّفنا انّه حافظ[6] لهذه الحسنات والسيّآت على جميع العباد وهى عنده كالمكتوبة عندنا كق' عن الصالحين (מלאכי 3, 16) ויכתב ספר זכרון לפניו ליראי י' ולחשבי שמו وقل عن الطالحين (ישעיה 65, 6) הנה כתובה לפני לא אחשה כי אם שלמתי فلمّا تامّلت هذه الامثال[7] من قول الحكيم وجدتها فى غاية الاحكام والاتقان وذلك انّا معاشر[7] المخلوقين لمّا وجدنا فى طاقتنا التى جعلها الحكيم[8] فينا ان نحصّل الحروف التى ننطق بها[9] وننشئ لكلّ حرف علامة[3] من الخطّ حتى نحفظ[10] حسباناتنا والحوادث التى نحتاج الى علمها بالحرى ان يكون فى حكمته هو ما يحفظ علينا

---

1) M in textu فتجدهما et in marg. emend. فيراهما; m. add. quae sequuntur in versu proximo يلذذانه فيحسبهما. 2) M شرعا. 3) M. add. فهو. 4) M قل. 5) M V conj. 6) M cum artic. 7) M singul. 8) m. om. 9) m. masc. 10) M بذلك حسابنا وجميع.

الذى لا يبصرها يشبه الدينار الجيّد بالردى حتى يفصّلهما الناقد
ومن ذلك صناعة الطبّ تجد العامّة يلمسون نبوض العروق فلا
يعلمون من انبساطها وانقباضها ما الكيفيّة الغالبة على الجسم ويعلمها[1]
الصانع الحاذق ومن ذلك علوم القافة الذين ينظرون فى تخاطيط
الوجوه والارجل فيفصّلون بين انسان وانسان بما يخفى على غيرهم
ممّن ليس تلك[2] صناعته وكذاك فى صناعة الجوهر من ياقوت ولؤلؤ
وغيرهما[3] لا يتبيّنها الّا البصير وبالجملة كلّ صناعة دقيقة فكثير من
عيوبها تخفى على[4] العامّة وتظهر[5] للخاصّة فعند وجداني[6] هذه
الامور الصناعيّة على ما وصفت ازددت تمسّكا بان عيوب النفوس
كالذنوب والآثام وان لم تظهر للناس اذ حسّهم لا يشعر بها فهى[7]
تظهر لصانعها اذ هو خلقها[8] وبرأها وذلك ان النفس جوهر عقلى
صاف[9] اصفى من جوهر الكواكب والافلاك ونحن ليس نراها حسّا
فكيف نتبيّن ما يؤثر فى جوهرها فيكدرها وانّما يتبيّنه[10] خالقها
وخالق الفلك[11] ولذلك يجعل الكتاب الكواكب والسماء مثلين لها[12]
فى هذا المعنى اذ يقول (איוב 25, 5) **וכוכבים לא זכו בעיניו**
(ibid. 15, 15) **ושמים לא זכו בעיניו** وقال انّه لها نور[13] كنور
السراج الذى يفتش به جميع المخابى والخدور فيظهر كلّ ما هو
مستور فيها اذ قال (משלי 20, 27) **נר י' נשמת אדם חפש
כל חדרי בטן** وقال ايضا انّه لها كالنار التى تسبك الذهب

---

1) M ويعلمها الصنّاع الحذّاق. 2) m. ذلك. 3) M وغيره.
4) M عن. 5) M masc. 6) M وجودى. 7) m. פיתטהר.
8) m. suff. masc. plur. 9) m. et M cum י. 10) M suff. femm.
11) M plur. 12) m. لهما. 13) m. om., M in marg.

الشبه الموهمة للجبر وحجّة خالقنا ثابتة على عباده فى طاعته ومعصيته لا حجّة لهم عليه وعلى ما قل الكتاب (איוב 4, 17) **האנוש מאלוה יצדק** وعلى ما قدمت (71) الآيات والمعجزات والرسالة

## كملت المقالة الرابعة

## المقالة الخامسة فى الحسنات والسيّآت

عرّفنا ربّنا جلّ وعزّ ان طاعات العباد[1] له اذا كثرت سمّيت حسنات وان معاصيهم اذا كثرت سمّيت سيّآت وان الجميع محفوظ عنده على جميع عباده כק׳ (ירמיה 32, 19) **גדל העצה ורב העליליה אשר עיניך פקוחות על כל דרכי בני אדם** وقل ايضا (איוב 34, 21) **כי עיניו על דרכי איש** وان تلك آثر[2] تتاثّر فى النفوس فتجعلها صافية او دنسة כק׳ فى الجنايات **ונשא עונו ונשא חטאו** (הושע 4, 8) **ואל עונם ישאו נפשו** (במדבר 15, 31) **הנפש ההיא עונה בה** وان الناس وان خفى عليهم[3] ذلك ولم يتّضح[4] لهم فهو واضح عنده تبارك وتعالى כק׳ (ירמיה 17, 10) **אני י׳ חקר לב בחן כליות** [104] فاتى على هذه المعانى بالآيات والبراهين فقبلناها فلمّا حصل لنا ذلك اخذت فى النظر فى هذا المعنى على ما قدّمت فرايت فى[5] الموجودات صنائع[6] دقيقة تخفى عن كثير من الناس فيشبّهون جيّدها برديّها حتى يصار بها الى حاذق[7] منهم فيميّز ما بينهما فمن ذلك صناعة النقد ترى العامّىّ[8]

---

1) M العبد. 2) M artic. superscr. 3) M عنهم. 4) M יצח. 5) M superscr. من. 6) m. et M צנאיע. 7) M cum artic. 8) m. الاعمى.

(ibid. 86, 11) הורני י' דרכך אהלך באמתך وايضا (119, 37
(ibid. העבר עיני מראות שוא وايضا (ד"ה II, 30, 12) גם
ביהודה [103] היתה יד האלהים לתת להם לב אחד والثالث
اية معجزة فعلها[1] الخالق فتكون سببا لايمان قوم كثيرين فيسمعها
السامع فيظنّ القول[2] جبرا كق' אליהו (מלכים I, 18, 37) ענני
י' ענני וידעו העם הזה כי אתה י' אלהים ואתה הסבת
את לבם אחרנית يعنى ان هذه النار اذا نزلت فاحرقت القربن
استعطفت بها القلوب التى هى אחרנית فليس فى القول مضمر
اكثر من حرف هاء ان نقول האחרנית وكذلك فى وقت الישועה
الذى قيل فيه (יחזקאל 36, 26) ואת רוחי אתן בקרבכם
ועשיתי את אשר בחקי תלכו ليس يريد بذلك شيأ سوى[3]
اظهار آيات وبراهين[4] وبعد هذه الـ8 اصول لم يبق الّا ما التوى فيه
من قبل نظام الفسوق ذلك كقوله (תהלים 51, 6) לך לבדך
חטאתי והרע בעיניך עשיתי למען תצדק בדברך حسب
السامع ان هذا التائب يقول انّه انّما اخطأ حتى يتمّ عليه ما
حكم[5] به ربّه وليس يرجع قوله למען תצדק على חטאתי وانّما
ينعطف على قوله ומחטאתי טהרני يقول اغفر لى ذنبى حتى
يصحّ قولك الذى قلت وحكمت بان كلّ تائب اليك تغفر له
وهذا من المستعمل نظير قو' (ibid. 34, 18) צעקו וי' שמע
ומכל צרותם הצילם الذى لا ينعطف على פני י' בעשי רע
وانّما يرجع على עיני י' אל צדיקים وعند هذا الايضاح[6] تزول

---

1) M يحدثها. 2) M אלקום (superscr. ל). 3) M اكثر من. 4) M cum artic. 5) M حتم et superscr. ut m. 6) M plur.

انّه تلقين والهام كق' (משלי 16, 1) לאדם מערכי לב ומי'
מענה לשון يريد به الخليقة الاصليّة כ'ק' (ibid. 20, 12) אזן
שמעת ועין ראה י' עשהו גם שניהם والسابع يبالغ[1] به
القوم يتوهّم السامع انّه[2] تخصيص כק' (ibid. 21, 8) פלגי מים
לב מלך ביד י' אל כל אשר יחפוץ יטנו يظنّ ظانّ[2] ان
للملك[3] خاصّيّة ان يوقع فى نفوسهم ما يشاء وانّما هذه مبالغة
يقول حتى الملك سبيل قلبه ان يكون فى طاعة الله مثل الماء
بيد نفسه كيف شاء الملك ميّله واصرفه والثامن حدوث سبب
يقع مع حدوثه اختيار الانسان لفعل ما وهو على 3 ضروب احدها
كفاية الاعداء فيتفرّغ العبد بذلك لفعل[4] من الافعال فيقال ان
الكافى له اعداءه سبّب له ذلك على المجاز كق' (ד"ה I, 5, 23)
ויער י' את רוח שלמנאסר מלך אשור وايضا (ד"ה II, 36, 22)
העיר י' את רוח כורש מלך פרס وايضا (ibid. 21, 16) ויער
י' על יהורם وايضا (עזרא 6, 22) כי שמחם י' והסב לב
מלך אשור עליהם وايضا (ד"ה II, 25, 20) ולא שמע אמציה
כי מהאלהים הוא وايضا (מלכים I, 12, 15) ולא שמע המלך
אל העם כי היתה סבה מעם י' كلّ هذه بكفاية العدوّ والاذى
والثانى صفاء الذهن وخلاص الراى باعتدال المزاج[5] حتى يفهم
العبد باب الدين والعلم سمع بهذا فظنّ انّه جبر وهو ما قل
(תהלים 25, 4) דרכיך י' הודיעני אורחותיך למדני وايضا

---

1) M تبالغ فى אלקום̇ et in marg. ל pro ם̇. 2) M om. 3) M plur. 4) m. فعل. 5) m. المجاز.

ونقش هذا [يعنى بهرج هذا[1]] ليس يعنون انّه نقشه بيده وانّما يريدون انّه اخبر بانّه منقوش فهذا تبعت[2] الافعال فى هذا المجاز تمكّنت[3] فيه وعلى هذا قلت الكتب انّه من فعل الله اذ قال (משלי 3, 34) **אם ללצים הוא יליץ ולענוים יתן חן** *يعنى نّه يرتّبهم فى مراتب ال**ענוים**[4] وقال ايضا (יחזקאל 14, 9) **והנביא כי יפתה ודבר דבר אני י' פתיתי את הנביא ההוא** يعنى بيّنت عليه انّه مخدوع وكذلك قوله (מלכ' I, 22, 20) **מי יפתה את אחאב ויעל ויפל** من يوضح له انّه مخدوع وكذلك قوله (ירמיה 4, 10) **השא השאת** [102] **לעם הזה ולירושלים לאמר שלום יהיה לכם** زوّر كلام المتنبّئين لهم بالكشف عنه وكذلك مسئلة القوم (ישעיה 63, 17) **למה תתענו י' מדרכיך** لا تضلّلنا بان تحكم علينا انّا ضالّون بل اغفر لنا وارحمنا ومن لم يفهم حسب هذا واشباهه جبرا والخامس باب المغفرة يرى العبد يقول استملنى (70) اليك ولا تملنى عنك اذ يقول (תהלים 119, 36) **הט לבי אל עדותיך ואל אל בצע** (ibid. 141, 4) **אל תט לבי לדבר רע** فيظنّ انّه اراد بالتمثيلين باب جبر وانّما هو باب المغفرة يعنى انّك اذا غفرت لى قد استملتنى الّا اعود فاعصيك وان لم تغفر لى فقد ايقنت[5] نفسى الاياس فسبّب ذاك ان اميل الى[6] طاعتك وعلى ما قال (ibid. 51, 15) **אלמדה פשעים דרכיך** والسادس[7] وصف فعله بالبنية الاصليّة يظنّ به

1) glossa in m. 2) M V conjug. 3) M وتمكّنت et على. 4) M om. 5) M ut edd. فى اوقعت. 6) cj. على. 7) M هو فعل وصف.

פרעה (ibid. 10, 1) כי אני הכבדתי את לבו وقال في[1] סיחון (דברים 2, 30) כי הקשה י' אלהיך את רוחו فاحتاج פרעה الى تقوية نفسه لئلّا يهلك بتلك الآفة[2] بل يبقى حتى يتمّ فيه باقي العذاب وقد بيّن له ذلك اذ قال (שמות 9, 15) כי עתה שלחתי את ידי ואך אותך ואולם בעבור זאת העמדתיך وامّا סיחון فاحتاج الى التقوية[3] لئلّا يهلك عن هول اخبار بني اسرائيل كق' في وقته (דברים 2, 25) אשר ישמעון שמעך ורגזו וחלו מפניך وكذلك اهل بلد כנען احتاجوا الى تقوية لئلّا تهلكهم اهوال الخبر كق' (יהושע 2, 11) ונשמע וימס לבבנו فلذلك قال (ibid. 11, 20) כי מאת י' היתה לחזק את לבם לקראת המלחמה את ישראל למען החרימם

والرابع التنزيل والترتيب[4] راى الناس ذكره في الמקרא فظنّوا انّه تفعيل وتحميل وذلك ان البصير بصناعة[5] يحقّق الحقّ منها[6] ويبطل الباطل كما نقول ان القاضي صدّق ראובן وكذّب[7] שמעון وانّه عدّل לוי وظلّم זבולון وليس يريد[8] بذلك انّه حمل احدهما على فعل شيء ولا امره به[9] وانّما يريد[3] بذلك انّه بيّن عليه وكشفه له ونزّله منزلته وعلى ما قالت التورية المقدّسة (דברים 25, 1) והצדיקו את הצדיק והרשיעו את הרשע وكذلك يقال صحّح الحاكم كتاب فلان وزوّر كتاب فلان لم يزوّره بالفعل ولكن بالابانة وبلغني انّه يقال عن الدينارين ان الناقد جوّد هذا

---

1) M عن. 2) M plur. 3) M sine artic. 4) M in utroque nomine caret articulo, quem alia manus posteriori tantum superscripsit; m. والتدبير. 5) M cum artic. 6) m. suff. masc. 7) M IV conjug. 8) M نريد. 9) M superscr. بشيء.

مطلقته بعد تزوّجها [1] بغيره كق' (דברים 24, 4) לא יוכל
בעלה הראשון אשר שלחה לשוב לקחתה فهو يقدر بالاختيار
وليس يقدر بالشريعة وكقوله (ibid. 17, 4) לא תוכל לזבח
את הפסח באחד שעריך وما اشبه ذلك والثاني الصدّ عن
مصالح الدنيا عقوبة تشبّهت [2] له بالصدّ عن مصالح الدين
فتوهّموا ذلك جبرا *وذلك مثل [3] قول (ישעיה 6, 10) השמן
לב העם הזה ואזניו הכבד ועיניו השע والكتاب يعني بذلك
ان يحدث عليهم سببا فلا ينتبّهوا [4] امور دنياهم من حرب وآفة
وما ماثلها فيتحيّرون في صواب ذلك العمل كق' (דברים 28, 29)
והיית ממשש בצהרים وكق' (איוב 5, 13) לוכד חכמים
בערמם ועצת נפתלים נמהרה יומם יפגשו חשך وقال
(ibid. 12, 24) מסיר לב ראשי עם הארץ וג' [101] ימששו
חשך ולא אור وهاؤلاء توهّموه انّه [5] في امر الدين ويكون معنى
ושב ורפא לו يرجعون عن محاربة عدوّهم فيستريحون منه كما
قال في الحرب (הושע 5, 13) והוא לא יוכל לרפא לכם
ולא יגהה מכם מזור والثالث في تقوية النفس عند ورود جائحة [6]
من بلاء ومن خبر لئلّا يهلك منهما [7] الانسان سمعوها في الكتاب
فظنّوا انّها تقوية القلوب من قبول الطاعة ولا سيّما اذ نسبها الكتاب
الى القلب لموضع كون النفس فيه وذلك قوله (שמות 7, 3)
ואני אקשה את לב פרעה (ibid. 14, 4) וחזקתי את לב

---

1) M II conjug. 2) m. شبهت; conj. تشبّه masc. 3) m. من. 4) M. add. به et superscr. فيه. 5) m. توهّموا sine conjunct. 6) m. جراحة. 7) m. suff. femin.

عليه هو جناح بل كان عليهم لانّهم تعدّوا اذ سبيل الغريب ان يسئل عن احواله وعن مصالحه وعمّا يعوزه وليس سبيله ان يسئل عمّا[1] معه اىّ شىء هو[2] ولا سيّما وقد وقعت له[3] تجربة بغيره כך (בראש' 20, 11) כי אמרתי רק אין יראת אלהים וג' واذ قد تكلّمت فى هذه المسائل بما فيه كفاية فيلزم الناظر فى هذا الكتاب ان يتامّل[4] اجوبتها فى كلّ ما وجده مثلها ثمّ اضمّ الى هذا القول[5] جملة الفواسيق التى فيها شبه وشكوك فى معنى الجبر والمعنى[6] كثرتها بسبب اتّساع اللغة كما ذكرت فى مقالة التوحيد ان اللغة ان لم تتّسع لم يوجد فيها اكثر من ذكر عين الشىء فقط رايت ان اثبت اجناس تخريجها حتى توافق ما فى العقل فاذا عددت كم جنس هى وحكيت من كلّ جنس منها ابعاضا فالمطّلع فى الكتاب يضمّ كلّ نوع وكلّ شخص الى جنسه بعقله وفهمه فاقول انّها 8 اجناس الاوّل منها باب النهى تشابه على الناس المنع بالنهى ومنع[7] الفعل وبينهما الفرق الكبير ذلك كقول الله جلّ وعزّ عن[8] אבימלך (ibid. 20, 6) ואחשך גם אנכי אותך מחטו לי ظنّوا انّه منع فعله وانّما منعه بالنهى والتعريف انّها אשת איש والتهدّد له כך הנך מת על האשה אשר לקחת وقال له ايضا ואם אינך משיב דע כי מות תמות فمنع אבימלך من تلك المراة حتى لم يقدر ان يقربها כך על כן לא נתתיך לנגע אליה هو كمنع المتلق ان (69) يراجع

---

1) M عمّن. 2) M add. منه. 3) M لهم. 4) M يتثل. 5) M plur. 6) M والموضع. 7) M كمنع. 8) M לאבימלך.

عصاه اذ قال في **סנחריב** (ישעיה 5 ,10) **הוי אשור שבט אפי ומטה הוא בידם** وعن الآخر انّه سيفه اذ قال في **נבוכדנצר** (יחזקאל 24 ,30) **וחזקתי את זרעות מלך בבל ונתתי את חרבי בידו** فنقول موضع فعل الله تبا' وتع' لهذين وغيرهما هو[1] اعطاء القوّة والتاييد كما مثل بالسيف والعصا ومع ذلك كلّه ما فعلاه وجنودهما فباختيارهما يستحقّان عليه[2] المجازاة فمنها قال (ישעיה 12 ,10) **אפקד על פרי גדל לבב מלך אשור** وقال (ירמיה 24 ,51) **ושלמתי לבבל ולכל יושבי כשדים את כל רעתם** ويتساءلون ايضا ان[3] جميع الحوادث حادثة عن امره فاذا سبّب لمؤمن ما[4] يضطرّه الى الكذب فهو اضطرّه الى الكذب ففي هذا جوابان احدهما ان الناظر اذا جوّد النظر في كيف اضطرّ الانسان الى الكذب وجد له سببا من خطاء الانسان في تدبيره واحالته ذاك على[5] ربّه وكما قال (משלי 3 ,19) **אולת אדם תסלף דרכו ועל יי׳ יזעף לבו** والآخر انّه مع العقل الذي ركّبه فيه لن يضطرّ الى الكذب[6] ابدا [100] لانّه اذا قال قولا يحتمل ان يميّز على حقيقته[7] بمجاز من اللغة فهو صادق ويلبس عليه ممّا يتناوّل المعترض[8] كلامه وذلك كما قال **אברהם ע״ה** عن **שרה אחתי היא** وهو يعني[9] تفسيره نسيبتي كما وجدنا **לוט** سمّى **אח** من طريق اللغة وهم توهّموا انّها اخته على الحقيقة فلم يكن

---

1) m. ان? 2) M فكل ... باختيار يستحق sine عليه. 3) m. om. 4) m. ان? 5) m. الى? 6) m. sine artic. 7) M الحقيقة الخبر. 8) M المتعدّون ut edd. 9) M add. אחות et leg. وتفسيرها.

الحكمة قد اوجبت الاخترام فلو لم يتعدّ هذا القاتل فيقتله لهلك
بسبب آخر وكذلك القول[1] فى السارق اذا كان اذهاب[2] الله لبعض
اموال الناس امّا عقوبة لهم وامّا محنة فكيف القول فى السرق[3]
هو فعل من الله والجواب ان التلاف فعل الله والسرقة فعل الناس
فان اوجبت الحكمة تلف ذلك الشىء لو لم يسرقه السارق لهلك
بوجوه اخرى وكذى اجاب שמעיה واخوه[4] لبعض ملوك الروم
فقالوا ואנו מחוייבין מיתה לשמים אם אין אתה הורגנו
הרבה מזיקין יש לו לפגוע בנו ويتساءلون ايضا كيف عوقب
דוד ע'ס' على ما فعله من المعصية بتسبيب[5] אבשלום ان
(66) يفعل مثلها بل اعظم[6] منها كما قال (שמואל II 12, 12)
כי אתה עשית בסתר ואני אעשה את הדבר הזה נגד כל
ישראל ונגד השמש فاقول ان هذا الخبر الذى اخبر به נתן
דוד[7] على قسمين احدهما فعل الله وهو اظفار אבשלום وبسط
يديه والتسليم له جميع ما كان لדוד وعنه قال (ibid. 11) הנני
מקים עליך רעה מביתך والآخر فعل אבשלום باختياره[8] واليه
اشار بقوله ושכב עם נשיך לעיני השמש הזאת وانّما اراد
بتقديمه[9] خبر اختيار אבשלום على דוד ليوجع قلبه بذلك
ويتساءلون عن خبر סנחריב ונבוכדנצר وما اتيا فى العالم من
القتل والخراب وسائر انواع الظلم فكيف قال الله تع' عن احدهما انّه

---

1) M المسئلة عن. 2) m. اذهبه! 3) m. السارق هو من. 4) m. et M ואביה; cfr Talmud bab. Ta'anith 18 v. m. (et annotat. Rabbinov. p. 100); m. אנחנו, מחוייבי, M הורגיני. 5) m. بسبب. 6) m. بالاعظم. 7) m. לדוד قسمان. 8) M وهو ما قال. 9) M V conjug. et الى.

اذ يقولون لو جاءنا رسول لآمنّا به ومنها ان الذى فى العلم لو لم يخرج الى الفعل لكان الثواب والعقاب على علمه لا على افعال العباد ومنها ان دلائله الحسّيّة والعقليّة كما نصبها فى العالم للمومنين والكافرين كذلك وجب ان تعمّ دلائله النبويّة المؤمنين [1] والكافرين ومنها انه كما صحّ لنا انّه من امر بالقبيح لمن لا يفعله كان مسيئا اليه ويسمّى جاهلا كذلك من امر بالحسن [2] لمن لا [3] يفعله محسن اليه ويسمّى حكيما ومنها ان [4] الآمر بالحسن ان كان اذا ترك المامور قبول امره يصير امره جهلا لعلّة ما لم يقبله فكذلك من امر بالقبيح لمن يقبله يصير امره حكمة *اذ يقبله المامور به [5] فتنقلب حقائق الحسن والقبيح وتصير بحسب القبول وهذا محال ومنها انّه كما ساوى بينهما فى العقل والقدرة والاستطاعة كذلك يجب ان يساوى بينهما فى الامر والرسالة وبعد ذلك اقول ان العابث انّما يكون من فعل شيئا لم ينتفع به احد وامّا رسالة الله الى الكفّار فان كانوا ثم اختاروا الّا ينتفعوا بها ولا يتادّبوا فانّ المؤمنين وسائر الناس قد تادّبوا بها واعتبروا وكما ترى ان العباد الى الآن والى الابد يتناقلون خبر [6] الطوفان وخبر اهل סדום وخبر فرعون وما اشبههم ويتساءلون ان كان اسلام العبد للقتل من احد افعال الله امّا عقوبة له او بلوى فاذا قتله متعدّ [7] مثل איובל لبعض الانبياء كيف نقول [8] القول فى ذلك الفعل والى من [99] ننسبه فنقول ان الاخترام فعل الله والقتل فعل المتعدّى فان كانت

---

1) m. للمومنين. 2) m. بالاحسان. 3) m. om. 4) m. لان الآمر بالاحسان كان. 5) m. لمن قبل الامر به, M فتنقلب. 6) M add. اهل et om. خبر seqq. 7) m. et M מתעדי. 8) M om.

الانسان سيتكلّم هل يجوز ان يسكت قلنا بلسان فصيح ان الانسان[1] لو كان ليسكت بدلا من ان يتكلّم لكنّا نضع فى اصل القول ان الله علم* ان الانسان سيسكت ولم يكن يجوز ان نضع انّه[1] علم ان الانسان سيتكلّم لانّه انّما يعلم الحاصل من فعل الانسان الواقع بعد كلّ تدبير منه وتقديم وتأخير (59) فذاك بعينه الذى يعلم[2] كما قل (תהלים 94, 11) יי׳ ידע מחשבות אדם وقل (דברים 31, 21) כי ידעתי את יצרו אשר הוא עשה היום ووجدت الناس يتساءلون فى هذا الباب ما وجه الحكمة ان يامر وينهى الصالح الذى علم منه انّه لا يزول عن طاعته فاصبت لذلك 4 وجوه منها ليعرّفه ما يريد منه ومنها ليكمل له الثواب لانّه ان[1] فعل طاعته وهو غير مامور لم يكن له عليها[3] ثواب ومنها لانّه* لو جاز ان يثيبه[4] على ما لم يامره لجاز ان يعاقبه على ما لم ينهه[5] فكان ذلك جورا ومنها ان يعيد[6] عليه الامر[7] مع الرسول مع الامر الذى فى عقله ليحذر ويحترز ويستظهر כק (יחזקאל 3, 21) ואתה כי הזהרתו צדיק לבלתי חטא צדיק והוא לא חטא חיו יחיה כי נזהר — ويتساءلون ايضا ما وجه الحكمة فى[8] الرسالة الى الكفّار[9] الذين قد علم منهم انّهم لا يؤمنون ويشبّهون هذا بالعبث فاصبت لذلك وجوها 6 منها انّه لو لم يبعث الى الكفّار[9] رسالة[10] *ورسم لهم[11] الايمان لكان لهم عذر

1) m. om. 2) M علمه. 3) m. عليه..... [= فِعْل] لانه فعل. 4) M ان اثابه et in apodosi جاز. 5) M ينهاه, m. يامره? 6) m. يعود. 7) M אלאמ̇ר et pro مع II altera manu superscr. מצ̇' = مضىّ. 8) M add. وجه. 9) M singul. cui respondent seqq. 10) M om. 11) M يسومه.

عاص[1] فكيف جاز ان يكون في علمه ما لا يحسنه[2] او ما لا يرضى به والجواب عن هذا قريب وهو المنكر عندنا ان يدع الحكيم في ملكه ما لا يريده* او ما لا يرضى به[3] انّما يكون في الانسان لان الانسان انّما يكره الشيء اذا كان يضرّه وربّما ليس يكره هذه المعاصي[4] لذاته اذ لا يجوز ان يلحقه عرض من الاعراض وانّما كرهها لنا لانّها تضرّنا لانّا ان تعدّينا عليه فلم نعترف له بحقّه جهلنا وان تعدّى بعضنا على بعض اهلكنا انفسنا واموالنا فاذ الامر مكشوف[5] على هذا فليس بمنكر ان يكون في علمه ما نكرهه نحن وما بيّن لنا انّه مكروه عنده[6] لنا على طريق الاشفاق وقد فضح بذلك في الكتاب وقال (ירמיה 7, 19) האתי הם מכעסים נאם י' הלוא אתם למען בשת פניהם ولعلّه ان يقول ايضا اذ كان عالما بما يكون قبل ان يكون فقد علم بان الانسان سيعصيه فلا بدّ من ان يعصيه الانسان حتى يتمّ ما علمه وكشف هذه الشبهة ابين من الاولى وهو ان قائل هذا ليس معه دليل على ان علم الخالق بالاشياء هو سبب كونها انّما هو قول توهّمه او تعمّده وبيان فساد هذا انّه لو كان علم الله بالشيء هو سبب كون الشيء لكانت الاشياء قديمة[8] لم تزل اذ لم يزل علمه[9] بها وانّما نعتقد انّه يعلم الاشياء على مثل حقيقة كونها فما كان منها ممّا يحدثه[10] هو فقد علم بانّه سيحدثه وما كان منها ممّا يختاره الانسان فقد علم بان الانسان سيختاره فان قال فاذا علم الله ان

---

1) M cum artic., n. עאצי. 2) M يريده. 3) M om. 4) m. المعاني? 5) m. مكشف. 6) M عندنا. 7) M واذا. 8) M om. 9) M عالما. 10) m. sine suff.

مجبورا الّا وكان معذورا ومعلوم ان الانسان لا يطيق ان يغلب
قوّة ربّه فاذا اعتذر عنده الكافر بانّه لم يقدر ان يؤمن به وجب
ان يكون صادقا وعذره مقبولا وامّا من الكتاب فكما [1] قدّمنا من [2]
(דברים 30, 19) ובחרת בחיים وما قال للخاطئين [3] (מלאכי
1, 9) מידכם היתה זאת הישא מכם פנים وما فصح البارئ
بالتبرّى [4] من خطائهم بقوله (ישעיה 30, 1) הוי בנים סוררים
נאם יי לעשות עצה ולא מני — وما فصح بالتبرّى من فعل
الكاذبين [5] بقوله (ירמיה 23, 21) לא שלחתי את הנבאים והם
רצו לא דברתי אליהם והם נבאו وما اشبه ذلك وممّا فى
الآثار ما نقل القدماء (ברכות 33v. u.) הכל בידי שמים חוץ
מיראת שמים שנאמר (דברים 10, 12) ועתה ישראל מה
יי אלהיך שאל מעמך כי אם ליראה — وعلى انّه لم يبق
بعد [97] هذه الافصاحات [6] حال تلتمس اخذ [7] الكتاب فى نفى
الجبر بثلاثة اصول اخبر الاوّل اتجاب اتجب الناس من هذا الامر
فقال (יחזקאל 18, 23) החפץ אחפץ מות רשע والثانى اثباته [8]
اثباتا ان هذا الشىء لا يكون فقال (ibid. 32) כי לא אחפץ
במות המת والثالث قسم عليه قسما فقال (ibid. 33, 11) אמר
אליהם חי אני נאם יי אלהים אם אחפץ במות הרשע فاحاط
به من كلّ جهة وتوعّد [9] فيه وبعد هذا البيان اتبعه بهذه المسائل
واقول لعلّا قائلا يقول فاذا كان على ما بيّن انّه لا يريد معصية

---

1) m. فما. 2) M اولا. 3) M IV conjug. 4) M وما صرح من التبرى. 5) M الكذابين. 6) m. الصفات? 7) M اكد الكتاب et in marg. نفى. 8) M اثبته. 9) M وتوكد.

شيئًا الّا وهو مختار لفعله اذ لا يجوز ان يفعل من لا اختيار له ولا من ليس هو مختارا وهذا الذى نرى الشريعة[1] لا تلزم العقوبة لمن فعل شيئًا من المنكرات[2] سهوا ليس لانّه لا مختار ولكن لانّه يجهل العلّة والسبب فى ذلك كقولنا فى הורג נפש בשגגה انّه متعمّد لقطع الخشب مختار وانّما سها عن التحرّز وفى باذل السبت انّه متعمّد לקושש עצים وانّما نسى انّه يوم[3] السبت ثمّ اقول بعد هذا الامر[4] ان الخالق جلّ جلاله لا مدخل له فى اعمال الناس بوجه وانّه لا يجبرهم على طاعة ولا على معصية ولى على ذلك دليل[4] من طريق الحسّ ومن طريق العقل وممّا فى الكتب والآثار فامّا من المحسوس فانّى وجدت الانسان يشعر من نفسه بانّه يقدر ان يتكلّم ويقدر ان يسكت ويقدر ان يمسك ويقدر ان يترك لا يشعر بقوّة[5] اخرى تمانعه على ارادته البتّة وليس فى الامر الّا ان يدبّر طبعه بعقله فان امتثل ذلك كان اريبا والّا كان جاهلا وامّا من المعقول فان الحجج قد قامت فى ما تقدّم على فساد ان يكون فعل واحد من فاعلين ومن ظنّ ان الخالق جلّ وعزّ يجبر عبده على شىء فقد جعل فعل[3] الواحد لهما جميعا وايضا لانّه لو كان سيجبره لم يكن معنى لامره ونهيه له وايضا لو جبره على فعل ما لم يجز يعاقبه عليه وايضا لو كان الناس مجبورين وجب الثواب للمؤمن والكافر اذ كلّ واحد عمل فيما استعمل كما ان حكيما لو استعمل [58] صانعين الاوّل فى البناء والآخر فى الهدم وجبت عليه الاجرة لكليهما وايضا لا يجوز ان يكون الانسان

1) m. sine artic. 2) M النكرات. 3) M cum artic. 4) M plur. 5) M بان قوة.

لا يكلّف[1] احدا ما ليس فى طاقته ولا ما يعجز عنه والكتاب فقال[2]
(מיכה 6, 3) עמי מה עשיתי לך ומה הלאתיך ענה בי وقال[3]
الكتاب ايضا (ישעיה 40, 31) וקוי יי' יחליפו כח وقال (ibid. 41, 1)
החרישו אלי איים ולאמים יחליפו כח وقال (מיכה 2, 1)
באור הבקר יעשוה כי יש לאל ידם ورايت ايضا ان الاستطاعة
يجب ان تكون قبل الفعل حتى تعطى الانسان الفعل والترك
على البدل[4] ولانّها لو كانت مع الفعل سواء كان كلّ واحد سببا
للآخر او لا واحد منهما سببا[5] للآخر ولو كانت بعد الفعل لكان
الانسان يقدر على ردّ ما قد عمله وهذا محال والذى قبله محال[6]
فقد وجب ان تكون قدرة الانسان قبل فعله ليتمّ بها له بلوغ
امر الله ربّه وارى ان ابين ان الانسان كما ان فعله للشىء هو
فعل[7] كذاك [8] هو تركه ايضا لانّه انّما تركه بان يفعل ضدّه وليس
كترك الخالق جلّ وعزّ لخلق[9] الاشياء الذى[10] بيّنّا انّه ليس هو
فعلا لان الخالق ترك ان يخلق الاجسام وما فيها وتلك لا ضدّ
لها واما الانسان فان فعله الاعراض فانّما يترك شيئا بان يختار فعل
ضدّه فان لم يحبّ كره وان لم يرض غضب فلا تجد له منزلة فى
ما بينهما وكذلك تقول الكتب (ויקרא 18, 30) ושמרתם את
משמרתי לבלתי עשות מחקות התועבת אשר נעשו
לפניכם وقلت [96] ايضا (תהלים 119, 3) אף לא פעלו
עולה בדרכיו הלכו وينبغى ان ابين ان الانسان لا يفعل

1) m. III conjug. 2) M واما الكتاب فعلى ما. 3) M واما من الكتب فانها. 4) m. sine artic. 5) m. منها سبب. 6) m. يقبل المحال. 7) m. فعله. 8) M تركه للشىء هو فعل 9) m. يخلق et اشياء. 10) m. femin.

من جهة الحلال كان معذورا وان هو تناوله من الحرام كان ملاما[1]
كما قال (משלי 11, 23) תאות צדיקים אך טוב وقال (תהלים
10, 3) כי הלל רשע על תאות נפשו وتفكرت كيف اعدّ له
[95] العذاب الاليم والتخليد في النار فرايت ان ذلك بازائه النعيم
الدائم والتخليد في الثواب وانهما جميعا ان لم يكونا كذلك فلم
يرغّب بكلّ ترغيب ويرهّب بكلّ ترهيب وعلى ما قال (דניאל 12, 2)
אלה לחיי עולם ואלה לחרפות לדראון עולם وتفكرت في
انّه قبل ذلك قد امر فيه في دار الدنيا بالقتل على ضروب
4 מיתות فتبيّنت ان هذه مصلحته وليست خارجة عمّا في
العقل لان العقل يقضي[2] كما يرى الانسان الواحد ان قطع
بعض اعضائه ممّا فسدت بسمّ او بمرض صواب[3] ليسلم باقي جسمه
كذاك يرى جنس الناطقين ان قتْل من فسد منهم وافسد في
البلاد صواب[4] ليسلم باقي الجنس وعلى ما قال (דברים 19, 20)
וה שארים ישמעו ויראו فبعد تعديدي هذه الـ7 ابواب من
باب العدل في امر هذا الانسان اقول وكذلك كلّ ما تشبّه المؤمن[5]
ممّا (57) اشبهها ينبغي ان يحسن به الظن فانّه يجد لا محالة
له وجه من الحكمة كما قال (תהלים 25, 10) כל ארחות י׳ חסד
ואמת وبعد بياني الوقوف على هذه الابواب من وجوه العدل
كيف هو اقول وممّا[6] يشبه عدل الباري ورأفته على هذا الانسان
انّه اعطاه القدرة والاستطاعة على عمل ما امره به والامتناع ممّا
نهاه عنه وذلك مبين في العقول والكتب امّا في العقول فان الحكيم

---

1) M ملوما. 2) M om. 3) M ante مما. 4) m. et M accus. 5) M cum artic. 6) m. وما.

كوكبا او ملكا لان جسم الانسان المعلوم هو هذا المخلوق من هذه الاخلاط وهو اصفى هذه الاشياء الارضيّة وما كان اصفى منه فهو احد الاثنين امّا ملك او كوكب فمن سام ان يجعل جسم الانسان من اجزاء ليس هى اجزاءه فانّما سام ابطاله كمن سأل[1] الّا تكون سماء الّا من تراب ولا تكون ارض الّا من نار الذى سام المحال وما ليس بحكمة وقد قال (תהלים 104, 24) מה רבו מעשיך י׳ כלם בחכמה עשית وتفكّرت ايضا فى هذه الامراض التى تحلّ به وقلت هلّا[2] وقيها او دفعت عنه فوجدتها صالحة له لتردعه عن خطائه وتذلّله[3] لربّه وتعدل احواله كما قال (איוב 33, 19) והוכח במכאוב על משכבו وتفكّرت ايضا فى تسليط الحرّ والبرد عليه واحساسه بسموم الهوامّ[4] والمؤذيات فعلمت ان اشعاره بذلك صلاح له لانّه لو كان لا يحسّ بالم كان لا يفرق عقاب ربّه لانّه اذا قال له انّى اؤلمك لم يدر ما الالم فاحسّه بهذه الآلام لتكون له انموذج كما قال فى الحرّ والوهج (מלאכי 3, 19) כי הנה היום בא בער כתנור وقال فى تمثيل العقاب بالسموم (דברים 32, 33) חמת תנינם יינם فتفكّرت فى هذه الدواعى المذكورة[5] المركّبة فيه والشهوات التى[6] كثير منها آفة عليه فتبيّنت ان الحكيم لم يركّبها فيه الّا ليضع كلّ واحدة فى موضعها بالعقل الذى رزقه ايّاه امّا شهوة الغذاء فلاقامة الصورة وامّا شهوة الغشيان فلاقامة[7] الخلف ويتناول[8] الجميع على ما بيّنه له واحلّه[9] فان هو تناوله

---

1) M سام. 2) M in tex. ولو et in marg. emend. علا; cj. وقاه. 3) m. وتعدله. 4) m. — ע بالسموم والهوام. 5) M om. 6) M masc. 7) m. فاقامة. 8) m. وتناول. 9) m. add. له.

وقال (משלי 10, 25) וצדיק יסוד עולם فلمّا تبيّنت هذه الاصول وما يتفرّع منها علمت ان تشريف الانسان ليس هو وهما وقع فى نفوسنا ولا ميل ملنا به الى محاباته ولا ايثار[1] حملنا عجب وصلف* ان ندّعيه لانفسنا الّا[2] حقّ صحيح وصدق مبين ولم يشرّفه الحكيم بهذا[3] الامر الّا لانّه جعله موضعا لامره ونهيه كما قال (איוב 28, 28) ויאמר לאדם הן יראת י׳ היא חכמה וסור מרע בינה وينبغى ان ارسم ما فرّدته[4] فى هذا الباب ممّا يحتاج اليه واقول انّى تفكّرت فقلت كيف يكون المعوّل من جميع ما فى العالم على الانسان فهوذا نشاهد جسمه صغيرا حقيرا فتثبّتّ [94] فى ذلك فوجدته وعلى ان جسمه صغير فنفسه اوسع من السماء والارض اذ يحيط علمه بما فيهما نعم حتى (56) بلغت الى المعرفة بما فوقهما[5] الذى به يكون قوامهما[5] اعنى البارئ تعَ وتقدّس كقَ (תהלים 139, 14) נפלאים מעשיך ונפשי ידעת מאד وتفكّرت فى قصر عمره وما لم يحىّ دائما فتبيّنت ان الخالق انّما اعطاه هذا العمر القصير فى هذه الدنيا التى هى دار كلفة *ووعده انّه اذا نقل[6] فله الحيوة الدائمة وعلى ما قال الكتاب (ibid. 21, 5) חיים שאל ממך נתתה לו — وكما سابين فى المقالة التاسعة وتفكّرت ايضا كيف مع تفضيل الانسان هذه بنية جسمه ضعيفة مركّبة من الدم والبلغم والمرّتين وهلّا كانت اجزاؤه صافية متشابهة فرددت هذا الخاطر وقلت ان سمنا هذا فانّما نسوم ان يخلق

---

1) M עגֿב חמֿלנא או צלף או; cj. ميلا etc. (accusatt.). 2) m. الا ח ק אנא. 3) m. בהא, M بهذه الامور. 4) M حررته. 5) m. suff. femin. 6) M واما اذا نقله.

وانّه اعطاه القدرة على طاعته ووضعها بين يديه وضعا ومكّنه[1]
وخيّره وامره ان يختار الخير كما قال (דברים 30, 15) ראה נתתי
לפניך היום את החיים ואת הטוב وقال بعده (19) ובחרת
בחיים واقاموا لنا على هذا القول الآيات والمعجزات فقبلناها[2] ثم
نظرنا بصناعة النظر بما ذا شرّفه فوجدنا وجه تشريفه بالحكمة التى
جعلها له وعلّمه ايّاها كما قال (תהלים 94, 10) המלמד אדם
דעת فهو بها يحفظ كلّ شىء ماض[3] من الافعال وبها ينظر فى
كثرة[4] من العواقب التى تاتى وبها يصل الى تسخير الحيوان
ليفلحوا[5] له الارض وينقلوا اليه غلّاتها وبها يصل الى استخراج الماء
من عمق الارض حتى صار[6] على وجهها بل صنع له النواعير التى
تستقى منها[7] وبها يصل الى بناء المنازل السريّة ولباس الثياب
الفاخرة واصلاح الاطعمة اللذيذة وبها يصل الى *قود الجيوش والعساكر
وتدبير الملك والسلطان حتى انضبط الناس وتسقّموا[8] وبها يصل
الى[9] علم هيئة الفلك ومسير النجوم ومقادير اجرامها وابعادها
وسائر احوالها فان توهّم متوهّم ان المفضّل هو شىء غير الانسان
فليرنا هذا المفضّل[10] او بعضه بغيره[11] وذاك كلّا[12] لا يجده
فيحقّ ان[13] يكون الانسان المامور والمنهىّ[14] والمثاب والمعاقب اذ هو
قطب العالم وقاعدته كقَ' (שמואל I 2, 8) כי לי' מצקי ארץ

---

1) m. במכנה? 2) M suff. mascul. 3) m. מאצי, M مضى. 4) M كثير. 5) m. ليفلح et ونقل. 6) M يسيح. 7) M add. وبها لنفسها وبها. 8) est vocabulum in linguis aramaic. usitatum; cfr. supra p. 20 annot. 4. 9) m. om. 10) M هذه الفضائل et بعضها. 11) M لغيره. 12) M ما. 13) M in m. اذن et in textu אדם. 14) M sine و in omnibus tribus nomm.

داخل جميع الورق وذلك ان الحبّ اشرف منه اذ نبت النبات
وقوامه منه وكذلك ما ينبت منه الشجر ان كان[1] هو الماكول
كان متوسّطا للثمرة كالجوزة[2] وان كان من نواته كانت النواة متوسّطة
كالثمرة[3] ولم يلتفت الى الماكول[4] وترى خارجها[5] [بجه]تها
وكذلك محّة البيضة في (55) المتوسّطة لها لان منها يكون الفرخ
والفرّوج وكذلك قلب الانسان هو متوسّط صدره لانّه مسكن
[النفس والحرارة ال]غريزيّة وكذلك الروح الباصر متوسّط العين لان
البصر[6] يكون به فلمّا راينا هذه القضيّة منتشبة فى كثير من
الاشياء[7] ثمّ وجدنا الارض متوسّطة والسماء والافلاك تحيط بها من
جميع جهاتها [صحّ] عندنا ان الشىء[8] المقصود به الخليقة في
فى[1] الارض ثمّ تصفّحنا جميع اجزائها فراينا التراب والماء مواتين
فوجدنا البهائم غير ناطقة[9] فلم يبق الّا الانسان تيقّنّا انه الغرض
المقصود لا محالة وتفقّدنا الكتاب[6] فوجدنا فيه قول الله (ישעיה
45, 12) אנכי עשיתי ארץ ואדם עליה בראתי بل من اوّل
التورية صنّف[10] جميع المخلوقين فلمّا استتمّها قال (בראש׳ 1, 26)
נעשה אדם كمن يبنى قصرا ويفرشه وينضده ثمّ يدخل اليه
صاحبه واذ قدّمت هذا الكلام ابتدئ الآن واقول     عرّفنا ربّنا
على يد انبيائه انّه فضّل الانسان على جميع خلقه بقوله (ibid. 28)
ורדו בדגת הים ובעוף השמים وعلى ما قال فى מזמור
(תהלים 8) י׳ אדנינו מה אדיר שמך בכל הארץ الى آخره

1) m. om. 2) M كاللوزة. 3) m. באלתמרה. 4) m. sine art. 5) M خارجا. 6) M plur. 7) M add. او اكثرها. 8) m. plur. sed به. 9) M ناطقين. 10) M كيف et in marg. emendatum ut m.; edd. ספר = وصف?

من الزراعة فى بعض رياضهم والـ١٦ א' انه يرى هذه[1] الامّة المتمسّكة بهذه الشريعة ذليلة مهينة[2] فنقول لو جعل لاهل شريعته الدولة الدائمة لقال عنهم الكفّار انّما يعبدون ربّهم حراسة لنعمتهم وكما علمتهم[3] يقولون عن איוב نعم وكانوا يقولون ايضا عن انفسهم انّهم انّما لم يطيعوا وتولّوا لما اسقطوا واهينوا ولم تجعل لهم دولة فرفع الحكيم هاؤلاء ولم يؤمنوا به فثبتت الحجّة عليهم وحطّ هاؤلاء ولم يكفروا به فوجب الحقّ عليهم وعلى ما قالوا (תהלים 19 ,44) לא נסוג אחור לבנו ותט אשרנו מני ארחך والـיב' انّه لم يجد فى التورية ثوابا ولا عقابا فى دار الآخرة وانّما يجد فيها المجازاة الدنياويّة فقط فاقول انّى قد فرّدت لهذا المعنى مقالة براسها هى المقالة التاسعة اشرح فيها كلّ ما يحتاج اليه من هذا الفنّ بعون الرحمن

كملت المقالة الثالثة بحمد الله وعونه

## المقالة الرابعة

## فى الطاعة والمعصية والجبر والعدل

افتتح لها صدرا بان اقول انّا اذا راينا المخلوقين كثيرين فليس ينبغى لنا ان نتحيّر فى المقصود منهم ايّما هو لان هاهنا بابا طبيعيّا[4] يتبيّن لنا به من هو المقصود من جميع[5] المخلوقين فاذا فحصنا بذلك الباب وجدنا المقصود هو الانسان وذلك ان العادة والبنية تجعل كلّ شىء شريف فى وسط الاشياء التى ليست شريفة مثله فنبتدئ من صغير الاشياء ونقول ان الحبّ متوسّط

---

1) m. add. من. 2) m. مهانة. 3) m. suff. singul. et يقول; M يقولوا. 4) m. nominn. 5) M بجميع المقصودين.

شيء يطهر النجس[1] وينجس الطاهر والثاني القربان الذى كان يقربوا[2] لعزازل[3] يوم הכפור فانّه قد تشبه لبعض الناس باسم شيطان فنقول ان עזאזל اسم جبل لقو' عندى (מלכים II 14, 7) והפיש את הסלע במלחמה ויקרא את שמה יקתאל وكذلك יבנאל וירפאל וירואל كل مواضع فكان احد الراسين يقرب عن הכהנים فى القدس اذ اكثر خطاياهم فى القدس والآخر يقرب عن الامّة[5] خارجا اذ اكثر خطاياهم خارج على طريق التفضيل واما معنى ايقاع السهمين الذى كانه اشنع ما فى القصّة فبيّن ان ليس ذلك لاختلاف المقرّب له بل هما جميعا لربّ واحد وانّما ايقاع السهمين لاختلاف المقرّب عنهم وهم כהנים וישראל فيجب ان يساهموا[6] اوّلا فاذا حصل لكل واحد شيء قرّبه ح' عن نفسه على صحّة من ملك له واما يقول عن עגלה ערופה كيف يغفر بها للقوم ذنبا لم يعلموه[7] لانّه يقول[8] فى اوّل القصّة عن القتيل الموجود (דברים 21, 1) לא נודע מי הכהו فنقول كما[9] ان تاديب الانسان يجب على فعله ما لا يجوز[10] ان يفعله *كذاك تاديبه يجب على تركه ان يفعل ما يجب يفعله[11] فهاؤلاء[12] لو نصبوا لهم حارسا[13] طائفا وعسفاء لم يكن לא נודע מי הכהו فلمّا لم يفعلوا ذلك وجبت العقوبة وليس بمقدار ثمن تلك البهيمة فقط لكن بمنعهم

---

1) M الانجاس et الاطهار. 2) M singul. 3) m. cum artic. 4) m. singul., M כל אל. 5) M العامّة. 6) m. סאאמו, M VI conjug. 7) m. يعلموه. 8) M قدّم. 9) m. סוא. 10) m. يجب. 11) m. om. 12) M add. المذكورون. 13) M حراسا et ועססא = وعسسا quae lectio praeferenda est.

כבד את יי מהונך — וימלאו אסמיך שבע ويخلّصهم من الآفات كما لا يوقّيهم احد سواه بسبب تلك الطاعة كقـ (תהלים 50, 14) זבח לאלהים תודה ושלם לעליון נדריך וקראני ביום צרה אחלצך ותכבדני ويكرمون محلّ ذلك النور المسمّى שכינה من سنهم بالفضّة والذهب والجواهر والحديد وسائر الامور الجليل¹ فيجازيهم على ذلك [87] ان يظهر لهم الوحى من ذلك المحلّ كما قال عن המשכן (שמות 29, 43) ונעדתי שמה לבני ישראל وكذلك يصير موضعا لاجابة دعاء الامّة فى ايّة شدّة والتهم كما عدّ שלמה حين بنا البيت من ابواب الاجابات وقال الله له (מלכים I 9, 3) שמעתי את תפלתך ואת תחנתך אשר התחננתה לפני וגו׳ يتفكّر فى جزئيّات الشرائع كيف صار الرجل ما دام جسمه على خلقته الكاملة ليس هو تميما² فان قطع منه شيء صار تميما² اعنى המילה وابين ان الشيء التمّ هو الذى لا زيادة فيه ولا نقصان فخلق البارئ هذا الجزء زيادة عليه حتى اذا قطعه زالت الزيادة وبقى على التمام וגו׳ يتفكّر فى قصّة פרה אדומה كيف شرعت تطهّر الانجاس وتنجس الاطاهر فنقول ليس بمنكر ان يفعل شيء واحد فعلين متضادّين بالنسبة الى جسم الملاقى له لانّا نرى النار تذيب الرصاص وتعقد اللبن ونرى الماء يرطّب خشب الصنوبر ويجفّف خشب الجمّيز ونجد (54) الطعام الطيّب ينفع الجائع ويضرّ الشبعان ونجد الدواء البالغ ينفع المريض³ ويضرّ الصحيح فليس بمنكر ان يكون

1) cj. fem. 2) codd. nomin. 3) M العليل.

فى الذباحة الم زائد على الم الموت فهو العالم بذلك ويجب ح
ان يعوضها بمقدار زيادة الالم نقول هذا ان صحّت الزيادة عقلا لا
نبوّة وامّا احتمال الالم وسفك الدم والشحم فقد بيّن فى التورية
انّه جعل ذلك اعتبارا لنا لان الدم نفوسنا مسكنها كقوله
(ויקרא 17, 11) כי נפש הבשר בדם הוא فاذا راينا ذلك فارتجعنا
فذلين لا نعاود الخطاء فتسفك دماؤنا وتحرق شحومنا كما هوذى
نرى والآن لعلّ متفكّرا يتفكّر كيف اسكن الخالق نور فيما بين
الناس وترك الملائكة المقرّبين فنقول وما ادراك الملائكة بلا نور اذ فى
الامكان ان يكون قد اسكن فيما بينهم من نور اضعاف ما جعله
فيما بين الناس ولا سيّما اذ قال الكتاب (תהלים 89, 8) אל
נערץ בסוד קדשים רבה ונורא על כל סביביו يعنى من هو
حواليه نورك ذاك والآن لعلّه يتعجّب من מעשה משכן فيقول ما
للخالق ولقبّة وجلال وسرج تسرج وسماع مسمع وبخور مبخّر[1]
ورائحة طيّبة وهدايا من برّ وخمر ودهن وفواكه وما اشبه ذلك
فنقول وبالله نستعين ان هذا كلّها ضروب من التعبّد لا[2] من
طريق الحاجة اذ كان قد حكمت له[3] العقول بانّه غير محتاج الى
شىء بل حاجة الشىء اليه وانّما قصد ان يطيعه[4] عبيده من
اجود ما يملكونه واجود ما يملكونه اللحم والشراب والسماع والبخور
والبرّ والدهن والملاذّ فياتون من ذلك بشىء يسير حسب طاقتهم
ويجازيهم هو بشىء كثير حسب قدرته كقوله (משלי 9, 3)

---

1) m. וכבר מכבור, edit. hebr. וללחם אפוי = وخبز مخبوز; cfr. infra والبخور. 2) m. אלא. 3) m. להו. 4) cj. يعضبه; sed hebr. שיעבדוהו ut m.

يقع له ان فيه مناقضة كقوله فى שמואל (II 24, 9) ויהי
ישראל שמנה מאות אלף איש חיל وفى דברי הימים (I 21, 5)
ויהי כל ישראל אלף אלפים ומאה אלף איש فاقول ان
شبيها [1] בש׳ אלף كانوا فى ديوان الملك مثبتين כד׳ الفا ينوبون
كل شهر كقوله (ד״ה I 27, 1) לכל חדשי השנה המחלקת
האחת עשרים וארבעה אלף فسقطوا من احدى النسختين
واثبتوا فى الاخرى والג׳ نعلّ ان يحمله على ذلك ظنّه ان فيه
خبرا باطلا [1] وان يكون الابن اكبر من ابيه بسنتين لان יהורם
בן יהושפט مات وله מ׳ سنة وقعد אחזיה ابنه مكانه فكتب
فى מלכים (II 8, 26) ان كان له כ״ב׳ سنة وفى ד״ה (II 22, 2)
מ״ב׳ سنة فاقول ان تاريخ الכ״ב׳ سنة لعمره وتاريخ المב׳ سنة لعمر
امّه وكان السبب [2] فى ذلك لان بسببها هلك فان طالب مطالب
كيف ينسب ابن الى تاريخ ما كان قبل كونه فانّى قد تقصّيت
على هذا المعنى فوجدته ان يكون ان الواحد من بنى اسرائيل
طالب [3] للولد فينذر نذورا قبل ان يرزقه بسنين فاذا رزقه سمّاه
ابن النذور كما قال (משלי 31, 2) מה בני ומה בר [86] בטני
ומה בר נדרי وهكذى يغوص [4] طالبو الحقّ على المعانى حتى
يصحّ لهم السبيل والד׳ نعلّ طائشا يطيش بسبب شرائع القرابين
امّا نذبح البهائم وامّا نسفك الدم والشحم واقرّب ذلك واقول ان
الخالق قضى على كلّ حيوان بالموت وجعل لكلّ انسان عمرا فجعل
مدّة اعمار البهائم الى وقت ذبحها واقام الذباحة مقام الموت فان كان

---

1) m. et M nominn. 2) M وكانت العلة. 3) codd. accus.
4) m. يخوضوا.

فالعجب العظيم [85] منّا ان[1] لم نقم بهذه الشرائع التى تعبنا واجتهدنا فى ترتيبها[2] اوليس يصير التعب باطلا كالذين قال فيهم (איוב 39, 16) הקשיח בניה ללא לה לריק יגיעה בלי פחד فنكون كمن لا عقل لهم ح' ولا معرفة كما قال (ibid. 17) כי השה אלוה חכמה ולא חלק לה בבינה فيجب الحذر من هذه الحال

فبعد[3] ما تكلّمت فى امور النسخ بما اثبتّه وذكرت ما يوسوس فى الصدور بسبب موت الرسل واكلهم وشربهم وغشيانهم والظلم لهم لتنقى منها القلوب التى[4] كادها ان تنفسد بسببها وذكرت ايضا فى امر خلق الاشياء لا من شىء والتاريخ والمكان لها والزمان التى[5] كادها ايضا لو[6] تركتها ان[7] تنفسد وذكرت ايضا من اوصاف الخالق فى نفى التشبيه وباب العلم والقدرة والصفات التى لو اهملتها لتخوّفت ان يكفر الناس ارى ايضا ان اضيف الى هذه المقالة 'ב' معنى يقع لى ان كلّ واحد منها ان لم اتكلّم فيه شعّث قلوب القوم وافسد[9] امانتهم فاذا اوضحتها زال سلطان شبهها ونقيت القلوب منها كما نقيت من تلك فاقول لعلّ بعض الناس يقصر عن التمسّك بهذا الكتاب لعلّة ان ليس فيه شروح *كثيرة من[10] المצות مبنيّة فاقول ان ليس هو وحده مادّتنا فى ديننا بل لنا معه مادّتان اخريان[11] احديهما قبله وهى ينبوع العقل والב' بعده وهى معدن النقل فما لم نجده فيه وجدناه فيهما فتتمّ المצות بكمّيّاتها وكيفيّاتها عند ذلك والב' لعلّ آخر يقصر به مما

1) M superscr. اذ. 2) M تثبيتها. 3) M وبعد. 4) M masc. 5) m. masc. 6) M in marg. נ'א' لكثرتها. 7) m. om. 8) M اضمّ. 9) M وانفسدت. 10) M om. 11) codd. اخرتان.

السبت وترك العمل فيها كقوله (17, 22) ולא תוציאו משא מבתיכם ביום השבת فلمّا بطلت مدّة الخمسين ومدّة تلك الاشخاص لم يبق من الاقسام الّا مدّة الدنيا وبعض يسألنا عن لفظة النقل الذى سمعناه فى تسرمد شرع التورية يقدر انّه اى قول قلنا له تأوّله علينا فمن عادتنا ان نقول له هل يوجد فى العالم كلام فصيح محكم يدفع[1] معه كلّ تاويل وكلّ شبهة فان قال لا ابطل حقيقة[2] الكلام وجعله كلّه خطاء[3] وان قال نعم فبذاك[4] المحقّق سمعنا تابيد شرائع التورה ورايت منهم من يقول ان قالت لكم البراهمة انّا نقلنا عن آدم الامر بلباس ملحم من صوف وكتّان وباكل المضيرة من لحم ولبن وبضمد الثور والحمار فليس لكم ان تنقلوا خبر رسول يحظرها لان آدم[5] قال لنا انّها لا تنسخ وهذه ارشدك الله دعاوى لا اصل لها وانّما *هم الذين ادّعوها للبراهمة[6] وانّما (67) يدّعون البراهمة[7] اباحة هذه الاشياء فقط ونحن ايضا مقرّون باباحتها حيث كانت وتقريب حظرها فى العقول اذا كان الانسان يجوز يمتنع منها من تلقاء نفسه لنفع يلحقه ولو ذهب برهمى ان يدّعى مستانفا ما ادّعوه له لم يسغ له ذلك لان الناقل *انما يقول فى كل يوم كمثل ما قال[8] به فى امسه وليس هو مثل المرتئى الذى يجوز *له ان يقول انكشف لى اليوم ما لم اقف عليه[9] امس الآن يرحمك الله بعد ما زالت المنسوخ عنّا وانخفضت[10]

---

1) M يرتفع. 2) M plur. 3) M شكّا. 4) M add. الكلام. 5) m. om. 6) m. التى ادّعاها البراهمة لهم. 7) m. add. اباحة للبراهمة فيهم يدّعون. 8) m. om. 9) m. om. 10) M وانفضّت.

زال عنه[1] التهدّد كما علمنا من خبر اهل נינוה وكلّ تائب مذعن والח' قصّة (במדבר 18 ,8) ויקח את הלוים תחת כל בכור وهذا ايضا ليس بنسخ لان من شانه ان يشرّف العبد فاذا هو عصاه حطّه وكما اسكن آدم الجنان فخطأ وطرده وادخل آباءنا الشام[2] فاخطؤوا فبدّدهم وكلّ ما كان على سبيل العقوبة والث' قالوا ان יהושע [84] حارب في يوم السبت وليس الامر كذاك لانّه لم يذكر في كلّ يوم حربا وانّما كان في كلّ يوم يحمل הארון ويضرب بالبوقات[3] وهذه الافعال حلال في السبت لكن اليوم السابع الذى كان فيه الحرب لم يكن يوم السبت والد' قالوا ان القبلة اوّلا كانت الى המשכן ثمّ نقلها وولّاها الى[4] البيت المقدّس وهذا ايضا ليس بنسخ لان القبلة انّما شرعت[5] الى הארון فيما كان הארון في البرّ[6] كانت القبلة هناك فلمّا انتقل הארון الى גלגל ושילה ונב וגבעון والبيت المقدّس تبعته القبلة وهذا هو الصحيح من القول ان يتبع المعلول لعلّته وقوم منهم تتبعوا لفظة עולם فقالوا رايناها في لغة[7] العبرانيّين تتقسّم فقلنا اجل لها 3 معان[8] احدهم 50 سنة والآخر عمر ذلك المذكور والثالث ما قمت[9] الدنيا فاذا عرضناها على شريعة السبت بطل اثنان[10] وثبت الاخير لانّا راينا ירמיהו وهو بعد عصر موسى بشبيه ת'ת'ק[11] سنة وبعد قرون كثيرة وطبقات من نسل بنى اسرائيل يحثّهم على حفظ

1) m. add. ואנהדר. 2) m. الى شام. 3) M بالابواق. 4) M om. 5) M add. اولا. 6) M البرية. 7) m. cum artic. 8) m. et M מעאני. 9) M IV conj. 10) M بطلت ثنتين, m. بطلت اثنتان وثبتت الاخيرة. 11) M 850 ut edd.

النسخ لان شريعة[1] القربان كانت قبل السبت فلم يجز ان تحظر شريعة السبت فيكون ذلك نسخا فحظرت سائر الاعمال الّا القربان والختانة المتقدّمين قبلها والה' قول الله تع' لאברהם عن יצחק (בראש' 22, 2) והעלהו שם לעלה ثمّ قال (12) אל תשלח ידך אל הנער — وهذا ايضا ليس[2] بنسخ عندنا ولا عندهم اذ[3] مجوّز النسخ لا يجوّزه قبل ان يمتثل الشرع مرّة واحدة لئلّا (65) يصير عبثا وانّما امر אברהם بان يبذل ابنه للقربان فلمّا تمّ منه البذل باظهار النار والحطب ومسك السكين قال له حسبك لم ارد منك اكثر من هذا والו' قول الله לבלעם عن رسل בלק (במדבר 22, 12) לא תלך עמהם ثمّ قال (20) לך אתם[4] وهذا ايضا ليس بنسخ لان القوم *الذى مضى معهم ليس هم القوم الذين منعه من المضىّ معهم[5] لانّه يقول[6] (15) ויסף עוד בלק שלח שרים רבים ונכבדים מאלה فمنعه من المضىّ مع الدناة واطلق له المضىّ[7] مع الاجلّاء ليزيد فى تعظيمه حتى يقال كفى الله بنى اسرائيل مؤونة فلان الفلانىّ المعظم مكانا[8] والז' قول الله سبحانه לחזקיהו (ישעיה 38, 1) כי מת אתה ולא תחיה ثمّ قال (5) הנני יוסף על ימיך חמש עשרה שנה وهذا ايضا ليس بنسخ لان الله[9] امر لتنهدّد او زجر فاذا سمعه العبد وانزجر

1) m. cum artic. 2) M superscr. هو. 3) m. om. 4) M laudat v. 35 לך עם האנש'. 5) M الذى منعه المضىّ معهم ليس هم القوم الذى اطلق له المضىّ معهم. 6) M قل. 7) M om. 8) emendavi e כאן ut legunt codd. et litera praecedente; at cfr. de Sacy, Grammaire, 2. éd., Tom. II p. 481 et Wright V. II p. 110. 9) M لله امر تهدد.

بنصه البيها اكثر منها لكنى اقتصرت منها على 10 مسائل نما ورد[1]
من سواها تنبيه القارى للتنبنا هذا فانه ينكشف له وجه الوهم
والظن الذى ظن به قولها تزويج بنى אדם ببناته فيقولون هذا
نسخ وليس هو نسخا وانما هو عذر[2] لانا نعتقد ان الاخت
محظورة من قبل משה كما وجدنا אברהם يقول לשרה (בראש'
12, 1) אמרי נא אחתי את وانما تزوج بنو ادم بذلك لموضع
الضرورة اذ لم يكن من الناطقين سواهم فلما اتسع النسل انقطع
العذر لمن اتى ذلك كمن يفطر فى حال مرض فاذا صح انقطع
عذره ولمن ياكل الميتة فى الصحراء فاذا وجد غيرها [83] زال
عذره والכ' اذ حكم على קין بسبب قتله הבל בנע ונד فقط
وحكم بعد ذلك بقتل كل قاتل وهذا ايضا ليس بنسخ لان
الحكيم لا يامر بقتل القاتل الا بحكم وشاهدين فلما لم[3] يوجد
ذلك فى وقت قتل קין להבל لم يلزمه القتل بل عقبه بغيره
الا ترى انه قال לנח (בראש' 9, 6) שפך דם האדם באדם
דמו ישפך والג' ما امر بالقربان لكل انسان ثم منعهم الا هرون
وولده وهذا ايضا ليس بنسخ اذ ليس نص ينص على ان جميع
الناس نصبوا للتقريب وانما كان يقرب قبل هرون من كان منصوبا
فى مثل موضعه واما غير المنصوب فلم يكن له ان يقرب قبل اختيار
هرون ولا بعد اختياره والד' تقريب القربان فى السبت بعد
تحظير[4] العمل فيه هذا ايضا ليس بنسخ بل هو[5] مما يويد دفع

1) m. — و منها. 2) m. in marg. et M; m. in textu عرض; edd. לצורך. 3) m. om. 4) M I conjug. 5) M הרא.

יהושפט وصلى ودعا ربّه كما هو مبين فبعث اليه ביחזיאל بسبب اولائك الגוים كقوله (ibid. 14) ויחזיאל בן זכריהו בן בניה — היתה עליו רוח י״ בתוך הקהל فقال لهم قوموا انتم ناحية والله يكفيكم امر אדום وذاك قوله (ibid. 17) לא לכם להלחם בזאת התיצבו עמדו וראו את ישועת י״ עמכם معنى قوله קומו في قول עובדיה هو معنى התיצבו עמדו في قول יחזיאל فلمّا سمعوا منه[1] התיצבו تشاوروا في ذلك فوقع لهم انه اراد القيام في التسبيح والتمجيد كقوله (ibid. 21) ויועץ אל העם ויעמד משררים לי״ ووافق ذلك رضاء الخالق[2] ان كفهم امر العدوّ كما اخذوا في التسبيح كقوله (ibid. 22) ובעת החלו ברנה ותהלה נתן י״ מארבים על בני עמון — فكل قد انقضى

ووجدت غير هؤلاء يحتجّون بقول ירמיהו (31, 30) הנה ימים באים נאם י״ וכרתי את בית ישראל ואת בית יהודה ברית חדשה — فقلت لهم فانظروا ما بعده فانه قد فصح فيه بيان هذا العهد الجديد هو التورية بعينها كقوله (ibid. 32) כי זאת הברית אשר אכרת את בית ישראל אחרי הימים ההם נאם י״ נתתי את תורתי בקרבם — وانّما صار خلاف العهد الاوّل في باب انّه لا ينقض في هذه المدّة كما نقض في المدّة الاولى كقوله (ibid. 31) אשר המה הפרו את בריתי ואנכי בעלתי בם — وبعد هذه الاقوال وجدت لهم شبها في المקרא يزعمون انّهم يرون بها نسخ الشرع[3] وهي كثيرة والذى

---

1) M سمع, m. om. منه. 2) m. الخلاص. 3) M امر ونهى ut edd.

ממדבר סיני וישכן הענן במדבר פארן والدليل على ان
פארן ושעיר يتّصلان[1] قوله (בראשית 14, 6) ואת החרי
בהררם שעיר עד איל פארן אשר על המדבר ووجدت
في سائر الكتب ان שעיר يشار به الى סיני هو قول الكتاب
(שופטים 5, 4) י' בצאתך משעיר ... זה סיני מפני י' אלהי
ישראל فزاد قوم وقالوا فانّه بعد ما قال הופיע מהר פארן على
اللفظ الماضي قال (חבקוק 3 3) אלוה מתימן יבוא וקדוש
מהר פארן على اللفظ الآتي فتبيّنت ان التعديد اذا وقع صار
بعض الحروف ماضيا وبعضها كانّه آتٍ[2] كما عدّد خطاء آبائنا في
البرّيّة (תהלים 106, 7 u. 13) וימרו על ים בים סוף . מהרו
שכחו מעשיו ... ויתאוו תאוה במדבר وحكى بعضها بقول
תפתח ארץ (ibid. 17) יעשו עגל בחרב (ibid. 19) كانّه آتٍ[3] *
ותבלע דתן وهما كانّهما آتيان وهما ماضيان على الحقيقة لان
لذي سبيل الشاكر ان يقول يحسن اليّ وينفعني [82] ويبرّني
وسبيل المظلوم[4] الشاكي ان يقول يظلمني ويخونني ويتعدّى عليّ
والفيت قوما يقولون[5] من هو هذا الذي قيل عنه (עובדיה
1, 1) וציר בגוים שלח קומה ונקומה עליה למלחמה فعرّفتهم
انّه יחזיאל وان هذه الوقعة كانت לאדום على عهد יהושפט
لان עובדיה كان في زمانه فلمّا غزاه בני עמון ומואב והר (64)
שעיר (ד'הי' II 20, 10) كما هو مشروح في דברי הימים صار

---

1) M يلتقيان جميعا. 2) m. אתי, M איתי. 3) M om. 4) M om. 5) M يسألون.

بانّه ياتى بالطوفان الماء او يعرّفكم بانّه خلق السماء والارض فى سنة بلا تاويل لم نلتمس منه علامة ان[1] دعانا الى ما لا يجوز عقلا او خبرا[2] ولقد زاد بعضهم على[3] هذا القول فقال فرايت ان هو لم يلتفت الينا واشهدّنا الآيات والبراهين فرايناها ضرورة ما الذى نقول له ح' فاجبت[4] بانّا نقول له ح' كما نقول كلّنا فى من شاهد[5] الآيات والبراهين على ترك ما فى عقولنا من استحسان الصدق واستقباح الكذب *وما اشبههما فلجأ الى ان قال بان[6] استقباح الكذب[7] واستحسان الصدق ليس من طريق العقل وانّما هما من جهة الامر والنهى وكذلك انكار القتل والزناء والسرق وما اشبههم فلمّا خرج الى هذه الامور خفّت مؤونته وكفيتُ مكالمته[8] ومنهم من يحتجّ للنسخ بفواسيق من المקרא فارى ان اثبتها واثبت ما *يقول فيها وما[9] عليها فالاوّل قول التورية (דברים 33, 2) ויאמר י' מסיני בא וזרח משעיר למו הופיע מהר פארן ואתא מרבבת קדש وهذه الـ3 اسماء لجبل סיני وذلك ان كلّ جبل يكون ممتدّا بحذاء بلدان فاسماءها تقطعه بالاسماء بما تسمّى كلّ قطعة منه باسم البلد الذى يقابلها كما ان البحر واحد والبلدان المقابلة له تكسبه اسماء كثيرة بازاء كلّ بلد كذاك הר סיני هو جبل يقابل סיני ושעיר ופארן اذ هو على شبيه بخطّ مستقيم فهو يسمّى باسم ثلثتها والدليل على ان סיני ופארן يلتقيان قوله (במדבר 12, 10) ויסעו בני ישראל למסעיהם

1) m. قم?? 2) M add. صحيحا. 3) M superscr. فى. 4) m. imperf. 5) M يشاهدنا. 6) M פאן. 7) m. om. 8) m مسالمة? 9) M. om.

نسخا فمن تنفّل بصلوة او بصوم او بصدقة فقد نسخ شريعته وان كان صاحب الشرع اباحه ذلك فقد اباحه ان ينسخ شريعته وتلزمه قياساته¹ الاوائل مثل ذلك فهذه كلّها برحمك الله شواغل لم يثبت منها عند النظر شيء وبعد هذه الآ اري ان اثبت قولا لهم يتّسع فيه الكلام وذلك انّهم يقولون كما كان سبب التصديق بموسى اقمته الآيات والبراهين كذى يجب ان يكون سبب التصديق بغيره اقمته الآيات والبراهين فتعجّبت عند سمعي² هذا عجبا كثيرا وذلك ان سبب تصديقنا *بموسى لم يكن الآيات المعجزات فقط وانما سبب تصديقنا³ به وبكلّ نبيّ ان⁴ يدّعوه اوّلا الى ما هو جائز فاذا سمعنا دعواه ورايناها جائزة طالبناه بالبراهين عليها فاذا اقامها امنّا به وان سمعنا دعواه من اوّلها غير جائزة لم نطلب منه براهين⁵ اذ لا برهان على ممتنع وسبيل هذين (63) كسبيل ראובן ושמעון يقفان بين يدى حاكم فان ادّعى ראובן على שמעון ما يجوز مثله كانّه يقول لى قبله الف درهم التمس منه الحاكم بيّنة⁵ فاذا قامت له وجب له المال فان ادّعى عليه ما لا يجوز كانّه يقول لى قبله دجلة كانت دعواه من اصلها ساقطة اذ لا [81] يملك احد دجلة ولم يجز ان يلتمس الحاكم منه بيّنة على ذلك كذاك السبيل⁶ مع كلّ⁷ مدّعى نبوّة ان قال لنا ربّى يامركم ان تصوموا اليوم التمسنا منه علامة الرسالة⁸ فاذا اراناها قبلنا⁹ وصمنا وان قال ان ربّى يامركم بالزناء والسرق او يخبركم

---

1) M على قياسة. 2) M سماعى. 3) M in marg., m. om. 4) m. om. 5) M cum artic. et singul. 6) m. سبيله. 7) M من ادّعى. 8) M الرسول. 9) M قبلناها.

الشرع الأوّل لاستحالته ان يكون جزاء لشيء تقدّمه اذ لا شرع قبله والخامس [80] قياسة على احمرار البسرة بعد خضرتها وما اشبه ذلك وهذه كلّها تصفّحتها فاذا هي واجبة امّا بالبنية بالطبع او بالتعويد[1] والشرع فليس هو كذاك لانّه لو كان كذاك لوجب نسخ كلّ شرع وعاد التضادّ والسادس قل كما كان العمل في السبت مباحا[2] في العقل فنسخه السمع بالامساك كذى يجوز ان يردّه سمع آخر الى اباحته فاقول في هذا المعنى انّما كان هذا القياس يتمّ لو كان العقل اوجب العمل في يوم السبت فكان يقال ح' ان السمع نسخ ذلك الواجب وامّا الاباحة فلا لان الانسان لم يزل يرى بعقله انّه يجوز له ان يبطل في يوم السبت وغيره امّا لراحة بدنه او لنفع يجتلبه[3] او لهما جميعا وهكذى جاء السمع بما كان جائزا في عقله فقال له السبت[4] راحة لبدنك ولنكسب[5] في ذلك نفعا وثوابا ولم ينسخ شيئا وعلى انّه جعله مؤبّدا اذ يجوز في عقله ان يامره حكيم بان يتبطّل في يوم بعينه فيعطيه لكلّ يوم دينارا والسابع قل كما جاز ان تكون شريعة موسى غير شريعة ابراهيم جاز ان تكون شريعة غير شريعة موسى واذا نظرنا شريعة موسى وجدناها شريعة ابراهيم على الحقيقة وانّما زيّد موسى الفطير والسبت لحوادث حدثت على قومه كمن يتخلّص في يوم ينذره صوما[6] دائما فاذا استقام له هذا من تلقاء نفسه استقام ان ينصبه له ربّه فان كانت الزيادة

1) m. بالتعويض. 2) M add. اولا. 3) M وترفة. 4) M اسبت et لاراحة. 5) m. والتكسب et nominn. 6) m. نذرا.

لو *كان انما[1] شرع لينسخ لم يكن بدّ لكلّ شرع من ان ينسخ فينسخ[1] الاوّل بالثانى والثانى بالثالث الى ما لا نهاية له وهذا باطل ومع ذاك لو كان هذا هكذى لكان فى الشرع الثانى ابدا تضادّ ومناقضة وشرح ذلك ان الشرع الثانى يكون لغرض[2] غيره لانّه شرع وهكذى حكم كلّ شرع ويكون هو الغرض لانّه ناسخ للاوّل وهكذى حكم كلّ ناسخ ان يكون هو الغرض[3] لانّه ناسخ للاوّل وهو قول فيه دقّة والثانى قياسة على اماتة المشروع عليهم وزوال الشرع عنهم بالموت فرايت ان الموت لم يك له (62) بدّ من رفع الشرع عن الموتى ان لا يقع عليهم امر ولا نهى فلا يقاس[4] ما منه بدّ على ما لا بدّ منه فان لم يكن بدّ من النسخ ايضا عاد التضادّ الذى ذكرته مع النسخ لكلّ شرع والثالث قياسة على من يعمل فى يوم ويسبت فى آخر ويصوم فى[5] يوم ويفطر فى آخر وهذا ايضا[6] طريق الضرورة لان الانسان لما لم يكن فى طاقته ان يصوم كل يوم ولا ان يسبت كلّ يوم لم يجز ان يكلّفه الحكيم ذلك والشرع فيمكن الانسان ان يعمل به فى كلّ عصر والرابع قياسة على ما يغنى ويفقر ويصح ويعمى انّه يفعل كلّ واحد منهما فى الوقت الاصلح ان يفعله فيه وتبيّنت بُعْد ما بين هذه الاشياء لان جميع السعادات قد جعلها من جزاء[7] الطاعة وجميع العذاب قد جعله من جزاء المعاصى وامّا الشرع فلم يجعله جزاء لا على طاعة ولا على معصية ولو ادّعى ذلك مدّع[8] لافسده

1) m. om. 2) M الغرض. 3) M غرض الاول وهو قول. 4) M قياس من. 5) M يوما. 6) M add. من. 7) M من اطاعه et من عصاه. 8) m. cum artic.

اما ان يفصح به انه موبّد فذاك لا يجوز ان ينسخ واما ان يجعله جزئيّ الزمان كانّه يقول اعملوا هذا[1] 100 سنة فحلّه في مدّة الـ100 لا يجوز وبعد الـ100 فقد تمّ فلا يقع عليه نسخ او يكون مضمّنا بمكان كانّه يقول اعملوا هذا بمصر ففي مصر لا يجوز ان ينسخه وان امر بغيره في غير مصر فليس بنسخ [79] او معلّلا بعلّة كانّه يقول اعملوا هذا[1] لان ماء النيل يجري فقبل ان يقف ماء النيل لا يجوز حلّه فان امر بغيره بعد وقوف الماء فليس بنسخ له فاذا قيل لهم وههنا قسم خامس وهو الشرع الذي لم يحدّ له زمانا فلا يزال الناس يعملون به الى ان يؤمروا بغيره يقولون وهذا ايضا لو كان لكان جزئيّ الزمان لان المدّة تكون معروفة امّا عند الله فعلى حقيقتها وامّا عند الناس فالى وقت الامر الثاني فعلى الحالين جميعا يبطل النسخ بمصير[2] زمان الشرع جزئيّا في العقل من اوّل الامر به وبعض يقول هذا القسم الـ5 لا يكون[3] لان شرح[4] الكلّيّ والجزئيّ انّما صارا[5] لئلا يبقى شيء مبهما ورايت لمن يجيز النسخ في هذا المعنى 7 اقوال يزعم انّها نظريّة وان كلّها جزئيّة[6] فاري ان اثبتها واثبت ما عليها من الردّ واقول اوّلها قياسة على الحيوة والموت يقول كما جاز ان يحيي بحكمة[7] ويميت بحكمة[8] كذاك جاز ان يشرع بحكمة وينسخ بحكمة فتبيّنت ان بينهما الفرق الكبير لانّه انّما احيى ليميت اذ الموت طريق النقلة الى[9] الآخرة التي هي القصد وليس انّما شرع لينسخ لان الشرع

---

1) m. بهذا. 2) m. במצר ut edd. במצרים. 3) M يجوز. 4) M شرع et superscr. ut m. 5) M et m. 6) M in marg. גזירה. 7) M semper بحكمته. 8) M om. 9) M add. دار.

هذه الاصول (61) وجده العارض سليما من هذه المطاعن صحيحا ثابتا

واذ قد قدّمت هذه الامور فارى ان اتبع هذه الاقوال بالكلام فى نسخ الشرع فان هذا موضعه واقول نقلوا بنو اسرائيل نقلا جامعا ان شرائع التورية قالت لهم الانبياء عنها انّها لا تنسخ وقالوا ان سمعنا ذلك بقول فصيح يرتفع عند كلّ وهم وكلّ تاويل ثمّ تبيّنت الكتب فوجدت ما يدلّ على ذلك اوّلا ان كثيرا من الشرائع مكتوب فيها ברית עולם ومكتوب فيها לדרתיכם وايضا لقول التورية (דברים 33, 4) תורה צוה לנו משה מורשה وايضا لان امّتنا *بنى اسرائيل انما هى امّة بشرائعها فاذا قال الخالق ان الامّة[1] تقيم ما قامت السماء والارض *فبالضرورة شرائعها مقيمة ما اقامت السماء والارض[2] وذاك قوله (ירמיה 31, 35/36) כה אמר י׳ נתן שמש לאור יומם חקת ירח וכוכבים לאור לילה רגע הים ויהמו גליו י׳ צבאות שמו: אם ימשו החקים האלה מלפני נאם י׳ גם זרע ישראל ישבתו מהיות גוי לפני כל הימים ورايت فى آخر النبوّات ينصّ على حفظ تورية موسى الى يوم[3] القيامة وبعثة אליהו قبله ذاك قوله (מלאכי 3, 22/23) זכרו הורת משה עבדי אשר צויתי איתו בחרב עלכל ישראל חקים ומשפטים: הנה אנכי שלח לכם את אליה הנביא — ورايت قوما من امّتنا يحتجّون لدفع نسخ الشرع على طريق العموم ويقولون لا يخلو الشرع اذا شرعه الله من احدى 4 خلال

1) m. om.   2) M om.   3) m. cum artic.

كان الناس لا يقبلون امر سلطانهم ولا نهيه الّا فى وقت ما يرونه بعيونهم ويسمعون كلامه بآذانهم متى[1] غاب منهم ارتفع منهم قبول امره ونهيه ولو كان كذلك لبطل التدبير وهلك كثير من الناس ولولا ان فى الدنيا خبرا صحيحا[2] لم يحصل للانسان ان هذا ملك ابيه *وان هذا ارث جدّه[3] بل لم يحصل للانسان انّه ابن امّه فضلا عن[4] ان يكون ابن ابيه ثمّ كانت امور الناس لا تزال فى شكوك حتى لا يصدّقوا الّا بما وقع عليه حسّهم فى وقت [78] وقوعه فقط وهذا المذهب قريب من قول المتجاهلين الذى ذكرناه فى المقالة الاولى وقد قلت الكتب ان للخبر الصادق صحّة كصحّة الشىء المدرك عيانا ذاك قولها (ירמיה 10 ,2) כי עברו איי כתיים וראו וקדר שלחו והתבוננו מאד ولم زاد فى باب الخبر והתבוננו מאד فقول ان الخبر قد يقع فيه فساد ما ليس يقع فى المحسوس من جهتين احداهما من طريق الظنّ والاخرى من طريق التعمّد فلذلك قال והתבוננו מאד فعند اجتهادنا فى هذين الامرين كيف نامن الخبر عليهما وجدنا فى العقل ان الظنّ والتعمّد لا يقعان فيخفيان الّا من الافراد وامّا الجماعة الكثيرة فان ظنونهم لا تتّفق[5] لكنّهم ان تعمّدوا وتواطؤوا على ابداع خبر لم يخف ذلك على[6] الملأ منهم بل يكون خبرهم الى حيث ما خرج يخرج معه خبر تواطئهم فاذا سلم الخبر من هذين فلا وجه ثالث يوجب فساده فاذا عرض خبر آبائنا على

---

1) M فمتى ما. 2) M emendat., m. nomin. 3) m. om. 4) M على. 5) M ut edd. تتفرق. 6) M بين.

العلماء من كلّ قوم وان كثرت فانّما تحيط بثلاثة اصول اوّلها فى الترتيب امر ونهى وهما باب واحد والـ2 ثواب وعقاب وهما ثمرتهما والـ3 خبر من اصلح فى البلاد فنجح ومن افسد فيها فهلك لان الاستصلاح التامّ لا يكون الّا باجتماع هذه الـ3 مثلا اقول كمن دخل الى عليل محموم فتبيّن ان سبب علّته غلبة الدم فان قال له لا تاكل لحما ولا تشرب شرابا فقد استصلحه وليس استصلاحا تامّا[1] وان زاده وقال لئلّا يصيبك البرسام فقد زاد فى استصلاحه وليس هو بعد تامّا[1] حتى يقول له كما اصاب فلانا فاذا فعل ذلك فقد كمل استصلاحه فلذلك جمعت الكتب هذه الـ3 اصول واختصر دون اثبات شىء منها لكثرتها ثمّ اقول لان الحكيم جلّ وعزّ من علمه ان شرائعه واخبار اعلامه تحتاج على طول الزمان الى نقلين لتصحّ للآخرين كما صحّت للاوّلين جعل فى العقول مكانا لقبول الخبر الصادق وفى النفوس محلّا للسكون اليه لتصلح[2] به كتبه واخباره وارى ان اذكر جزئيّات من صحّة الخبر لولا ان النفوس تسكن الى ان فى الدنيا خبرا صحيحا لم يكن الانسان يرجو ما سبيله ان يرجوه ممّا يبشّر به من صلاح التجارة الفلانيّة[3] *والنفع فى الصناعة الفلانيّة[4] اذ قوّة الانسان وحاجته موضوعة على التكسّب ولم يكن ايضا[5] يخاف ما يحذر منه[6] من فساد الطريق الفلانىّ ومن النداء بالمنع من العمل الفلانىّ ما لم *يرجو ويخف فسدت[7] عليه ..... ولو لم يوضع[8] فى الدنيا خبر صحيح

1) m. nominn., M cum artic. 2) M تتصحّ. 3) M in marg. 4) m. om. 5) M in marg. ان. 6) M superscr. عليه. 7) M يخرج ويخاف ان تفسد. m. ,يرجو ويخاف 8) m. et M يضع.

لا يمكن فيه حيلة ولا تلطّف بل هو فعل العزيز الحكيم القادر كقوله (תהלים 136, 4) **לעושה נפלאות גדולות לבדו** وان سال ايضا فكيف اختير **יונה** للرسالة فهرب منها والحكيم لا يختار من يخالفه اقول انّى قد تردّدت فى قصّة **יונה** فلم اجد نصّا يفصح بانّه لم يؤدّ الرسالة الاولى وعلى انّى لم اجده ايضا قد ادّاها لكنّى اوجبت اعتقاد ذلك على رسم جميع الرسل وعلى ان الحكيم لم يختر لرسالته من لا يؤدّيها وقد وجدته يقول **וידבר י׳ אל משה לאמר דבר אל בני ישראל** دائما وليس مشروح تاديتها الّا فى بعضها بشرح **וידבר משה כן** وانّما هرب **יונה** من امكان ان يبعث به ثانية لانّه وقع له ان الاولى انذار واذ2 تبدّد وتواعد فتخوّف ان يتواعدهم بشىء فيتوبون فيزول الوعيد وينسب الى الكذب فخرج عن البلد الذى وعدهم الخالق ان تكون فيه النبوّة وهذا فصيح فى آخر قوله (יונה 4, 2) **אנא י׳ הלוא זה דברי עד היותי על אדמתי על כן קדמתי לברח תרשישה** ولم يكن عليه جناح اذ لم يقل له ربّه انّى باعث بك ثانية وانّما[1] ذاك شىء خطر بباله فاستدفع ما لعلّه يكون او لا يكون فردّه (60) ربّنا الى البلد الخاصّ ضرورة حتى نبّأه وارسله وتمّم حكمته

ثمّ ابين حال الكتب المقدّسة واقول انّه اختصر لنا من [77] جملة ما[2] كان فى الزمان الماضى اخبارا نتصلح بها[3] لطاعته ضمّنها فى[4] كتابه وضمّ اليها شرائعه واتبعها بما يجازى عنها فصار ذلك نفعا ثابتا على وجه الدهر[5] وذلك ان جميع كتب الانبياء وكتب

1) m. ואמא. 2) m. الجملة ممّا. 3) m. om. 4) M om. 5) M in marg. الردّ.

النبيّين مثله فن سال سائل كيف قبل السحَرة موسى في آياته
قلنا ان الآيات التى صنعها عشر قلب العصا والـ9 الاخر ولم تذكر
التورية انّهم قبلوه الّا في 3 والـ3 ايضا لم تذكر التورية مقبلتهم له
لتساوى بينه وبينهم وانّما ذكرت ذلك لتخلف بين فعله وفعلهم
وذلك انّها فصحت بان موسى صنع شيأ ظاهرا כאשר צוה י׳
وان هاؤلاء صنعوا شيـأ خفيّا مستورا اذا كشف عنه ظهرت الحيلة
كقوله [في الـ3] (שמות 8, 3) ויעשו [76] כן החרטמים
בלטיהם وهذه اللفظة في اللغة تخص الشيء المخفيّ والمستور
والملفوف كقوله (שמואל I 21, 10) הנה היא לוטה בשמלה
(ישעיה 25, 7) פני הלוט על כל העמים (מלכים
I, 13, 19) וילט פניו באדרתו (שמואל II, 5, 19) והמלך
לאט את פניו (שמו׳ I 18, 22) דברו אל דוד בלט (איוב
15, 11) ודבר לאט עמך فلمّا فصحت التورية بقولها בלטיהם
تبيّن ذلك انّه تردّ عليهم لا تحقّقه وهذا كقولك قل ראובן
كلاما صوابا وقل שמעון خطيئة او تقول فعل לוי فعلا حسنا
وفعل זבולון فعلا قبيحا فذلك انّما تقصد التفرقة بين القولين
والفعلين لا التسوية واذ قد وضعت هذا الاصل فنستغنى به عن
تشخيص كيف في الممكن ان يحتالوا في اجزاء الماء اليسيرة منه
فيغيّروه باصباغ وكيف يلقون في بعض الماء شيأ وتنفر منه
الضفادع الّا ان هذه جزئيّات لا يمكن مثلها في الاجرام العظيمة
فامّا الذى فعله موسى فتغيّر ماء النيل باسره وتقديره مسافة 40
فرسخا من العلّاق الى مريوط[1] وكذلك اصعاد الضفادع من كلّه ما

---

1) m. المريوط.

المشبّهة[1] لسائر افعاله كقوله (תהלים 4 ,33) כי ישר דבר י׳ וכל מעשהו באמונה وقال (מיכה 12 ,4) והמה לא ידעו מחשבות י׳ ולא הבינו עצתו ووقفت على ان الرسول كان يصحّ له ان الكلام الذى يسمعه هو[2] من عند الله من قبل ان ينسبه الى ربّه عند قومه وذلك ان[3] يظهر له علامة ما تبتدئ مع ابتداء الكلام وتنقضى عند انقضائه فهى امّا عمود نار وامّا عمود غمام وامّا نور باهر من غير المنيرات المتعارفة فاذا شاهدها النبىّ كذاك ايقن[4] ان الكلام من عند الله وربّما شاهده القوم ايضا كما كان قوم موسى اذا هو فارقهم ليصير الى موضع الوحى يقومون فينظرون الى الجوّ فاذا هو نقىّ من كلّ غيم[5] وعيونهم الى موسى فكما يصل[6] الى موضع الوحى ينزل السحاب بالعمود فيقيم[7] يخاطب ويرتفع ثمّ[8] يرجع اليهم وكقوله (שמות 8 ,33) והיה כצאת משה אל האהל יקומו כל העם ונצבו איש פתח אהלו — [9] فاذا عاد اليهم وادّى الرسالة قلوا صدّقت نحن تأمّلنا نقاء الجوّ قبل وصولك وورود عمود الغمام عند موافاتك وكان لبثه بمقدار ما تسع هذا الكلام الذى قلته لنا نعم ووجدت بعض الانبياء ممّن لم يشرح فى خبره انّه كان يوحى اليه بعمود ענן تبيّن من حاله فى كتاب آخر انّه كان يوحى اليه كذاك لان שמואל ادخل مع משה ואהרן وقال عن الجميع (תהלים 6/7 ,99) משה ואהרן בכהניו ושמואל — בעמוד ענן ידבר אליהם واذا قد وجدت مثل ذاك فى שמואל فلا محالة ان كثيرا من

1) M III conjug.? 2) m. om. 3) M انه كان. 4) M add. لا شك. 5) m. מים, M من الغيم? 6) m. ينزل. 7) M الى ان. 8) M om. 9) e codice M una scida deperiit.

يقع الشكّ فى آياتهم فيظنّ الناس ان تلك العصمة من طبعهم وكما جازت لهم جازت ايضا الآيات وكذلك ايضا لم يضمن لهم صحّة الابدان الدائمة ولا امال التثير ولا الخلف ولا الحجب من ظلم ظالم[1] لهم بضرب او باسماع او بقتل لانّه لو فعل هذه امكن ان ينسب الناس ذلك الى خاصّيّة فى بنيتهم خرجوا بها عن حدّ سائر الناس ويقولون كما وجب خروجهم بهذه الحال لذلك وجب ان يقدروا على ما نعجز عنه فاقول وحكمته فوق كلّ قول فتركهم فى جميع احوالهم مثل سائر الناس واخرجهم عن جملتهم باقدارة على ما يعجز عنه جميع الناس لتصحّ علامته وتثبت[2] رسالته واقول ولذلك ايضا لم يجعلهم يأتون بالمعجزات دائما ولا يعلمون الغيب دائما لئلا يظنّ عوامّ الناس ان فيهم خاصّيّة توجب هذا (68a) وانّما جعلهم يفعلون ذلك فى وقت من الاوقات ويعلمون ذلك حينا من الاحيان فيتبيّن بذلك انّه يأتيهم من جهة الخالق وليس من تلقاء انفسهم فسبحان الحكيم وتقدّس والذى دعانى الى اثبات هذه النكت ههنا انّى رايت قوما فكارة انكرت[3] على ما زعموا هذه الامور فبعض قال انكرت ان يموت النبىّ كسائر الناس وبعض انكر ان يجوع ويعطش وبعض انكر ان يجامع وينسل وبعض انكر ان يجرى عليه الظلم والتعدّى وبعض انكر ان يخفى عليه شىء من الموجودات فوجدت جميع ما حكوه عدوانا وبطلانا وظلما بل صحّ لى ان الحكمة فيما صنعه[4] الخالق فى امر رسله

---

1) m. cum artic. 2) m. وتتبع. 3) m. נ׳א׳אכפרתהם אפכארהם, M אפכ̇רתהם, edd. הפסירו אותם = אפסרתהם. 4) M فعله.

המכות הגדלת אשר ראו עיניך فمن آمن به من العباد وصدّق فهم الفاضلون كما قال (שמות 4, 30) ויעש האתת לעיני העם ויאמן העם ومن لم يؤمن به ويصدّق[1] فهم الضالّون وعلى ما علمت من خبر من قبل قبله (תהל׳ 78, 22) כי לא האמינו באלהים واحتاج ان اقول ههنا قولا احيط به الحقائق وهو ان الخالق جلّ وعزّ لا يقلب عينا حتى ينبّه القوم على انّه[2] سيقلبها وسبب ذلك ليصدّقوا بنبيّه وامّا من غير سبب فلا وجه لقلب شيء من الاعيان لانّا لو اعتقدنا ذلك فسدت علينا الحقائق وكان الواحد منّا اذا عاد الى منزله واهله لم يامن ان يكون الحكيم قد اقلب اعيانهما وانّهما غير ما تركه وكذلك اذا شهد على انسان بشهادة او حكم عليه بحكم ولكن يجب ان نعتقد ان الموجودات على حالها لا يغيّرها ربّها (v. 68) الّا بعد تنبيه عليها ثمّ اقول وليس يجوز في الحكمة ان يكون الرسل الى الناس ملائكة من اجل ان الناس لا يعرفون مقدار قوّة الملائكة فيما[3] يمكنهم ولا ما يعجزون عنه فاذا اتوهم بآيات معجزات للناس يظنّون ان جميع الملائكة هكذى طبعهم فلا يصحّ لهم ان تلك العلامة من عند الخالق ولكن الرسل اذا كانوا اناسا مثلنا ووجدناهم صانعين[4] ما نعجز عنه وما ليس هو الّا من فعل الخالق صحّت لهم الرسالة بقوله واقول ان لهذه العلّة ساوى بين الرسل وبين سائر الناس بالموت لئلّا يظنّ الناس ان هؤلاء كما امكن ان يعيشوا ابدا بخلافهم كذاك امكن ان يفعلوا المعجزات بخلافهم ولذلك ايضا لم يعصمهم عن الاكل والشرب والتزويج لئلّا

---

1) l. ولا صدّق.   2) M بانه.   3) m. add. لا.   4) M يصنعون.

الامور التى[1] عددناها وامثالها اضطرنا الى رسالة الرسل اذ كنّا لو
دفعنا فيها الى ارائنا اختلفت هممنا ولم نتفق على شىء ثمّ
لموضع السمعيّات على ما شرحنا فاذ قد بيّنت كيف لجّت[2]
الحاجة الى بعثة الرسل فينبغى ان اتبع ذلك بشرح كيف صحّت
لهم الرسالة عند سائر الناس واقول لمّا كان الناس عالمين بطاقتهم
ومقدرتهم انّهم لا يمكنهم قهر الطبائع ولا قلب الاعيان بل يعجزون
عن ذلك لان هذه افعال من خالقهم اذ قهر الطبائع المختلفة
فخلقها مجتمعة وانّما شانها التنافر وغيّر عيون انفرادها حتى صارت
باجتماعها لا تظهر منها عين محضة وانّما يظهر شىء آخر سوى
العيون الخالصة اعنى امّا انسان وامّا نبات او ما اشبه ذلك من
الاجسام وجب ان تكون هذه عندهم علامة فعل الخالق فايّ
رسول اختاره الخالق لرسالته جعل سبيله ان يعطيه علامة من هذه
الاعلام امّا قهر طبائع كمنع النار ان تحرق وحبس الماء[3] ان
يجرى وايقاف الفلك عن سيره وما اشبه ذلك او قلب عينا كما
يقلب الحيوان جمادا والجماد حيوانا والماء دما والدم ماء فاذا دفع
اليه علامة من هذه وجب على من رآها من الناس ان يفضّلوه
ويصدّقوه فيما يقول لهم لان الحكيم لم يدفع اليه علامته الّا انّه
ثقة عنده وهذا الوصف على انّه[4] فى العقول فهو فى نصوص الكتب
على ما علمت من خبر משה רבינו والآيات المعجزات التى دفعت
اليه ما اختصر دون ذكرها هاهنا وعلى ما هى مشروحة فى نصّ
ספר ואלה שמות وغيره وتفسيره وكما قال نفوسه (דברים 19 ,7

---

1) M masc. 2) cj. لجّأت. 3) M النهر 4) m. om.

ان العقل حكم لله بشكر على نعمته ولم يحدّ لذلك الشكر حدّا[1] من قول ومن وقت ومن هيئة فاحتيج الى رسل فحدّته[2] وسمّته صلوة وجعلت له اوقاتا وكلاما[3] خاصّا وحالا خاصّة واستقبلا خاصّا ومن ذلك ان العقل انكر الزناء وليس فيه ما يحدّ كيف تخصّ المراة للرجل حتى تصير محصنة له[4] هل يكون ذلك بالكلام فقط او بالمال فقط او برضاها ورضى ابويها فقط او بشهادة[5] اثنين او عشرة او اظهار جميع اهل البلد على ذلك او تعليم علامة عليها او ايسامها بميسم[6] فجاءت الرسل بمهر وكتاب وشاهدين ومن ذلك ان العقل ينكر السرق وليس فيه كيف يحصل المال للانسان حتى يصير له ملكا هل على طريق الصناعة او على طريق التجارة او من جهة الورثة او من قبل المباحات مثل صيد البرّ والبحر وهل بدفع الثمن وجب (53) الشراء او بقبض المتاع او بالقول فقط وسائر ما يقع فى هذا الباب من الشكوك فانّه طويل عريض فجاءت الرسل فى كلّ باب منه بمنصف قاطع ومن ذلك تقويم الجناة فان العقل يرى ان يقوّم كلّ جان[7] جنايته وليس يحدّ لتقويمه حدّا هل ذلك بالتوبيخ فقط او بالشتم معه او بالضرب ايضا فان كان بالضرب فكم مقداره وكذلك الشتم والتوبيخ او لا يقنع الّا بالقتل وهل عقوبة كلّ من جنى واحدة ام بعضها[8] يخالف بعضا فجاءت الرسل لكلّ جناية بتقويم بعينه واشركت[9] بعضها مع بعض فى احوال وجعلت لبعضها اغرام دراهم فلهذه

---

1) m. הדא. 2) m. conjug. II. 3) m. et M nominn. 4) m. om. 5) M بشاهدين. 6) M במיסם (with א above). 7) m. et M גאני. 8) m. om. 9) m. لا شركت.

אשה איש فعلى ما قدّمنا وامّا الامّ والاخت والابنة فان الصورة تدفع الى الخلوة معهنّ فطلاق تزويجهنّ يضع في موازنتهنّ وايضا لئلّا تقع الفتنة على الصورة الجميلة من اقربيها ولئلّا يقع الرفض[1] للصورة القبيحة اذا راى ان اقرباءها لم يرغبوا فيها ومن منافع الטמא والطهارة ليتذلّل الانسان מנהו ובה[2] ولتعزّ عنده الصلوة بعد قطعها مدّة وليعزّ عنده القدس بعد امتناعه منه مدّة وليجمع باله في النقوس[3] وعلى هذا المثل اذا تتبع اكثر[4] هذه الشرائع السمعيّات يوجد لها من شعب التعليل ومنافع التسبيب شيء كثير وحكمة البارئ وعلمه اعلى من كلّ ما يلحقه[5] الناطقون كما قال (ישעיה 55, 9) כי גבהו שמים מארץ כן גבהו דרכי מדרכיכם فاذ قد قلت هذه الجملة في قسمي الشرائع وهي العقليّة والسمعيّة فينبغي ان ابين ما الحاجة الى رسل وانبياء لانّي سمعت بان قوما يقولون ليس بالناس حاجة الى رسل وعقولهم تكفيهم ان يهتدوا بما فيها من الحسن والقبيح فرجعت الى عيار الحقّ فنظرت به ان الامر لو كان كما قالوا لكان الخالق الاعلم به ولم يكن يبعث برسل اذ لا يفعل ما لا معنى له ثمّ تامّلت النظر فوجدت حاجة الخلق الى الرسل حاجة ماسّة لا من اجل الشرائع السمعيّة فقط ليعرّفوهم ايّاها بل من اجل الشرائع العقليّة لان[6] العمل بها لا يتمّ الّا برسل يوقفون الناس عليها فمن ذلك

1) m. אלרפץ̇. 2) cj. من هيبة reverentiae causa; ?? منه وبه = ובה et initio proximi versus ليتذلّل الانسان מנה M 3) m. אלתוקי M النقا. 4) m. كثير من et له. 5) M يلحقوه. 6) m. או.

لشخص واحد كعسل وقع فيه[1] شىء من السمّ فاكله ممّا يلذّ ويقتل فيلزمهم ان يكون حكمة جيلا معا ثمّ اقول ان القسم الثانى الذى هو مباح فى العقل وقد جاءت الشريعة بالامر ببعضه والنهى عن بعضه وترك الباقى مباحا بحاله ذلك كتفضيل يوم من بين ايّام كالسبت والاعياد وتفضيل انسان من بين الناس كالنبىّ والامام والامتناع من اكل بعض المطاعم ومجانبة غشيان بعض الاشخاص والاعتزال بعقب بعض الحوادث على طريق النجاسة فهذه الاصول وما تفرّع منها وما انضمّ اليها وعلى ان العلّة الكبرى فى اتّخاذها امر ربّنا وتعريضنا الى المنفعة فانّى اجد لاكثرها عللا جزئيّة نافعة فارى ان اثبت بعضها واقول معها وحكمته تبارك وتعالى فوق ذلك فمن منافع تفضيل بعض (52) الزمان بترك الاعمال فيه اوّلا اكتساب راحة من كثرة الكدّ ثمّ لينال فيه حظّ من العلم وحظّ من الزيادة فى الصلوة ويتفرّغ الناس للقاء بعضهم بعضا[2] باجتماعهم فيتذاكروا[3] فيه امورا من دينهم ويتنادوا فيها وما جرى هذا المجرى ومن منافع تفضيل انسان خاصّ ليقبل منه العلم بالاوكد وليستشفع به وليرغّب الناس فى الصلاح لينالوا مثل مرتبته وليعنى هو باستصلاح الناس اذ لذلك اهل وما نحا هذا النحو ومن منافع تحريم اكل بعض الحيوان لئلّا يشبه بالخالق اذ لا يجوز ان يُطْلق اكل ما يشبهه ولا ان ينجسه ولئلّا يعبد الانسان شيئًا منها اذ ليس يجوز ان يعبد ما جعل له ماكلا ولا ما جعل عنده منجسا ومن منافع مجانبة غشيان بعض النساء امّا

1) m. فى. 2) m. nom. 3) codd. indicat.

فيبرّه جزاء ما ربّاه ويورثه الاب ما رزقه كما ورث عنه الوجدان وبيعلم سائر اقربائه من عمّ وخال فيقضى ما يجده لهم من الحنين ومن الحكمة حظر السرق لانّه ان ابيح اتّكل بعض الناس على سرق مال بعض ولم يعمروا الدنيا ولم يكسبوا المال بل اذا اتّكل الكلّ على هذا بطل السرق ايضا ببطلان الاملاك اذ لا يوجد شىء يسرق بتّة ومن الحكمة بل من اوائلها قول الصدق وترك الكذب لان الصدق هو القول على الشىء بحيث هو وعلى حاله والكذب هو القول على الشىء لا بحيث هو ولا على حاله فاذا وقعت الحاسّة عليه فوجدته بهيئة ما ونطقت عنه النفس بهيئة غيرها تقابل القولان فى النفس وتضادّا وشعرت من تمانعهما[1] بمنكر ثمّ اقول ورايت من الناس من يظنّ ان هذه الـ4 الاصول من[2] المنكرات ليس بمنكرة وانّما المنكر عنده ما آلمه وأغمّه والحسن عنده ما لذّذه وسكّنه ولى على هذا الكلام ردّ واسع فى المقالة الـ4 فى باب العدل لكنّه اذكر منه ههنا طرفا واقول ان ظانّ[3] هذا قد ترك جميع ما احتججت به ههنا ومن ترك ذلك فهو جاهل ومؤونته ساقطة عنّا ومع ذلك لا اقنع حتى الزمه التناقض والتمانع واقول ان قتل العدوّ ممّا يلذّذ القاتل ويؤلم المقتول واخذ اىّ مال واىّ حرمة ممّا يلذّذ الآخذ ويؤلم الماخوذ منه فعلى ظنّ هذا الظانّ يجب ان يكون كلّ فعل من هذين حكمة جهلا معا حكمة لانّه يلذّذ القاتل والسارق والزانى وجهلا لانّه يؤلم خصمه وكلّ مذهب يدفع الى التضادّ والتمانع فهو باطل بل قد يجتمع عليهم هذا التناقض

1) M تمانعهما. 2) m. om. 3) m. שאן. 4) codd. nomin.

يوصف بالاوصاف الدنيّة وما ماثل ذلك وكلّ بنصّ وينضاف الى القسم الثالث استعمال الحقّ والصدق والعدل والانصاف ومجانبة قتل الناطقين وتحريم الزناء والسرقة[1] والمخاتلة والمواربة وان يحبّ[2] المؤمن لاخيه كما يحبّ[2] لنفسه وكلّ ما ينطوى مع هذه الابواب وكلّ بنصّ وكلّ فنّ من هذه مامور به *غرس فى عقولنا استحسانه وكلّ فنّ منها نهى عنه[3] غرس فى عقولنا استقباحه كما قالت الحكمة التى هى العقل (משלי 8, 7) כי אמת יהגה חכי ותועבת שפתי רשע — والقسم الثانى امور لا يقضى العقل باستحسانها لعينها ولا باستقباحها لعينها زادنا ربّنا عليها امرا ونهيا ليكثر جزاءنا وسعادتنا بها كما قال (ישעיה 42, 21) י' חפץ למען צדקו יגדיל תורה ויאדיר فصار المامور به منها حسنا (51) والمنهىّ عنه منها قبيحا لموضع التعبّد بذلك ولحقت فى الحال الثانى[4] بالقسم الاوّل ومع ذلك فلا بدّ من ان يكون لها عند التامّل منافع جزئيّة وتعليل يسير من طريق المعقول كما كان للقسم الاوّل منافع عظيمة وتعليل كبير من طريق المعقول وينبغى ان اقدّم الكلام على الشرائع العقليّة اوّلا واقول من الحكمة حقن الدماء بين[5] الناطقين لئلّا يباح ذلك فيفنى بعضهم بعضا ففيه بعد ما يحسّون من الالم بطلان المعنى الذى قصد بهم الحكيم فقطعهم القتل عن الذى كان خلقهم له واستعملهم فيه ومن الحكمة حظر الزناء لئلّا يصير الناطقون كالبهائم فلا يعرف كلّ واحد[6] اباه

---

1) m. אלסרקא. 2) m. יחבב. 3) m. om. 4) M femin. 5) M om. hoc verbum una cum artic. praecedenti. 6) M add. منهم.

كان محتاجا[1] اليه وامّا بشكره ان كان غنيّا[1] عن المكافاة فلمّا كان هذا من واجبات العقل الكلّيات لم يجز ان يهمله الخالق جلّ وعزّ في امر نفسه بل وجب ان يامر مخلوقيه بالتعبّد له وشكره لما خلقهم والعقل يوجب ايضا ان الحكيم لا يبيح شتمه والافتراء عليه فوجب ايضا ان يحظر الخالق ذلك على عباده ان يستقبلوه به والعقل يوجب ايضا ان يمنع المخلوقين ان يتعدّى بعضهم على بعض على جميع ضروب التعدّي فوجب ايضا الّا يبيحهم الحكيم ذلك والعقل يجوّز ايضا ان يستعمل الحكيم عاملا في شيء ما ويعطيه عليه اجرته لوجه تعريضه الى النفع خاصّة اذ كان ذلك ممّا ينفع العامل ولا يضرّ المستعمل فاذا جمعنا هذه ال4 فنون صارت جملتها في الشرائع التي امرنا بها ربّنا وذلك انّه الزمنا الى المعرفة به وعبادته والاخلاص له كما قال الوليّ (ד'הי' I 28, 9) **ואתה שלמה בני דע את אלהי אביך ועבדהו בלב שלם ובנפש חפצה** — ثمّ نهانا عن استقباله بالقبيح من الشتم وعلى انّه لم يضرّه الّا انّه ليس من شان الحكمة ان يبيحه[2] كقوله (ויקרא 24, 15) **איש איש כי יקלל אלהיו ונשא חטאו** ولم يبح[3] بعضنا التعدّي على بعض والظلم لهم كما قال (ibid. 19, 11) **לא תגנבו ולא תכחשו ולא תשקרו איש בעמיתו** فهذه ال3 فنون هي وما انضمّ اليها القسم الاوّل من قسمي الشرائع فينضمّ الى الاوّل منها التذلّل له وعبادته والقيام بين يديه وما اشبه ذلك وكلّ بنصّ وينضمّ الى الثاني الّا يشرك به ولا يحلف باسمه كاذبا ولا

---

1) m. nom., M مستغنيا. 2) m. יביחוה. 3) m. et M יביח.

ونهاهم عنه فهذا القول اوّل[1] ما يطالع العقل ينفكّر فيه ويقول فهو كان قادرا على ان ينعم عليهم النعمة التامّة ويسعدهم السعادة الدائمة من غير ان يامرهم ولا ينهاهم بل يرى ان فضله فى ذلك الباب اصلح ثمّ لما يسقط عنهم من امور الكلفة فنقول فى ايضاح هذا المعنى بل ان يجعل سبب ايصالهم الى النعمة الدائمة اعتمالهم بما امرهم به هو الافضل وذلك ان العقل يقضى بان يكون من ينال خيرا على عمل استعمل به له اضعاف ما يناله من الخير من لم يعمل شيئا وانّما تفضّل عليه ولم[2] ير العقل التسوية بينهما (50) فلمّا كان الامر هكذى مال بنا خالقنا الى القسم الاوفر ليكون نفعنا على الجزاء اضعاف نفع الذى يكون لا[3] عملّ وكما قال (ישעיה 40, 10) הנה י' אלהים בחזק יבוא וזרעו משלה לו — הנה שכרו אתו ופעלתו לפניו

واذ قد قدّمت هذا الصدر فنقول مفتتحا عرّفنا ربّنا جلّ وعزّ على قول انبيائه ان له علينا دينا ندينه به فيه شرائع شرعها علينا يجب أن نحفظها ونعمل بها مخلصين ذاك قوله (דברים 26, 16) היום הזה י' אלהיך מצוך לעשות את החקים האלה ואת המשפטים ושמרת ועשית אותם בכל לבבך ובכל נפשך واقام لنا رسله على تلك الشرائع البراهين والآيات المعجزات فحفظناها وعملنا بها من وقتنا ثمّ وجدنا النظر يوجب ان تشرع علينا ولا يسوّغ اهمالها فينبغى ان اشرح ممّا يوجبه النظر لهذا المعنى امورا وفنونا واقول ان العقل يوجب مقابلة كلّ محسن امّا باحسان ان

---

1) M cum artic. 2) M وليس. 3) M add. على (عمل).

المقدّمة كان فيها اجلّ كما قلت فى 3 الفاظ (אסתר 1, 4)
בהראתו את עשר כבוד מלכותו ايضا ואת יקר תפארת
גדולתו وانّما تريد עשרו וכבודו ומלכותו ויקרו ותפארתו
וגדולתו فناسبت الاوصاف بعضها بعضا فتفهّم ارشدك الله ما
اثبتناه واوعه فى نفسك وحصّله فى فكرك فلا تبادر الى[1] القطع على
لفظة بل اقطع على الاصول المقدّمة واجعل اللفظ مجازا وتقريبا كما
شرحنا[2]

## كملت المقالة الثانية بحول الله

## المقالة الثالثة

## فى الامر والنهى

الذى ينبغى ان اقدّمه صدرا لها ان الخالق جلّ وعزّ لما صحّ
انّه ازلى لم يكن معه شىء كان اختراعه للاشياء جودا منه وفضلا
وعلى ما ذكرنا فى آخر المقالة الاولى فى علّة خالق الاشياء وممّا
يوجد فى الكتب ايضا انّه جواد مجيد كما قال الكتاب (תהלים
145, 9) טוב י׳ לכל ורחמיו על כל מעשיו فاجلّ[3] احسانه
الى الخلق[4] اعطاءهم الكون اعنى ايجاده لهم بعد ما لم يكونوا وعلى
ما قال لخواصّهم (ישעיה 43, 7) כל הנקרא בשמי ולכבודי
בראתיו ثمّ اعطاهم سببا[5] يصلون به الى السعادة التامّة والى
النعمة الكاملة كما قال (תהלים 16, 11) תודיעני ארח חיים
שבע שמחות את פניך נעמות בימינך נצח وذلك ما امرهم به

---

1) M superscr. ע. 2) M قدّمنا. 3) ed. ותחלת = פאול M.
4) m. אלכאלק. 5) m. et M nom.

לא תהו בראה לשבת יצרה وانّه لا يجور ولا يظلم كما قال (דברים 32, 4) הצור תמים פעלו وانّه لا يصنع بعباده الّا الاصلح لهم كما قال (תהלים 145, 9) טוב י׳ לכל — *وانّه لا يتغيّر[1] ولا يحول كما قال (מלאכי 3, 6) כי אני י׳ לא שניתי وان ملكه لا يزول ولا يفنى كما قال (תהלים 145, 13) מלכותך מלכות כל עולמים وان امره نافذ لا مردّ له كما قال (103, 19 ibid.) י׳ בשמים הכין כסאו ומלכותו בכל משלה وان الواجب ان يسبّح باوصافه الحسنى الجليلة كما قال (138, 5) וישירו בדרכי י׳ כי גדול כבוד י׳ وان جميع ما يصفوه الواصفون ويسبّحون به المسبّحون فهو اعلى واجلّ وارفع من كلّ ذلك كما قال (נחמיה 9, 5) ויברכו שם כבודך ומרומם על כל ברכה ותהלה وهذا الذى تجد فى مواضع من الكتب [من[2] التسبيح والتمجيد كانّه ليس منسوبا[3] اليه وانّما هو منسوب الى وصفه[4] كقوله (יחזקאל 3, 12) ברוך כבוד י׳ ממקומו وقوله (תהלים 68, 5) זמרו שמו بل قد تجده احيانا لوصف وصفه كقوله (ibid. 72, 18) ברוך שם כבודו وقوله (97, 12) והודו לזכר קדשו بل فى قول الآباء شىء كانّه لوصف وصف وصفه اذ يقولون ברוך שם כבוד מלכותו فاقول فى جميع ذلك ان هذا ايضا من عمل اللغة وذلك انّها اذا قصدت الاجلال[5] والتعظيم قدّمت الفاظا قبل ان تذكر ذلك المعظّم وكلّما كثرت الالفاظ

---

1) m. om. 2) suppl. 3) M et m. nomin. 4) M superscr. plur. 5) m. الاجل.

דעי למרחוק ולפעלי אתן צדק כי אמנם לא שקר מלי
תמים דעות עמך وتسبّحه وتمجّده بعقل ومستقيم[1] لا بجزاف
ومحال كما قال الكتاب في المسبّحين (ד'ה' II 30, 22) וידבר
יחזקיהו על לב כל הלוים המשכילים שכל טוב فلا تسبّحه
بانّه يجعل الـ5 اكثر من الـ10 من حيث لا يزيد فيها ولا بانّه
يدخل الدنيا في خاتم من حيث لا يضيق هذا ويتّسع هذا
ولا[2] بانّه يردّ امس على حال الامسيّة ان هذه كلّها محال وربّما
سالنا بعض الملاحدين عنها فنجيب[3] بانّه قادر على كلّ شيء[4]
وهذا الذي سالوا عنه ليس هو شيئًا لانّه محال والمحال ليس هو
شيئًا فكانّهم سالوا هل يقدر على لا شيء بل عن هذا سالوا على
الحقيقة لكنّه تسبّحه بالمعاني الذاتيّة انّه ازليّ الذي لم يزل ولا[4]
يزول كما قال (דברים 33, 27) מעונה אלהי קדם وانّه الواحد
الذات على الحقيقة كما قال (נחמיה 9, 6) אתה הוא י' לבדך
وانّه الحيّ القيّوم كما قال (דברים 32, 40) כי אשא אל שמים
ידי ואמרתי חי אנכי לעולם وانّه القادر على كلّ شيء كما
قال (נחמיה 9, 32) האל הגדול הגבור והנורא وانّه العليم
(49) بكلّ شيء العلم التامّ كما قال (איוב 37, 16) התדע על
מפלשי עב מפלאות תמים דעים وانّه خلق[6] كلّ شيء ابتداء
كما قال (ירמיה 10, 16) לא כאלה חלק יעקב כי יוצר הכל
הוא وانّه لا يصنع العبث ولا التنبه كما قال (ישעיה 45, 18)

---

1) M sine ו. 2) m. om. 3) m. פיגיב. 4) m. סוי. 5) m. ולם. 6) m. om.

بمحبّته على الاخلاص التامّ الذى لا شكّ فيه كما قال (דברים 6, 6) ואהבת את י׳ אלהיך בכל לבבך — وصار ذلك العبد يذكره اذا سعى فى نهاره واذا تقلّب على فراشه وكما قال (תהלים 63, 7) אם זכרתיך על יצועי באשמרות אהגה בך بل يكادها ان تلفظ اعنى الروح ان تهيم عند ذكره من الشوق والاشتياق وكما قال (ibid. 77, 4) אזכרה אלהים ואהמיה אשיחה ותתעטף רוחי بل يغذيها ذكره اكثر من الادسام ويرويها اسمه اكثر من كلّ رىّ كما قال (ibid. 63, 6) כמו חלב ודשן תשבע נפשי ושפתי רננות יהלל פי حتى تردّ امورها جميعا اليه فتكون به واثقة مطمئنّة[1] دائما كما قال (ibid. 62, 9) בטחו בו בכל עת עם שפכו לפניו לבבכם אלהים מחסה לנו فان لذّذها شكرت وان المّها صبرت وعلى ما قال (ibid. 22, 30) אכלו וישתחוו כל דשני ארץ ولو فرق بينها وبين جسمها لصبرت له ولم تتّهمه فى ذلك وعلى ما قال (איוב 15, 10) הן יקטלני לו איחל وكلّما تامّلت اموره ازدادت خوفا وفزعا كما قال (ibid. 23, 15) על כן מפניו אבהל אתבונן ואפחד ממנו وكلّما تصفّحت اوصافه عظم مديحها[2] وكثر فرحها كما قال (105, 6) ישמח לב מבקשי י׳ حتى تحبّ محبّيه وتعزّ معزّيه كما قال (ibid. 139, 17) ולי מה יקרו רעיך אל وتشنأ شانئيه وتبغض باغضيه كما قال (21) הלא משנאיך י׳ אשנא حتى تحتجّ عنه وتردّ على كلّ من طعن فى اموره بعقل ومعرفة لا بتحامل كما قال الولىّ (איוב 36, 3) אשא

---

1) m. אטמאנה. 2) M عظمت مديحتها.

تشغل عنه المكان او بعضه ما كان ليخترعها فان الامر على هذا فوجدانه[1] بعد خلقه للاجسام كلّها كوجدانه قبل ذلك بلا تغيير ولا تفصيل ولا ستر ولا قطع وعلى ما قال (ירמיה 24, 23) אם יסתר איש במסתרים ואני לא אראנו נאם י' הלא את השמים ואת הארץ אני מלא واقرّب الى الفهم واقول لولا انّا قد اعتدنا ان بعض الحيطان لا تحجب الصوت والفنا[2] ان الزجاج لا تحجب النور وعلمنا ان نور الشمس لم تضرّه الاوساخ (48) التى فى العالم لكنّا نتعجّب من ذلك فهذه كلّها اعتبارات فى تصحيح معناه واقول ايضا وكيف يقوم فى النفوس انّه يعلم كلّ ما مضى وكلّ ما ياتى وان علمهما عنده بالسواء فبيّن من اجل ان[3] المخلوقين انّما صاروا لا يعلمون ما ياتى لان علمهم انّما يقع لهم بطريق الحواسّ فما لم يخرج الى سمعهم وبصرهم وسائر حواسّهم لم يقفوا عليه وامّا الخالق الذى ليس سبيل علمه بسبب وانّما هو لان ذاته علمه فالماضى والآتى عنده جميعا بالسواء يعلم هذا وهذا بلا سبب وعلى ما قال (ישעיה 46, 10) מגיד מראשית אחרית ומקדם אשר לא נעשו אמר עצתי תקום וכל חפצי אעשה فاذا وصل الانسان الى معرفة هذا المعنى الشريف[4] بطريق النظر وبحجّة الآيات والبراهين ايقنت به نفسه ومزج روحه وصار لها فى خلدها موجودا كلّما[5] سلكت فى هيكلها وجدته كما قال النبىّ (ישעיה 26, 9) נפשי אויתך בלילה אף רוחי בקרבי אשחרך وشفعت

---

1) m. פוגדנאה. 2) M ואלפינא. 3) m. om. 4) M اللطيف.
5) M superscr. ف.

وقد علمت ان משה ואהרן נדב ואביהוא ושבעים מזקני ישראל قال عنهم اوّلا (ibid. 24. 10) ויראו את אלהי ישראל وشرحه بعد ذلك (17) ומראה כבוד י׳ כאש אוכלת בראש ההר لكنّهم اذا راوا ذلك النور ليس يقدرون ان يتاملوه[1] من قوّته وبهارته فمن تامّله انحلّ تركيبه وطارت روحه كما قال (ibid. 19, 21) פן יהרסו אל י׳ לראות ונפל ממנו רב فسال موسى ربّه (v. 83) ان يقوّيه على تامّل ذلك النور فاجابه بان اوائل ذلك النور عظيمة لا يمكنه ان يبصرها فيتصفّحها الّا يهلك لكنّه يستره بغمام او ما اشبهه حتى يجوز عنه اوّل النور اذ قوّة كلّ ذى شعاع فى اقباله كما قال (32, 22) ושכותי כפי עליך עד עברי فاذا جاز اوّل[2] النور كشف عن משה الشىء الساتر حتى ينظر الى آخره كما قال (28) והסירותי את כפי וראית את אחורי وامّا الخالق ذاته فلا سبيل ان يبصره احد بل ذلك من جنس المحال ثمّ اقول كيف يثبت[3] فى افكارنا هذا المعنى اعنى الخالق جلّ وعزّ وشىء من حواسّنا لم يقع عليه فاقول كما يقوم فيها استحسان الصدق واستقباح الكذب وشىء من حواسّنا لم تقع عليه وكما يحصل لعقولنا احالة اجتماع موجود ومعدوم وسائر المتنافيات والحواسّ فلم تر ذلك وقال الكتاب (ירמיה 10, 10) וי׳ אלהים אמת واقول وكيف يقوم فى عقولنا وجدانه فى كلّ مكان حتى لا يخلو منه مكان لانّه لم يزل قبل كلّ مكان فلو كانت الامكان (?) لتفرق بين اجزائه لما خلقها ولو كانت الاجسام

---

1) codd. indic. 2) m. om. 3) m. ثبت.

عليه باسم אל רחום וחנון والنقمة والعذاب يقالان عليه باسم
אל קנא ונקם وهذه ايضا معان راجعة على المخلوقين كما قال
(נחום 2 ,2) נוקם י׳ לצריו ונוטר הוא לאויביו وقال (דברים
9 ,7) שומר הברית והחסד לאוהביו — وكل ما جرى من
(83) هذه الاسماء فحاصلها راجع الى المصنوعين وهذا الفرق بين
اسماء الذات واسماء الافعال[1] وعلى ما شرحنا في تفسير ואלה
שמות وعلى المنفعل ليس من يظنّ ان من الانفعالات شيء[2]
واقع على الخالق الّا الرؤية فقط فوجب ان ابين ان الرؤية
ايضا غير واقعة عليه وذلك ان الاشياء انّما ترى بالالوان اللائحة
في سطوحها المنسوبة الى الـ4 طبائع فتتّصل بالقوّة التى في البصر
من جنسها بتوسيط الهواء فتبصر واما الخالق الذى من محال ان
يعتقد ان فيه شيئًا من الاعراض فلا سلطان *للابصار على[3] ادراكه
وهوذا ترى لا سبيل للاوهام على[4] تصويره وتشكيله فيه فكيف
يكون للابصار سبيل عليه وقد حيّر بعض الناس خبر משה
רבינו كيف سال ربّه (שמות 32) הראיני נא את כבודך
وزادهم حيرة جوابه له לא תוכל לראות את פני כי לא יראני
האדם וחי وتضاعف عليهم ذلك عند قوله וראית את אחורי
ופני לא יראו فاقول بمعونة الرحمان في كشف جميع ذلك
وايضاحه ان لله نورا يخلقه فيظهره للانبياء ليستدلّوا به على ان
كلام النبوّة الذى يسمعونه من عند الله [واذا رآه احد منهم
قال رايت כבוד י׳[5]] وربّما قال رايت الله على طريق الاضمار

---

1) m. אלאפאל. 2) m. et M nomin., M in marg. يقع. 3) m. בער. 4) m. אלדי. 5) Suppl. ex vers. hebr.

بها[1] وهذا كلّه مرفوع عنه كما شرحنا وهذا الذى نجد الكتب تذكر (106 r.) من بعض الافعال الشىء وضدّه ومن بعضها[2] الشىء لا ضدّه فكلّه مردود الى انّه اذا اراد ان يحدث شيئًا اوجده بحيث لا يلحقه البطش ولا المسّ ففى باب الخلق قالت بالشىء وضدّه ויעש אלהים .וישבת فكما ان ויעש ليس هو بحركة ولا بتعب وانّما هو ايجاد الشىء المحدث فكذاك لا محالة וישבת لا من حركة ولا من تعب وانّما هو ترك ايجاد الشىء المحدث وعلى انّها قالت וינח فليس هو شىء باكثر من ترك الاحداث والاختراع وفى باب النبوّة قالت וידבר י' وحاصل القول انّه خلق كلاما اوصله فى الهوى الى سمع[3] الرسول او القوم وامّا ضدّ הדבור فانّما قالت (ישעיה 42, 14) החשיתי מעולם אחריש אתאפק ومعنى هذا السكوت امهال وانظار لكن لغة العرب تطلق عليه وصف الكلام على مثل تاويلنا ولا تطلق عليه صفة السكوت ولا بتاويل فاذا اخرجنا مثل החשיתי الى التفسير بها[4] صحّ[5] ما حكيناه[6] من اوّل القول بالامهال وفى باب انقاذ العالم[7] من حال كانت تولّهم تسمّيه[8] זכירה كقولها (בראשית 8, 1) ויזכר אלהים את נח (ibid. 30, 32) ויזכר אלהים את רחל وما اشبه ذلك يقال[9] فى اللغتين ذكرا[10] ولم تطلق واحدة من اللغتين ضدّ الذكر الذى هو النسيان عند ترك الانقاذ لكنّها اكثر ما تقول (איכה 2, 1) ולא זכר הדם רגליו والنعمة والرحمة تقالان[11]

---

1) M فيها. 2) M البعض. 3) m. cum artic. 4) M superscr. 5) m. om. 6) M ذكرنا وحكيناه. 7) M الخلق. 8) m. sine suff. 9) m. يقول. 10) pro ذكرى? 11) codd. masc.

سبيل الاختصاص[1] والتفضيل وعلى هذا يكون معنى تسميته ربّا للانبياء وللمؤمنين نقوله אלהי אברהם — ونقوله אלהי העברים اذ هو ربّ الكلّ وانّما هذا منه تشريف واجلال للصالحين وعلى النصبة اذ الخالق تبارك وتعالى ليس بجسم فلا يجوز ان تكون له نصبة ما من قعود او قيام او ما اشبه ذلك بل ممتنع لانّه ليس بجسم[2] ولانّه لم يزل ولا شيء سواه *[ولان النصبة انّما هي ت]ماسّ جسم على آخر ولان [وجود النصبة] توجب تغييرا[3] وتبديلا لمنتصب[4] والذى تقول الكتب (תהלים 29, 10) וישב י' מלך לעולם فانّما تريد به الثبات والذى تقول (במדבר 10, 34) קומה י' ויפוצו אויביך فانّما تريد به القوام[5] بالنصرة والعقاب والذى تقول (שמות 34, 5) ויתיצב עמו שם تريد به ذلك النور المسمّى שכינה والذى تقول (בראשית 18, 33) וילך י' כאשר כלה تريد به ارتفاع ذلك النور وعلى هذا يتخرّج كلّ ما اشبه هذا القول واقول على الفاعل ان الخالق وعلى انّا نسمّيه صانعا وفاعلا فلا يجوز ان يكون معنانا[6] فى ذلك مجسّما وذلك ان الفاعل المجسّم لا يقدر ان يفعل فى غيره حتى يفعل فى نفسه فيتحرّك اوّلا ثمّ يحرّك وهو جلّ وعزّ فانّما يريد فيكون الشيء وهذا سبيل فعله دائما وايضا لان كلّ فاعل مجسّم يحتاج الى مادّة[7] يفعل منها والى مكان وزمان يفعل فيهما والى آلة[8] يفعل

---

1) m. אלאתצאץ. 2) m. جسم et لا. 3) M nominn. 4) m. om.; verba in cod. M mutilata restitui ex vers. hebr. 5) m. om. به et leg. قوام 6) M معانيها. 7) m. مدّة. 8) m. אלף.

עד עולם אתה אל وايضا (ישעיה 43, 13) גם מיום אני הוא وايضا (ibid. 43, 10) לפני לא נוצר אל ואחרי לא יהיה فانّما ترجع هذه النقط كلّها من الاوقات على فعل له فالذين قالوا ומעולם עד עולם אתה אל[1] يعنون به لم تزل مغيثا من اوّل الزمان لعبادك كقوله (תהלים 68, 21) האל לנו אל למושעות وقوله تبارك לפני לא נוצר אל يريد به قبل ان ابعث برسولى وبعد[2] بعثت به لا اله سواى لانّه قدّم قبله ועבדי אשר בחרתי وفى لغة القوم يستقيم ان يقول الانسان قبلى يعنى قبل فعلى كقول יואב (שמואל II 18, 14) לא כן אוחילה לפניך ويقول بعدى يعنى بعد فعلى كقول נתן (מלכים I 1, 14) ואני אבוא אחריך وكذلك גם מיום אני הוא يومئ به الى يوم مفصّل امّا يوم סיני او ما اشبهه فيقول من ذلك الوقت انا هو الآمركم بهذا والناهيكم عن هذا والمخلصكم من هذا لانّه تمّم القول אפעל ומי ישיבנה وعلى المَلك اذ جميع المخلوقين فهم له خلق وصنعة فلا يجوز ان نقول انّه يملك هذا دون هذا ولا ان ملكه لهذا باكثر ولهذا باقلّ والذى نرى الكتب تقول ان قوما خاصّته وملكه وحصّته ونחלתه (דברים 32, 9) כי חלק י״ עמו יעקב חבל נחלתו فانّما ذلك على سبيل التشريف والتفضيل لما كان عندنا ان حصّة كلّ انسان ونصيبه عزيزان[3] عنده بل قد تجعله هو ايضا على طريق المجاز نصيب الصالحين وحصّتهم (106 v.) كقولها (תהלים 16, 5) י״ מנת חלקי וכוסי فهذا ايضا على

1) M add. انما. 2) m. sine ان; M بعثتى. 3) cod. ין; initium omnium versuum scidae sequentis deperiit in M.

سبيل التشريف والارذال[1] فشرّفت الطائعين من الناس باسم **אהבים** وارذلت العصاة[2] باسم **שנאים** وكذلك سائر ما دخل فى هذا الباب واقول على المكان لا يجوز ان يحتاج الخلق الى مكان يكون فيه من جهات اوّلا لانّه خالق كلّ مكان وايضا لانّه لم يزل وحده وليس مكان فليس ينتقل بسبب خلقه للمكان وايضا لان المحتاج الى المكان[3] هو الجسم الذى يشغل ما لاقه وماسّه فيكون كلّ واحد من المتماسّين مكانا للآخر وهذا ممتنع من الخلق وهذا الذى تقول الانبياء انّه فى السماء على طريق التعظيم والاجلال اذ السماء عندنا ارفع شىء علمناه كما شرحت (קהלת 1 ,5) **כי האלהים בשמים ואתה על הארץ** وايضا (מלכים I 27 ,8) **כי השמים ושמי השמים לא יכלכלוך** وكذلك القول فى[4] انّه ساكن بيت المقدّس (שמות 48 ,29) **ושכנתי בתוך בני ישראל** (יואל 21 ,4) **וי׳ שכן בציון** جميع ذلك تشريف لذلك الموضع ولتلك الامّة ومع ذلك فقد اظهر فيه نوره المخلوق الذى[5] قدّمنا ذكره المسمّى **שכינה וכבוד** وعلى الزمان لا يجوز ان يكون للخالق زمان من اجل انّه خالق كلّ زمان ولانّه لم يزل وحده وليس زمان فليس[6] يجوز ان ينقله الزمان ويغيّره ولان الزمان انّما هو مدّة بقاء الاجسام فالذى ليس بجسم فالزمان والبقاء مرفوعان[7] عنه وان نحن وصفناه ببقاء وثبات فانّما ذلك تقريب على ما قدّمنا وهذا الذى نجد الكتب تقول (תהלים 2 ,90) **ומעולם**

1) m. ואלארדיל. 2) m. אלעציה. 3) M sine artic. 4) M om. 5) m. femin. 6) M emend. لا. 7) m. et M ין־.

وانّه يغضب فالمعنى فى ذلك ان بعض خلقه اذا اوجب لهم
السعادة والثواب سمّى ذلك رضى كقوله (תהלים 147, 11) רוצה
י' את יראיו (ibid. 85, 2) רצית י' ארצך واذا استحقّ
بعضهم شقاء وعقابا سمّى ذلك سخطا كقوله (ibid. 34, 17) פני
י' בעשי רע (עזרא 8, 22) ועזו ואפו על כל עזביו وامّا
الغضب والرضى المجسّمان والمحبّة والكراهة المجسّمتان[1] فليس يكونان
الّا فى من يرغب ويخاف ويمتنع عن خالق الكلّ ان يرغب الى
شىء ممّا خلق او يخافه وعلى هذا تخريج سائر صفات الكيف
المتوهّمة وعلى المضاف اقول ان الخالق لا يجوز ان يضاف اليه[2]
شىء على التجسيم ولا ينسب اليه لانّه لم يزل وليس شىء من
المصنوعات يضاف اليه او ينسب اليه والآن اذ صنعها فليس (47)
يجوز ان تتغيّر ذاته فيصير منسوبا اليه ومضافا اليه بالتجسيم بعد
ما لم يك ذلك وهذا الذى ترى الكتب تسمّيه מלך وتجعل
الناس له عبيدا والملائكة له خدّاما كقوله (תהלים 10, 16) י'
מלך עולם ועד (ibid. 113, 1) הללו עבדי י' (104, 4) משרתיו
אש לוהט فانّما هذا كلّه على طريق الاجلال[3] والتعظيم لما كان
اجلّ من فى الناس عندنا هو الملك وعلى معنى انّه يصنع كلّ ما
يريده وينفذ امره كما قال (קהלת 8, 4) באשר דבר מלך
שלטון ומי יאמר לו מה תעשה والذى تجدها تنسب اليه
اولياء واعداء كقوله (תהלים 97, 10) אהבי י' שנאו רע وقوله
(ibid. 81, 16) משנאי י' יכחשו לו فانّما ذلك منها مجاز على

---

1) m. et M ut antea ־מין. 2) m. عليه. 3) M الجلال.

بيّنّا ومما يدلّ على ما قلناه قول النبيّ عن هذه الصورة (יחזק׳ 2, 1) ויאמר אלי בן אדם עמד על רגליך ואדבר אתך فليس يجوز ان يكون هذا المخاطب هو ربّ العالمين لان التورية قلت[1] ان الخالق لم يكلّم احدا بلا واسطة الّا משה רבינו فقط ذاك قولها (דברים 34, 10) ולא קם נביא עוד — وامّا سائر الانبياء فانّما[2] خاطبتهم الملائكة فان وجدنا النصّ فصح باسم מלאך فقد فصح بالمحدث وان قال כבוד י׳ فهم هو محدث وان ذكر اسم י׳ ولم يضمّ اليه כבוד ولا מלאך لكنّه ضمّ اليه راية او כסא او صفة شخص فلا شكّ ان فى القول شيئًا مضمرا[3] هو כבוד י׳ او מלאך י׳ على ما وجدنا اللغة تضمر[4] ثمّ انكلّم على الكيف وفى الاعراض واقول انّه على الحقيقة لا يجوز ان يتعرّضه عرض اذ هو خالق الاعراض كلّها وهذا الذى نجده يقول انّه يحبّ شيئًا ويكره شيئًا المعنى فى ذلك ان كلّ ما امرنا به ان نصنعه سمّاه محبوبا عنده اذ الزمنا محبّته كقوله (תהלים 37, 28) כי י׳ אהב משפט (ibid. 11, 7) כי צדיק י׳ צדקות אהב وما اشبه ذلك وجمع جماعة منها فقال (ירמיה 7, 23) כי באלה חפצתי נאם י׳ وكلّ ما نهانا عنه ان نصنعه سمّاه مكروها عنده اذ الزمنا كرهه كقوله (משלי 6, 16) שש הנה שנא י׳ (ישעיה 61, 8) שנא גזל בעולה وجمع جماعة منها فقال عنها (זכריה 8, 17) כי את כל אלה אשר שנאתי נאם י׳ والذى نراه يقول انه يرضى

---

1) M تقول. 2) m. sine ف. 3) m. et M nominn. 4) M add. كما قدّمت.

افعالها المنسوبة اليها من יראה וישמע וידבר ויחשב ויבוס وما
اشبه ذلك وكان لكلّ واحد تاويل حتى וירח י׳ الذى مسموعه[1]
صعب يكون قبولا كقوله (איוב 9 ,14) מריח מים יפריח على ما
يوافق المعقول والمكتوب والمنقول فان هجم هاجم فقال وكيف يمكن
ان يتناوّل[2] هذه التاويلات لهذه الالفاظ (46) المجسّمة ولما ينسب
اليها والكتاب قد افصح بانّ صورة على صورة الناس قد راتها
الانبياء تخاطبهم[3] ويضيف الى كلامه ولا سيّما انّها على كرسىّ
وملائكة يحملونه فوق عرش كما قال (יחזקאל 26 ,1) וממעל
לרקיע אשר על ראשם כמראה אבן ספיר דמות כסא
ועל דמות הכסא דמות כמראה אדם עליו מלמעלה وقد
ترى ايضا هذه الصورة على كرسىّ وملائكة عن يمينها وعن يسارها
كما قال[4] (מלכים I 19 ,22) ראיתי את י׳ יושב על כסאו
וכל צבא השמים עמד עליו מימינו ומשמאלו اجبنا بان
هذه الصورة مخلوقة وكذلك الكرسىّ والعرش وحملته كلّهم محدثون
احدثهم الخالق من نور ليصحّ عند نبيّه[5] انّه هو الذى اوحى
اليه بكلامه كما سنبين فى المقالة الثالثة وهى صورة شريفة من
الملائكة عظيمة الخلق بهيّة النور وهى تسمّى כבוד י׳ وعنها
الذى وصف بعض الانبياء (דניאל 9 ,7) חזה הוית עד די
כרסון רמיו ועתיק יומין יתיב وعنها الذى وصف العلماء
שכינה وقد تكون نور بلا صورة شخص فشرّف الله نبيّه بان اسمعه
الوحى من صورة عظيمة مخلوقة من نور تسمّى כבוד י׳ على ما

---

1) M add. كانه. 2) M femin. 3) M وخاطبتهم. 4) M add. ישעיה 6, 1. 5) M عنده.

فلاوكد [1] ان يستقيم تفسيرها في معاني الباري على غير التجسيم [2]
ثمّ اقول وقد وجدنا مثل هذه الالفاظ في جماد لا يستقيم ان
يكون له شيء من هذه الاعضاء وذلك انّا نجد في اللغة للارض
والماء 12 لفظة اوّلها ראש (משלי 8, 26) וראש עפרות תבל
ועין كقوله (שמות 10, 4) וכסה את עין הארץ ואזן كقوله
(ישעיה 1, 1) והאזיני ארץ ופנים كقوله (במדבר 11, 31)
על פני הארץ ופה كقوله (ibid. 16, 32) ותפתח הארץ
את פיה וכנף كقوله (ישעיה 24, 16) מכנף הארץ ויד كقوله
(דניאל 10, 4) על יד הנהר ושפה كقوله (שמות 2, 3) על שפת
היאר ולב كقوله (ibid. 17, 8) קפאו תהמת בלב ים וטבור
كقوله (יחזקאל 38, 12) ישבי על טבור הארץ ובטן كقوله
(יונה 2, 3) מבטן שאול שועתי שמעת קולי ורחם كقوله
(איוב 38, 8) ויסך בדלתים ים בגיחו מרחם יצא וירך كقوله
(ירמיה 31, 8) וקבצתים מירכתי ארץ فاذا وجدنا اللغة قد
صنعت هذه الالفاظ لما شهد حسّنا ان ليس له شيء من هذه
الاعضاء وانّما هي كلّها مجازات *فكذلك صانعها لما شهد له عقولنا
ان ليس له شيء من هذه الاعضاء وانّما هي كلّها مجازات [3] فمن
قال لا تصنع اللغة الّا ما كان مجسّما لزمه ان يوجدنا [4] هذه
الـ12 في الارض والماء وكما جازت هذه الالفاظ جازت اضافتها [5]
من הטה אזנך פקח עיניך שלח ידך وما اشبه ذلك وجازت

---

1) M פבאל'כר. 2) M sine artic. 3) m. om. 4) M add. ان et post والماء etiam حسّنا. 5) M اضعافها et superscr. مضافاتها.

محكم فكفتنا هذه المؤونة فاقول لو اقتصرت على لفظ واحد[1] لقلّ
الاستعمال ولم يوصل ان يخبر بها الّا على[2] بعض المقصودات لكنّها
اتّسعت حتى اتت بكل مراد واتّكلت على ما فى العقول والنصوص
والآثار ولو اخذنا فى وصفه على اللفظ المحقّق لوجب ان نترك
سميعا وبصيرا ورحيما ومريدا[3] حتى لا تحصل الّا على الانيّة فقط
واذ قد بيّنت هذا[4] اعود على تلك العشرة بشروح معان واقول
ارادوا الانبياء בראש معنى شرف[5] وعلوّ كما قال هناك فى الناس
(תהלים 3, 4) כבודי ומרים ראשי وارادوا בעין عناية كقوله
(בראשית 44, 21) ואשימה עיני עליו وارادوا בפנים رضى وغضبا[6]
كما قال (משלי 16, 15) באור פני מלך חיים وقال (שמואל
I 1, 18) ופניה לא היו לה עוד وارادوا באזן قبول قول كقوله
(בראשית 44, 18) ידבר נא עבדך דבר באזני אדני وارادوا
בפה ושפה بيانا وامرا[7] كقوله (במדבר 27, 4) על פי אהרן
ובניו (משלי 10, 21) שפתי צדיק ירעו רבים وارادوا ביד قدرة
كقوله (מלכים II 19, 26) ויושביהן קצרי יד وارادوا בלב
حكمة كقوله (משלי 7, 7) נער חסר לב وارادوا במעים اللطف[8]
كقوله (תהלים 40, 9) ותורתך בתוך מעי وارادوا ברגל قهرا[9]
كقوله (ibid. 110, 1) עד אשית איביך הדם לרגליך فان وجدنا
مثل هذه الالفاظ فى الناس على غير التجسيم فى بعض الاحايين

---

1) m. om. 2) M الى. 3) m. et M nomin. 4) M femin. 5) M cum artic. 6) m. et M nomin. 7) m. et M nominn. 8) M superscr. ثقة. 9) m. om.

على نفى التشبيه عن ربّنا ابسط هذه الالفظ الجسمانيّة واقول انها عشرة ראש كقوله (ישעיה 59, 17) וכובע ישועה בראשו ועין كقوله (דברים 11, 12) עיני י׳ אלהיך בה ואזן كقوله (במדבר 11, 18) כי בכיתם באזני י׳ ופה كقوله (שמות 17, 1) על פי י׳ ושפה كقوله (תהלים 89 35) ומוצא שפתי לא אשנה ופנים كقوله (במדבר 6, 25) יאר י׳ פניו אליך ויד كقوله (שמות 9, 3) הנה יד י׳ ולב كقوله (בראשית 8, 21) ויאמר י׳ אל לבו ומעים كقوله (ירמיה 31, 20) על כן המו מעי לו ורגל كقوله (תהלים 99, 5) והשתחוו להדם רגליו فهذه الاقوال وما اشبهها من فعل اللغة واتّساعها توقع كلّ واحدة منها على معنى وتاويل ذلك ممّا نجده فى (45) غير معانى الخلق فنعلم ان اللغة هذه حقيقتها وسبيلها ان تتّسع وتستعير وتمثّل كما تتّسع وتقول ان السماء ينطق[1] כ׳ק׳ (תהלים 19, 2) השמים מספרים כבוד אל وان البحر يتكلّم כמ׳ ק׳ (ישעיה 23, 4) כי אמר ים מעוז הים לאמר وان الموت يقول (איוב 28, 23) אבדון ומות אמרו وان الحجر يسمع لقوله (יהושע 24, 27) הנה האבן הזאת תהיה בנו לעדה כי היא שמעה وان الجبل تنطق (ישעיה 55, 13) ההרים והגבעות יפצחו לפניכם רנה وان البقاع تلبس (תהלים 35, 13) וגיל גבעות תחגרנה وما اشبه ذلك ما لا يحصى بسرعة فان قال قائل فما الفائدة فى ان تتّسع اللغة هذا الاتّساع فتلقى لنا هذه الشبه وهلّا اقتصرت على * لفظ

1) M femin.; infra emendare non ausus sum femm. تنطق et تلبس.

אחרי כלב מת אחרי פרעש אחד معناه ככלב מת
וכפרעש אחד وايضا (ד'הי' I, 8, 12) ופני אריה פניהם فى בני
גד معناه וכפני אריה كذلك אש אוכלה הוא معناه כאש אוכלה
هو معاقب تمّ على الكمّ واقول ان معنى الكمّ يقتضى شيئين
لا يجوزان على الخالق احدهما مساحة طول وعرض وعمق والآخر
فصول واوصال تنفصل وتتّصل بعضها ببعض ولا يقال على الخالق
شيء من ذلك بدلائل من المعقول ومن المكتوب ومن المنقول فامّا
من المعقول فان هذه الاوصال والتواليف هي التى طلبنا لها خالقا
اقتضاه عقلنا فوجدناه لم يبق منها شيء الّا وقد دخل تحت
معنى انّه صانعه وامّا من المكتوب فعلى ما قدّمنا (דברים 4, 16)
פן תשחתון وسائر القصّة وامّا من المنقول فانّا وجدنا علماء امّتنا
الامناء على ديننا اينما[1] وجدوا شيئا من هذا التشبيه لم يترجموه
مجسّما بل ردّوه الى ما يوافق الاصل المتقدّم وهم تلامذة الانبياء
وابصرُ بقول الانبياء فلو كان عندهم ان هذه الالفاظ على تجسيمها
لترجموها بحالها ولكنّهم صحّ عندهم من الانبياء سوى ما فى عقولهم
ان هذه الالفاظ الجسميّة ارادوا بها معانى شريفة جليلة فترجموها
على ما صحّ لهم فمن ذلك ترجموا (שמות 9, 3) הנה יד י'
הא מחא מן קדם י' وترجموا (ibid. 24, 10) ותחת רגליו
ותחות כרסי יקריה وترجموا (ibid. 17, 1) על פי י' על מימרא
די' وترجموا (במדבר 11, 18) באזני י' קדם י' وكذلك كلّ ما
اشبه هذا فاذ قد بيّنت ان المعقول والمكتوب والمنقول قد اجمعوا

---

1) M انما.

ابطل به ان يكون هو يشبه شيئاً وقالت في اجلّ النبات الارز
وانسج (ibid. 40, 18—21) ואל מי תדמיון אל (44) ומה דמות
תערכו לו הפסל נסך חרש וצרף בזהב ירקענו — وقالت
في الحيوان كله (דברים 4, 16—18) ונשמרתם מאד לנפשותיכם
כי לא ראיתם כל תמונה ביום — وقالت في الكواكب
(ישעיה 40, 25—26) ואל מי תדמיוני ואשוה יאמר קדוש
שאו מרום עיניכם וראו מי ברא אלה המוציא במספר
צבאם وقالت في الملائكة (תהלים 89, 7) כי מי בשחק יערך
לי׳ ידמה לי׳ בבני אלים فجمعت كلّ موجود ونفت ان يشبه
الباري او يشبهه الباري فهذه الاقوال الفصيحة[1] هي الاصول المعوّل
علينا ويجب ان يردّ كلّ كلام متشابه اليها بحيث يوافقها من
مجازات اللغة فمن ذلك قول الكتب (בראשית 1, 27) ויברא
אלהים את האדם בצלמו בצלם אלהים ברא אותו فبين ان
هذا على طريق التشريف وذلك كما ان له جميع الارضين وشرّف
واحدة منها بقول هذه ارضي وله جميع الجبال وشرّف جبلاً[2]
واحدا بقول هذا جبلي كذلك له جميع الصور وشرّف صورة واحدة
منها بان قال هذه[3] صورتي على سبيل التخصيص لا على سبيل
التجسيم ومنها قول الكتب (דברים 4, 24) כי י׳ אלהיך אש
אוכלה הוא فبين انّه يريد بذلك انّه كالنار معاقبا مهلكا من
كفر وكذب واجد في اللغة تمثيلا[2] بلا كاف (ibid. 4, 20) ויוצא
אתכם מכור הברזל معناه ככור הברזל وايضا (שמואל I 24, 15)

---

1) m. add. اصول.   2) m. et M nomiu.   3) m. masc.

فان ذلك منّا تقريب وتمثيل ونبيس على مجسّم الكلام الذى نقول مثاله فى الناس فاذ قد بيّنت هذه الثلث النكت فلا يغالطوك يا ايّها الناظر فى الكتاب ويدخلوا عليك الشبه من قولك كان ومن قولك اراد ومن قولك رضى وغضب وما اشبه ذلك وكذلك ممّا فى الكتب فان هذه الالفاظ انّما نقولها بعد ثبات الاصل على ما قدّمناه ننردّ اليه وتحمل[1] عليه لان البناء انّما يبنى من الاساس الى فوق ليس يبنى من فوق الى اسفل[2] فلا تتحيّر بسبب صفة تراها فى الكتب او تجدنا مجمعين عليه فترجع بها فى شكّ على الاصل الذى قد صحّ وثبت على الحقيقة وهوذا ابسط هذه المعانى على العشرة مقولات واتكلّم على كلّ واحد[3] بما يصلح فاقول قولا ظنّ قوم ان هذا المعنى جوهر واختلفت همهم فيه فقال بعض انسان وقال بعض نار وقال بعض هواء وقال بعض فضا[4] وقال آخرون اقوالا اخر غير هذه ولمّا صحّ انّه خالق كلّ انسان وكلّ هواء وكلّ نار وكل فضا وكل موجود ومعلوم فقد بطل بدليل العقل جميع هذه الاوهام وكما صحّ ذلك بالعقل كذلك صحّ بالكتب وذلك ان الاشياء الموجودة خمسة اصول الجماد والنامى والحيوان والكواكب والملائكة ونفت الكتب خمستها من ان تشبه الخالق او يشبهها فقالت فى اجلّ الجماد وهو الذهب والفضّة (ישעיה 46, 5,6) **למי תדמיוני ותשוו ותמשלוני ונדמה הזלים זהב מכיס וכסף בקנה ישקלו** فقوله جلّ جلاله **למי תדמיוני ותשוו** ابطل به ان يكون شىء يشبهه وقوله **ותמשלוני ונדמה**

---

1) m. VIII conjug. 2) M السفل. 3) M عليها. 4) edd. כסף = فضّة.

النفس وهي اقوى منها وبها تتدبّر ولذلك تجدها خاصّة منسوبة الى الخلق قوله (משלי 3, 19) י׳ **בחכמה יסד ארץ כונן שמים בתבונה** بل في الـ 4 عناصر عناصر نشاهد الماء الطف من التراب وهو اقوى منه لانّه يغوص[1] فيه وقد يقلعه والريح الطف من الماء وهي اقوى منه لانّها تحرّكه وقد ترقيه والنار اقوى من الكلّ لان دائرة النار محيطة بالكلّ وبحركتها الدائمة تستقرّ الارض وما عليها في المركز والحركة العلويّة المشرقيّة التى تدبير الفلك الاعظم لا يعرف احد لها سببا محرّكا الّا امر خالقها تبارك وتعالى الذى هو الطف من كلّ واقوى من كلّ فقد تبيّن ان كلّ شىء هو الطف معنى من الآخر فهو اقوى منه واذ قد قدّمت هذه المعانى فارى ان اتبع اكثر الصفات والاقوال التى يسأل عنها في هذا المعنى من خاطر ببال وموجود في الكتاب[2] ومسموع من لفظ مؤمن واقدم لذلك قولا جامعا واقول ان كلّ ما يومئ اليه في هذا المعنى من جوهر او عرض او صفة لجوهر او عرض فلا يجوز منه كثير ولا قليل في معنى الصانع لان هذا الصانع تبارك ثبت لنا[3] انّه صانع الكلّ فلم يبق جوهر ولا عرض ولا ما يوصفون به الّا وقد انحاز وانماز واجتمع وصحّ ان هذا الصانع صانعه فقد امتنع واستحال ان يقال عليه شىء ممّا هو صانعه[4] وكلّ ما يوجد[5] في كتب الانبياء من صفات الجوهر او العرض فلا بدّ من ان يوجد في اللغة لذلك معان غير التجسيم حتى يتوافق ما اوجبه النظر وكلّ ما نقوله نحن معاشر المؤمنين من اوصافه ممّا يتشبّه بالتجسيم

---

1) m. يخوض. 2) M emendat., m. sine artic. 3) m. لا. 4) M in textu يصنعه لم et in marg. ut m. 5) M يجد.

فيه كما نتاوّل نحن (שמות 4, 32) בני בכרי ישראל انّه تشريف وتفضيل فقط وكما يتاوّل غيرنا معنى ابراهيم خليل الله فهذه الفرقة الاخيرة يلزمها ممّا اردّ به عليهم فى هذا الكتاب جميع ما اذكره فى المقالة الثالثة فى باب نسخ الشرع وجميع ما اذكره فى المقالة الثامنة فى مجىء المسيح وامّا الفرقة الاولى القائلة بان بعض الاله صار جسدا وروحا يلزمها مع هذين الردّين جميع ما لزم القائلين بان الاشياء المخلوقة هى من البارئ والفرقة الثالثة القائلة بان جسمه وروحه محدثان يلزمها ان جسما محدثا صار الها بمشاركة شىء فيه الهىّ وقد يقيسونه على حلول النور فى جبل ס'נ' وفى شجرة الסנה وفى قبّة الحضر وهذا يلزمهم اعتقاد القبّة والסנה والجبل آلهة ايضا فيزدادوا شرّا ومع ذلك يلزمهم ما ذكرته فى باب النسخ وفى باب مجىء المسيح واما الفرقة الوسطى فيلزمها ما لزم الفرقتين جميعا يلزمها[1] ما يلزم[2] الاولى لقولها ان الروح الهيّة علويّة وما لزم الاخيرة لقولها ان الجسم محدث ومع ذلك ما فى بابى نسخ الشرع ومجىء المسيح لا انفكاك عنه فذلك ما اختصرته لايضاح الردّ على من اعتقده اثنين او ثلثة او ما زاد بل هو الواحد الفرد واتبع هذا بما لعلّ قائلا[3] ان يقول كيف يكون ما هو الطف من كلّ لطيف فى المعنى اقوى من كلّ قوىّ فاقول ان الحكيم قد جعل لهذا الباب آثارا فى الموجود وذلك ان النفس الطف من الجسم وهى اقوى منه وبها يتدبّر ولذلك كان الآباء يحلفون (43) (ירמיה 16 ,38) חי י' אשר עשה לנו את הנפש הזאת وكذلك الحكمة الطف من

1) M suff. plur. 2) cj. لزم. 3) m. et M nomin.

(שופטים 13, 15) נעצרה נא אותך ונעשה לפניך גדי עזים
وما اشبه ذلك وآخرون يتوهّمون بقصّة[1] (בראשית 18, 1) וירא
אליו י' באלוני ממרא فيقولون ان هذا المعنى الذي ظهر لابراهيم
المسمّى بهذا الاسم هو[2] 3 لانّه شرح بعده فقال והנה שלשה
אנשים נצבים עליו فبيّن ان هاؤلاء اجلّ من الجميع وذلك
لانّهم لم يلبثوا الى ان يصبروا الى آخر القصّة ولو صبروا حتى
يسمعوا (ibid. 22) ויפנו משם האנשים וילכו סדומה ואברהם
עודנו עמד לפני י' ليعلموا ان האנשים قد انصرفوا ونور الله
ثبت على ابراهيم وابراهيم بين يديه فبطل ان يكون هو هم وانّما
ظهر النور اوّلا لابراهيم ليستدلّ به على انّهم اولياء فاضلون فلذلك
قال لهم (ibid. 3) ארני אם נא מצאתי חן בעיניך يعني מלאכי
י' او שלוחי י' على طريق الاضمار الموجودة في لغة بني اسرائيل
وفي لغات اخر كما يقولون (שופטים 7, 20) לי' ולגדעון يريدون
חרב לי' ويقولون (ibid. 16, 2) לעזתים לאמר وقد اضمروا ויגד
לעזתים ويقولون (שמואל II 15, 12) וישלח אבשלום את
אחיתפל הגילני وقد اضمروا ויקח את אחיתפל وما ماثل ذلك
وهاؤلاء القوم يرحمك الله اربع فرق ثلاث منهم اقدم والرابعة
خرجت قريبا الاولى ترى ان مسيحهم جسمه[3] وروحه من الخالق
تع' والثانية ترى ان جسمه مخلوق وروحه من الخالق والثالثة
ترى ان جسمه وروحه مخلوقان وفيه روح اخرى من الخالق وامّا
الرابعة فتقيمه[4] مقام الانبياء فقط وتتأوّل البنوّة المذكورة عندهم

---

1) M قصة. 2) m. وهو. 3) m. גסמא. 4) M superscr. اعنى المسيح.

ذلك فاجدهم تاركين لمذهبهم لان الكتب تقول ان يده تصنع (איוב 12, 9) **כי יד י' עשתה זאת** وان عينه تحفظ (משלי 22, 12) **עיני י' נצרו דעת** وان كرمه يحشر (ישעיה 58, 8) **כבוד י' יאספך** وان غضبه يصعد (תהלים 78, 31) **ואף אלהים עלה בהם** وان رحمته تقبل (ibid. 119, 77) **יבואוני רחמיך ואחיה** فيكون كلّ واحد من هذه المعانى وما يوجد مثلها له خواصّ اخر مزادة على الروح والكلمة اذ نهذه كلّها فعل منسوب كما لتلك فعل منسوب وهذه[1] ارشدك الله وامثالها مجازات عندنا فى اللفظ واتّساعات اتّسعت بها اللغة ولكلّ واحد منها تقريب[2] وتفهيم شرحه فيما يستانف بعون الرحمن والفيت بعضهم[3] يتناوّل قصّة (משלי 8, 52) **י' קנני ראשית דרכו** على ان لله كلمة قديمة لم تزل معه تخلق وهذا باب قد رددت[4] مرّة قبل هذه على الذين صرفوه الى الروحانيّات وبيّنت ان لفظة **קנני** معناها خلق واوضحت ان تلك الصفة صفة الحكمة وليس يراد بها[5] انّه خلق الاشياء بآلة هي الحكمة وانّما (42) يراد انّه خلقها محكمة يشهد من يراها بان حكيما صنعها ورايت آخرين يتعلّقون بقول الله (בראשית 1) **נעשה אדם בצלמנו** ويقولون ان هذا اللفظ يومئ الى كثير وهاؤلاء اجهل من اولائك لانّهم لم يعلموا ان لغة بنى اسرائيل تطلق للجليل ان يقول نفعل ونصنع وهو واحد كما قال بلق (במדבר 22, 6) **אולי אוכל נכה בו** وقال دניאל (2, 36) **דנא חלמא ופשרה נאמר קדם מלכא** وقال منוח

---

1) m. חרא. 2) M in marg. נ״א׳ ترتيب. 3) M قوما. 4) M רדרתה (ב above ה). 5) codd. به.

استدلّوا من المكتوب كما لعلّ بعضهم يقول رايت الكتاب يقول ان لله روحا[1] وكلمة ذلك قوله (שמואל II 2, 23) רוח י׳ דבר בי ומלתו על לשוני قلنا له ان هذه الروح والكلمة مخلوقتان[2] وممّا ذلك الكلام المفصّل الذى اوحى الله به الى نبيّه وقد علمنا ان الكتب تسمّى اسم الله נפש كما قال (תהלים 24, 4) אשר לא נשא לשוא נפשי مقام שמי فلمّا[3] كان فى المخلوقين נפש ורוח معنى واحدا[4] وكانت נפש للخلق معناها اسم كانت له רוח معناها وحى ونبوّة وهذا من هاؤلاء المستدلّين قلّة بصر بلغة العبرانيّين وكذلك وجدت بعضهم يستدلّون[5] بان الكتب قالت ان روح الله تصنع بقولها (איוב 33, 4) רוח אל עשתני ונשמת שדי תחיני وقالت ان كلمته تصنع بقولها (תהלים 33, 6) בדבר י׳ שמים נעשו וברוח פיו فرايت هذا ايضا من قلّة بصرهم باللغة وانّما تريد الكتب بقولها ان الصانع صنع الاشياء بقوله بامره او بارادته او بمشيئته انّه صنعها قصدا منه لا على طريق العبث ولا الغفلة ولا الضرورة على ما تقول (איוב 23, 13) והוא באחד ומי ישיבנו ונפשו אותה ויעש وتريد بقولها[6] انّه صنعها بكلمته וברוח פיו وبقوله وبدعوته انه صنعها دفعة لا فى مدّة ولا جزءٍ جزءٍ على ما يقول (ישעיה 48, 13) קורא אני אליהם יעמדו יחדיו وتمثّل لنا ذلك بالشىء الذى نقول له تعال او ننفخ عليه بروح فينا كذلك (תהלים 33, 6) וברוח פיו כל צבאם (ibid. 18, 16) מנשמת רוח אפך ومع

---

1) m. et M nomin. 2) codd. مخلوقين. 3) M فما. 4) m. et M nomin. 5) M singul. 6) m. suff. masc.

الّا يقولوا[1] حيوته وعلمه غيره اذ كلّ من حيوته وعلمه غيره مصنوع وهاؤلاء يرحمك الله جهلوا وجه الاستدلال وذلك انّا معاشر الموحّدين انّما اعتقدنا ان حيوة الانسان غيره لما رايناه وقتا حيّا ووقتا ميّتا علمنا ان شيئًا كان فيه به ما كان حيّا فلمّا زال عنه صار ميّتا وكذلك انّما اعتقدنا ان علم الانسان غيره لما رايناه وقتا يعلم ووقتا يجهل علمنا ان شيئًا ما كان فيه به[2] كان عالما فلمّا زال عنه جهل ولولا ما شاهدناه[3] من هذين الامرين فى الانسان لاعتقدنا ان الانسان حيّ عالم لذاته فلمّا استحال (41) بالحقيقة[4] ان يوجد لخالق الكلّ وقت[5] لا يكون فيه حيّا ولا عالما كما وجد للانسان وجب لا محالة ان يكون حيّا لعينه[6] وعالما لعينه وبطل ما ذهب اليه هاؤلاء القوم من الاصل ومع ذلك فلم يوفّوا[7] معلومهم حقّه على مذهبهم وذلك انّهم قالوا ذاته وحيوته وعلمه وتركوا ان يقولوا قدرته وكذلك معنى سميع وبصير فان كان قولهم حيّ يغنيهم عن قادر وقولهم عالم يغنيهم عن سميع وبصير فقولهم عالم ايضا يغنيهم قولهم حيّ اذ لا عالم الّا حيّ الا ترى انّهم على مذهبهم لم يسبروا وحتى نظرهم لم يتبعوا[8] وانّما موّهوا[9] بهذا القول ليقيموا به ما قيل لهم ثمّ اقول لو جازت فى معناه تغييرة واحدة لجاز فيه كلّ تغيير فى الدنيا لان النظر انّما ينظر فى جمل الاشياء واجناسها ليس ينظر فى اشخاصها وفرادها فان كان هاؤلاء القوم ذهبوا الى الاستدلال بالمعقول فقد بيّنّا فساده عليهم فيما اومأوا اليه وان كانوا

---

1) m. indicat., M ان يقولون ان. 2) M add. ما. 3) M שהרנא. 4) M على. 5) m. et M accus. 6) m. repet. חיא. 7) M יופי. 8) m. et M indicat. 9) M ומהו.

ומה שמין דבר נשמע בו وايضا (זכריה 14, 4) יהיה י' אחד ושמו אחד ثمّ اقول وفي هذا الباب غلطت النصارى فاعتقدوا فيه[1] غيريّة فادّاهم ذلك الى ان جعلوه 3 فخرجوا الى الالحاد وهذا اثبت ما عليهم من الردّ من المعقول وبالواحد الحقيقيّ الوحدانيّة استعين وليس اقصد بهذا الردّ على عوامّهم اذ عوامّهم لا يعرفون الّا التثليث[2] الجسّم فقط فلا اشغل لذلك بالردّ على مثلهم لبيانه وخفّة مؤونته ولكن اقصد الى الردّ على خواصّهم الذين زعموا انّهم يعتقدون التثليث[3] بنظر ودقّة فهم وجاءوا الى هذه الثلث[4] صفات فتعلّقوا بها وقالوا لا يخلق الّا شيء حيّ عالم فاعتقدوا حيوته وعلمه شيئين غير ذاته فصارت عندهم 3 فاوّل ما يستكشف به الردّ عليهم انّه ليس يخلون من ان يعتقدوه جسما او غير جسم فان اعتقدوه جسما لحقوا بعوامّ امّتهم ومع ذلك يلزمهم كلّ ردّ رددنا به على من يجسّمه وان لم يعتقدوه جسما فقولهم ان فيه غيريّة حتّى تكون صفته هذه ليست صفته الاخرى فهو قولهم انّه جسم على الحقيقة وانّما حكوه بلفظ آخر لان كلّ من فيه غيريّة فهو جسم لا محالة ونحن فقد حصّلنا ان هذه المعاني هي صفة واحدة وانّما اللسان لم يمكنه جمعها في النطق كما[5] جمعها العقل في العلم فيشبهون ح' من يقول انّه ليس يعبد النار وانّما يعبد الشيء المحرق المضيء المرتقي[6] صعودا الذي هو[7] النار على الحقيقة ثمّ نرومهم ان يصرّحوا بانّه جسم فاذا امتنعوا من ذلك وقالوا لا يجوز ان نقول انّه جسم اذ كلّ جسم مصنوع فكذلك يلزمهم

1) M פי. 2) m. לתלית. 3) M אלג'. 4) M om. 5) M امكن العقل جمعها. 6) m. V conjug. et صعدا. 7) codd. التى هى.

حىّ وان يصنع غير قادر وان يجىء فعل تامّ متقن ممّن لم يعلم كيف يجىء الفعل اذ كان من لا يعلم كيف يجىء الفعل لا يكون فعله متقنا ولا محكما فلمّا حصلت لعقولنا هذه الـ3 معانى دفعة لم يمكن السننا ان تؤدّيها بكلمة واحدة اذ لم تجد فى اللغة لفظة تجمع هذه الـ3 معانى فاضطررنا الى ان[1] نعبّرها بثلاثة الفاظ بعد تقييدنا القول بشرح ان العقل رآها بديهة فلا يظنّ الظانّ ان القديم تبارك وتعالى فيه[2] معان متغايرة فان هذه المعانى هى كلّها فى معنى انّه صانع وانّما تعبيرنا هو الذى دفعنا الى اخراج هذا المعلوم بثلاثة الفاظ اذ لم نجد فى الكلام الموضوع لفظة تجمعها (40) ولم يجز ان نخترع لها لفظة فتكون اللفظة غير متعارفة تحتاج الى تفسير ونعود الى الفاظ كثيرة مكانها فان توهّم متوهّم ان هذه المعانى توجب تغايرا[3] اعنى ان يكون هذا غير هذا بيّنت له فساد ما توهّمه بالنظر الصحيح وذلك ان الغير[4] والتغاير انّما تكون فى الاجسام والاعراض وامّا خالق الاجسام والاعراض فترتفع عنه كلّ غير وتغيير ثمّ لا اقنع حتى اشبعه شرحا واقول كما ان قولنا صانع ليس يفيد زيادة فى ذاته وانّما يفيد ان له ههنا مصنوعا كذاك قولنا حىّ قادر عالم التى هى شروح صانع بل لا يكون صانع الّا مَن هذه المعانى له دفعة ليس يفيد زيادة فى ذاته وانّما يفيد ان له ههنا مصنوعا وبعد تاملّى هذا واحكامى له عدت الى الكتب المقدّسة فوجدت فيها فى ابطال الغيريّة عنه (דברים 35 ,4) אין עוד מלבדו وايضا (איוב 14 ,26)

1) M add. تؤدّيها. 2) m. פי. 3) M תגאייר, m. תגייר.
4) M אלתגייר ואלמגאירה.

النظر الصحيح فانّه لا محالة له مجاز من اللغة يجده الواصلون اذا هم التمسوه وليس يحتاج هذا الباب الى ان اتّسع فى شرحه فى هذا الكتاب وابين نرق[1] المجازات والاستعمالات واتّساع اللغة لانّى قد شرحت من ذلك مقدارا[2] واسعا فى صدر تفسير التورية اختصر به دون اعادته هاهنا واقتصر على بيان ما فى اللغة عند كل شبهة ترد فقط وان قال وما معنى قوله (ישעיה 48, 16) ועתה אדני י׳ שלחני ורוחו قلنا يستقيم ذلك ان يكون معناه כרוחו كقوله (תהלים 105, 4) דרשו י׳ ועזו وشرحه בעזו[3] وكقوله (ישעיה 60, 2) ועליך יזרח י׳ וכבודו עליך יראה وشرحه (תהלים 102, 17) כי בנה י׳ ציון נראה בכבודו وكقوله (ישעיה 13, 5) י׳ וכלי זעמו وشرحه (חבק׳ 3, 11) בזעם תצעד ארץ كذاك شرحه هاهنا (נחמיה 9, 30) ותעד בם ברוחך ביד נביאיך فمتى شىء من هذا ورد فوجدنا[4] له مجازا ومصرفا ممكنا لم يك علينا اكثر من ذلك ثم اقول[5] انّى وجدت من طريق النظر ممّا يدلّ على انّه حىّ قادر عالم هو ما صحّ لنا انّه خلق الاشياء ففى فطر عقولنا صحيح انّه لا يصنع الّا قادر ولا يقدر الّا حىّ ولا يكون المصنوع المتقن الّا ممّن علم كيف يجىء المصنوع من قبل ان يصنعه فهذه الـ3 معانى وجدتها عقولنا لصانعنا بديهة وجدانا واحدا وذلك بما صنع ثبت له انّه حىّ قادر عالم على ما بيّنت ولا يجوز ان يصل العقل الى واحد من هذه الـ3 معانى قبل الآخر وانّما يصل اليها دفعة لما استحال عنده ان يصنع غير

---

1) M singul. 2) m. nomin. 3) Cfr. ibn Ezra. 4) m. add. suff. ה. 5) m. כאל אקול.

בלעדי אני י' ואין עוד وايضا (ibid. 45, 5) אני י' ואין עוד
זולתי وايضا (ibid. 45, 21) הלא אני י' ואין עוד אלהים
מבלעדי — وما نحا هذا (39) النحو فان قال قائل فما[1] معنى
هذين الاسمين المستعملين دائما في المקרא י' אלהים قلنا قد
احكم انّهما بمعنى واحد كقوله (ibid. 45, 18) כי כה אמר י'
בורא השמים הוא האלהים وقوله (תהלים 100, 3) דעו כי י'
הוא האלהים فبعد هذا التقييد لا يبالى ان يصف احدهما
بفعل والآخر بفعل آخر ونظير هذا في اللغة (שופטים 9, 29,30)
וילך ירבעל בן יואש וישב בביתו ويقول بعده ולגדעון היו
שבעים בנים יצאי ירכו وصف هذا الاسم بفعل والآخر بفعل
آخر ولم يبال اذ قد قيّد القول بان ירבעל هو גדעון وان قال
وما معنى قوله (תהלים 45, 23) אלהי וי' לריבי وكذلك
(שמואל II 22, 14) ירעם מן שמים י' ועליון יתן קולו
قلنا له هذا تعليل فان ירעם لانّه י' ولانّه עליון העירה لانّك
אלהי ولانّك י' ونظيره في اللغة (תהלים 49, 2) שמעו זאת
כל העמים האזינו כל יושבי חלד גם בני אדם גם בני איש
יחד עשיר ואביון معناه لانّكم עמים ولانّكم יושבי חלד ولانّكم
בני אדם ولانّكم בני איש ونظير قوله ايضا (ישעיה 44, 2)
אל תירא עבדי יעקב וישרון בחרתי בו ولانّك יעקב ولانّك
ישרון بالجملة اقول كلّما يوجد في قول الكتاب وفي كلامنا نحن
الموحّدين من لفظ في صفة خالقنا او في فعله يخالف ما اوجبه

---

1) m. באלמעני = بال??.

وكذلك بالعشرة مقولات التى على الجوهر وكذلك بستة انواع الحركة وكذلك بـ7 انواع[1] الكمية وكذلك بالـ3 الازمان والـ3 القضايا والـ3 الاشكال[2] لا انبسط بالخطب حتى يصحّ فساد ما ذهبوا اليه من وجه التحكم ايضا باختلاعهم عددا ما من بين سائر الاعداد وقنعهم عليه[3] وازيد ذلك ايضاحا واقول ان كان كلّ واحد منهما اذا اراد خلق شىء لا يتمّ له[4] الّا بمعاونة الآخر له فجميعا عاجزان ومع ذلك فان كان ارادته تضطرّ الآخر الى معاونته فجميعا مضطرّان وان كانا مختارين فشاء احدهما احياء جسم وشاء الآخر اماتته وجب ان يكون ذلك الجسم حيّا ميّتا معا واقول ايضا وان كان كل واحد منهما يقدر ان يخفى شيا عن نظيره فجميعا غير عالمين وان كان لا يقدر على ذلك فجميعا عجزان واقول ايضا ان كانا متّصلين فهما واحد وان كانا منفصلين فبثلث بينهما ولا اسوّغ لصاحبهما تمثيلهما بالظلّ والنور المتماسّين بلا ثلث لان هذين عرضان واولائك عنده[5] جسمان[6] فخرجت هذه الحجج موافقة لما قلت الكتب من انّه ليس خلق غير الواحد كقولها (דברים 4. 35) אתה הראת לדעת כי י׳ הוא האלהים אין עוד מלבדו وايضا (ibid. 4. 39) וידעת היום והשבת אל לבבך כי י׳ הוא האלהים בשמים ממעל ועל הארץ מתחת אין עוד وايضا (ישעיה 45. 22) פנו אלי והושעו כל אפסי ארץ כי אני אל ואין עוד وايضا (ibid. 45. 6) למען ידעו ממזרח שמש וממערבה כי אפס

---

1) M ex altera manu الـوان. 2) M sine artic. 3) M suff. femin. ex alt. manu. 4) m. om. 5) m. suff. singul. 6) m. et M in tota pagina praecedente semper ין־ pro אן־.

ذلك الدليل ليدلّ عليه ولا سبيل الى دليل ليس من جهة
الحدث بوجه وبعد هذه الثلاثة ادلّة على انّه واحد اقول ان كلّ
حجّة تبطل كون الاثنين فهى حجّة للواحد وقد وقفت على ما
تقدّم من ردّنا على اصحاب هذا المذهب واقول هاهنا ايضا انّى
وجدت هاؤلاء اذا قيل لهم لمَ اسندتم[1] الموجودات كلّها الى
اصلين فقط ولم تزعموا ان لكلّ نوع منها اصلا على حدته يقولون
انّا رايناها وان كثرت فنونها تجتمع الى[2] النفع والضرّ ولا ثالث
بينهما فلذلك اسندناها الى اثنين[3] فتصفّحت هذا القول فوجدت
ان[4] للمقابل ان يقابلهم فيقول قد وجدنا النفع والضرّ كلّه يجتمع
الى الخمس حواسّ فمنهما[5] ما يحسّ بالبصر ومنهما بالسمع وكذلك
بالثلاث الاخر فلستم[6] اولى بجمعها الى 2 من غيركم يجمعها الى 5
وله ان يقابلهم ايضا بان كلّ نفع وضرّ يجتمعان تحت اللون واصول
الالوان الطبيعيّة 7 بياض وسواد وخضرة وصفرة وحمرة ولون السماء
ولون الارض[7] فليس هم اولى بضمّ الكلّ الى 2 من غيرهم بضمّها الى 7
وله ان يقابلهم ايضا بانّهما تجتمعان تحت الطعوم واصول الطعوم
9 الحلو والدسم وهما حارّان رطبان والمرّ والملح والحرّيف وهى حارّة
يابسة والحامض والقبض والعفص وهى باردة يابسة والتفه وهو طعم
الماء والقثّاء وهو بارد رطب فليس هم اولى بجمعها الى 2 من جمعها
الى 9 وكذلك يقابلون بالاربع طبائع التى[8] يستند اليها الكلّ

---

1) M VIII conjug. 2) M אלי. 3) m. באב. 4) M om.
5) M emendatum ex altera manu, m. suff. femin. et يحسّه.
6) M פליסתם (= فليس هم? cfr. infra). 7) M التراب. 8) codd. الذى.

ומלך עולם واما انّه قادر فقوله (איוב 42, 2) ידעתי כי כל תוכל ולא יבצר ממך מזמה وقوله (ד״ה I 29, 11) לך י׳ הגדולה והגבורה - واما انّه عالم حكيم فقوله (איוב 9, 4) חכם לבב ואמיץ כח وقوله (ישעיה 40, 28) אין חקר לתבונתו واما انّه لا شىء يشبهه ولا افعاله[1] فقوله (תהלים 86, 8) אין כמוך באלהים י׳ ואין כמעשיך وبعد ما سمعنا هذه الـ6 معانى من كتب الانبياء اخذنا فى اثباتها من طريق النظر فوجدناه كذاك وظفرنا معه بابطال كلّ طعن يتعرّضه علينا من خالفنا على شىء منها وذلك انّهم انّما يرومون ذلك من وجهين لا ثالث لهما احدهما[2] قياسه على المخلوقين والآخر اخذنا بكلّ لفظة نلفظ بها من صفته وكلّ لفظة رسمت فى كتبه بتجسيم تلك اللفظة لا بمجازها وعند تمكّننا من هذه المعرفة نوضح جميع ذلك بقدرة الرحمن وحوله

فاقول اوّلا انّى وجدت ما يدلّ على انّه واحد بعد ما تقدّم من الادلّة ما اقوله ان صانع الاجسام لمّا كان ليس من جنسها وكانت الاجسام كثيرة وجب ان يكون هو واحدا لانّه (38) ان زاد على الواحد وقع عليه العدّة ودخل تحت رسوم الاجسام وايضا لان العقل انّما قضى فى معنى الصانع بما لا بدّ منه فالواحد[3] هو الذى لا بدّ منه وامّا ما زاد عليه فمنه بدّ وغير محتاج اليه وايضا لان الصانع الواحد ثبت بالدليل الاوّل الذى هو دليل الحدث وامّا ما زاد عليه فمحتاج الى دليل ثان سوى

---

1) M لافعاله (ل in rasura). 2) M الواحد. 3) M in marg. فكل.

معها المطالبة بشىء من اعراض الجسم بالكلّيّة وانّما رددتّ الكلام فى هذه المقدّمة مع عادتى الاختصار لاشبعها شرحا لانّها قاعدة جميع الكتاب وقطبه فاللبث اليسير فيها يغنى عن تعب كثير بعدها فان قال قائل فكيف صار هذا المعنى يحتاج فيه الى هذا التعب الكثير والى هذه الاقوال الواسعة قلنا ان ذلك لسببين احدهما لان كلّ شىء عزيز فالعناية بحصوله اكثر واعزّ[1] واوسع من العناية بالشىء الهيّن كما هو معلوم ان وجدان الزجاج اسهل من وجدان الجوهر والثانى لان الخائضين فى هذه المعرفة كثرت اقوالهم وكان سبب ذلك امّا قلّة بصر او تعمّد للدفع او ترك وتوان او[2] ميل الى شهوة على ما قدّمنا فى صدر الكتاب فلذلك احتيج الى الكشف عن خطائهم معما احتيج الى ايضاح الحقّ فاذ فرغت من هذه المهمّات[3] فابتدى بنفس المقالة واقول عرّفنا ربّنا جلّ وعزّ على قول انبيائه انّه واحد حىّ قادر عالم لا يشبهه شىء ولا يشبهه[4] افعاله واقاموا لنا على ذلك الآيات والبراهين فقبلناه بالعاجل الى ما يصحّ[5] لنا بالنظر فامّا انّه واحد فقوله (דברים 6, 27) שמע ישראל י׳ אלהינו י׳ אחד وايضا قوله (ibid. 32, 39) ראו עתה כי אני אני הוא ואין אלהים עמדי وقوله (ibid. 32, 12) י׳ בדד ינחנו ואין עמו אל נכר وامّا انّه حىّ فقوله (ibid. 5, 53) כי מי כל בשר אשר שמע קול אלהים חיים מדבר מתוך האש وقوله (ירמיה 10, 10) וי׳ אלהים אמת הוא אלהים חיים

---

1) M om. 2) m. אלי. 3) M אלמומאת = المموّهات ??
4) cfr. infra. 5) sive يضح, M يحصل sine لنا.

رامو ان نريهمه[1] جسما فلينتبهوا[2] من غفلتهم اليس الجسم هو كان اوّل معلومنا وبما فيه من الآثار فحصنا وفتّشنا حتّى وصلنا الى معرفة صانعه كيف يرجعون الى אב'ג'ד'[3] مثلا فيحاولون جسما وهل كان الجسم الذى التمسنا له الصانع شخصا معروفا بعينه حتّى يجوز ان يكون صانعه شخصا آخر سواه انّما التمسنا صانعا لكلّ جسم رايناه وعقلناه فكلّ جسم يحصل فى فكرنا فهذا الصانع صنعه وهو خارج عن ذلك والذين التمسوا ما وراءه فقد دحضنا ما راموه من جهة الانسان العالم ووجوب تناهى علمه بتناهى قوّته ومن جهة المعلوم انّه ان لم يبلغ الى نهاية فينقطع لم ينحصر للنفوس ومن جهة الاصل الذى عليه (37) بنيت العلوم باسرها فزيد ذلك ههنا شرحا واقول فلعلّ ظانّا[4] يظنّ انّه يمكن ان يكون بعد هذا المعلوم معلوم آخر وانّما فكر احد الناس لم يناله او افكارهم اجمعين لم تصل اليه فاقول ان هذا وهم فاسد من اجل ان جميع المعلومات انّما تعلم بتوسّط الجسم على ما قدّمنا فى صدر الكتب فاذا خرج المعلوم عن ان يكون جسما او متوسّط جسم فقد امتنع ان يكون وراءه معلوم آخر بتّة وامّا الذين لم يطالبوا باثباته جسما لكنّهم طالبوا بان تكون له حركة او سكون او غضب او رضى او ما اشبه ذلك فقد طالبوا بكونه جسما على الحقيقة بطريق المعنى لا بطريق اللفظ ويشبهون من قال ليس اطالب ראיבן بمائة درهم لكنّى اطالبه بجذر ربوة فانّه انّما ازال عن ראובן لفظ المائة وامّا معناها فثابت فاذا امتنعت المطالبة بانّه جسم ارتفعت

1) m. נריהמאה, M נריהמא cfr. Mufassal p. 53 l. 4. 2) m. פלינתבו. 3) M in marg. emendat. אבינאר! 4) m. et M nomin.

او مكان او زمان او ما اشبه ذلك فطالبانهم هذه هى المطابقة بالجسم بعينها اذ هذه الاوصاف 1 هى معانى الجسم فقدّمت هذه المقدّمة 2 لازيل موهوماتهم واريح النفس 3 من مؤونتها 4 واحقّق ان كون 5 معنى البارى فى غاية اللطف هى 6 صحّته ووجودنا له بعقولنا ادقّ من كلّ معلوم هى حقيقته فالذين قلوا لا نصدّق الّا بما تراه عيوننا وابطلوا العلوم فقد رددتّ عليهم فى ذكرى مذهب الدهريّين واهل العنود والوقوف بما *فيه كفاية ما 7 ان احتيج الى تأمّله فليعد النظر فيما قلته هناك والذين يابون معناه لدقّته وغموضه فقد تركوا مطلوبهم الثانى بعد الاوّل وذلك انّك تعلم انّى قد شرحت فى باب حدث العالم انّا غزونا فيه الى امر عميق دقيق لطيف غامض لم ير مثله وقلت ان فيه يقول الكتاب (קהלת 7, 24) רחוק מה שהיה ועמק עמוק מי ימצאנו وقد رايت غيرنا كيف توهّم ذلك المعنى كالغبار والشعرات وكالجزء الذى لا يتجزّأ ونحن كيف خرج لنا شىء لا من شىء فاذا كانت هذه حال المعلوم فى تلك المنزلة فبالضرورة تكون حال المعلوم فى المنزلة التى بعدها اعنى البارى عزّ وجلّ الطف من كلّ لطيف واغمض من كلّ غامض وادقّ من كلّ دقيق واعمق من كلّ عميق واقوى من كلّ قوىّ واشمخ من كلّ شامخ حتى لا يمكن ان يقف على كيفيّتها بتّة وفى ذلك يقول الكتاب (איוב 11, 7) החקר אלוה תמצא אם עד תכלית שדי תמצא גבהי שמים מה תפעל עמקה משאול מה תדע ארוכה מארץ מדה ורחבה מני ים والذين

1) M لا تكون الّا لجسم. 2) M الكلام. 3) M plur. 4) m. מותתהא? 5) m. om. 6) m. معنى. 7) M om.

من سبب يرقّيه فقد تبيّن ان السبب الحاصل لنا اخيرا هو الطف من البخار الذى هو الطف من الماء الذى هو الطف من الثلج فهذا السبب اللطيف الذى[1] اليه قصد الانسان فوصل وقلت انّه من حاول ان يكون آخر معلوماته مثل اوّلها ظالم[2] لها على ما اوضحت من رسومها وترتيبها وقلت بل هو مفسد علمه[3] راجع فى مطلوبه (36) كمن الزم نفسه ان يكون السبب المرقّى البخار من الارض ثلجا مثل الثلج الذى خاض فيه اوّلا فقد ضيّع مطلبه من اجل انّه ان كان انّما طلب ثلجا[4] فالثلج كان حاصلا له بغير طلب فان لم يفصح بالمطالبة بان يكون ثلجا او ماء بل قال اريد ان اراه والّا لم اقبله فهو قائل بانّى طلبه ثلجا او ماء او بخارا لكنّه طلبه بلفظ غير اللفظ الاوّل اذ كان لا يجوز ان ترى فى هذا الباب الّا هذه الاشياء فان هو عاد على[5] سبب البخار بالابطال لما لم يحصل له مرئىّ[6] فقال انّه لا سبب فقد ابطل معنى قد صحّ عنده لطمع كاذب او راى فاسد فاذ قد استوفيت هذه الشروح فينبغى ان ابين السبب الذى دعانى الى تقديمها ههنا واقول انّى لمّا وصلت الى باب معرفة الصانع رايت قوما يدافعون ذلك لعلّة انّهم لم يروه وآخرون لسبب غموضه وغموض معناه ودقّته عن كلّ دقّة وآخرون يسومون ان تكون بعد معرفته معرفة اخرى وآخرون يسومون تصويره فى اوهامهم جسما وآخرون لا يفصحون بتجسيمه لكنّهم[7] يطالبون له الكمّيّة او كيفيّة

1) m. om. 2) m. et M accus. 3) m. علته. 4) M add. in marg. مثل الثلج الذى فيه خاض اولا. 5) M in rasura, m. عن et بابطل. 6) M مراده. 7) m. cum suff. singul.

ظنّ انّه لا نهاية له بطل انحصاره واذا بطل ذلك بطل ان يعلمه احد والثالثة لان الاصل الذى ينشؤ منه جميع العلوم اعنى الحسّ متناه لا محالة فليس يجوز ان يكون ما ينشؤ منه غير متناه فيخالف الفرع الاصلَ وقلت ان الانسان يترقّى فيها من حال الى اخرى لان جميع العلوم[1] لها اصل تنشؤ منه وليس للجهل له اصل ينشؤ منه وانّما الجهل عدم العلم فقط كما شرحنا فى امر الظلام انّه عدم النور وليس ضدّه وكمثل ما دللنا هناك ان الظلام لو كان ضدّ النور لم ينقلب الهواء المظلم فيصير نورا فكذاك نقول هاهنا ان الجهل لو كان اصلا كالعلم لم يجز ان ينقلب الجاهل عالما بل كان العلم والجهل يجتمعان فى جزء واحد فيتمانعان فمن ههنا قلت ان الانسان يرتقى فى العلم من حال الى اخرى لانّه ينشؤ من اصل وينفرّع وليس يجوز ان يرتقى فى الجهل من حال الى اخرى اذ ليس فى الجهل منازل يسلك فيها وانّما هو ترك علم شىء بعد شىء وعدمه[2] وقلت حتى تصير المنزلة الاخيرة ادقّ والطف من الكلّ على ما نشاهد ان الثلج ينزل من معدن الهواء فنراه كالحجر[3] فندقّ النظر فنعلم انّه من ماء ثم نُلطف الفكر ايضا فنعلم ان ذلك الماء لم يرتق الّا على سبيل التبخير والتصاعد فاعتقدنا ان اوّله بخار ثمّ اغرقنا ايضا فقلنا ولا بدّ لذلك البخار

---

1) m. om. et leg. postea لها. 2) m. et M suff. fem. 3) m نراه ينزل من الجو كالحجر فنتفكر فى امره فنعلم انه ماء جامد M ;פָאלחגר فندقّ النظر فنعلم ان اصل ذلك الماء بخار ارتفع من الارض وهو الطف من الماء ونغرق فى النظر ونعلم ان شيأ كان سبب البخار حتى رقّاه من الارض وهو الطف منه فقد تبين لنا cet.; cfr. p. 65 ann. 2.

فهو الشىء العامّ الذى لا يتفاضل الناس فيه فيكون به احدهم افضل[1] من الآخر بل لا يفضلون به على البهائم اذ تجدها[2] تحسّ ببصرها وسمعها كما يحسّون فشىء ساوت فيه البهائم الناس ليس يجوز ان يكون شىء[3] اغلظ منه فاذا وقف الانسان على هذا الشىء المحسوس فعلم انّه جسم راى بلطف عقله ان فيه اعراضا وذلك لما رآه يسود وقتا ويبيضّ وقتا ويحما وقتا ويبرد وقتا ثمّ يزيد فى التدقيق فيرى ان فيه معنى[4] حاصله معنى كم وذلك بوقوفه على معنى طول وعرض وعمق ثمّ يزيد فى التلطيف فيرى ان معه معنى يساير وضعه حاصله المكان وذلك ملاقاته ثمّ يمرّ مع دقّة نظره فيصل الى ان معه معنى يسايره حاصله الزمان وذلك بقاؤه وعلى هذا لا يزال[5] يبلغ[6] ويجاىء وهو منساق[7] مع فكره وتمييزه حتى يبلغ الى آخر ما يدركه فيكون ذلك الاخير الطف ما حصل له كما كان ذلك الاوّل اجسأ[8] ما حصل له فمن هاهنا حكمت بان آخر المعلومات الطفها وقلت ان الانسان يترقّى من معلوم الى معلوم حتى ينتهى[9] الى معلوم لا معلوم وراءه لثلاث خلال احديها لان الانسان اذا كان جسمه[10] محدودا متناهيا فيجب ان تكون كلّ قواه متناهية وقوّة العلم احداها وعلى ما قلت فى السماء ان وقت[11] بقائها واجب ان تكون متناهية والثانية لان العلم انّما ينحصر للانسان من اجل ان له نهاية فمن

---

1) M in marg. נ׳א׳ اعلم.  2) M perf.  3) m. פי׳ et om. منه. 4) M plur.  5) m. et M יזל.  6) m. יבלג.  7) m. מנאסק. 8) m. אגאסא, M אגפֿא (= أَجفّ).  9) m. add. المعلوم.  10) M جسما.  11) M قوة ut edd. כח.

والثالث اراد بذلك نفع المخلوقين بما يستعملهم فيه فيطيعونه
وعلى ما قال (ישעיה 48, 17) **אני י׳ אלהיך מלמדך להועיל**
**מדריכך בדרך תלך** وان قل ولمَ[1] لم يخلقها قبل هذا الوقت
قلنا لم يكن وقت فيسئل عنه وايضا كذا سبيل المختار ان
يفعل متى شاء

كملت المقالة الاولى

المقالة الثانية

(35) في ان محدث الاشياء واحد تبارك[2] وتعالى

اصدر في هذه المقالة بان اقول ان مبادى العلوم جليلة ومناهيها
لطيفة وانّها تبلغ الى معلوم اخير فلا يكون وراءه معلوم آخر وان
الانسان يترقّى في معلوماته من حال الى اخرى فكلّ منزلة يصير
اليها فهى بالضرورة تكون الطف وادقّ من المنزلة التى قبلها حتى
تصير المنزلة الاخيرة الطف المعلومات كلّها وادقّها فاذا وافاها الانسان
على تلك الدقّة فهو ما طلبه فلا يجوز له ان يحاولها ان تكون
جليلة فان هو رام ذلك فانّما رام الرجوع الى المعلوم الاوّل الذى
منه ابتدى او الثانى الذى به ثنى وهو معما[3] جار على مراتب
العلوم وتعدّى فكلّما اخذ في التجليل في المعلوم الاخير فانّما هو
اخذ في ابطال نظره بل ابطال علمه والرجوع الى الجهل به وينبغى
ان اشرح من اين قلت هذه الـ6 الاقوال ثمّ اتبعه بالسبب الذى
دعانى الى تصديرها في اوّل هذه المقالة فابين اوّلا ان مبادى العلوم
جليلة واقول لانّها تبتدى من المحسوس وكلّ شىء يقع عليه الحسّ

---

1) m. om. 2) m. מבארך. 3) m. inducit verbum מעמא.

هذه الموجودات فساقط ان يقال زمان على وجه ولعلّه ايضا ان يستقلّ هذه الاجسام فيقول هل[1] هذه كلّ القدرة وكلّ الحكمة فنقول خلق *منها ما[2] علم انّ للخلق نعلمه ونحفظه ويكفينا للاستدلال به على ربوبيّته فان قال فهل ترك شيئًا لم يخلقه قلنا اوليس هو خالق كلّ شىء ولعلّه يقول كيف يقبل العقل ان ليس للعالم من العمر الّا 4 آلاف و693[3] سنة فنقول اذا اعتقدنا انّه مخلوق فلا بدّ له من ابتداء فرايت لو كنّا نحن[1] المخلوقين على راس 100 سنة مضت للخليقة[4] هل كنّا نتعجب[5] فننكر ذلك فبالاحرى[6] الّا ننكره فى هذه المدّة ولعلّه يقول فى نفسه اذا كان عندنا ان من ترك شيئًا فهو فاعل بتركه ذاك ولم يزل الخالق تاركا للاشياء الى ان خلقها واذ تركه ذاك يسمّى فعلا فلم يزل معه فعل على طول الزمان فنقول انّما صارت تروك الناس افعالا لانّهم انّما يفعلون الاعراض فان لم يرضوا غضبوا وان لم يكرهوا احبّوا وامّا الخالق ففعله ان يحدث الاجسام والاجسام فلا ضدّ لها فيكون اذا تركها فقد فعله[7] بل اذا ترك ان يحدثها لم يوجد[8] سواه ولعلّه ان يتفكّر لايّة علّة خلق البارى هذه الموجودات ففى هذا ثلاثة اجوبة الاوّل ان نقول خلقها لا لعلّة ولا يكون مع ذلك عابثا[9] لان الانسان انّما يصير عابثا[9] اذا فعل لا لعلّة لتضييعه نفعه وهذا مرتفع عن الخالق والثانى اراد بذلك اظهار الحكمة وايضاحها وعلى ما قال (תהלים 145, 12) להודיע לבני האדם גבורתיו

---

1) m. om. 2) m. مع. 3) M ותֿרֿוֿנֿגֿ [= 653]. 4) m. للخلقة cfr. p. 57 ann. 2. 5) M V conj. 6) M فبالاحرى. 7) M فعلها. 8) M شىء. 9) m. עבתא.

كيف يجيء شيء لا من شيء فنقول لو كان المخلوقون يصلون الى الوقوف على هذا كيف هو لم يجب ان تُفرّده[1] عقولنا للخالق الازليّ اذ كان جميعنا يدرك مثله وانّما حكمت العقول بتفريد الخالق بهذا الفعل اذ لا طريق لمخلوق ان يقف عليه[2] كيف هو فمن يسومنا ان نريه[3] هذه الكيفيّة انّما سامنا ان نجعل انفسنا ونجعله خالقين لكنّا نشرف عليها بعقولنا من غير ان نشكّلها او نصوّرها او لعلّه يتفكّر فى مكان الارض فيقول اىّ شيء كان فى مكانها هذا فقوله هذا انّما ياتى به من جهله بحدّ المكان وظنّه ان معنى المكان هو ما كان موضوعا[4] تحت الاشياء فتطالب نفسه بموضوع لموضوع[5] ويرى ذلك بلا نهاية فيتحيّر [42] فينبغى ان ابين ان حقيقة المكان ليس كما ظنّ وانّما هو التقاء الجسمين المتماسّين فيسمّى موضع تماسّهما مكانا بل يصير كلّ واحد منهما[6] مكانا لصاحبه فالارض الآن باستدارتها بعضها مكان لبعض واذ لم تكن ارض ولا اجسام فسقط ان يقال مكان على وجه ولعلّه ان يتفكّر ايضا فى الزمان فيقول فمن قبل ان تحدث هذه الاجسام كيف كان ذلك الزمان عاريا من كلّ موجود وهذا ايضا انّما يقوله من يجهل حدّ الزمان ويظنّ انّه شيء خارج عن الفلك وان الدنيا كلّها فيه وليس حقيقة الزمان كذاك وانّما حقيقته بقاء هذه الموجودات حالا[7] بعد اخرى من الفلك وما دونه فاذا لم تكن

---

1) M תפ̆רדה sine ان, in marg. duae tantum literae יפ salvae sunt. 2) m. suff. fem. 3) m. נוריה. 4) M in textu, at in marg. מצנוע 'נ'א, m. מוצעהא. 5) M למוצ̇ע במוצ̇ע. 6) m. מנהא. 7) m. et M nomin.

نرقيهم من شىء الى شىء حتى ندفعهم الى العلم الكامل فندلّهم به ان الاشياء محدثة فان هم لم يقرّوا بهذه الامور فقد وقعوا فى اليأس التامّ من الانصلاح وفيهم يقول الكتاب (משלי 27, 22) **אם תכתוש את האויל במכתש בתוך הריפות בעלי לא תסור מעליו אולתו** وينبغى ان ابين ان هاهنا مذاهب اخر سوى هذه الـ12 ولكنّها ليست[1] اصولا بل بعضها هى فروع *من اصل واحد وبعضها فروع[2] جمعت من اصلين او 3 ولا تلزم الحاجة الى ذكرها ولا الكسر عليها لكن بذكرى هذه الـ12 اصلا وايضاحى الكسر عليها بطلت بذلك فروعها وانقطعت شعبها وثبت الاصل الاوّل ان الاشياء محدثة وان محدثها احدثها لا من شىء على ما شرحت وبيّنت واذ قد استوفيت شرح[3] هذه المذاهب وما استدلّ به كلّ فريق لمذهبه وما لزمه من الحجّة فاتبع هذه الاقوال بما لعلّ بعض الناس ان يسأل عنه فى هذا الباب واقول من ذلك يسألون فاذا كانت الاشياء محدثة كيف قال الحكيم (קהלת 1, 4) **דור הולך ודור בא והארץ לעולם עומדת** فبيّن واقول ان الحكيم لم يعن بهذا تثبيت الارض بلا نهاية لعمرها وانّما جعل هذا القول دليلا على انّها محدثة وذاك بما نشاهدها لا تفارقها الحوادث الّا **דור הולך ודור בא** من ناس وحيوان ونبات وهى كذاك مقيمة الى آخر عالمها[4] فصحّ لنا بهذا انّها محدثة اذ كان ما لا[5] ينفكّ من (34) الحوادث محدثة لشمول هذه عليه او لعلّ متفكّرا[6] يتفكّر ويقول

---

1) M masc. 2) m. om. 3) M شروح. 4) m. علمها, M صحّ. 5) m. om. 6) m. et M nomin.

(משלי 8, 5) הבינו פתאים ערמה וכסילים הבינו לב
والمذهب الثالث عشر مذهب المتجاهلين وهم قوم[1] مع جحدهم[2]
العلوم جحدوا المحسوسات ايضا وقالوا ان لا حقيقة لشيء البتة لا
لمعلوم ولا لمحسوس وهاؤلاء اجهل من كل من تقدم ذكره لانهم كما
اذا قيل لهم يمكن ان يكون الشيء قديما[3] لا حديثا او حديثا
لا قديما او حديثا قديما معا او لا حديثا ولا قديما يقولون نعم
كذلك اذا قيل لاحدهم يمكن ان يكون ذلك الانسان انسانا لا
حمارا او حمارا لا انسانا او حمارا انسانا معا او لا حمارا ولا انسانا
يقولون ايضا نعم ومن صار به الجهل او[4] اخرجه العناد الى مثل
ذلك الحال فلا وجه لمكالمته[5] ولا معنى لمناظرته وذلك انك كل
دليل تورده عليه ينكره ويتعصب[6] عليه بالمكابرة ويحتج بالمباهتة
وفي مثلهم يقول الكتاب (משלי 18, 1) בכל תושיה יתגלע
ويقول ايضا (ibid. 23, 9) באזני כסיל אל תדבר כי יבוז לשכל
מליך ومن يناظرهم فيقول لهم بعلم قلتم انه لا علم ام بجهل فهو
في عبث اذ ليس عندهم للنظر حقيقة ولكن الوجه في هذا يرحمك
الله ان يجوعوا[7] حتى يشكوا الجوع ويعطشوا حتى يبلغ منهم العطش
ويضربوا الضرب الوجيع حتى يبكوا ويصرخوا فاذا [41] نطقوا بالاقرار
بالجوع والعطش والضرب فقد اقروا بالمحسوس واذا التمسوا الطعام
والشراب والراحة فقد اقروا باول شيء يلي المحسوس فلا نزال معهم

---

1) M القوم الذين. 2) M جحودهم. 3) m. et M semper nominn.!! 4) m. אן. 5) M لمخاطبته. 6) M ويعتصم, sine عليه. 7) mss. et in hoc verbo et in omnibus sequentibus modum indicat. adhibent.

مثل الفريق الذى بعدهم واقول ان كانت عندهم حقيقة كلّ شىء الوقوف عنه فيجب ان يقفوا عن الوقوف ولا يقطعون عليه انّه الحقّ ولم احكم عليهم بهذا حتى حكمت به على نفسى فاذا اعتقدت ان العلم[1] حقّ اعتقدت انّى به علمت انّه حقّ ثمّ اقول ومناظرتهم ايضا للمناظرين ليوجبوا عليهم الوقوف خروجهم عمّا ادّعوه ومصيرهم الى التصديق بالعلوم لولا ذلك لم يحاولوا اثبات الوقوف واقول ايضا فزعهم معنا الى عقولهم عند الحاجة الى التدبير كما يفزعون الى ابصارهم عند حاجتهم الى البصر والى اسماعهم عند [40] حاجتهم الى السمع يبطل وقوفهم ويحقّق العلوم مثل الحواسّ واقول ايضا استجارتهم الصانع الحاذق والطبيب الماهر والمهندس البالغ ممّا يدلّ على انّهم غير صادقين فى باب الوقوف ولو كان الامر كذاك لاستعملوا كلّ من وجدوه واقول ايضا ان تذكّرهم ما جرى لهم من الافعال وما حلّ[2] بهم من الحوادث فكيف ان لم قطعوا (33) عليه الشهادة ممّا يبطل الوقوف ويثبت الحقائق واقول ايضا ان استعمالهم التدبير فى كلّ شىء له عاقبة يطلبون ان تكون عاقبته محمودة لا مذمومة ابطال للوقوف واذعان بالحقّ[3] واقول ايضا ان حمدهم للمحسنين وذمّهم للمسيئين وكذلك تصديقهم للصادقين وتكذيبهم للكاذبين ممّا يبطل الوقوف ويثبت التحقيق[4] فهذه السبعة معانى مع ما تقدّم فى صدر الكتاب ينبّههم على تحقيق الحقّ فندلّهم به على حدث الاشياء كما امرت الحكمة فقلت

---

1) M العالم. 2) M حال. 3) m. אלחק, M add. לחק. 4) M in marg., sed in t. الحقائق.

فلا تكون له حقيقة بتّة واذا وجب ان يكون الاعتقادان الاستدلاليّان يكسبان الشيء الواحد حقيقتين وجب مثله للاعتقادين الذين احدهما استدلاليّ والآخر عمدىّ اعنى يتعمّد به الباطل ان يكسب الشيء حقيقتين فيكون كذبُ من كذب على فلان الحىّ فزعم انّه ميّت يكسبه حقيقة الموت كما اكسبه[1] صدق من صدق عنه الحيوة فاذا وجب هذا فى قولين احدهما صدق والآخر كذب وجب ايضا فى قولين كليهما[2] كذب فيصير اللون الاحمر اذا رآه انسانان فاعتقد احدهما انّه ابيض واعتقد الآخر انّه اسود ان يصير ذلك اللون ابيض[3] اسود معا وتبطل حقيقته التى هى الحمرة سوى ما يلزمهم ممّا اثبتناه من حقائق الاشياء فى صدر الكتاب ومن الدلائل المذكورة للحدث وقال الكتاب فى من ظنّ ان الشيء يتبع له اعتقاده وينتقل[4] مع وهمه (איוב 18, 3) טרף נפשו באפו הלמענך תעזב ארץ ויעתק צור ממקומו

والمذهب الثانى عشر مذهب الوقوف هاؤلاء القوم زعموا ان الحقّ هو ان يقف[5] الانسان ولا يعتقد شيئًا لانّهم قالوا ان النظر كثير التشابه ونحن نراه كالبرق اللامع لا ينضبط ولا يتحصّل فالواجب ان نقف عن كلّ اعتقاد وهم اجهل من اصحاب العنود لان اولائك قد ضمّوا الى الحقائق الموجودة بواطل[6] وهاؤلاء وقفوا عن الحقّ والباطل جميعا وارى ان ابين ما عليهم فى ذلك لاردّهم به الى الحقّ اذ هم يصلحون للمناظرة اذ لم يغرقوا فى الجهل فيبوئس منهم

---

1) m. add. קולה. 2) pro كلاهما? 3) m. et M אביצא.
4) m. add. לה. 5) m. יוקף. 6) m. et M בואטלא.

اجهل من جميع من قدّمنا ذكره واوّل ما ابين به[1] جهلهم ان الاشياء ليس من اجل الاعتقادات كانت وانّما الاعتقادات هي التي كانت من اجل الاشياء لتحصلها على حقائقها[2] فعكسوا هؤلاء الجهّال القضيّة وجعلوا الشيء يتبع الاعتقاد[3] وقد قدّمنا في صدر هذا الكتاب كلاما مختصرا في هذا المعنى وبقيت كلاما آخر فيه اقوله هاهنا وهو ان هؤلاء يزعمون ان * الاشياء ليس لها حقيقة تجرى عليها وذلك عندهم ان[4] الشيء اذا اختلف فيه اثنان فاعتقده هذا بحقيقة ما واعتقده الآخر بحقيقة[5] اخرى يجب ان تصير لذلك الشيء حقيقتين معا وقولهم هذا يؤدّى الى ضروب كثيرة من الفساد اذكر منها 7 ضروب (32) واقول كما ان الاعتقادين توجب عندهم ان يكون للشيء حقيقتان كذاك يلزمهم ان الـ10 اعتقادات توجب للشيء ان يكون له عشر حقائق ثمّ يلزمهم ان يكون الشيء الذى له 10 حقائق من اجل 10 معتقدين ان يكون متى ما راى انسان آخر لذلك الشيء اعتقادا[6] حادى عشر زادت واحدة في حقائقه وان يكون متى ما بطل عند انسان واحد من الـ10 اعتقادات ان تبطل بذلك واحدة من حقائقه وان يكونوا لا يقطعون على شيء بعينه كم له من الحقائق لانّهم لم يلقوا جميع الناس فيعرفوا[7] كم له عندهم من ضروب الاعتقاد [39] نعم ويلزمهم ان يكون الناس اذا هم تشاغلوا عن شيء ما فلم يخوضوا فيه فلم يعتقدوا له معنى بتّة ان يبطل ذلك الشيء

---

1) m. om. 2) M singul. 3) m. لاعتقاد ! متبع. 4) M om. ut edd. 5) M في حقّ. 6) m. om., M nomin. 7) codd. indicat.

لهم يتعالجون[1] عند المرض ولا سيّما بالادوية الكريهة التى يحسّون بألمها وهم يعتقدون انّها تفعل بطبعها دليل على انّهم ليس على الحسّ يعوّلون بل على العلم وعند مسئلتنا لهم عن الثلج الذى ابصرناه نازلا من الهواء هل هو جزوٌ من الهواء تتبيّن حالهم لانّهم ان جعلوه جزء من الهواء تجاهلوا وان جعلوه جزء من الماء وانّما فعل الهواء تجميده فقط اقرّوا بالمعلوم [38] وتركوا المحسوس وكيف ان اقرّوا بكونه بخارا قبل كونه ماء وكان سبب رقيه[2] من الارض وبان لذلك السبب سببا آخر فبالاحرى[3] انّهم قد اقرّوا باشياء وراء[4] المحسوس ونحن فلا ندع سوطنا عنهم حتى نسوقهم من اعتقاد المحسوس الى اعتقاد ما يليه فان كان هناك ثلث فالى ما يلى ما يليه وان كان ثمّ رابع فالى ما يلى ما يلى ما يليه ابدا الى ان يكمل العلم فندلّهم به على حدث الاشياء فهذه الثمانية[5] وجوه لازمة لهم مع الـ12 الاوائل اعنى 4دلائل الحدث و4 دلائل المحْدث و4 دلائل كون شىء لا من شىء فتصير 20 ومَن منهم ضمّ الهيولى الى قوله لزمه ما عليها ومن منهم ضمّ الطبائع الى قوله لزمه ما عليها والكتب قد ضمّت معلوم العقل الى محسوس الطبع اذ قال (איוב 11 ,12) הלא אזן מלין תבחן וחיך אכל יטעם לו בישישים חכמה וארך ימים תבונה والمذهب الـ11 مذهب اصحاب العنود هاؤلاء يجعلون الموجودات قديمة محدثة معا لان حقيقة الاشياء عندهم انّما تكون بحسب الاعتقادات وهم

---

1) m. V conjug. 2) sive — وبانّ سببا رقّاه? M אראקה, m. רקאה. 3) M فبالحرى. 4) m. om. 5) m. אלתמאן.

سوى المحسوس بل اجدهم ناقضين لقولهم باعتقاد كلّ واحد منهم ان المدن التى سلكها والافعال التى صنعها والناس الذين رآهم والحسب الذى تولّاه وقد غابوا عنه او ماتوا حقّ[1] وهو فليس بحسّه يراهم لانّهم قد غابوا عنه وانّما يعلمهم بعقله الذى قبل صورتهم جدّا وتشكيله فانطبعوا له وحصلوا بل اراهم نقضين لقولهم عند ما يرونه ويسمعونه (31) وذلك ان حاسّة البصر لا سلطان لها على السمع وحاسّة الذوق لا سلطان لها على اللمس فان اتّصلت حواسّ الانسان بشىء له لون وصوت وطعم وملمس ان لم يك هاهنا علم به تجمع النفس هذه المحسوسات لم تتصل اليها ثمّ اجد احدهم اذا رأى انسانا ثمّ سئل هل رأيته يقول نعم *فان كان للحاسّة فهى لا تنطق[2] فان كانت الاجابة للناطق[3] فهو لم ير شيئا فهذا دليل على[2] ان هاهنا علما خدمته حاسّة البصر ابتداء[4] واعرب عنه المنطق وفى قولهم انّه لا علم الّا ما وقع عليه الحسّ هم تاركون لهذا الاصل وذلك انّهم اذا كان ليس لهم ان يثبتوا شيئا الّا بحسّ فليس لهم ايضا ان يبطلوا شيئا الّا بحسّ فيا ليت شعرى بايّة حاسّة ابطلوا كلّ علم سوى المحسوس أبالبصر ام بالسمع ام بغير ذلك وفى وجودنا لهم يخافون الاشياء المخوفة مثل البيت الواهى ان يسقط عليهم ويرجون الاشياء المرجّاة مثل الزرع والاولاد[5] ممّا يدلّ على انّهم بالعلم هذا يتدبّرون وليس بالحسّ وحده اذ ليس يقع الحسّ على رجاء وخوف وفى مشاهدتنا

---

1) m. et M אקח. 2) m. om. 3) M للنطق. 4) M om. ut edd. 5) m. والولاد.

صادقين على الاتّفاق فيوجدونا او[1] يجيزوا ان تجتمع اجزاء بيت من حجارة وخشب من نفسها فتنهندم وتتركّب حتى تصير بيتا او تلتئم اجزاء سفينة من خشب وحديد فتتماسک من ذاتها وتسير فى البحر وذاک ما لا يجدوه عيانا ثمّ لا يجوّزوه قولا الّا يتجاعلوا فاذا اضفت[2] هذه الـ7 ردود الى ما تقدّم صارت 19 سوى ما صحّ[3] بالآيات المعجزات والمذهب العاشر المذهب المعروف بالدهر وهو مذهب مضلّع[4] ربّما اشرک بالهيولى وربّما اشرک بالاربع طبائع وربّما فرد وحده فيقولون اصحابه ان الاشياء كلّها لم تزل على ما نرى من سماء وارض ونبات وحيوان وسائر الاعراض لا اوّل لها ولا آخر واعظم حجّتهم فى ذلک انّهم لا يصدّقون الّا بما وقع عليه حسّهم[5] ولا تدرک حواسّهم لهذه الاجسام اوّلا ولا آخرا وهاؤلاء يرحمک الله قوم يقع لى ان فى الناس من يظنّ انّهم يُعْجزون المناظِرَ لهم وانّه لا حجّة تثبت عليهم فابين ان هاؤلاء اجهل من جميع من تقدّم ذكره وبالله استعين واسوقهم بعصا النظر حتى اردّهم الى الاقرار بالمعلوم[6] واقول اوّلا ان اوّل تعدّى هاؤلاء انّهم بعد ما [37] قالوا انّا لا نقول الّا بما وقع عليه حسّنا قالوا بما لم يقع عليه حسّهم لانّهم لم يقولوا[7] انّا لم نشاهد اوّل الاجسام وآخرها فيكونوا قد صدقوا عن حسّهم بل يقولون[8] صحّ عندنا انّه لا اوّل له ولا آخر وهذا معنى لا يجوز ان يروه بالحسّ فاذا صاروا الى ان يعتقدوا[9] انّهم عقلوه بالعقل قياسا على المحسوس تركوا اصل دعواهم واقرّوا بمعلوم

1) m. ان, edd. שיתכן. 2) m. et M פארא צפת. 3) m. om. 4) M معضل, at edd. מורכב מצלעות רבות. 5) M ولم العيان. 6) m. بالعلوم. 7) m. indicat., M לםؐ. 8) m. יסול. 9) M يدّعوا.

ويلزمهم ايضا هذه الـ3 فنون التى انا واصفها اوّلها ان الشىء الذى يجىء بالاتّفاق[1] ينسب الى شىء طبيعىّ كان بحضرته فيكون ذاك بالطبع وهذا بالاتّفاق فان كان كلّ شىء باتّفاق فيا ليت شعرى ما الذى هو بالطبع والثانى ان الاشياء التى[2] هى باتّفاق [36] قليلة فى مقدارها فان كانت جميع الاجسام هو الشىء القليل فترى الشىء الكثير ما هو والثالث ان الشىء الواقع (30) باتّفاق لا ثبات له من اجل ان ليس له اصل جرى عليه ولا مادّة تمدّه الى[3] بقاء فان كان كلّ شىء لا ثبات له فما الذى له الثبات هذه يرحمك الله امور فاسدة واهية لا قوام لها على المحنة والاعتبار وكما اوضحت خطاءهم بالاتّفاق كذى اوضحه فى سائر ما خمّنوه[4] وتركّنوه واقول امّا قولهم ان اشياء[5] اقبلت وازدحمت فليحدّوا لنا من اين اقبلت وهل فى علمهم مكان كانت فيه سوى هذا الذى بعضها مكان لبعض ومن اىّ شىء هربت واىّ شىء كان سبب تركها للاوّل ومصيرها الى الثانى ثمّ ليقولوا كيف كانت من قبل هذا الاجتماع اعلى ما هى ام على غير ذلك فان كانت حالها خلاف ما هى عليه فكيف يحسبون تلك الكيفيّة ثمّ من جهلهم قولهم ان كلّ شىء نيّر املس برز منها يدلّ قولهم هذا على انّهم يظنّون ان الكواكب على مقدار الحصا او اللؤلؤ الذى يوجد فى الارض ولا يعلمون ان واحدا[6] من الكواكب مثل جملة الارض اضعاف[7] كثيرة فهم عن هذا بمعزل وهو عنهم وامثاله بمرفع ثمّ اقول وان كانوا

---

1) M sine artic. 2) m. الذى, M الواقعة بالاتفاق. 3) m. البقاء. 4) m. סמנוה M תכמונה. 5) M cum artic. et add. in marg. فاجتمعت. 6) m. nomin. 7) m. et M nomin.

يوم وليلة مرّة واحدة والحركة المغربيّة للكواكب الثابتة تتحرّك فى كل 100 سنة مقدار درجة واحدة فعلى هذه النسبة لا تدور الدورة التامّة الّا فى 36 الف سنة تكون ايّامها 13 الف الف يوم[1] 140 الف يوم[1] هذه اضعاف[2] الحركة المشرقيّة سوى ما بين ذلك من الحركات فما تقول فى قوّة تتفاوت حركتها هذا التفاوت كيف لا تكون متناهية فهذه الـ17 فنّا ردّ على القائل بهذا القول سوى حجّة الآيات المعجزات وقالت الكتب بان السماء لا تفعل شيئًا وجميع افعالها فهى لخالقنا جلّ وعزّ ذاك قوله (ירמיה 14, 22) **היש בהבלי הגוים מגשמים ואם השמים יתנו רביבים הלא אתה הוא י׳ אלהינו ונקוה לך כי אתה עשית את כל אלה** وقال ايضا (ישעיה 45, 12) **אני ידי נטו שמים וכל צבאם צויתי** والمذهب التاسع مذهب الاتّفاق هاؤلاء قوم زعموا ان عقلهم دلّهم على ان السموات والارضين جاءت باتّفاق بغير قصد من قاصد ولا فعل من فاعل لا مختار ولا موات فلمّا سئلوا كيف يخطرون ذلك ببالهم قالوا ان اجساما لا يعرف ما هى اجتمعت الى هذا المكان فازدحمت وتضاغطت فما كان منها خفيفا املس[3] ندر[4] منها الى فوق فصار سماء وكواكب[5] وما كان منها ثقيلا رسب[6] اسفل وطفا عليه الرطب وتوسّطهما المتخلخل فاحاط بهما وهو الهواء فعدلهما وقوّاهما[7] ولا شكّ فى ان هاؤلاء اجهل من جميع من تقدّم *ذكره ويلزمهم من الردّ الـ12 فنّا التى قدّمناها[8]

---

1) m. accusat. 2) m. אצאעה. 3) m. et M املسا. 4) m. et M; cfr. p. 62 inf. ubi legitur برز. 5) m. et M כואכבא. 6) M superscr. الى. 7) M واقامهما ut edd. והעמידם. 8) M om.

ان[1] ليس تفنا وهذا اوّل ما صدرنا بنقضه وسائر الـ12 قولا المتقدّمة ومع ذلك فاردّ عليه فيما ادّعا من قدمة السماء من 4 وجوه اخر اوّلها من ترتيب الافلاك وذلك ان (29) الشيء القديم لم يكن بعضه اولى بالمرتبة[2] الجليلة من الآخر فان كان الفلك الداخل هو الاجلّ او الخارج فالحجّة[3] لازمة له وكذلك القول في ترتيب الكواكب لان بعضها في الافلاك الداخلة واكثرها في الفلك الخارج والثاني من[4] ادراكنا للسماء بابصارنا والمعلوم عندنا ان ابصارنا لا تدرك الّا ما كان من هذه الـ4 عناصر لان طبائعها تتّصل بطبائع ابصارنا وامّا ان كان عنصر خامس موجودا[5] فليس له في ابصارنا شبيه يتّصل به فنبصره اللهمّ الّا ان يزعم ان فينا ايضا شيئًا من الطبيعة الخامسة وذاك ما لا يزعمه والثالث من الزيادة والنقصان وذلك ان كلّ يوم يمضي من زمان الفلك فهو [35] زيادة على ما مضى ونقصان ممّا يستأنف فما احتمل من[4] الزيادة والنقصان فهو متناهي القوّة والتناهي يوجب الحدث فان جسر زاعم فزعم ان مضيّ يوم من الايّام لا يزيد على ما مضى ولا ينقص ممّا ياتي[6] كابر الوجدان والشاهد والرابع من اختلاف الحركات وذلك ان القوّة التي ليست بمتناهية لا تختلف[7] في نفسها فلمّا شاهدنا حركات السماء مختلفة حتى ان بعضها ينسب الى بعض على[8] 30 ضعفا[9] وعلى 365[10] وعلى اكثر من ذلك علمنا ان كلّ واحدة متناهية وشرح ذلك ان الحركة المشرقيّة للفلك الاعلى[11] ترى دائرةً في كلّ

---

1) M om. 2) m. مرتبة. 3) m. فالحاجة. 4) m. add. ان. 5) m. et M. nomin. 6) M يستانف et כאבאר. 7) m. V conj. 8) m. om. 9) m. et M צעף. 10) ed. 355! 11) M الاعظم.

حركة الماء والتراب الذين هما الى السفل وقد اخطأ خطاء بيّنا في ما استدلّ به* وفي ما دلّ عليه وانا شارح الجميع وقائل امّا وجه خطائه في ما استدلّ به[1] من ان السماء لو كانت نارا [34] لكانت حركتها[2] الى فوق مثل النار فانّا نقول ان حركة النار نفسها الطبيعيّة هي الاستدارة والدليل على ذلك حركة السماء التي هي نار محضة بما صحّ[3] لنا من حرارة الشمس المحسوسة وامّا هذه الحركة التي ترى للنار الى العلو فانّها عرضيّة لتخرج عن دائرة الهواء فاذا خرجت عن دائرة الهواء ووصلت الى معدنها استوت حركتها الاستداريّة وهذا مثل الحجر الذي لا حركة له في معدنه[4] بل هو راسب فاذا القى من علو تحرّك سفلا الى ان يخرج من دائرة الهواء فاذا خرج عنها ظهرت طبيعته انّه لا حركة له فاذا شاهدنا الحجر الذي لا حركة له يتحرّك ضرورة حتى يصل الى مركزه كانت النار التي لها حركة استداريّة اقرب الى فهمنا ان تتحرّك حركة غيرها حتى تصل الى معدنها الا[5] ترى ان هذا الانسان بسبب هذه الشبهة الضعيفة الزم نفسه القول بشيء خامس لا يعقل واخذ ان يتاوّل حرارة الشمس المحسوسة وينسبها الى الهواء لا الى جسمها ان هذا لعجب من الراي ان يجعل اليقين شبهة متاوّلة ويجعل الشبهة يقينا ثابتا ويهرب من كون شيء لا من شيء لانّه لم ير مثله ويعتقد طبيعة خامسة ولم ير مثلها ويلزمه ايضا فساد اعتقاده ان جرم السماء[6] متناه وقوّتها لا متناهية فلذلك عنده

---

1) M om. 2) M plur. 3) M بصحّ. 4) m. suff. fem. 5) m. אלתי. 6) m. אלחמא.

فعل الّا من فاعل فدليلهم هذا بعينه يبطل ان يكون الموات يفعل شيئا اذ لا نشاهد فاعلا الّا مختارا[1] ونجدهم ايضا يقولون راينا الماء اذا قُطع عن الشجر لم تثمر فهذا دليل على ان فعل الاثمار للماء فنقول ان تخترع الجسم بلا سبب هو قادر ان يخلقه بسبب اذ لا يجوز ان يقدر على الباب الاعظم ويعجز عن الباب الاصغر واذ لا فعل الّا من مختار فيجب ان يكون المختار هو الذى فعل الثمر بسبب هو الماء ونجدهم يقولون ايضا قد اجمعنا على ان النار تحرق فلمَ نسبتم الفعل الى غيرها فنقول كما اجمعنا على ان السكين يقطع[2] وانّما الفعل لمحرّكه وقد يكون لمحرّكه محرّك آخر كذلك نقول ان النار تحرق وللنار محرّك هو الهواء وللهواء محرّك هو الخالق فالفعل للخالق الذى هو محرّك الاوّل وقد قال الكتاب فى الافعال انّها للمحرّك الاوّل عند قوله وهو يمثل (ישעיה 10, 15) התיפאר הגרזן על החוצב בו אם יתגדל המשור על מניפו כהניף שבט את מרימיו כהרים מטה לא עץ والحقت هذه الشبه فى آخر هذه المذاهب لئلّا يلقى بها بعض التلاميذ فيتحيّر والمذهب الثامن مذهب من يقول السماء هى فاعلة الاجسام وهو يجعلها قديمة وليس من هذه الـ4 طبائع بل من شىء آخر خامس واذا رُدّ عليه بحرارة الشمس يزعم ان جرمها ليس بحارّ وانّما تُحمى الهواء من شدّة دورانها فيصل الينا حميه[3] وقال هذا يستدلّ على ان السماء طبيعة خمسة بانّه[4] يرى حركتها مستديرة خلاف حركة[5] النار والهواء الذين هما الى العلو وخلاف

1) m. et M nomin. 2) M femin. 3) m. et M חמאה.
4) M لانه. 5) M plur. et النبين, at postea ut m.

لا من شئ و4 دلائل ان الشئ لا يفعل نفسه فذلك 16 قولا[1]
سوى ما وجب بالآيات والبراهين ومن علمتُه من امّتنا توهّم قدم
شئ من الطبائع فانّما وجدته يظنّ قدم الماء والهواء اذ قد نصّت
التورية على دائرة النار والتراب كما قالت (בראשית 1, 1)
בראשית ברא אלהים את השמים ואת הארץ وانّما ظنّ بالماء
والهواء القدمة لانّه توهّم ان معنى והארץ היתה תהו ובהו —
انّهما كانت كذا قبل الخليقة[2] وهذا ممّن تاوّله جهل محض لان
التورية انّما قالت והארץ היתה بعد ما قدّمت בראשית ברא
فكانت الارض اذ[3] خلقت ترابا وماء وهواء وقد نصّ الكتاب على
الريح بقوله (עמוס 4, 13) כי הנה יוצר הרים ובורא רוח
وعلى الماء[4] السفليّ بقوله (תהלים 95, 5) אשר לו הים והוא
עשהו والعلويّ[5] بقوله (ibid. 148, 4) והמים אשר מעל השמים
כי הוא צוה ונבראו والمذهب السابع مذهب من قال باربع
طبائع وهيولى فهاؤلاء اجهل من جميع من[6] تقدّم لانّهم [33] اثبتوا
المصنوع صانعا واثبتوا الاشياء[7] لا جوهرا[8] ولا عرضا[8] ولزمهم ال16
لازما الذى على اصحاب الطبائع ومعها ال5 لوازم التى على اصحاب
الروحانيّة فذلك 21 واذا قلنا لهذين الفريقين اذا كنتم لم
تشاهدوا فاعل[9] هذه الاجسام فلمَ قلتم ان الطبائع فعلتها وهلّا
قلتم انّه لا فاعل لها نجدهم يقولون انّا وعلى انّا لم نر لها فاعلا فى
الظاهر فيجب ان نعتقد ان [28] لها فاعلا فى الغائب اذ لا يكون

1) m. et M nomin. 2) m. الخلقة. 3) M منذ. 4) M sine artic. 5) M والعلو. 6) M ما. 7) M شيئا. 8) m. et M nomin. 9) m. لفاعل.

خلاف المحسوس لانّا وهم لم نر قطّ ماء جامع[1] [32] نارا ولا نارا
جامعت ماء حتى ان الماء والتراب الذين يمكن[2] جمعهما ولا
يتفاسدان اذا نحن جمعناهما ثمّ تركناهما ساعة اخذا في الافتراق
بسبب التراب وطفو الماء فشيء هو اذا[3] قهر على الاجتماع افترق
من المحال ان يجيء هو طوعا الى الاجتماع مع ضدّه ثمّ نظرت
في ما ذكروه من الاجتماع فوجدته لا يخلو من ان يكون لعينها ان
اجتمعت ام[4] لشيء غير ذلك فان كان الاجتماع لعينها بطل
ما ادّعوه ان اعيانها لم تزل مفردة ووجب انّها مذ وجدت فهي
مركّبة وان كان الاجتماع لشيء غير ذلك فلي ذلك المعنى قصدنا
نحن وقلنا ان لها خالقا خلقها مجتمعة ثمّ نظرت في الانفراد
الذي جعلوه قديما فان كان لعينها قديما وجدت عينها فلا تكون
الّا مفردة[5] وبطل الاجتماع وان كان لشيء آخر فتلك[6] علّة
خامسة ويجب ان يطالبوا بتحريرها وذاك ما لا يجدوه[7] وامّا
اقمتهم الدلائل على وجدان هذه الاربع في الاجسام فليس ذاك
برادّ علينا بل نحن نقول بانّها موجودة ولها موجد اوجدها فهذه
ال4 ردود عليهم قالوا في كلّ حال واحد منها بخلاف الشاهد
من[8] امتحان كلّ واحدة من ال4 ومن اقبالها طوعا الى التركيب
* ومن كونها في كلّ حال[4] لعينها او لغير عينها هذه عليهم مع
ال12 ردّا[9] المتقدّمة اعني 4 دلائل الحدث و 4 دلائل كون شيء

---

1) m. גאמעתה. 2) M ימכננא. 3) m. add. هو. 4) m. om. 5) M plur. 6) m. فذلك. 7) M يجده. 8) M ومن. 9) M et m. רר.

كان ذلك **שָׁלוֹם** وان اخذ منهما ما لا يحتمله كان ذلك **רָע**
وكما سنشرح فى المقالة الرابعة فى باب العدل وانّما نسب النور
والظلمة [1] الى خلقه لتعدّى من ادّعى الاثنين فلذلك قال **יֹצֵר אוֹר**
**וּבוֹרֵא חֹשֶׁךְ** وعرّفنا ايضا ان للنور والظلمة نهاية وحدّا [2] ردّا
على هاؤلاء القوم بقوله (**איוב** 26, 10) **חֹק חָג עַל פְּנֵי מָיִם עַד**
**תַּכְלִית אוֹר עִם חֹשֶׁךְ**

والمذهب السادس مذهب من قال بالاربع طبائع هاؤلاء زعموا ان جميع
الاجسام مركّبة من اربع طبائع وهى الحرارة والبرودة والرطوبة واليبوسة
ان هذه الاربع كانت كلّ واحدة [3] منها مفردة فى الاوّل ثمّ اجتمعت
فحدثت عنها الاجسام ويستدلّون على ذلك بانّهم يرون الاجسام
تقبل من خارج حرارة الهواء وبرده واذ الشىء لا يقبل الّا شكله
فقد وجب ان تكون فى داخل اجسامهم هذه الاربع وهاؤلاء
اجهل من جميع من تقدّم [4] لامور انا واصفها ومبيّنها عليهم تركوا
فيها طريق الدليل وضلّوا عن سبيل الحقّ فاقول اوّلا انّهم رفضوا
كون شىء لا من شىء لئلّا يقرّوا بما ليس مثله مشاهدا [5]
فدخلوا فى ما لا يشاهد البتّة فاعتقدوه وذلك ان احدا لم ير
قطّ حرارة مفردة ولا رطوبة محضة (27) ولا برودة خالصة ولا يبوسة
على حدة وانّما ادركتها الحواسّ وهى مجتمعة مجسّمة فادّعوا هاؤلاء
ان فى الاوّل كانت كلّ واحدة [3] منها مفردة ولم يروا من ذلك
شيئا ثمّ اعتقادهم انّها اجتمعت بعد ما كانت مفردة هو ايضا

---

1) m. والظلام. 2) M وفناء. 3) M masc. 4) M add. ذكره.
5) m. et M nomin.

ان الهواء يقبل الصوت من المصوّت ويؤدّيه الينا فان لم يقرعه صوت لم نسمع شيا ولا يقال لذلك الهواء الغير مسمع[1] ضدّ الصوت وانّما هو عدم الصوت وكذلك القول[2] فى الرائحة ان الهواء يقبلها اين[3] كانت فيؤدّيها فان لم تكن فلسنا نشمّ شيا وليس ذلك ضدّ الرائحة وانّما هو عدمها كذلك الهواء يقبل النور فيؤدّيه الى ابصارنا فان لم يكن نور لم نبصر شيا وليس ذلك ضدّ النور وانّما هو عدم النور ثمّ انّى لمّا رايت الاجسام الكثيفة ستارة[4] مانعة للنور وتصوّر للناس كأنّ الظلام[5] ينشأ منها نشوا قلت لعلّهم يدّعون ان الظلام ينشأ من التراب فتبيّنت انّا لو اخذنا **ארולה**[6] [31] من الارض فاقمنا[7] فى الشمس وذرينا ترابها فى الهواء لم نر للظلام اثرا بتّة وقلت ايضا لعلّهم يدّعون فى الانسان الذى احاطت به السرج ان ظلّه قد تراجع على جسمه فعلمت ان لو كان ذلك كذلك لاسودّ ظاهر جسمه فهذه امور ظاهرة محسوسة مزيلة لهذه الشبهة[8] التى قيل ان الظلمة اصل كالنور وانا اعلم ان الله قد وصف نفسه بانّه (**ישעיה** 45, 7) **יוצר אור ובורא חשך** فاقول بما يوافق هذا المحسوس انّه خلق الهواء الذى يقبل **אור וחשך** بوجود وبعدم وهذا كقوله بعده ibid. **עושה שלום ובורא רע** ونحن مجمعون على ان الحكيم لا يخلق شرّا وانّما خلق الاشياء التى تحتمل ان تكون **שלום ורע** للانسان باختياره فان اكل من[2] الطعام بقدر حاجته وشرب من[2] الماء بقدر حاجته

---

1) M غير المسمع ضدا للصوت.  2) m. om.  3) m. אן.
4) M סואתרה et in marg. נ״א׳ סתארה.  5) M الظل.  6) M ארולה [= ארלה] cfr. p. 33 ann. 4.  7) M 1. conjug.  8) M plur.

له النبوّة [1] بالآيات المعجزات والآيات المعجزات انّما تكون بحدوث ما ليس فى الطبع ولا العادة وهم فينكرون ما خالف [2] الطبع والعادة وانّما يحتجّون فى ما يظنّون دائما بالطبع والرسم فذلك ممّا يبعدهم من دعوى نبوّة اذ لا سبيل عندهم الى البرهان [3] عليها وذلك تمام الـ15 وجه وساذكر بعده وجوها اخر فى المقالة الثانية مقالة التوحيد بعون الله وقوّته ثمّ لا اقنع فى هذا الموضع بجميع ما ذكرته حتى ابين ان هذا الشىء الذى قد تمسّك به هاؤلاء القوم اعنى الظلمة ليس هو اصلا مضادّا للنور وانّما هو عدم النور [4] ومن اين قلت ان الظلام ليس هو اصلا مضادّا للنور من 3 دلائل احدها ان الانسان لا يقدر* ان يخترع [5] اصلا وهوذا نراه اذا قام فى الشمس وقبّب كفّه على كفّه صار بينهما مظلما فالانسان لم يبدع اصل الظلمة وانّما حجب النور عن الهواء الذى بين كفّيه فاظلم لما عدم النور والثانى لانّى ارى الانسان له ظلّ اذا قام بين يدى سراج واحد فان احطنا به سرجا كثيرة لم يك له ظلّ وليس فى طاقة (26) انسان [6] ان يفنى اصلا من اصول [6] وانّما اوجد النور الذى كان معدوما فى بعض الهواء المحيط بالانسان والثالث انّى لم ار جسمين ضدّين ينقلب [7] احدهما فيصير الآخر على [8] الكمال كما لا ينقلب الماء نارا ولا النار ماء فلمّا رايت الهواء المظلم يصير مضيئا علمت ان الظلام ليس بضدّ [9] له وانّما هو عدمه ثمّ انّى وجدت سائر المحسوسات على هذا السبيل وذلك

---

1) m. add. الا. 2) M falso كان. 3) M plur. 4) M add. ut edd. فان قلوا . . فاجبت; m. et M اصل etc. (nominatt.). 5) M يبدع. 6) M cum artic. 7) m. فينقلب. 8) m. om. 9) M בצׂדא.

الامتزاج عندهم فوجدتهما فاسدتين وذلك ان الفعل[1] لو كان على ما قاله بعضهم بقصد الخير فقد[2] صار شريرا بقصده مخالطة الشرّ وان كان بقصد الشرّ فقد انقلب خيرا بقصده الخير واىّ الامرين كانا[3] فقد انقلب القاصد عن جوهره وهذا ما يأبونه وايضا ان كان الامتزاج من فعل الخير فلم يصل الى ما قصده من تلبّس الجهة المماسّة له بل نرى انه بالمداخلة للشرّ اعظم من المماسّة وان كان الفعل للشرّ فقد وصل الى مطلوبه فهوذا نراه يلتذّ بالخير فيأكله ويشربه ويشتمّه ويغشاه وعلى الحالين جميعا فقد وقع الياس[4] من ظفر الخير بالشرّ ثمّ تصفّحت وجه الامتزاج بعد ما كانا مفترقين فرايت المحسوس يردّه اذ نشاهد النار تنافر الاجتماع مع الماء ونشاهد الهواء يهرب من الاختلاط بالتراب فاذا كان اجزاؤهما اليسيرة على هذا التمانع فبالاوكد ان تتمانع اجزاؤهما الكثيرة فلا يتمّ الامتزاج ابدا وهذا بيّن ظاهر فان كان القوم بالقياس يتعلّقون فلنا عليهم هذه الـ٣ ردود الاخيرة وان كانوا من جهة الخبر يقولون هذا القول[5] فالخبر الصحيح انّما يكون على طريق النبوّة وكلّ نبيّ[6] فانّما هو بعد الامتزاج وفي هذا ٣ مطاعن الاوّل انّه بعد انقطاعه من معدنه[7] الخير المحض لا يعلم ما يكون في ذلك المعدن [30] والثاني انّه بمخالطته الشرّ قد تغيّر صدقه فلا تركن النفوس اليه والثالث ان النبيّ انّما تصحّ

---

1) m. الامر, cfr. infra الامرين. 2) m. وقد. 3) m. repetit verba فقد usque ad كانا. 4) m. الاياس. 5) M plur. 6) m. cum artic. 7) M معدن et superscript. معرفة.

5 ردود 3 على انكارهم فعلين من واحد و2 على اثباتهم فعلا[1] واحدا[1] لاثنين ثمّ اقول هربوا من كون شيء لا من شيء لانّهم لم يروا مثله فاوقعوا انفسهم فى مغيض ما لم يروا مثله فاوّل ذلك انّهم اقرّوا بان كلّ واحد من الاثنين لا منتهى له من الـ5 جهات وهم فقد شاهدوا نهايته من الجهة السادسة فتركوا ان يحكموا على الخمس جهت التى لم يشاهدوها[2] بانّها متناهية[3] قياسا على السادسة التى شاهدوها فحكموا بخلاف ذلك وايضا فى ما زعموا ان الاكثر من كلّ واحد من الاثنين منفرد غير ممتزج وهم فكلّ شيء ادركوه منهما[4] فانّما ادركوه ممتزجا فتركوا [29] ان يعتقدوا ان الكلّ ممتزج قياسا على البعض فاعتقدوه بخلاف ذلك وايضا فى ما يزعمون ان الامتزاج محدث غير قديم لم يكن قبله امتزاج وما ادراهم ذلك فلعلّ هذين المعنيين لم يزالا يمتزجان ويفترقن[5] العدد الذى لا يحصى وايضا فى ما يزعمون انّهما سيفترقان[6] بعد مدّة وما ادراهم ان هذا يكون فلعلهما لا يفترقان ابدا قياسا على الشاهد او لعلّهما يفترقان (25) ويمتزجان فى الآتى بلا نهاية انظر كيف هربوا من كون شيء لا من شيء لانّهم لم يروا مثله والتزموا باجزاء غير ممتزجة وبانّها لا نهاية لها وبامتزاج لا امتزاج كان قبله وبافتراق لا امتزاج يكون بعده ولم يروا شيئا من ذلك بل راوا الموجودات بخلاف[7] ذلك فهذه 4 ردود اخر ثمّ نظرت فى علّتى

---

1) m. et M nomin. 2) m. et M indicat. 3) m. מתנאיה. 4) m. suff. fem. 5) M VII conj. 6) M V conj. 7) M بعكسه.

قد حصل الفعل[1] لواحد وايضا انّا نرى الانسان يقتل ويسرق فاذا قرّر فقد يقرّ بما جناه واذا فان كان الشرّ هو الذى اقرّ فقد صدق والصدق هو خير وان كان الخير هو الذى اقرّ فهو الذى قتل وسرق وعلى الحالين جميعا قد صحّ لواحد الفعلان وايضا ان كانت القوّة الغاضبة ليست للقوّة الراضية وكذلك القوّة السارقة ليست للقوّة المقرّة فينبغى الّا يذكر الراضى فى حال رضاه ما كان منه فى حال سخطه ولا يذكر المقرّ فى حال اقراره ما كان منه فى حال جنايته ونحن نجد المحسوس بخلاف هذا كلّه ثمّ تأمّلت ما جوّزوه[2] من كون فعل واحد لاثنين فاذا به فاسدا[3] باطلا[3] من وجهين احدهما انّا اذا اخطرنا ببالنا ان يصنع اثنان مصنوعا واحدا فتوهّمنا احدهما يصنع كلّه والآخر يصنع ايضا كلّه كان ذلك محالا لان الاوّل اذا صنع كلّه فلم يبق منه للثانى شىء يصنعه وان توهّمنا ان احدهما يصنع بعضه والآخر يصنع بعضه فكلّ مصنوع قد حصل لصانع واحد لا شريك له فيه والوجه الثانى ان المخطر بباله ان شيئين يفعلان فعلا واحدا فلا بدّ له من ان يعتقد لكلّ واحد منهما انّه كما يمكنه ان يفعل ذلك الشىء كذاك[4] يمكنه ان يترك ان يفعله فاذا عرضنا على عقولنا اختيارين متضادّين فى فعل واحد اختار احد الفاعلين فعله واختار الآخر تركه رايناه بعقولنا مفعولا متروكا فى حالة[5] وهذه مناقضة بيّنة فهوذا نراهم انكروا ما قام به الشاهد واقرّوا بما ابطله الشاهد[6] فذلك

1) M الفعلين, cj. الفعلان. 2) M גווה cfr. p. 48 ann. 3. 3) m. et M فسد etc. 4) M فكذاك ان. 5) M حال. 6) m. om.

معدن الشرّ لا يتناهى من 5 جهات وهى السفل والمشرق والمغرب والجنوب والشمال وهو يتناهى من العلو من حيث يماسّ معدن الخير[1] وزعموا ايضا ان هذين الاصلين لم يزالا متباينين ثمّ امتزجا فحدثت هذه الاجسام من امتزاجهما واختلفوا فى سبب الامتزاج فبعض زعم ان الخير كان سببه ليلين الحاشية الملاقية له من الشرّ وبعض زعم ان الشرّ كان سبب طمعه[2] فى الخير ان يتلذّذ بما فيه من اللذّة واتّفقوا فى[3] ان هذا الامتزاج له مدّة اذا هى انقضت كان الظفر للخير وانقمع الشرّ وانقطع فعله وهوذا ارسم ما على هاؤلاء القوم فى كلّ باب ممّا ادّعوه واقول عليهم اوّلا الـ4 وجوه التى دللنا بها *على ان الاجسام محدثة ثم الـ4 وجوه التى دللنا[1] على كونها لا من شىء ثمّ الـ5 وجوه التى على من زعم ان البارى خلقها من ذاته فذلك 13 وعليهم بعدها ما يخصّهم 15 من نوع الردّ[4] فى هذه المقالة سوى ما عليهم فى المقالة الثانية وذلك انّى اخذت اقطاب كلامهم فادرت عليهم (24) لولب النظر فانحلّت به حتى لم يبق منها شىء فصرفت بالى اوّلا الى ما زعموا ان ليس فى الشاهد فعلان[5] متضادّان[5] من فاعل واحد فوجدت وقوع فعلين من فاعل واحد مستقبما من وجوه احدها انّا نرى الانسان يسخط ويغضب ثمّ يسلو[6] يستعطف فيقول قد رضيت وقد صفحت فان كان الخير هو الصافح[7] فهو اذن الذى [28] كان ساخطا وان كان الشرّ هو الصافح فقد احسن لما صفح فعلى الوجهين جميعا

---

1) m. om. 2) m. טמעא. 3) M emendavit فيه على ان. 4) m. אלחר. 5) m. et M ־ין. 6) m. et M יסל ויסת׳. 7) m. אלצאפע; m. add. فقد احسن لما صفح.

كون شىء لا من شىء الى ان اعتقدوا هذه الجهول الّا كالهارب من الحرّ الى الرمضاء ومن المطر الى[1] الموزاب سوى ما دفعه !من خبر الآيات والبراهين    والمذهب الرابع مذهب من جمع بين هذين القولين فزعم ان الخالق خلق الموجودات من ذاته ومن اشياء قديمة معه لانّه جعل الارواح من عند البارى والاجسام من الاشياء القديمة فيلزمه هذه الـ17 ردّا[2] الـ12 الاوائل التى على اصحاب الروحانيّات وهذه الـ5 التى على [27] من زعم ان الخالق خلق من نفسه فصار قائل هذا اجهل من الفريقين المتقدّمين وان كانت هذه المحالات كلّها انّما جوّزوها[3] لسبب قدرة الخالق فاقدروه على كلّ محال من تغيير نفسه وما اتّصل به فارى ان اقداره على تكوين شىء لا من شىء اسهل فى النفس واقرب للعقل وموافق للآيات والبراهين    والمذهب الخمس مذهب من قال بصانعين قديمين هاؤلاء ارشدك الله اجهل فى ما ذهبوا اليه من جميع من تقدّم وذلك انّهم ينكرون ان يكون فعلان[4] من فاعل واحد ويزعمون انّهم لم يروا مثل هذا فطبقوا على حاصليهم هذا وقالوا وهوذا نرى الاشياء كلّها فيها خير وشرّ ضرّ ونفع فقد وجب ان يكون الخير الذى فيها هو من اصل كلّه[5] خير ويكون الشرّ الذى فيها من اصل كلّه شرّ ودفعهم هذا الى ان معدن الخير لا يتناهى من 5 جهاة وهى العلو والمشرق والمغرب والجنوب والشمال وهو يتناهى من السفل[6] من حيث يماسّ معدن الشرّ * وكذلك

1) m. ללמ׳. 2) m. cum artic., M ut p. 42 ann. 5. 3) M גווהא [= غزوها cfr. p. 50 ann. 2], edd. נטו אליהם; cfr. infra ذهبوا et transl. hebr. 4) m. et M פעלין, cfr. p. sequentem. 5) m. add. هو. 6) M اسفل.

باستحقاق فاستحقاقه ذلك لا يكون الّا لجناية جناها ولنكرات اتاها وامّا ان يكون بلا استحقاق فذلك ظلم ظلمه وجور جار عليه فعلى اىّ الوجهين[1] نزّل المنزّل الامر وجده فاسدا باطلا والرابع كيف قبل ذلك الجزؤ امر باقى الاجزاء حتى انطبع وانصاغ وتصوّر ودخل تحت الالم هل كان ذلك لخوف خافه ام رجاء رجاه ولئن[2] كان ذلك على اىّ المعنييّن فليس يخلو من ان يكون سبيل (23) الكلّ ان يخاف وان يرجو او ذلك سبيل البعض فقط فان كان ذلك سبيل الكلّ فيا ليت شعرى ممّا ذا يخاف وما ذا يرجو وليس شىء[3] سواه وان كان ذلك سبيل البعض فلايّة علّة صار البعض يرجو ويخاف والباقى لا يرجو ولا يخاف وان كان البعض قبل امر الاكثر لا لرجاء ولا لخوف فذلك شرّ[4] اذ ليس له علّة معروفة وكلّ هذا كذب[3] وعدوان والخامس من يمكنه ارتجاع اجزائه من بين الالم وهو حكيم فلا يجوز الّا[5] يرتجعها فان اخطرنا على الوهم انّه يفعل ذلك بطل المخلوقون وان كان لا بدّ منهم[6] اخيرا كما لم يك بدّ منهم[7] اوّلا فان هذه الاجزاء تصير اجساما نوائب[8] فكلّ جزء منها يتصوّر وينصاغ مدّة ما ثمّ يخلص ويرتفع ويدخل جزؤ آخر مكانه فى الاعتمال ومع ذلك فلا يجوز ان تكون لهذه النوائب نهاية اذ الجملة التى هى منها لا نهاية لها وهذا ممّا تردّه العقول وتأباه الافكار[9] الصحيحة فما أعدّهم الجهّال بهربهم من

1) M add. جميعا. 2) m. ולים. 3) m. om. 4) M لا شىء, in marg. נ'א' شر. 5) M ان. 6) M منه. 7) m מנהם (א above), M מנה (א above). 8) m. et M נואיבא. 9) m. الافكر.

خالق الاجسام خلقها من ذاته الفيت هاؤلاء قوما لم يتهيّأ لهم جحد الصانع ومع ذلك لم تقبل عقولهم على ما زعموا كون شىء لا من شىء فاذ ليس شىء سوى الخالق اعتقدوا انّه خلق الاشياء من نفسه وهاؤلاء يرحمك الله اجهل من الاوّلين وارى ان اكشف عن جهلهم بوجوه 13 منها الـ4 التى[1] على اصحاب الروحانيّات وهى 4 دلائل الحدث و4 دلائل كون شىء لا من شىء وامّا 4 فنون الرّد على قدم الروحانيّات لا تلزمهم لكنّهم يلزمهم بدلها[2] 5 فنون كلّ واحد منها تنكره العقول الاوّل منها تغيّر معنى الازلىّ الذى لا صورة له ولا حال ولا مقدار ولا حدّ ولا مكان ولا زمان حتى صار بعضه جسما له صورة ومقدار واحوال ومكان وزمان وسائر ما انطوت عليه الموجودات وما اخطار هذا بالبال الّا فى بعد البعد والثانى اختيار الحكيم الذى لا يلحقه الم ولا يعتمله معتمل ولا يدركه مدرك ان يجعل بعضه جسما حتى يدركه المدركون [26] وحتى يعتمله[3] المعتملون وحتى يجهل بعد حكمة ويألم بعد راحة ويجوع ويعطش ويحزن ويتعب[4] وتلحقه سائر المكاره وهو لم يزل عاريا من هذه كلّها وهو غنىّ عن ان يكتسب بها منافع[5] فكيف اذ لا يجوز ان يكتسب بها منفعة وما هذا الّا من احوال المحال والثالث العدل الذى لا يجور كيف حكم على بعض اجزائه بايقاعه فى هذه البلايا فانّى اذا رمت ذلك لم اجده يتعدّى احد امرين امّا ان يكون احلّ به ذلك

---

1) m. אליׄ. 2) M عوضها, pro 5 [ה] M et m. legg. ח.
3) m. يتعمله. 4) m. ויתצב. 5) m. מנאפעא.

فيطلبها فيصل اليها وان توهّمناها لها بعد التركيب فالجزء[1]
الذى معنا منها نحن واصلون اليه[2] بالضرورة والجزء (22) الباقى
الذى لم يركّب فلا[3] سبيل لنا اليه اذ المركّبات تحول بيننا
وبينه [25] على قولهم      واتّصل بى ايضا ان آخرين ظنّوا ان
قصّة (איוב 28, 12) **והחכמה מאין תמצא ואיזה מקום בינה**
وسائر القصّة انّها صفة الروحانيّات اذ قال آخرها **אלהים הבין**
**דרכה והוא ידע את מקומה** فوجدت هاؤلاء ايضا اخطوا
التأويل اوضح[4] من خطاء الاوّلين لان القصّة[5] الاولى ليس فيها
الافصاح بانّها **חכמה** وعلى انّها على الحقيقة التى لا نشكّ فيها
قيلت على الحكمة وامّا هذه القصّة الثانية فذكر الحكمة فيها فصيح
فكيف غالطوا[6] انفسهم بالكناية عنها ورايت[7] ايضا الكتاب يشرح
عن هذه الحكمة انّها انّما وجدت[8] مع حدوث[9] الـ4 عناصر لا
قبل ذلك كما قال بعد قوله **אלהים הבין** — **מקומה כי הוא**
**לקצות הארץ יביט תחת כל השמים יראה** ذكر الارض
والسماء ثمّ **לעשות לרוח משקל ומים תכן במדה** ذكر الهواء
والماء ثمّ **אז ראה ויספרה הכינה וגם חקרה** فقد وضح بطلان
تأويل هاتين القصّتين على الروحانيّات ولكنها على الحكمة وليس
يراد بها انّها كانت للخالق كالهداة[10] خلق بها الاشياء وانّما يراد
انّه اظهرها حين خلق العناصر وفروعها فتبيّنت حكمته اذ خلق
جميع ذلك محكما      والمذهب الثالث مذهب من قال بان

---

1) m. פי אלגזא. 2) m. suff. fem. 3) m. لا. 4) m. ايضا.
5) M sine artic. 6) m. جالسوا? 7) m. ورايتم. 8) M اوجدت.
9) m. הדה pro חדות. 10) M كالاداة.

لغة العبرانيّين وكلام **המקרא** قولها ان لفظة **קנני** تقتضى خلق الشىء كما قل هناك (**בראשית** 22 ,14) **אל עליון קנה שמים וארץ** وعلى ما قل ايضا (**תהלים** 29 ,104) **מלאה הארץ קנינך** فان هم ثبتوا على ان هذه اللفظة توجب قدما[1] فزعموا اذن ان السماء والارض وما بينهما قديمة لم تزل وابطلوا خلقهما من روحانيّات[2] الذى اليه قصدوا وان كانت عندهم لفظة **הקנין** فى السماء والارض توجب خلقها فهى بعينها توجب خلق الروحانيّات والثانى ان لفظة **ראשית דרכו** تقتضى معنى اوّل خلق لان مثلها قيل فى العظيم من البهائم (**איוב** 19 ,40) **הוא ראשית דרכי אל** فكما ان معناها هناك[3] هو ان ذلك الشخص اوّل ما خلق من البهائم يكون ايضا معناها هاهنا ان هذا المذكور اوّل شىء خلق من الاشياء فان ابوا هذا التفسير اوجبوا ان ذلك الشخص من البهائم قديم لم يزل ايضا والثالث ان هذا المعنى المذكور يحبّ الحقّ ويكره الباطل كما قل (**משלי** 8 ,8) **בצדק כל אמרי פי אין בהם נפתל ועקש** من احبّه فقد اختار الحيوة ومن كرهه فقد احبّ الموت كما قل (ibid. 8 , 35) **כי מצאי מצא חיים — וחטאי חמס נפשו** مامور بطلبه والتحفّظ به كما قل (ibid. 32) **ועתה בנים שמעו לי**[4] فان كان هى الروحانيّات فليس تخلو هذه الاوصاف من ان تكون لها وهى بحال بساطتها او بعد تركيبها فان توهّمناها انها على حال البساطة فليس بحضرتها ح' صدق ولا كذب ولا حيوة ولا موت ولا احد موجود

1) m. et M nomin. 2) M cum artic. 3) m. om. 4) M add. ואל תסורו מאמרי פי.

استبعد بل احيل (21) انقلابَ شيء لا مشكّل [1] بشكل حتى يتشكّل بشكل النار والماء والهواء والتراب وتصوّرَ ما ليس بطويل ولا عريض ولا عميق حتى يجيء منه الطويل العريض العميق وكذلك تغييرَ ما لا حالة له حتى تصير له جميع الحالات المشاهدة الآن فان كان عندهم انّما جازت هذه التقليبات والتغييرات من اجل ان الخالق حكيم يقدر على قلبها [2] وتغييرها فحكمته وقدرته ان يخلق شيئًا لا من شيء واسترحنا من هذه الروحانيّات الباطلة والرابع انّه لا يحصل ما تكلّفوه من اعتقاد القطع والوصل والتركيب والسمر والقطع الثاني .وسائر ما اتّصل بهذه الاعمال اذ لا دليل يوقف [3] على شيء منها وانّما هي حدوس وظنون بل ارى ان في هذه الصنعة مناقضة وذلك ان الصانع عندهم ان كان قادرا على قلب الروحانيّة اجساما فهو قادر على ان يقلبها دفعة واحدة وبطلت هذه التفاصيل وان كان عندهم لا يقدر ان يصنعها الّا قليلا [24] قليلا كصنعة المخلوقين شيئًا بعد شيء فبالاحرى الّا يقدر على قلبها من الروحانيّة الى الجسمانيّة فاحتملوا هذه الحالات كلّها سوى ترك تلك الآيات المعجزات ومن تسليم غير المحسوس لم يستريحوا واتّصل بي ان قوما من امّتنا توهّموا ان المعنى الذى قال فيه الكتاب (משלי 8, 22) יי׳ קנני ראשית דרכו קדם מפעליו מאז وسائر القصّة هو معنى هذه الروحانيّات فتامّلت ذلك فوجدتهم اخطؤوا التأويل لهذه القصّة من 15 وجها [4] امّا 12 فهي الـ12 ردّا التي شرحتها من جهة العقل وامّا الـ3 الأُخر فهي من طريق

---

1) m. مشاكل. 2) M تقليبها. 3) M يقف. 4) m. et M וגה; cfr. p. 42 ann. 5.

ثمّ شكل منها شكلا ثمانيّا فخلق منه [1] دائرة التراب ثمّ شكل منها [2] شكلا اثنعشريّا فجعل عليه مدار الهواء ثمّ شكل منها شكلا عشرينيّا فخلق منه جميع الماء فقنعوا على هذا واعتقدوه امانة ولكن الذى دفعهم الى القول [23] به هو الّا يقرّوا بخلاف ما فى الشاهد [3] وهذه الاشكال التى [4] تكلّفوها لتشابه اشكال هذه الطبائع الموجودة وهوذا اشرح ما عليهم فى هذه الابواب واقول عليهم فى هذه الاقوال 12 ردّا [5] منها الـ4 الاوائل التى دلّتنا على ان الاشياء محدثة ومنها الـ4 الاواخر التى دلّتنا على ان خالق الاشياء خلقها لا من شىء وبعد احتمالهم لهذه الـ8 ردود فانّى اجد 4 أُخر تلزمهم اوّلا [6] انّهم قد اعتقدوا ما ليس مثاله فى الشاهد وهى الروحانيّات التى يتصوّرونها [7] كالغبار والشعرات وكادقّ من كلّ دقيق وكجزء لا يتجزّأ وهذا ما لا يعقل والثانى ارى [8] ان هذه الاشياء التى ادّعوها لا يجوز [9] ان تكون لا [8] حارّة ولا باردة ولا رطبة ولا يابسة اذ عندهم ان هذه الاربع [10] منها خلقت وارى ايضا انّها لا يجوز ان يكون لها لون ولا طعم ولا رائحة ولا حدّ ولا مقدار ولا كثرة ولا قلّة ولا فى مكان ولا فى زمان لان هذه المعانى كلّها هى صفة الاجسام وتلك الاشياء هى عندهم قبل الجسم وهذا * ايضا هو [8] زيادة فى ما لا يعقل فهربوا من بُعْد كون شىء لا من شىء ودخلوا فى ما هو ابعد واسحق [11]      والثالث انّى

---

1) m. om. 2) M suff. masc. 3) M الحاضر. 4) M masc. 5) m. et M רר. 6) M اولها. 7) M II. conjug. 8) M om. 9) m. יגו. 10) M طبائع الـ4. 11) M in marg. منه.

والذى خرج لنا من المعقول هو ما رسم (20) فى كتب الانبياء
ان الاجسام ابتدوا من عند الخالق [ك]قوله (תהלים 90, 2)
בטרם הרים יולדו ותחולל ארץ ותבל ומעולם ועד עולם
אתה אל فان قد وصلت الى تصحيح هذه ال 3 اصول بطريق
النظر كما صحّت بخبر الانبياء والبراهين وهى ان الاشياء محدثة
وان محدثها غيرها وانّه احدثها لا من شىء فكان هذا المذهب
الاوّل من هذه المقالة التى هى النظر فى الاوائل فينبغى ان اتبعه
باثنى عشر مذهبا[1] لمن خالفنا فى هذه الامانة فيصير الكلّ 13
واشرح ما احتجّ به كلّ قوم وما نقضه وان كان فيه شبه من
الكتب اوضحه بتوفيق الله واقول المذهب الثانى من قال بان
خالقا للاجسام ومعه اشياء روحانيّة لم تزل ومنها خلق هذه
الاجسام المركّبة واعتلّوا فى هذا بانّه لا يكون شىء الّا من شىء
ولمّا سموا بفكرهم علوًا[2] واخذوا فى ان يخيّلوا لانفسهم كيف خلق
الخالق الاشياء المركّبة من الروحانيّات قالوا[3] تصوّر لنا انّه جمع
منها نقطا صغارا[1] وهى الاجزاء التى لا تتجزّأ ويخطرونها ببالهم
كادقّ ما يكون من الغبار فعمل منها خطّا مستقيما ثمّ قطع ذلك
الخطّ بنصفين ثم ركّب احدهما على الآخر تركيبا مصلّبا حتى صارا
كصورة السين باليونانيّة التى هى كصورة اللام الف بالعربيّة بلا قاعدة
ثم سمرهما[4] بحيث التقيا ثمّ قطعهما من موضع السمر فعمل من
احدهما الفلك الاعلى العظيم وعمل من الآخر الافلاك الصغار ثمّ شكل
من تلك الاجزاء الروحانيّة شكلا صنوبريّا فخلق منه * دائرة النار

1) m. et M nomin. 2) M עלו, m. עליא. 3) m. ـو. 4) m. suff. fem.

مصنوعه فيسبقه عين الشىء بعينه الشىء محدث فان اعتقدت العين قديمة لم يسبق اذا الصانع مصنوعه وليس احدهما اولى بان يكون سببا لكون الآخر من ان يكون الآخر سببا[1] لكونه هو وهذا باطل محض وتذكّرت ايضا ان القول بانّه خلق شيئًا من شىء اذا انساق الانسان معه قاده حتى[2] يؤدّيه الى انّه لم يخلق شىء البتّة وذلك ان السبب الموقع فى النفس كون شىء من شىء هو انّ المحسوس كذى لحقناه فنقول ان المحسوس ايضا كذى لحق ان يكون فى مكان وفى زمان وبصورة مصوّرة وبمقدار مقدّر[3] وعلى نصبة منتصب وباضافة مضاف وسائر الاحوال التى تشابه هذه فان حقّها كلّها فى هذا الباب كحقّ شىء من شىء فان اخذنا فى توفيتها حقوقها حتى نقول انّه خلق من شىء فى مكان وفى زمن وبصورة ومقدار ونصبة واضافة وما ماثلها كلّها[4] قديمة فلم يبق اذن شىء يخلق وبطل الخلق [22] بواحدة وحرّرت ايضا انّا ان لم نسلّم كون شىء لا شىء قبله لم يجز ان يوجد شىء البتّة وذلك انّا اذا اخطرنا ببالنا شيئًا من شىء فسبيل الشىء الثانى فى القول سبيل الاوّل وعليه شرط الّا يكون الّا من شىء ثالث وسبيل الثالث فى القول سبيل الثانى وعليه[5] شرط ألّا يكون الّا من شىء رابع ويتّصل الامر الى ما لا نهاية له واذا كان ما لا نهاية له لا ينقضى فنوجدَ وجب الّا نوجد وها نحن موجدون فلولا ان الاشياء التى قبلنا كانت متناهية لا تنقضى حتى وجدنا

1) M nomin. 2) M الى ان. 3) m. מקראר; nominatt. mutandi sunt in accuss.; l. مصوّرا. 4) cj. فكلّها? 5) m. وعلى.

اوجبت للاشياء صانعا فى المعلوم لانّك لا تشاهد فى المحسوس [21] مصنوعا الّا من صانع ولا مفعولا الّا من فاعل فانت ايضا لم تر فى المحسوس شيئا يكون الّا من شىء فكيف جعلت دليلك لا فعل الّا من فاعل دون ان تجعل دليلك لا شىء الّا من شىء وهما سيّان فى الوجدان اقول له لان[1] كون شىء من شىء او لا من شىء هو المطلوب الذى التمست الاستدلال عليه وليس يجوز ان يكون الشىء المحاوَل الاستشهادُ عليه يشهد على نفسه باحدى المنزلتين وانّما يستشهد عليه بغيره فلمّا كان لا مفعول[2] الّا من فاعل ناحية من هذا المطلوبة حقيقته اتّخذتّه دليلا عليه فقضى لى عليه بكون شىء لا من شىء معما انّى قد وجدت ابعاضا من الاشياء يحتمل ان يقال عليها ذلك الّا ان القول بذاك يدقّ ويخرج عن[3] رسم هذا الكتاب فتركته واخذت بالواضح[4] وتبيّنت ايضا انّه اىّ شىء توهّمنا ان الموجودات خلقت منه فقد اوجبنا ان ذلك الشىء قديم[5] ولئن كان قديما تساوى هو والخالق فى القدمة ووجب ان لا يستطيع له ان يخلق منه اشياء ولا يقبل امره فينفعل كما يشاء ويتشكّل كما يريد الّا ان نضمّ اليهما علّة ثالثة فى اوهامنا فرّقت بينهما حتى صار بها هذا صانعا وهذا مصنوعا فان قلنا بذلك قلنا بغير موجود اذ لم يقع لنا الّا صانع ومصنوع فقط وتذكّرت ايضا ان اصل مطلوبنا كان من صنع عين الاشياء والمتعالم عندنا ان الصانع يجب ان يسبق

---

1) M لا يكون. 2) M فعل. 3) m. םע. 4) M بالاوضح.
5) m. accus.

قسمى الزمان جميعا لانّا ان رمنا تجويز صنعه لنفسه قبل ان يكون فنحن نعلم انّه حينئذ معدوم والمعدوم فلا يصنع شيئا وان حاولنا تجويز صنعه لنفسه بعد ان كان فان سبق كونه فقد استغنى بتقدمه[1] من ان يصنع نفسه وليس هاهنا قسم ثالث الّا الآن التى لا تحتمل فعلا والوجه الثالث انّا ان توهّمنا جسم يقدر على ان يفعل نفسه فليس يجوز ذلك الّا بان نتوهّمه قادرا على ان يترك ان يصنع نفسه فان توهّمنا كذاك حصل لنا موجودا معدوما معا لان اعتقدنا قدر لا يكون الّا موجود واشرالنه معه قولَ ان لا يصنع نفسه اعتقاد انّه معدوم وما ادّى الى اجتماع موجود مع معدوم لشىء واحد فى حال فهو باطل فاسد ووجدت الكتاب قد سبق الى احالة هذا الباب ان يكون الشىء يصنع نفسه بقوله (תהלים 100, 3) הוא עשנו ולא אנחנו ويسخط على من قال (יחזקאל 29, 3) לי יארי ואני עשיתני ومعاقبته ايّاه وبعد هذه الاوجه التى ابطلتْ عندى ان يكون الشىء احدث نفسه واوجبت ان يكون غيره احدثه نظرت بصناعة النظر هل احدثه صانعه من شىء او لا من شىء كما نزّل فى الكتب فوجدت عرض احداثه من شىء *على العقل[2] خطاء من اجل انّه كلام متناقض لان قولنا احدثه (19) يوجب ان عينه مخترعة مبتدءة فان قدّرنا بهذا القول «من شىء» اوجبنا ان عينه قديمة لا مخترعة ولا مبتدءة واذا عرضنا على العقل احداثه[3] لا من شىء وجدناه كلاما مستقيما فان قال قائل انّما

---

1) M عن بتقدّمه.   2) m. om.   3) m. احدثه.

فعلا لانّه يدقّ عن وقوع الفعل عليه او القسمة فان كان الزمان الماضى انّما قطعه الكون بالوهم لا بالفعل فهو لعمرى يشبه هذا الدليل[1] وان كان الكون قطع الزمان بالفعل حتّى وصل الينا كان هذا القول لا طعن على دليلنا لانّه انّما هو بالوهم وبعد هذه الاربعة ادلّة فلى ادلّة أُخر منها ما[2] اثبتّه فى تفسير בראשית ومنها ما[2] اثبتّ فى[3] הלכות יצירה وفى كتاب الردّ على חיויא[4] البلخىّ سوى جزئيّات اخر توجد[5] فى سائر تواليفى ومع ذلك فان الحجج التى اردّ بها فى هذه المقالة على من خالف هذا المذهب هى كلّها موادّ لهذا المذهب مؤيّدة له مقوّية له فيجب ان تتفقّد[6] ويضمّ منها الى هذا الاعتقاد [20] ما شاكله فلمّا صحّ لنا الصحّة التامّة ان الاشياء كلّها محدثة نظرت بعد ذلك هل يمكن ان تكون هى صنعت نفسها او لا يجوز ان يصنعها الّا غيرها فاستحال عندى ان تكون هى خلقت نفسها من وجوه انا ذاكر منها ثلثة الوجه الاوّل انّه اىّ جسم اومأنا اليه من الموجودات فقدّرنا انّه صنع نفسه فانّا نعلم[7] انّه بعد كونه اقوى[8] واشدّ على[9] ان يصنع مثله فان كان صنع نفسه وهو ضعيف فليصنعْ مثلها وهو قوىّ فلمّا عجز ان يصنع مثلها وهو قوىّ بطل ان يكون صنعها وهو ضعيف والوجه الثانى انّا اذا اخطرنا على بالنا ان يصنع الشىء نفسه وجدنا ذلك محالا على

1) M الطعن. 2) M add. فقد. 3) M add. ut edd. تفسير. 4) M חיויה. 5) M تجد. 6) edd. שיתבונן = تتفقّر. 7) m. 1 pers. sing. 8) M اقدر. 9) M om.

والدليل الرابع من الزمان وذلك انى [11] علمت ان الازمان[1] 3
ماض ومقيم وآت[2] وعلى ان المقيم هو اقلّ من كلّ آن فوضعت
الآن كالنقطة وقلت ان كان الانسان اذا رام بفكره الصعود فى
الزمان من هذه النقطة الى فوق لم يمكنه ذلك لعلّة ان الزمان
لا نهاية له وما لا نهاية له لا يسير فيه الفكر صعدا[3] فيقطعه
فهذه العلّة بعينها تمنع ان يسير الكون فيه سفلا فيقطعه حتى
يبلغ الينا واذا لم يبلغ الكون الينا لم نكن فيصير هذا القول
يوجب انّا معشر[4] الكائنين ليس كائنين والموجودين لسنا
موجودين فلمّا وجدت نفسى موجودا علمت ان الكون قد قطع
الزمان حتى وصل الىّ ولولا ان الزمان متناه لم يقطعه الكون
واعتقدت ايضا فى الزمان المستقبل كما اعتقدت فى الماضى بلا
توقّف ووجدتّ الكتاب يقول فى مثل ذلك عن الزمان البعيد
(איוב 36, 25) כל אדם חזו בו אנוש יביט מרחוק وقال الوصىّ
(ibid. 36, 3) אשא דעי למרחוק ולפעלי אתן צדק واتّصل
بى ان بعض الملحدين ممّن لقى غيرى من الموحّدين (18)
طعن فى هذا الدليل بان قال يجوز ان يقطع الانسان ما لا نهاية
لاجزائه بالمسير لانّه اىّ ميل او ذراع سار الانسان فاخطرناه ببالنا
الفيناه يتجزّأ اجزاء لا نهاية لها وان بعض النظّارين التجأ الى قول
جزء لا يتجزّأ وبعضهم قال بالطفرة وبعضهم قال بوقوع اجزاء كثيرة
على اجزاء كثيرة فتبيّنت هذا الطعن فوجدته تمويها من اجل ان
تجزّؤ الشىء بلا نهاية انّما يقع لنا وهما وليس يجوز ان يقع لنا

1) m. singul. 2) M ومستقبل. 3) M صعودا 4) m. معاشر.

(ישעיה 45, 18) יצר הארץ ועשה הוא כוננה وقوله فى السماء (תהלים 8, 4) כי אראה שמיך מעשה אצבעותיך ירח וכוכבים אשר כוננת

والدليل الثالث من الاعراض وذلك انّى وجدت الاجسام لا تخلو من اعراض تعرض فى كلّ واحد منها امّا من ذاته او من غير ذاته كما ينشو الحيوان[1] ويتربّى الى ان يكمل ثمّ يتناقص وتتفرّق اجزاؤه ثمّ قلت لعلّ الارض عارية من هذه الحوادث فتأمّلتها فوجدتها لا تخلو من نبات ومن حيوان الذين هما[2] محدثان فى جسمها ومعلوم انّه ما لا[3] يخلو من المحدث[4] فهو مثله ثمّ قلت فلعلّ السماء تك عارية من مثل هذه الحوادث فتبيّنتها فاذا بها لا تنفكّ من حوادث[5] فاوّلها واصلها الحركة اللازمة لها لا تفتر بل حركات كثيرة مختلفة حتى اذا نسبت كل واحدة الى[6] الاخرى علمت لها ابطاء وسرعة ومنها وقوع نور بعضها على بعض فيحدث فيه الاضاءة كالقمر ومنها تلوّن بعض كواكبها الى شىء من البياض والحمرة والصفرة والخضرة فلمّا وجدت الحوادث قد شملت عليها وهى فلم تسبقها ايقنت بانّه كلّ ما لم يسبق الحدث فهو مثله لدخوله فى حدّه وقد اثبتّ فى حوادث الارض والسماء انّها دالّة على اوّل لهما قوله (ישעיה 45, 12) אנכי עשיתי ארץ ואדם עליה בראתי אני ידי נטו שמים וכל צבאם צויתי

---

1) M add. والنبات, servatis singular. sequent. 2) m. هو, M هما sed מחדתין et جسمها ut m.; observa الذين post nomen indefin. 3) m. لم. 4) M אלמחדת = الحدث. 5) M cum art. 6) m. على.

اجسمهما[1] محدودة فقوّتهما محدودة تبلغ الى حدّ ما فتقف عنده
ولا يمكن ان يبقيا بعد فناء تلك القوّة ولا يوجدا قبل كونها
ووجدت الكتاب شهد عليهما بالنهايات اذ قال (דברים 13, 8)
מקצה הארץ ועד קצה הארץ ويقول (דברים 4, 32) ולמקצה
השמים ועד קצה השמים وشهد ان الشمس تدور حولى
الارض وتعود كلّ[2] يوم بقوله (קהלת 1, 5) וזרח השמש ובא
השמש ואל מקומו שואף זורח הוא שם والدليل الثانى
من جمع الاجزاء وتركيب الفصول وذلك انّى رايت الاجسام اجزاء
مؤلّفة واوصالا مركّبة فتبيّن لى فيها [10] اثر صنعة الصانع
والحدث ثمّ قلت فلعلّ هذه (17) الوصول واللزوق انّما هى فى
الاجسام الصغار اعنى اجسام الحيوان والنبات فبسطت[3] فكرى الى
الارض فاذا بها كذاك انّما هى تراب وحجارة ورمل وما جنسها
مجموعة فسموت به الى السماء فوجدتها طبقات كثيرة من الافلاك
بعضها داخل بعض فيها قطع من الانوار يقال لها كواكب[4] قد
قطعت من كبير وصغير ومن كثير الضوء وقليل الضوء وركّبت فى
تلك الافلاك فلمّا صحّ لى الجمع والوصل[5] والتركيب التى هى
حوادث فى جسم السماء فما دونها اعتقدت لهذا الدليل ايضا[6]
ان السماء وكلّ ما حوته محدث ووجدت الكتاب يقول ان تفصيل
اجزاء الحيوان وتوصيلها يدلّ على حدوثها ذاك قوله فى الانسان
(תהלים 119, 73) ידיך עשוני ויכוננוני وقوله فى الارض

---

1) m. اجسمهما. 2) M فى كلّ. 3) m. פבצטת. 4) m. et M כואכבא. 5) m. والوصال. 6) M om.

تتبّنت فى تحريره وترك العجلة فى امضاء القول به حتى حرّرته بان قلت فلعلّ الارض لا نهاية لها فى الطول والعرض والعمق فقلت لو كانت كذاك لم تحط بها الشمس حتى تقطع استدارتها فى كل يوم وليلة مرّة ثمّ[1] تعود مشرقة من حيث اشرقت وغاربة من حيث غربت وكذلك القمر وسائر الكواكب ثمّ قلت لعلّ السماء هى التى لا نهاية لها فقلت وكيف يكون ذلك وهى بجملتها تتحرّك فتدور حوالى الارض دائما اذ لا يجوز ان اظنّ ان طبقتها القريبة منّا هى التى تدور والباقى اعظم من ان يدور لانّا انّما نعقل سماء هذا الشىء الذى يدور ولا نعقل وراءه شيئا آخر فضلا على ان نعتقده سماء ونزعم انّه لا يدور ثمّ تقصّيت فقلت فلعلّ هاهنا ارضين كثيرة وسموات كثيرة تحيط كلّ سماء منها بارضها فتكون عوالم[2] لا نهاية لها فرايت ذلك ممتنعا من جهة الطبع اذ لم يجز ان يكون تراب فوق نار بالطبع ولا هواء تحت ماء بالطبع لان النار والهواء خفيفان[3] والتراب والماء ثقيلان[3] فعلمت انّه لو كان فى الوجدان אדלה[4] من تراب خارجة عن هذه الارض لشقّت كلّ هواء وكلّ نار حتى تلحق بتراب هذه الارض وكذلك لو كانت راوية من ماء ناحية عن هذه البحار لقطعت الهواء والنار حتى تتّصل بهذه المياه فحصل لى الحصول التامّ انّه لا سماء غير هذه السماء ولا ارض سوى هذه الارض وان هذه السماء متناهية وهذه الارض متناهية وانّه اذا كانت

---

1) M فتعود. 2) m. עואלים. 3) m. et M ־ין. 4) M אֲדָלה cfr p. 54.

المذاهب على ما سأشرح فاذا كان الامر كذلك وقد وطّن الكلّ
نفسه على تسليم شيء في المبدء لم يقع عليه العيان فانت
يرحمك الله يا ايّها الطالب اذا خرج لك من قولنا مثل ذلك وهو
كون شيء لا من شيء لا تبادر الى انكاره فانّك مثل هذا
التمست من اوّل طلبك وكلّ من هو غيرك فكذلك يلتمس بل
اسمع وافهم فان دلائلك اقوى من دلائلهم ولك حجج تردّ بها على
كلّ فريق منهم وبعد ذلك فانّك ترجح[1] عليهم بالآيات والبراهين
التى قمت لك فتمسّك بهذه الثلاث كلمات في كلّ باب من هذا
الكتب وهي ان دلائلك اقوى ولك ردّ على من (16) خالفك وآيات
انبيائك من الرجحان فاذ قد بيّنت هذه المقدّمة اقول ان
ربّنا تع عرّفنا ان جميع الاشياء محدثة وانّه احدثها لا من شيء
كما قال (בראשית 1 ,1) **בראשית ברא אלהים** وقال ايضا
(ישעיה 24 ,44) **אנכי י׳ עשה כל נטה שמים לבדי רקע
הארץ מיאתי** وصحّح لنا ذلك بالآيات والبراهين[2] فقبلناه[3] ثمّ
نظرت لهذا المعنى هل يصحّ بالنظر كما صحّ بالنبوّة فوجدته
كذاك من وجوه كثيرة اختصر من جملتها 4 ادلّة الاوّل منها من
النهايات وذلك ان السماء والارض لما صحّ انّهما [9] متناهيين[4]
بكون الارض في الوسط ودوران السماء حواليها وجب ان تكون
قوّتهما متناهية اذ لم يجز ان تكون قوّة لا نهاية لها في جسم
له نهاية فيدفع بذلك المعلوم فاذا تناهت القوّة الحافظة لهما
وجب ان يكون لهما اوّل وآخر وبعدما برغ لى هذا الدليل

---

1) m. תרגם. 2) m. والمعجزات. 3) M suff. fem. 4) m. et M ־יין.

نطيش فنقول كيف نقرّ بما لم نر[1] مثله اذ كنّا من اصل الطلب هكذى طلبنا ان يخرج لنا ما لم نر[1] مثله بل نأنس اليه ونفرح به اذ قد ظفرنا بما طلبناه وانّما احتجت الى تقديم هذه المقدّمة لئلّا يطمع القارئ للكتاب نفسه فى انّى[2] اوجده شيئا لا من شىء عيانا فقدّمت له[3] انّه لو كان الى هذا سبيل لم يحتج عليه الى دليل ولا نظر ولا استخراج [8] وايضا كنّا[4] نحن وسائر الناس مشتركين فى وجدانه غير مختلفين فى احواله وانّما احتجنا الى نظر يكشفه لنا ودليل يوضحه لما كان غير مرئىّ ولا محسوس وليس نحن فقط وطّنّا[5] نفوسنا على تسليم شىء فى الاوّل لم نر مثله بل جميع الخائضين المستدلّين وطّنوا نفوسهم على مثل ذلك لانّ اصحاب الدهر * راموا وتاوّلوا[6] اثبات شىء لا اوّل له ولا آخر ولم تقع حاسّتهم على شىء احسّوه فادركوه * انّه لا اوّل[7] ولا آخر[8] وانّما يرومون اثبات ذلك بعقولهم واصحاب الاثنين يجتهدون فى اثبات اصلين ضدّين منفردين امتزجا فكانت الدنيا ولم يشاهدوا ضدّين منفردين ولا كيف يمتزجان ويختلطان وانّما يحاولون الاستدلال على ذلك بالعقول واصحاب الطينة القديمة يقصدون اثباتها هيولى شىء لا حرارة فيه ولا برودة ولا رطوبة ولا يبوسة انقلب بقوّة ما فصارت فيه هذه الاربع وهم فلم يدرك حسّهم شيئا ليس فيه واحد من هذه الـ4 ولا كيف ينقلب فتحدث فيه الـ4 وانّما قصدهم ان يقفوا عليه من طريق قياس العقل وكذلك سائر

---

1) m. et M נרי. 2) m. om. 3) M add. هذه المقدمة. 4) M כמא. 5) m. et M וטּנא. 6) M يحاولون. 7) supple له. 8) M om.

وابتدئ في[1] كلّ مقالة بما عرّفنا ربّنا وبما يقوّيه من المعقول ثمّ اتبعه بما ذهب اليه من خالفنا من جميع من اتّصل بي خبره واذكر ما له من الكلام وما عليه ثمّ اختم على الدلائل[2] النبويّة (15) التي لذلك المعنى الذي له المقالة * والله اسأل التسهيل لي ولمن ينظر فيه وتبليغي املي في امّته واوليائه وهو سميع قريب[3]

## المقالة الاولى

### في ان الموجودات كلّها[4] محدثة

قال صاحب الكتاب مقدّمة هذه المقالة ان كلّ من يخوض فيها[5] يلتمس شيئًا لم يقع عليه العيان ولا ادركته الحواسّ لكنّه يروم اثباته من طريق الاستدلال بالمعقول وهو كيف كانت الاشياء قبلنا فاصل مطلوبه شيء لطيف دقيق لا تلحقه حاسّة فهو يروم تناوله بالفكر فاذا كان المعنى المطلوب نفسه هكذي فقصده طلبه ان يجده فاذا هو وجده بالصورة[6] التي طلبه[7] ان يجده بها فلا يجوز ان ينكره ولا يحاول تحصيله بصورة غيرها ومعرفة كيف كانت الاشياء قبلنا هو[8] شيء لم يشاهده واحد من الناظفين وانّما نقصد كلّنا ان نصل بعقولنا الى شيء بعيد عميق عن حواسّنا وعلى ما قال الموليّ في ذلك (קהלת 7, 24) רחוק מה שהיה ועמק עמק מי ימצאנו فاذا خرج لنا ان الاشياء احدثت لا من شيء وحواسّنا لم تقع على شيء مثل ذلك فليس ينبغي ان ننفر ولا

1) m. فيه. 2) m. sing., at التي. 3) M om. 4) m. add. في. 5) M add. انما. 6) M add. والوجه. 7) m. suff. fem. 8) m. وهو.

فراى فيها ما انكره او انّه دعى ربّه فلم يجبه وسأله فلم يعطه او انّه [1] راى ظالمين لم ينتقم منهم او انّه انكر كيف قام [2] دولة الكافرين او انّه راى الموت يجمع الخلق ويشتمل عليهم او ان معنى الواحد او معنى النفس او الثواب والعقاب لم يقم فى عقله فان هذه كلّها وما اشبهها ساذكر كلّ واحد منها فى المقالة التى هى [3] منها وفى الباب الذى يصلح له واتكلّم عليه بحسب الطاقة وارجو ان ابلغ به صلاح الخائضين فى ذلك ان شاء الله تع

واذ قد انتهى الكلام الى هاهنا فارى ان اذكر غرض الكتاب وعدد مقالاته ثمّ آخذ فى شروحها واقدم فى ابتدائها [4] بذكر ما جاءت به الرسالة ثمّ اقيم [5] عليها [4] البراهين العقليّة على ما قدّمت

فاقول ان جملة مقالات هذا الكتاب عشر [6]

المقالة الاولى فى ان العالم بجميع ما فيه محدث

المقالة الثانية فى ان الخالق جلّ جلاله واحد

المقالة الثالثة فى ان له تع امرا ونهيا [7]

المقالة الرابعة فى الطاعة والمعصية

المقالة الخامسة فى الحسنات والسيّآت

المقالة السادسة فى النفس وحال الموت وما بعده

المقالة السابعة فى احياء الموتى

المقالة الثامنة فى فرقان بنى اسرائيل

المقالة التاسعة فى الثواب والعقاب

المقالة العاشرة فى ما [8] اصلح للانسان ان يستعمله فى دار الدنيا

---

1) m. لانه.   2) m. תקאם.   3) M هنّ.   4) m. suff. masc.
5) m. اقدم.  6) m. masc.  7) M nom., m. ונהאיה.  8) M الاصلح sine ما.

רמיה צירו והון אדם יקר חרוץ وتفسير רמיה هو المهمل لا يلحق حاجته ولا يعلمون انّهم ان استعملوا مثل ذلك فى امور دنيويّة لم تتمّ لهم والخامس صلف وعجب يلحقان الانسان فلا ينقاد الى ان هاهنا حكمة كانت خفيّة عنه ولا معرفة قامت له وفيه[1] يقول الكتاب (תהלים 10, 4) רשע כגבה אפו בל ידרש אין אלהים כל מזמותיו ولا يأبه ان مثل هذه الدعوى لا ينفعه فى صياغة خاتم او كتابة حرف والسادس كلمة يسمعها المرء من الملحدين فتصل الى قلبه فتوهنه فيقيم باقى عمره على وهنها وفيهم يقول (משלי 18, 8) דברי נרגן כמתלהמים והם ירדו חדרי בטן ولا يتفكّر انّه ان لم يتدرّق للحرّ والبرد لئلّا يعمل فيه الهلاك وتلاه والسابع حاجة ضعيفة يسمعها من بعض الموحّدين فيزرى بها وظنّ ان الكلّ كذاك وفيهم يقول الكتاب (ד'ה II, 30, 10) ויהיו משחקים עליהם ומלעגים בם ولا يخطر بباله ان[2] بزّازا لا يحسن ينعت[3] الثياب الديبيقيّة لم ينقصها ذلك شيئاً والثامن رجل بينه وبين بعض الموحّدين عداوة فيحمله شرّه الى ان يعادى ربّهم[4] معبوده معهم وفيهم يقول (תהלים 119, 139) צמתתני קנאתי כי שכחו דבריך צרי ولا يعلم[5] الجاهل ان عدوّه لا يقدر ان يبلغ منه ما قد بلغه هو من نفسه اذ ليس فى طاقة عدوّه ان يخلّده فى[4] العذاب الاليم وانّما ان[6] كان سبيل [18] ضلاله انّه فسّر فواسيق[7] من המקרא

---

1) m. pl. suff. 2) M add. كان. 3) m. ינקת (ע supra). 4) M om. 5) m. om. 6) M ما كان [et in marg. من]. 7) m. פואסיקא.

فانّى ارى منها 8 كثيرة الوجدان اوّلها ثقل الكلفة على طبع الناس فكما يشعر الطبع بمعنى قد ورد عليه نبشدّه ويوثقه بالحجّة ويستعمله فى الدين ياخذ فى الهرب والحصر[1] من ذلك ولهذه العلّة ترى كثيرا من الناس يقولون الحقّ ثقيل الحقّ مرّ فبهم يريدون الحرّيّة ويهربون اليها وفيهم يقول الكتاب (יחזקאל 11, 15) רחקו מעל י״ לנו היא נתנה הארץ למורשה ولا يتبيّنون العقل انّهم ان اضاعوا الطبع فى غربه من العمل والكدّ بقوا جياعا نياعا [17] ببطلان الزروع والكنون[2] والثانى الجهل الغالب على كثير منهم فهو يخاطب بلسان الجهل يعتقد بقلب العجز فيقول جزافا ليس شىء وكذلك يضمره وفى هاؤلاء يقول (הושע 10, 3) כי עתה יאמרו אין מלך לנו כי לא יראנו את י״ והמלך מה יעשה לנו ولا يفكرون فى انّهم ان استعملوا بعض هذه الجهالات[3] والمجازفات مع سلاطين الناس هلكوا وبادوا والثالث ميل المرء الى قضاء شهواته من الشره الى كلّ ماكل وكلّ منكح وكلّ مكسب فيحرص على تسويغ[4] فعل ذلك بغير تفكّر وفيهم يقول (תהלים 53, 2) אמר נבל בלבו אין אלהים ولا يتذكّر* انّه ان[5] فعل مثل ذلك فى مرضه بل فى صحّته فأكل كل ما (14) اشتهى وغشى كلّ ما وجد هلك بذلك وساف والرابع ملل فى النظر وقلّة تثبّت عند الاستسماع والتفكّر فيقنع بالتيسير ويقول قد نظرت فما خرج لى الّا هذا وفيه يقول (משלי 12, 27) לא יחרך

---

1) M وللحصار. 2) M ואלפ̇נון. 3) m. الجهولات. 4) m. et M تسويغه. 5) m. om.

كثيرا ما يجمع البنين والنساء مع الآباء فى ذكر الآيات والبراهين ثمّ اقول فى تقريب ذلك كمن وزن من[1] مال هو الف درهم لخمسة[2] رجال 22[3] درهما ولستّة رجال كلّ[4] واحد 16 وثلثين ولسبعة رجال كلّ واحد 14 وسبعين ولثمانية رجال كلّ واحد 12 ونصفا[5] ولتسعة رجال كلّ واحد 11 وتسعا[5] واراد بالعاجل ان يحقّق عندهم ما بقى من المال فهو يقول لهم ان الباقى 500 درهم ويجعل دليله على قوله وَزْنَ المال فاذا وزنه[6] بالعاجل فوجده 500 درهم وجب عليهم التصديق بما قاله لهم وهم مهلون[7] الى ان يعرفوه من طريق الحساب كلّ واحد على قدر فهمه وعنايته[8] واعتراض العوائق ايّاه وكمن اخبر بعلّة[9] ما يحال من احوال المرض فهو يعطى بالعاجل عليها علامة طبيعيّة الى ما يقف الملتمس لها[10] من طريق النظر على مطلوبه وينبغى ان نعتقد ايضا ان ربّنا لم يزل لله على خلقه من قبل بنى اسرائيل بنبوّة وآيات معجزات وبراهين واحكمة من حضر محجوج بما* ادركته حاسّة بصره [ومن] نقلت اليه محجوج بما[11] ادركته حاسّة سمعه وكما قالت التورية عن بعضهم (בראשית 18, 19) כי ידעתיו למען אשר יצוה את בניו

واتبع هذا الكلام بما يقع لى من عيون الاسباب التى[12] اقعدت مَن كَفَرَ وكذب عن التصديق بالآيت والبراهين والنظر فى الامنت

1) M om. 2) m. fem. 3) M et m. et edd.; at legendum est 20 (כ pro כב). 4) M semper لكل. 5) m. et M nominn. 6) m. وزنوه.. وجدوه. 7) m. ממילין. 8) m. ועניתה, M add. وحسب. 9) M علة من et in marg. נ״א׳ عنه بحال. 10) m. טבעה טבועיה.. الملتمسها. 11) m. om. 12) m. masc.

الزمان وانّه¹ ان احالنا فى معرفة دينه عليها اقمنا زمانا لا دين لنا * الى ان تتمّ لنا² الصناعة ويتمّ³ استعمالها ولعلّ كثيرا منّا لا تتمّ له الصناعة لنقص فيه او لا يتمّ له استعمالها لضجر يلحقه او لان الشبه تتسلّط عليه فتحيّره وتذهله فكفانا عزّ وجلّ بالعاجل هذه الامور كلّها وبعث الينا برسوله⁴ اخبرنا بها خبرا واورانا بعيوننا علامات عليها وبراهين عنها ما لم يتسلّط⁵ عليه الشكّ ولم نجد الى دفعه سبيلا كما قال (שמות 20, 22) אתם ראיתם כי מן השמים דברתי עמכם وخاطب رسوله بحضرتنا فجعل⁶ موجبا لتصديقه دائما كما قال (ibid. 19, 19) בעבור ישמע העם בדברי עמך וגם בך יאמינו לעולם فوجب علينا من وقته قبول امور الدين بجميع ما انطوت عليه لانّه قد تبرهن (13) بالشاهد المحسوس ووجب قبوله على * ما نقل الينا⁷ بدليل الخبر الصادق كما سنبيّن وامرنا ان ننظر على مهل الى ان يخرج لنا ذلك بالنظر [16] فلم نزل من ذلك الموقف حتى وجبت علينا حجّته ولزمنا اعتقاد دينه بما رأته عيوننا وسمعته آذاننا فان طال الزمان بالناظر⁸ منّا الى ان يتمّ نظره لم يبال⁹ ومن تأخّر بعائق عن ذلك لم يبق بلا دين ومن كان من النساء والاحداث ومن لا يحسن ان ينظر فدينه تامّ له حاصل اذ كلّ الناس مشتركون فى العلوم الحسّيّة فسبحان الحكيم المدبّر ولذلك تراه فى التورية

1) m. انه. 2) m. om. 3) m. ליתם. 4) M pl. 5) m. تسلط. 6) M وجعل ذلك מוגיבא. 7) M מן נקל sequuntur duae (?) literae prorsus exstinctae et tum اليه بدليل, edd. כל מי שהוגד לו בראית, m. add. وعلى ما ننقله اليه. 8) M فالناظر 9) M יבאלי.

لذلك اصل يقولون لهم بنوة هوذا تكذبون[1] انت يا فلان اليس
هذه ضيعتك وانت يا فلان اليس هذه روضتك التى منها لم
تزالوا[2] تتقوتون هذا مما[3] لم يكن البنون [15] يقبلونه منهم بوجه
ولا سبب وقوله היש אלוה מבלעדי يريد به انه انما كنتم
تتخوفون ان يكون بعض ما اخبرت[4] بانه كان او بعض ما اخبركم
بانه يكون ليس كذاك لو كان خلق وقع من غيرى فلعلى كنت
لا اقف على ما يصنعه فاذ انا واحد فانا محيط بعلم جميع ما
صنعته وما اصنعه وقوله ואין צור כל ידעתי يدخل فيه اجلاء
الناس وحكماؤهم اذ تقع لفظة צור على ناس اجلاء لقوله
(ישעיה 51, 1) הביטו אל צור חצבתם وايضا (תהלים 89, 44)
אף תשים צור חרבו ويريد بذلك انه لا حكيم ولا جليل الا
وانا اعرفه فلا يجوز ان تكون عنده حجة عليكم فى دينكم ولا
خسر[5] لمذهبكم لانى قد احطت[6] بالكل علما وعرفتكم اياه

فعلى هذا السبيل يرحمك الله ننظر ونفحص لنخرج الى فعل ما
عرفناه ربنا بالعلم وبالضرورة يتصل بهذا القول باب لا بد منه وهو
ان نسأل فنقول اذ كانت الامور الديانية تحصل بالبحث والنظر
الصحيح على ما اخبرنا ربنا فما وجه الحكمة فى ان اتانا بها من
جهة الرسالة واقام عليها[7] براهين الايات المرئية لا البراهين العقلية
ثم نجيب بتوفيق الله تع الجواب التام ونقول لعلم الحكيم ان
المطلوبات المستخرجة من صنعة النظر لا تتم الا فى مدة من

1) M تكاذبون. 2) m. et M تزلوا. 3) M ما لم. 4) M خبرت superscr. به. 5) sive كسر. 6) m. חטת. 7) m. עליה.

תרהו هو ואל תיראו بما في صناعة الابدال הא تقوم مقام אלף ويريد به من الكلام نفسه والحجج في ذاتها[1] كما قال هناك (יחזקאל 2, 6) ואתה בן אדם אל תירא מהם ומדבריהם אל תירא وقال ايضا (שמות 9, 20) הירא את דבר י״ وقوله הלוא מאז השמעתיך يريد به الاخبار التي تأتي وقوله והגדתי يريد به الاخبار التي مضت كما قال هناك (ישעיה 41, 22) הראשנות מה הנה הגידו ונשימה לבנו ונדעה אחריתן (12) או הבאות השמיענו [2] وقوله ואתם עדי يشير به الى ما شاهد القوم من الايات المعجزة[3] ومن البراهين الباهرة وهي على انّها[4] كثيرة من حلول العشر آفات وشقّ البحر وموقف סיני فانّي ارى امر آية المنّ اعجب الآيات كلّها لان الشيء الدائم اشدّ تعجّبا[5] من الغير الدائم[6] لانّه لا تخطر على البال حيلة في ان يعال قوم مقدارهم شبيه بالفي الف انسان اربعين سنة لا من شيء الّا من طعام مبتدء يبتدئه الخالق لهم في الهواء ولو كان هاهنا وجه للحيلة الى بعض هذا لسبق اليها الفلاسفة المتقدّمون فكانوا بها يمونون تلاميذهم ويعلمونهم الحكمة ويغنوهم عن التكسّب وعن الاسترفاد[8] ولو جاز[7] ان يكون سلف بني اسرائيل تواطؤوا على هذا المعنى ان يكذبوه فكفى بشرط كلّ خبر صادق ومع ذلك فكانوا اذا قالوا لبنيهم انّا اقمنا في القفر اربعين سنة نأكل المنّ ولم يك

---

1) m. ראתהם. 2) edd. laudant 42, 9. 3) m. pl. 4) ita m. et M, sed edd. انحاء אנחא = פנים. 5) m معجبا. 6) M ut edd. אלמנקטע = מהנפסק. 7) m. אלאסתפראד. 8) M ولا يجوز.

اعلم ارشدك الله يا ايّها الناظر فى هذا الكتاب انّا[1] انّما نبحث
وننظر فى امور ديننا لمعنيين احدهما ليصحّ عندنا بالفعل ما
علمناه من انبياء الله بالعلم والثانى لنردّ على من يطعن علينا فى
شىء من امور ديننا وذلك ان ربّنا تبارك وتعالى لقّننا كلّ ما نحتاج
اليه من امور ديننا بتوسّط انبيائه بعد ما صحّح لهم النبوّة
عندنا بالآيات والبراهين فامرنا بان نعتقد تلك المعانى ونحفظها وعرّفنا
انّ[2] اذا نظرنا وفحصنا[3] اخرج لنا النظر الصحيح المستوفى فى كلّ
باب مثل ما نبّأنا به فى قول رسله واعطانا امانا انّه لا يمكن ان
تكون علينا حجّة للملحدين فى ديننا ولا طعن للمشبّهين فى
امانتنا ذلك قوله فيما اخبرنا به من ان الاشياء كلّها مبتدعة وهو
الخالق ابتدعها وهو [14] واحد لا شريك له (ישעיה 44, 6)
כה אמר י״ מלך ישראל וגאלו י״ צבאות אני ראשון ואני
אחרון ומבלעדי אין אלהים وقال بعده فى ما امرنا به ونهانا عنه
واخبرنا به انّه كان وانّه يكون (ibid. 7) ומי כמוני יקרא ויגידה
ויערכה לי משומי עם עולם ואתיות ואשר תבאנה יגידו
למו وسكّن روعنا من مخالفينا بانّه لا يمكن ان يطلّوا علينا بحجّة
ولا يظهروا بلازم كما قال بعده (ibid. 8) אל תפחדו ואל תרהו
הלוא מאז השמעתיך והגדתי ואתם עדי היש אלוה
מבלעדי ואין צור בל ידעתי فقوله אל תפחדו يريد به من
احوال[4] الخصوم فى كثرتهم وقواهم واخلاقهم كما قال عنك (ibid.
51, 13) ותפחד תמיד כל היום מפני חמת המציק وقوله ואל

---

1) m. om. 2) M om. 3) m. ופצחנא. 4) M اعوال.

عند عوامّهم كما ترى عـوامّ هذا البلد يظنّون ان كلّ من صار الى بلد الهند استغنى وكما قيل عن بعض عوامّ امّـتـنـا انّـهـم يظنّون ان شيـًا يشبه التنّين يبتلع القمر فينكسف وعـن بعض عـوامّ العرب انّهم كانـوا يظنّون انّه من لم تنحر ناقته على قـبـره حشر وهو راجل ومثل هذا كثيـر (11) ممّا يضحک منه فان قال فان الخواصّ من علماء بنى اسرائيل قد نهوا عن ذلـک وخـاصّـة النظـر فى اوائـل الـزمان واوائـل المكـان اذ قالـوا (חגיגה 11) **כל המסתכל בארבעה דברים רתוי׳ לו כאילו לא בא לעולם מה למטה מה למעלה מה לפנים מה לאחור** قلنا واستعنّا بالرحمن ان النظر الصحيح لا يجوز ان يمنعونا منه وخالقنا قد امرنا به مع الخبر الصادق كقوله (ישעיה 21 ,40) **הלוא תדעו הלוא תשמעו הלוא הגד מראש לכם הלוא הבינותם מוסדות הארץ** وقال الاولياء بعضهم لبعض (איוב 4 ,34) **משפט נבחרה לנו נדעה בינינו מה טוב** وكما للخمسة نفر فى هذا اعنى **איוב ואליפז ובלדד וצופר ואליהוא** اقوال واسعة وانّـمـا منعوا من عزل[2] كتب الانبياء ناحية والاخذ بما يقع لكلّ واحـد من راى نفسه فى اخطاره بباله اوائل المكان والزمان فمن ينظـر على هذه الجهة قد يصيب وقد يخطئ وعلى ان يصيب فهـو على غير دين وان اصاب الدين وثبت عليه لم يؤمن انتقاله عنه بشبهة تنتصب له فتفسد عليه اعتقاده ونحن فمجمعون على تخطئة فاعل هذا وان كان نظّارا وانّما نفحص نحن معاشر بنى اسرائيل وننظر على طريق غير هذا وهو ما[3] اذكره واوضحه بعون الرحمن

1) m. ראוי. 2) m עדל. 3) m. דא.

ابطلنا وذلك نقول اهل الدهر اعتقدنا الاشياء قديمة لانّا لا نصدق الّا بما يدركه حسّنا وألّا يصدّقوا الّا بما ادركه حسّهم يمنعهم اعتقاد الاشياء قديمة اذ لا يمكن ان يحسّوا القديم فى قدمه وربّما قال قائل ابيت[1] كذبى لعلّة كذبى وتجده قد دخل فى اصعب ممّا هرب *منه كما هرب[2] بعض الموحّدين من القول بانّه لا يقدر على ردّ امس لئلّا يصفه بالعجز فدخلوا فى ما هو شرّ ووصفوه بالمحال وعلى ما سنذكر فى بعض المقالة الثانية ان شاء الله تع فنحن الآن اذا التمسنا اثبات حقيقة بالعلم الضرورىّ حرسناه من هذه الـ٦٦ فنون المفسدة له وهو الّا يكون غيرهٔ يقضى به حقّ *المحسوس ولا يكون غيره يقضى[2] [به حقّ] المعلوم ولا يكون مفسدا لحقيقة اخرى ولا مناقضا بعضه بعضا فكيف ان يدخل فى شرّ ممّا كره وذلك بعد حراسة المحسوس والمعقول بالدربة التى وصفناها فصارت 7 معان مع الصبر لصناعة النظر الى تمامها خرجت لنا الحقيقة صحيحة واذا اخذ غيرنا فى ان يدّعى[3] بالعلم الضرورىّ امتحنّا قوله بهذه السبع فاذا انحكّ بمحكّها وتقسّم[4] بميزانها كان صحيحا ايضا مقبولا نستعملها وكذلك فى معانى الخبر الصادق اعنى كتب النبوّة لكن ليس هذا موضع[5] اشرح فيه ضروبه وقد شرحت منه شرفا واسعا فى صدر تفسير التورية فان قال قائل فكيف نحكم علينا النظر فى المعلومات وتحريرها حتى نعتقدها على ما تتهندس وتتمكّن والناس ينكرون هذه الصناعة وعندهم ان النظر يؤدّى الى الكفر [13] ويخرج الى الزندقة فنقول ان هذا انما هو

1) M اثبت ut edd. 2) m. om. 3) M يدلّنا. 4) M وتسقم. 5) l. accus.

وذاك كالذين اعتقدوا ان المجرّة لما يشاهدون من بياضها كان
عليها مدار فلك الشمس قديما فعند امتحان كلامهم وجدنا
غيره ممكنا وهو ان يكون ذلك بخارا يتصاعد او جزء ناريّا قائما او
كواكب صغارا مجتمعة او ما سوى ذلك فساقط ما قالوه[1] واذا قال
قائل اعتقدت كذى لئلّا ابطل المعقول وجب ان ننظر ان كان ذاك
المعقول يثبت[2] لنا بغير ما اعتقده (10) بطل ما اعتقده وذاك
كالذين زعموا ان ههنا ارضا اخرى سوى هذه وان دليلهم على
ذلك لتكون النار فى الوسط اذ كلّ شىء شريف فهو محفوظ فى
الوسط وقد استقام لنا اعتقاد ذلك للانسان الساكن فى الارض
[93] التى هى وسط الكلّ وسقط عنّا ما التزموا به واذا قال قائل
اعتقدت كذى قياسا على المحسوس وكان معتقده ذاك يفسد
محسوسا آخر كان العمل على اعظم المحسوسين وما يوجبه كالذين
زعموا ان الاشياء ابتدئت من الماء لان الحيوان من عنصر رطب
وتركوا ما يشاهدوه من ميوعة الماء وسيلانه فلا يجوز ان يكون
اصلا اذ لا يقوم بذاته واذا التقى فى الاستدلال مثل هذين
فاعظمهما اولى بالدلالة واذا قال قائل اعتقدت كذى قياسا على
المحسوس وكان بعض قوله يناقض بعضه فقوله باطل كقول الذين
زعموا ان الخير هو ما لذّذنا لانّهم كذى يحسّون[3] وليس يتذكّرون
ان قتلهم يلذّذ اعداءهم كما ان قتل اعدائهم يلذّذهم فيكون
خيرا شرّا معا متناقضا واذا قال قائل اعتقدت كذى لعلّة كذى
وحررنا تلك العلّة فوجدناها توجب شيئا آخر لا يعتقده فقد

---

1) m. ממא קאלה.  2) m. לא במא.  3) m. יחסנון.

ومع ذلك فنراه تارة ناعدا في الجنوب واخرى في الشمال فنعلم من ذلك انّه لو كانت له حركة واحدة فقط لم يختلف مسيره وعرضه وان مشاهدتنا لاختلافهما يوجب ان يكون له حركات كثيرة وان الحركات الكثيرة لا تكون الّا من اجرام كثيرة اذ كان الجرم الواحد لا يتحرّك في آن[1] واحد حركتين مختلفتين فكيف 3 او 4 وان الاجرام الكثيرة المتساوية الاشكال يقاطع بعضها بعضا فلذلك الحركات ينقص بعضها بعضا او يزيده وان ذلك لا يصحّ لنا الّا بالصناعة الهندسيّة ترينا مداخلة شكل في شكل على طريق الترتيب بعد وقوفنا على البسيط منه فبدينا بمعرفة الاشكال البسيطة بعد النقط والخطوط حتى[2] بمعرفة الشكل المثلّث والمربّع والمدوّر والمداخل والمماسّ والمقاطع[3] وما من اقسامه يستحيل وما منها يستقيم حتى عرفنا ان اشكال الافلاك كريّة او مستديرة وان بعضها موضوع في داخل بعض فبتمام هذه الصنائع ما وضح لنا ان مسير القمر مركب من 5 حركات فيجب ان نعتقد ان هذه الصنائع كلّها حقّ اذ لا يتمّ لنا اعتقاد اختلاف مسيره على الرسم الطبيعيّ الّا بها واذ قد اوضحنا كيف يكون العلم الضروريّ فيجب ان نذكر ما يحرسه من الفساد وذلك ان اكثر تنازع الناس واختلافهم[4] واستدلالهم به ومنه ونقول انّه اذا قال قائل اعتقدت كذى لئلّا ابطل المحسوس وجب ان ننظر فلعلّ المحسوس يثبت بغير ما اعتقده فان كان كذاك فمعتقده سقط

---

1) m. et M אאן, M واحدة. 2) M add. علمنا. 3) M add. ut edd. حتى وصل [l. وصلنا] الى معرفة الشكل القطع. 4) M וכלאף استدلالهم superscriptis א et ת (= واختلاف).

اخر معه فيجب ان نعتقدها كلّها قليلة كانت او كثيرة اذ لا يقوم ذلك المحسوس الّا بها فربّما كانت واحدة وربّما كانت اثنتين او 3 او 4 او اكثر من ذلك فلو بلغت ما بلغت اذ لا بدّ من ذلك لمحسوس فلا بدّ منها كلّها فامّا الفراد منها الواحد فانّا اذا راينا دخانا ولم نر النار التى تولّد عنها ذلك (9) الدخان فواجب ان نعتقد وجدان النار بوجدان الدخان اذ لا يتمّ هذا الّا بهذا وكذلك اذا سمعنا صوت انسان من وراء حائط فيجب ان نعتقد وجدانه اذ لا يكون صوت انسان الّا عن انسان موجود وامّا ما زاد على الواحد منها فكما نرى الغذاء يرد بطون الحيوان مجسّما ويخرج ثُفْله منها فان لم نعتقد 4 اشياء لم يتمّ* ما ادركه[1] حسّنا وهى ان فيها [92] قوّة جاذبة للغذاء الى داخل وقوّة ماسكة له الى ان ينضج وقوّة هاضمة له مماسبة وقوّة دافعة لثفله بها ما صار الى خارج فاذا كان لمحسوس لا يتمّ الّا بهذه الاربع فيجب ان نعتقد ان الـ4 حقّ[2] وربّما لم يتمّ لنا اعتقاد ما شاهدناه حتى ننشئ صناعة تحقّقه لنا وربّما احتجنا الى صنائع كثيرة فاذا صحّ ان ذلك الشيء لمحسوس متعلّق بها وجب ان نعتقدها كلّها حقّا حتى يثبت ذلك لمحسوس وذاك كما نشاهد القمر يطلع على الارض ويغيب فى اوقات مختلفة من ليل ونهار[3] ومع ذلك يسير مسيرا طويلا ومسيرا قصيرا كما يقصر احيانا عن بلوغ احدى المنازل الـ28 التى ادركناها فسمّيناها باسماء ويمتدّ احيانا فيجوزها

---

1) m. ادراكه M بحسّنا ما ادركناه sed in marg. emend.
2) m. קחא, M r. ان نعتقدها اربعتها حقّ. 3) M cum articc.

السبب في ذلك هو اذا كان الماء اعمق مقدارا من مقدار طول القامة فاذا تحرّزنا من هذه وما اشبهه خرج اعتقاد المحسوسات صحيحا ولا يغلطنا التخيّل كما قال (מלכים II, 3, 22) ויראו מואב מנגד את המים אדמים כדם واما المعقولات فكلّ ما تصوّر في عقلنا[1] السليم من الآفات فهو علم حقيقيّ لا شكّ فيه بعد ان نعلم كيف ننظر ثمّ نستوفي النظر ونحترز من [التخيّلات] والاحلام فان قوما اثبتوها حقائق [مبدعة على صورات] ما راءها الانسان وكان عندهم [ان يلـ]ـتزموا ذلك لئلّا يدفعوا[2] المشاهد [ولم يعلموا ان بعضها] يكون من معاني النهار [الماضي التي جاز]ت الفكر وفيه يقول (קהלת 5, 2) כי בא החלום [ברב ענין] وبعضها من قبل الاغذية وحرّها [وقرّها] وكثرتها وقلّتها وفيه يقول [الكتاب (ישעיה 29, 8) והיה כאשר יחלם] הרעב והנה אוכל [وبعضها] من قبل الكيموس الغالب على المزاج [والحارّ] والرطب يخيّل افراحا وملاذّ واليابس يخيّل احزانا ومآتم[3] وفيه يقول الوجع العليل (איוב 7, 13) כי אמרתי תנחמני ערשי- (14), וחתתני בחלמות ומחזינות תבעתני وانّما[4] فيها معنى ما علويّة تشوبها على طريق التلخيص والتمثيل כ׳ק׳ (ibid. 33, 15) בחלום חזיון לילה בנפל תרדמה על אנשים בתנומות עלי משכב (16) אז יגלה אזן אנשים واما الضروريّات من العلوم فانّا اذا ادرك[5] حسّنا شيئا ما وتحقّقه وكان ذلك الشيء لا يثبت في نفوسنا اعتقاده الّا باعتقاد اشياء

---

1) in textu عقولنا et السليمة. 2) M indicat. 3) M ومواتم. 4) M واما. 5) lacuna in codice m. ab hoc verbo terminatur.

בהם נפתל [ועקש] ثمّ حقّق لنا العلم الضروريّ [بانّه كلّ ما يؤدّ]ى الى دفع شىء من المحسوس [او من المعقول] فهو باطل فاما بطلان [ما دفع] المحسوس فكما قال (איב 18, 4) טרף נפשו באפו הלמענך תעזב ארץ ויעתק צור ממקמו واما بطلان ما دفع المعقول من الكذب والصدق فقال فيه (ibid. 24, 25) ואם לא אפו מי יכזיבני וישם לאל מלתי ثمّ عرفنا ان جميع العلوم مبنيّة على ما ادركناه بحواسّنا التى ذكرناها ومفرعة منها ومستخرجة عنها اذ قال (34, 2, 3) שמעו חכמים מלי וידעים האזינו לי כי אזן מלין וחך יטעם לאכל ثمّ حقّق لنا الاخبار الصادقة انها حقّ بقوله (8) (15, 17—19) אחוך שמע לי וזה חזיתי ואספרה אשר חכמים יגידו ולא כחדו מאבותם להם לבדם נתנה הארץ ולא עבר זר בתוכם [ولها اشراط] شرحناها فى تفسير [هذه الفواسيق فى] موضعها واذ قد ذكرنا [هذه الاصول] الד' فينبغى ان نشرح كيف [الاستدلال عنها] ونقول اما علم الحسّ فكل [ما وقع فى] حسّنا الصحيح بالوصلة [التى بيننا وبينه] فيجب ان نعتقد انّه هو على الحقّ [مثل ما] ادركناه لا شكّ فيه بعد ان نت[دّرب بحال] التخليات[1] فلا نغلط بها كالقوم [الذين] اعتقدوا الصورة التى ترى فى المرآة انها صورة مبدعة عندك على الحقيقة وانما هى خاصّيّة الاجسام الصقيلة ان تعكس صورة ما يقابلها ولا كالقوم الذين جعلوا القامة التى ترى فى الماء منعكسة ان لها حقيقة تبدع فى ذلك الوقت ولم يعلموا ان

---

1) l. التخيلات.

وبجحد الحركة واخر اثبت جميع الاشياء متحركة وبجحد السكون
وكلّ واحد يجعل ما استدلّ به خصمه شكّا وشبهة وامّا نحن
جماعة الموحّدين فنصدّق بهذه الثلاث موادّ التي للعلم ونضيف
اليها مادّة رابعة استخرجناها بالثلاث فصارت لنا اصلا وهي صحّة
الخبر الصادق فانّه مبنيّ على[1] علم الحسّ وعلم العقل كما سنبيّن
في المقالة الثالثة من هذا الكتاب فنقول هاهنا ان هذا العلم اعني
الخبر الصادق والكتب المنزّلة يحقّق لنا هذه ال 3 اصول انّها
علوم صحيحة لانه يحصي الحواسّ في باب نفيها عن[2] الاوثان فيجعلها
يضمّ اليها 2 اذ يقول (תהים 115, 5) פה להם ולא ידברו
עינים להם ולא יראו - לא יהגו בגרונם فهذه ال 5 الاوائل هي
بعينها الحواسّ والاثنتان المضمومتان[3] اليها احديهما الحركة اذ
قال רגליהם ולא יהלכו وبها يعلم التثقيل والتخفيف[4] كما
يعاق[5] الانسان عن التحرّك لثقله ولا[6] يمنعه الخفّة وذلك ان قوما
تعرّضوا[7] للزيادة على عدد الحواسّ فقالوا ففيما ذا تعلم[8] الخفّة
والثقل فنقول بدائم[9] الحركة فنوجد سبله او صعبه والاخرى النطق
اذ قال לא יהגו בגרונם وهو جملة الكلام ذو الاسماء والتأليف
والمقدّمات والبراهين على ما شرحنا ثمّ حقّق لنا علم العقل[10]
*فمر بالصدق لا الكذب [كقوله (משלי 8, 7/8) כי] אמת
יהגה חכי ותועבת שפתי [רשע ,בצדק] כל אמרי פי אין

---

1 m. عليه. 2) m. على. 3) m. والاثنان אלמצתמאן, M والاثنين المضمومة. 4) M بها التقيل والخفيف. 5) M يعوق et infra يمنعه الخفته. 6) m. اولا, M prima manu ولا. 7) M في الزيادة. 8) M منها in rasura. 9) M in marg. emend. بحاس (ut in edd.) 10) pagina sequens omissa est in cod. m.

الشاهد والثانية علم العقل والثالثة علم ما دفعت الضرورة اليه ونتبع ذلك بشرح واحد واحد من هذه الاصول ونقول امّا علم الشاهد فهو ما ادركه الانسان باحد ال 5 حواسّ امّا ببصر او بسمع او بشمّ او بذوق او بلمس وامّا علم العقل فهو ما يقوم فى عقل الانسان فقط مثل استحسان الصدق واستقباح الكذب واما علم الضروريّات فهو ما ان لم يصدّق به الانسان يلزمه ابطال[1] معقول او محسوس فاذ لا سبيل الى ابطاله[2] فيضطرّه الامر الى التصديق بذلك المعنى كما نضطرّ الى ان نقول بان للانسان نفسا وان لم نشاهدها لئلّا نبطل فعلها الظاهر وان لكلّ نفس عقلا وان لم نشاهده لئلّا نبطل فعله الظاهر وهذه ال 3 اصول وجدنا من الناس كثيرين ينكرونها فالقليل منهم من جحد الاصل الاوّل وسنذكرهم فى المقالة الاولى من هذا الكتاب ونردّ عليهم وبجحودهم[3] الاصل الاوّل فقد جحدوا الثانى والثالث اذ هما مبنيان عليه *واكثر منهم من اقرّ بالاوّل وجحد الثانى والثالث[4] وسنذكر قولهم ايضا فى المقالة الاولى[5] ونردّ عليهم واكثر من الجميع من اقرّ بالاصلين الاوّلين وجحد الثالث وسبب اختلاف مقاديرهم فى ذلك لان العلم الثانى اخفى من الاوّل وكذلك الثالث اخفى من الثانى فالجاحود[6] يسرع الى [91] الخفىّ اكثر من الظاهر وقوم جحدوا هذا العلم انصبابا[7] على البدل فكلّ فريق منهم يثبت ما نفاه خصمه ويحتجّ
(7) له بان الاضطرار دفعه الى ذلك كمن اثبت جميع الاشياء ساكنة

---

1 m. ابطال المعقول او المحسوس. 2) M recte ابطال احدهما. 3) m. om. و, M وبجاحوده et جحد. 4) m. om. 5) m. אלאולה. 6) M فى الجاحود. 7) M اصنافا.

عبيد اعتقدوا انه لا مولا لهم واعتمدوا على ان ما انكروه بطل وما اثبتوه ثبت هؤلاء الراسخون في غمرات الجهل وقد بلغوا الى حضيض الهلاك فان كانوا صادقين فمن كان منهم لا مال له فليعتقد ان صناديقه واسفاطه مملوة مالا [90] فيرى ما الذى ينفعه او يعتقد انه ابن سبعين سنة وهو ابن اربعين فينظر ما يجدو عليه او يعتقد الشبع اذا كان جائعا والرىّ اذا كان عطشان[1] والاستتار[2] اذا كان عُريانا فينظر حاله كيف تكون ومن كان منهم له عدوّ ملظ[3] فيعتقد ان عدوّه قد مات وهلك فلا يحذره فما اسرع ما ياتيه ما لم يخفه وهذا هو الجهل المحض من قوم ظنّوا انهم اذا لم يعتقدوا ربوبيّة[4] استراحوا من امره ونهيه ووعده ووعيده وسائر ما لائم ذلك ويقول الكتاب في مثلهم (תהלים 2, 3) ננתקה את מוסרותימו وهوذا بعض الهند قد تجلّد على النار فهى له محرقة كلّما باشرها وبعض المتفتّين يتجلّد على العصى والمقارع وهى تولمه اىّ وقت طلعته[5] كذاك واشدّ تكون حال المتجرّئين على خالق الكلّ في هذا المعنى فهم مع جهلهم لا يسلمون ممّا الزمته[6] حكمته وكقوله (איוב 9, 4) חכם לבב ואמיץ כח מי הקשה אליו וישלם واذ قد انقضى ما اردنا[7] الحاقه بالقول الاوّل فينبغى ان نذكر موادّ الحقّ ومعطيات اليقين التى هى معدن لكلّ معلوم وينبوع لكلّ معروف ونتكلّم عليها بمقدار ما يوافق *قول صدر[8] هذا الكتاب ونقول انها 3 موادّ الاولى علم

1) m. et M triptot.; sed cfr Alfijja p. 285. 2) M والستر. 3) M מוטיל (مطبل), edd. מזיק. 4) M add. رب. 5) M نلعته. 6) m. אלמתה M اوجبته. 7) M راينا. 8) M قصد.

לכם לצדקה קצרו לפי חסד والى ان تنضج الثمرة من شجرة
فتصير غذاء كقوله (משלי 3, 18) עץ חיים היא למחזיקים בה
وان قد فرغنا ممّا اردنا ان نذكره من حلّ[1] الشبه والشكوك
فينبغى ان نبين ما الاعتقاد ونقول انّه معنى[2] يقوم فى النفس لكلّ
شىء معلوم بالحال التى هو عليها فاذا خرجت زبدة النظر اكتنفتها
العقول[3] فانطوت عليها وحصّلتها فى النفوس فمازجتها فصار الانسان
معتقدا لذلك المعنى الذى حصل له ودفعه فى نفسه لوقت آخر
او لاوقات كقوله (משלי 10, 14) חכמים יצפנו דעת ופי אויל
מחתה קרובה وقال ايضا (איוב 22, 22) קח נא מפיו תורה
والاعتقاد على ضربين حقّ وباطل فالاعتقاد الحقيقىّ هو ان يعتقد
الشىء على ما هو الكثير كثيرا والقليل قليلا والسواد سوادا والبياض
بياضا والموجود موجودا والمعدوم معدوما والاعتقاد الباطل هو ان
يعتقد الشىء بخلاف ما هو الكثير قليلا والقليل كثيرا والبياض
سوادا[4] والسواد بياضا والموجود معدوما والمعدوم موجودا (6)
فالحكيم الجيد من جعل حقائق الاشياء اصلا واجرى اعتقاده
عليه ومع حكمته فهو يثق[5] الموثوق ويحذر من المحذور والجاهل
الذميم من جعل اعتقاده هو الاصل وقدّر ان حقائق الاشياء تتبع
اعتقاده ومع جهله فهو يثق الى المحذور ويحذر من الموثوق وعلى
ما قال (משלי 14, 16) חכם ירא וסר מרע וכסיל מתעבר
ובוטח واضيف الى هذا القول ذكر تعجّبى من قوم ثم

---

1) M حال ut edd. 2) M معنى ان .. النفوس .. الذى.
3) m. اكتنفها العقل, sed cfr femm. seqq. 4) m. אסורא אביצא.
5) l. אלי אלמותוק = الى ـ, M mutilatum.

يستتمّها فدنوا من¹ الباطلين وعلى ما قال الكتب (משלי 21, 15)
אדם תועה מדרך השכל בקהל רפאים ינוח وقال علماء بني
اسرائيل في من لا يستوفي معنى² الحكمة (סנהדרין 88) משרבו
תלמידי שמאי והלל שלא שמשו כל צרכן רבתה מחלוקת
فدلّنا قولهم هذا ان التلاميذ اذا هم استوفوا التعلّم لم يكن في ما
بينهم خلف ولا شغب فلا يردّ الجاهل³ الضجر ذنبه على البارى
جلّ وعزّ بقول هو نصب له الشكوك بل⁴ جهله او ضجره اوقعه
فيها على ما شرحنا بل لا يجوز ان يكون فعل من افعاله دفعة
يرفع الشبه فيخرج عن رسم المخلوقين وهو مخلوق ومن لم يحل
[7] بهذا ذنبه على ربّه لكنه تمنّى⁵ ان يجعله الله يعلم علما لا
شبهة معه فانّما سأل ان يجعله ربّه شبيها به لان الذي يعلم بلا
سبب هو خالق الكلّ تبارك وتقدّس وعلى ما سنبيّن في ما يستأنف
وامّا سائر الخلق فلا يمكن علمهم الّا بسبب وهو الطلب والنظر
المحتاجون! الى مدد كما وصفنا فهم⁶ من اوّل آن⁷ تلك المدد الى
آخرها في شبه على ما شرحنا والمحمودون هم الصابرون على⁸ ان يخلصوا
الفضّة من الزيف كقوله (משלי 25, 4) הגו סיגים מכסף ויצא
לצורף כלי والى ان يمخضوا الصناعة فيخرجوا زبدها كقوله
(ibid. 33, 33) כי מיץ חלב יוציא חמאה ומיץ אף יוציא דם
والى ان ينبت زرعهم فيحصدوه كقوله (הושע 10, 12) זרעו

---

1) m. om. 2) M plur. 3) M add. او ut edd. 4) m. يجهله ... او وقوعه. 5) m. תמניא תמנאה. 6) m. om. 7) m. אולאאן. 8) M الى ان cum indicativo quem non plane falsum puto.

فى المنزلة السابعة على اخبار كقول القائل قد طلعت الشمس ونزل المطر وما اشبه ذلك ثمّ يعلم ان الاخبار على 3 ضروب واجب كقولك النار حارّة وممتنع كقولك النار باردة وممكن كقولك ראובן ببغداد ثمّ يعزل قسمى الواجب والممتنع ناحية ويحصل فى الحال الثامن على الخبر الممكن فيفحص عنه هل كان كما اخبر عنه المخبر ام لا ثمّ ياخذ فى الحال التاسع فى الاستدلال على ذلك الامر امّا من الواجب فيستخرج منه ما يوجبه ببعض الطرق التى سنبينها وامّا الممتنع[1] فيمنع به نظرا (5) ذلك الشىء الذى حكم به فاذا بطلت كلّها ولم يبق الا ذلك الواحد حصل عليه فى الحال العاشر[2] فصفا له وخلص واسقط جميع الابواب الاوائل عن نفسه التى كانت تشكل عليه مطلوبه وتلبسه من قبل النظر فيه وعزل واحدا واحدا منها فقد تبيّن ان الناظر ابتدى من اشياء كثيرة مختلطة فلم يزل يصفّيها 9 من 10 ثمّ 8 من 9 ثمّ 7 من 8 حتى انصرفت عنه المختلطات [والمشكلات .a. R] وبقى له الخالص المحض فان هو قطع النظر عند وصوله الى حال الخامس او الرابع او ايّة المنازل كانت فقد زال عنه من الشبه بمقدار المنازل التى خلفها وراءه وبقى عليه منها بمقدار ما بقى من المنازل التى بين يديه فان هو تمسّك بحيث بلغ رجى له * ان يعود عليه بتمامه فان لم يتمسّك به احتاج الى[3] ان يعيد النظر من اوّله ولهذا السبب ضلّ قوم كثيرون وزهدوا فى الحكمة بعض منهم لانّه لم يعرف كيف الطريق اليها وبعض آخر لانّه اخذ فى طريقها ولم

1) m. بالممتنع ut antea من الواجب, quod om. M. in textu. 2) M femin. 3) m. om., verba فان لم بتمامه restitui in M ex literis בתמ.

فتحصّل منها اوّلا اصوات تصطكّ الاجرام كوقوع الحجر على الحجر وتشقّق بعض الاجسام ومثل صوت الرعد والبرد وما اشبههما[1] نعلم ان هذه الضروب لا يستفيد من صوتها برهانا ويحصل فى الحال الثانى على اصوات الحيوان فقط وهى التى يرجا البرهان ان يكون فيها ثمّ يفصّل منها اصوات كلّ حيوان غير ناطق كالصهيل والنهيق والثغاء وما اشبهها اذ لا حكمة ايضا فى هذه ويحصل فى الحال الثالث على اصوات النفس خاصّة التى فى نوعها كلّ علم ثمّ يفصّل منها الصوت الطبيعىّ الذى هو صوت[2] اا واشباهه اذ لا فائدة فيه ويحصل فى الرابع على صوت الانسان التعليمىّ الذى هو الحروف الכב ثمّ يفصّل منها الحروف المفردة اذ كان اىّ حرف منها قيل مفردا لا يفيد شيئا كقولك א׳ב׳ג׳ד׳ה׳ كلّ واحد على حدة ويحصل فى الحال الخامس على الحروف المركّبة حتى تصير اسماء كلّ واحد ذو حرفين او ثلاثة او ما زاد على ذلك ثمّ يفصّل منها كلّ اسم مفرد قيل وحده كقولك سماء كوكب انسان فهو غير ···· לשי[3] من هذه الاسماء اذا كانت مفردة فى ان[4] تدلّ على اكثر من المسمّى بها ويحصل فى الحال السادس على الكلام المجموع كقولك كوكب يضىء انسان [؟] يكتب وما اشبه ذلك من[5] كلمتين مجموعتين او كلمة واسم[6] او ما زاد على ذلك فانّه يرجو من هذه[7] المجموعات ان يصل بها الى مطلوبه ثمّ يفصّل منها الكلمتين المجموعتين او ما زاد وكلّ ما ليس هو خبرا ويحصل

---

1) m. suff. femin. 2) ed. קולנו! 3) = لشىء, M ··· فانه غير מט ed. כי אין בטבע הש׳. 4) m. פאן. 5) M ممّا يكون. 6) m. او اسم. 7) M لهذه.

والعلّ[1] متفكّر يتفكّر فى ان البارى جلّ وعزّ (4) ترك هذه الشبه والشكوك فى ما بين مخلوقيه فنقدّم الجواب هاهنا عن ذلك ونقول ان كونهم مخلوقين هو بذاته اوجب[2] لهم التشبّه والتخييل وذلك انّهم لمّا كانوا محتاجين برسم الخلقة فى كلّ فعل يفعلونه الى[8] مدّة من الزمان يتمّ فيها فعلهم جزء بعد جزء كان العلم الذى [5] هو احد الافعال محتاجا الى مثل ذلك لا محالة فاوّل ما تبتدى علومهم لهم تبتدى من اشياء مجتمعة مشكلة مشبّهة فلا يزالوا[3] بقوّة العقل التى فيهم[4] يصفّونها ويخلصونها فى مدّة من الزمان حتى تزول عنهم[5] الشبه ويخلص لهم الخالص غير مشارك لشىء من الشكّ وكما ان لكلّ صناعة من صنائعهم اجزاءً إن هم قطعوا عملهم قبل اتمامها[6] لم تتمّ تلك الصناعة كالزراعة والبناء والنسج وسائر الصنائع التى انّما تتمّ بصبر صانعها الى آخرها كذلك صناعة العلم تحتاج ان يبتدى من اوّلها ويساير[7] معها فصلا فصلا الى[8] آخرها ففى حال الابتداء الشبه عشر مثلا وفى الحال الب' تصير 9 وفى الحال الج' تصير 8 وكذلك كلّما نظر الانسان وتأمّل تناقصت حتى يخلص له فى آخر الاحوال ذلك الواحد المطلوب فيبقى مفردا لا شبهة معه ولا شكّ فيه وشرح ذلك كمن يطلب برهانا ليقف به على الصحيح ونحن نعلم ان البرهان كلام والكلام فهو نوع من انواع الصوت والاصوات فكثيرة الضروب فاذا اخذ الطالب فى تصفية مطلوبه وقد وجد الاصوات مشبّهة مشكّكة له ابتدا[9] فى تفصيلها

---

1) M ut edd. قائلا يقول ما وجه الحكمة فى ان ... 2) m. اوجبه. M combustum. 3) m. יזלו, M. mutil. 4) m. فيه. 5) m. عندهم. 6) M تمامها. 7) M ויוסאר. 8) m. على. 9) m. om.

חכו ثمّ اقسم على كلّ طالب علم ينظر فيه باسم الله تع ان يخلص في حال قراءته ايّاه ويقصد بذلك نحو قصدي ويترك التعصّب والتجازف والتخليط حتّى تتمّ له المصلحة ويحصل له النفع بقوّة من علمنا ما ينفعنا وحوله كما قال المولى (ישעיה 48, 17) אני יי אלהיך מלמדך להועיל מדריכך בדרך תלך فاذا سار العالم والتلميذ بكتاب هذا المسير اراد المحقّق تحقّقا وانكشف[1] عن الشاكّ شكّه وصار المؤمن تقليدا يؤمن نظرا وفهما ووقف الطاعن بتلبيس[2] واستحى المعاند المدبر وفرح الصالحون والمستقيمون كما قال (תהלים 107, 42) יראו ישרים וישמחו וכל עולה קפצה פיה מי חכם וישמר אלה ויתבוננו חסדי יי وبذلك تنصلح بواطن الناس مثل ظواهرهم[3] وتخلص صلواتهم اذا صار معهم في قلوبهم الزاجر لهم عن الخطاء المحرّك لهم على الصواب وكما قال المولى (תהלים 119, 11) בלבי צפנתי אמרתך למען לא אחטא לך وصحّت امانتهم في معاملتهم[4] وقلّت منافستهم بعض[5] لبعض على[6] امور الدنيا واقبلوا اجمعين الى ذي الحكمة ولم يميلوا الى شيء سواه فيكون لهم غوث ورحمة ونعمة كما قال تسبّح وتقدّس (ישעיה 45, 22) פנו אלי והושעו כל אפסי ארץ כי אני אל ואין עוד جميع ذلك يكون مع ارتفاع الشكوك وزوال الشبه فينبسط العلم بالله والمعرفة بدينه في العالم كانبساط الماء في اجزاء البحر كما قال (ישעיה 11, 9) כי מלאה הארץ דעה את יי כמים לים מכסים[7]:

---

1) ואנכשאף. 2) m. בתלכים. 3) m. sing. 4) m. معاملاتهم. 5) M بعضهم. 6) M في et superscr. على. 7) M laudat ut edd. Khabaq. II v. 14.

اجعله لهم سندا وفي وسعي ممّا رزقني ما اضعه لهم رفدا رايت
ان اسعافهم بــه عليّ واجب وارشادهم اليه لي لازم وكبعض ما قال
الوليّ (ישעיה 50, 4) י׳ אלהים נתן לי לשון למודים לדעת
לעות את יעף דבר יעיר בבקר בבקר יעיר לי אזן לשמע
כלמודים معما انّي معترف بقصر[1] علمي عن التمام ومقرّ بنقص
معرفتي عن الكمال *ولست باعلم[2] من اهل جيلي لكن بطاقتي وما
بلغه عقلي وكما قال الوليّ (דניאל 2, 30) ואנה לא בחכמא
די איתי בי מכל חייא רזא דנא גלי לי להן על דברת די
פשרא למלכא יהודעון ורעיוני לבבך תנדע فاسأله[3] تعَ ان
يــوفّقني ويــرزقــني بما علمه من قصدي ونيّتي *في ما طلبته[4] لا
حسب نيلي وقوّتي وكما قال نبيّه الآخر (ד״ה I 29, 17) וידעתי
אלהי כי אתה בחן לבב ומישרים תרצה وانا انشد الله
خــلــق الكلّ ايّ عالم اطّلع في هــذا الكتاب فــراى [4] فيه خللا
لمّا[5] سدده او حرفا مشكلا لمّا صرفه الى[6] احسنه ولا يقعده عن
ذلــك معــنى ان الكتاب ليس له او انّــي سبقته الى ايضاح ما لم
يضح له فان للعلماء شفقة على الحكمة يجدون لها حنينا كحنين
ذوي القرابة كما قال (משלי 7, 4) אמור לחכמה אחותי את
وعلى ان الجهّال ايضا قد[7] يشفقون على جهلهم فلا يدعونه كما
قال (איוב 20, 13) יחמול עליה ולא יעזבנה וימנענה בתוך

---

1) m. بنقص. 2) m. om.; מן restitui ex בין, quod deest in M. 3) M ·· ومع ذاك فلم آيس من ان ut edd. 4) M om. 5) M לַמא et infra الّا; cfr mufaṣṣal p. 33 et ibn Ja'îš p. $^{2}\,{}^{0}/_{1}$. 6) m. على cfr p. 1 ann. 3. 7) m. om.

وهو به عارف سارّ[1] وفيه يقول النبيّ (ירמיה 15, 16) **נמצאו דבריך** [3] **ואכלם ויהי דברך לי לששון ולשמחת לבבי** ومنهم من قد وصل الى الحقّ وهو فيه[2] شاكّ غير متحقّق وغير متمسّك وفيه يقول النبيّ (הושע 8, 12) **אכתב לו רבי תורתי כמו זר נחשבו** ومنهم من قد تحقّق بالباطل على ظنّ انّه الحقّ فهو متمسّك بالزور وتارك للمستوى وفيه يقول (איוב 15, 31) **אל יאמן בשו נתעה כי שוא תהיה תמורתו** ومنهم من استعمل نفسه في مذهب ما زمانا ورفضه لخلّة راى فيه ثمّ انتقل الى مذهب آخر[3] وزهد فيه لشيء انكره ثمّ انتقل الى آخر زمانا ورمى به معنى افسده عنده فهو مذبذب ما اقام ومثاله كمن يريد مدينة وليس يعرف الطريق اليها فهو يسلك فرسخا في سكّة فيتحيّر فيرجع ويسلك في اخرى فرسخا فيتحيّر فيرجع وكذلك في 3 و 4 وفيه يقول الكتاب (קהלת 10, 15) **עמל הכסיל תיגענו אשר לא ידע ללכת אל עיר** يعنى **כאשר לא ידע:**

فلمّا وقفت على هذه الاصول وسوء فروعها اوجعني قلبي لجنسي جنس الناطقين واغتمّت نفسي لامّتنا بني اسرائيل ممّا رايته في زماني هذا من كثير من المؤمنين ايمانهم لا خالص واعتقادهم غير صحيح وكثير من المبطلين يتفاخرون بالفساد وقد تطاولوا على اهل الحقّ وهم يضلّون[4] ورايت الناس كانّهم قد غرقوا في بحر الشكوك وقد غمرتهم امواء اللبوس ولا غائص يصعدهم من اعماقها ولا سابح ياخذ بايديهم فيعبرونها[5] وكان عندي ممّا علّمني ربّي ما

---

1) m. om. 2) m. غيّب. 3) M add. زمانا. 4) m. יצולון, M mutilatum. 5) m. פיעברונהא, M ־הם, l. conjunct.

الامرين امر ثالث وهو ان يكون الطالب لا يدرى ما يطلب فانّه يكون حَ ابعد واحقّ للامر حتى ان الحقّ يتّفق له ان يوافيه وهو لا يشعر به فهو حَ كمن لا يبصر صناعة الوزن بل لا شكل الميزان والصنجات بل لا كم من الدراهم له قبل خصمه فلو حتى يوفّيه *خصمه حقّه[1] على الاستقصاء لم يصحّ عنده انّه قد وفّاه وان اخذ منه اقلّ ممّا يجب له فهو يتوهّم انّه قد بخسه وكما تكون هذه حال الاثنين المطالب احدهما الآخر كذلك في حال الملتمس الوزن لنفسه وهو جاهل بالآلات الموازنة والكمّيّة الموزونة ويكون مثاله ايضا كمن يقبض المال لنفسه او لغيره بنقد نفسه وهو لا يبصر صناعة النقد فهو كثيرا مّا ياخذ الردىء ويردّ الجيّد وكبعض ذلك ان يبصر الصناعة ولم يجوّد التأمّل وقد شبّه الكتاب انتقاد كلام العدل بنقد المال اذ قال (משלי 10, 20) כסף נבחר לשון צדיק לב רשעים כמעט يجعلون الذين علمهم بصناعة النقد قليل او صبرهم قليل ظالمين لانّهم يظلمون الحقّ كقَ לב רשעים כמעט وجعل المنتقديّة صالحين لبصرهم وصبرهم بتقديمه כסף נבחר לשון צדיק وانّما يحمد العلماء وتزول عنهم الشكوك بصبرهم على استغراق اجزاء الصناعة بعد بصرهم بها كما قال الوليّ (איוב 32, 11) הן הוחלתי לדבריכם אזין עד תבונתיכם עד תחקרון מלין وقال الوليّ الآخر (תהלים 119, 43) ואל תצל מפי דבר אמת עד מאד:

والذى دعانى الى التصريح[2] بهذا القول هو ان[3] رايت كثيرا من الناس عليه فى اماناتهم واعتقاداتهم فمنهم من قد وصل الى الحقّ

1) m. om. 2) M التصدير. 3) M ما.

والحقّ كما قال الوليّ عن الحكمة اذا هي قربت (משלי 2, 9
אז תבין צדק ומשפט ומישרים כל מעגל טוב فنبيّ اوّلا
عن سبب وقوع الشبه للناس واقول ان المعقولات لمّا كانت قواعدها
موضوعة على المحسوسات وكانت الاشياء المدركة بالحسّ تقع فيها
الشبه بايّ سبب (2) كان من سببين[1] وذلك اما لقلّة بصر الطالب
بمطلوبه واما لتخفيفه عن نفسه بترك التأمّل والاستثبات كانسان
يطلب ראובן בן יעקב فانّما يتشبّه[2] له لاحد امرين امّا لانّه
قليل المعرفة به لعدم[3] الوقوف بين يديه فلا يعرفه او يرى غيره
فيحسبه ראובן[4] فياخذ بالاخفّ وترك الاستقصاء لمكان التخفيف [2]
فهو يلتمسه باهون[5] سعي وارخى بال فلذلك لا يتبيّنه: كانت
ايضا الاشياء المعقولة تقع فيها الشبه لايّ واحد من هذين
السببين [امّا لان طالب المعرفة العقليّة[6]] غير بصير بوجه الاستدلال
فهو يجعل الدليل لا دليلا[7] ويجعل ايضا غير الدليل دليلا وامّا
لانّه يبصر طرق النظر لكنّه ياخذ نفسه بالاخفّ والاسهل فيبادر
بالقطع على المعلوم من قبل استتمام صناعة النظر فيه فكيف ان
اجتمع على الانسان الامران جميعا اعني ان يكون لا يبصر صناعة
النظر ومع ذلك فلا يصبر الى استيفاء ما يحسنه منها بحقّه فهو على
بعد من مطلوبه او على حال يأس[8] وقال الوليّ في الاوّلين من
مذكورينا (נחמיה 10, 29) כל יודע מבין وفي الآخرين منهم
(תהלים 82, 5) לא ידעו ולא יבינו فكيف ان انضمّ الى هذين

1) m. מבטן. 2) m. فتشبه. 3) M فلعله ان يكون ב״ ut edd.
4) M ابدّ. 5) m. بهون. 6) m. om., M combustum. 7) m. nomin.
8) M איס.

افتتح مؤلّفه بان قال تبارك الله اله اسرائيل الحقيق بمعنى الحقّ المبين المحقّق للناطقين وجدان انفسهم حقّا يقينا فوجدوا بها محسوساتهم[1] وجدانا صحيحا فعلموا بها معلوماتهم علما صادقا ارتفعت بذلك عنهم الشبه وزالت معه[2] الشكوك فتخلصت لهم الدلائل وصفت لهم البراهين وتسبّح فوق كل وصف عال ومديح ۞ امّا على اثر ما افتتحنا به من حمد ربّنا والثناء عليه بقول وجيز فانّى مصدّر لهذا الكتاب الذى قصد تأليفه بالانباء عن سبب وقوع الشبه للناس فى مطالبهم وعن وجه زوالها حتى يتمّ وصولهم الى المطلوب وعن تسلّط بعضها على[3] بعضهم حتى اثبتوها حقائق[4] على الوهم والظنّ وبالله استعين على كشفها عنّى حتى يتمّ لى ما به اصل الى طاعته كما سأله وليّه عليه السلام مثل[5] ذلك بقوله (תהלים, 18 .119) גל עיני ואביטה נפלאות מתורתך وارى ان اجعل ذلك مع كلام جملة الكتاب قولا قريبا لا بعيدا من الكلام السهل لا العويص من اصول الدلائل والحجج لا فروعها لكى يقرب مكانه[6] ويخفّ محمله ويسهل تعلّمه ويصل به قاصده الى العدل

1) m. المحسوسات منهم. 2) M عنهم et ex alia manu superscr. معه 3) m. الى. 4) m. חקאיקא. 5) M superscr. ב. 6) M ماخذه.

# INDEX.

كتاب

# الامانات والاعتقادات

تاليف

سعيد بن يوسف المعروف

بسعديا الفيّومي

